

blick-punkt

Das Stadtjournal

Aktuelle Ausgabe für Georgsmarienhütte
Oesede • Kloster Oesede
Holsten-Mündrup • Malbergen • Dröper
Harderberg • Holzhausen • Wellendorf

SPEZIAL
mit Jahres-
Rückblick
2024

Nr. 802 | 12. Dezember 2024 | Telefon 05401/83737-0
info@osning-medien.de | www.osning-medien.de

**IN DIESER
AUSGABE**

Packendes Drama und innige Empfindsamkeit → Seite 8

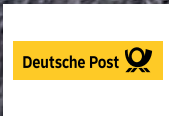
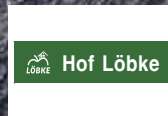
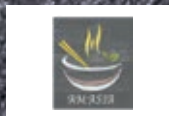
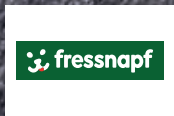
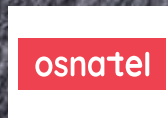
Freiwillige Rettung letzte Lösung für Weg „Alter Schauenroth“ → Seite 66



center Dittmann

Bis zum 24.12.2024 erhalten Sie **20% Rabatt**
auf alle *Lindt*  -Weihnachtsartikel!

DÜTE PARK



*Ihr Dittmann-Team wünscht Ihnen
ein schönes Weihnachtsfest.*

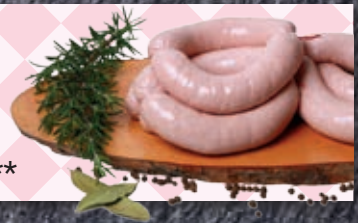


center Dittmann

Glückaufstr. 11, 49124 Georgsmarienhütte
Tel. 05401/480388 · Öffnungszeiten Mo. – Sa. 7 bis 21 Uhr

ab dem 13.12.2024!

**Frische Schlesische
Weißwurst** von Averbeck
wieder bei uns erhältlich**



Beemster Royaal
holl. Schnittkäse,
aromatischer Geschmack,
48 % Fett i.Tr.
100g

1,49

n. G. = 1,99*

Sie
sparen
0,50 €



Vilsa Mineralwasser

versch. Sorten
12 x 0,7 l Glasflaschen

3,99

+ 3,30 Pfand
Grundpreis 1 l = 0,48
n. G. = 3,99*

Sie
sparen
2,50 €



*n. G. = niedrigster Gesamtpreis der letzten 30 Tage

** im Dittmann Markt Hasbergen, Oesede, Hagen, Wallenhorst, Lissy-Rieke-Straße, Bad Iburg

Gültig vom 12.12.2024 bis 14.12.2024.

Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Irrtümer vorbehalten.



SERVICE

Wir sind für Sie da!



**ELEKTRO
BÖRGER**

www.elektro-boerger.com

Klöknerstraße 21
49124 GMHütte

Reparaturdienst
von Haushaltsgeräten

**05401
6505**



www.wiemann-haustechnik.de

Oeseder Straße 105
49124 GMHütte

Sanitär • Heizung • Leckortung
Klempnerei • Solaranlagen • Erneuerbare
Energien • Kundendienst/Wartung

**05401
8621-0**

**LAUXTERMANN
& KROGULL GmbH**

Höhenweg 36
49170 Hagen a.T.W.

Sanitär – Heizung
Reparatur – Wartung

**05401
90920**



www.averdiek-recker.de

Orffstraße 7
49124 GMHütte
Fax 05401/42451

Dach- und Schieferdecker-Geschäft
Flachdach-Isolierungen
Fassadenverkleidungen

**05401
5370**



Heizung • Sanitär • Elektro

info@haustechnik-gottwald.de
www.haustechnik-gottwald.de

Rostocker Straße 6
49124 GMHütte

**05401
842363**



Gartenpflege inkl. Rasenmäharbeiten und Bepflanzungen • Form- und Pflege-
schnitte von Büschen, Sträuchern und Hecken • Treppenhaus- und Büroreinigung
Bauschlusssendreinigung • Entrümpelungen • Hausmeisterdienste

dgg-dienstleistungen
@osnanet.de

Schürffeld 4
49124 GMHütte

**05401
364216**



Autolackierung • Karosserie-
instandsetzung • Autoglas

Vockenhof 6
49124 GMHütte
info@
autolackiererei-alrutz.de

**05401
8499630**



bernie-glasermeister@gmx.de

• Glasreparaturen • Glasveredelung
• Spiegel und Duschcabinen nach Maß
• Küchenrückwände (Spiegel)

Wellendorfer Str. 23
49124 GMHütte
Fax 05401/8819668
Mobil 0171/3715133

**05401
3669520**

ERSCHEINUNGSTERMINE

Die nächste Ausgabe des

blick-punkt

Das Stadtjournal

Gegründet 1989 von Günther Riesenbeck

erscheint am **Donnerstag, 23. Januar 2025.**

Anzeigenschluss ist **Freitag, 17. Januar, 10.00 Uhr.**

Redaktionsschluss ist **Samstag, 18. Januar, 10.00 Uhr.**

Erscheinung: grundsätzlich 14-täglich donnerstags
(Abweichungen im Erscheinungstermin sind möglich).

Die kommende Ausgabe des

**HAGENER
MARKTBOTE**

erscheint am

Donnerstag, 19. Dezember

Die kommende Ausgabe des

Stadtgespräch
BAD IBURG

erscheint am

Samstag, 21. Dezember

Kalender
online
abonnieren



Wir wünschen frohe Festtage!

Liebe Leserinnen und Leser,

2024 neigt sich dem Ende zu, und Sie halten die letzte Ausgabe des blick-punkt in diesem Jahr in den Händen. In unserer Weihnachtsausgabe blicken wir mit einer Auswahl an Berichten auf spannende, schöne und bedeutende Ereignisse zurück, die Sie in diesem Jahr in Georgsmarienhütte bewegt haben. Diese Rückblickartikel sind wie immer mit dem roten Balken „Rückblick Januar“ bis „Rückblick November“ kenntlich gemacht!

Wir sagen mit dieser Ausgabe noch einmal ganz herzlich
Danke: Danke

an alle Wegbegleiter, die die Umsetzung unserer diesjährigen Zeitungen für Georgsmarienhütte möglich gemacht haben.

Dazu zählen natürlich unsere Redakteurinnen und Redakteure, unsere Auslieferungsfahrer, die Zustellerinnen und Zusteller und unsere vielen, treuen Kundinnen, Kunden, Helferinnen und Helfer, auf die wir uns immer verlassen können. Auch bei allen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern bei den Vereinen, Verbänden sowie bei der weltlichen und den kirchlichen Gemeinden wollen wir uns für das Miteinander bedanken.

Ihnen allen wünschen wir eine schöne Vorweihnachtszeit, besinnliche Feiertage und einen guten und erfolgreichen Start ins neue Jahr 2025, in dem wir natürlich auch wieder mit unserer lokalen Berichterstattung, einigen informationsreichen Sonderzeitungen und interessanten Werbeanzeigen für Sie da sein werden!

Die erste Ausgabe des
blick-punkt im Jahr 2025
erscheint am 23. Januar!

*Bleiben Sie bis dahin
gesund und fröhlich!*

*Ihr Team der
Osning Medien GmbH*



Schmitz Catering lädt zur Benefizaktion Weihnachtsleuchten

Leckere Mahlzeiten für vier gute Zwecke

Schmitz Catering veranstaltet an diesem Sonntag, den 15. Dezember, eine Benefizaktion am Firmenstandort, Vockenhof 16 in Georgsmarienhütte, unter dem Motto Weihnachtsleuchten. Ab 16 Uhr lädt der Cateringbetrieb und Partyservice zu einem netten Zusammenkommen unter dem schönsten Weihnachtsbaum im Landkreis ein, wie Inhaber Detlef Schmitz mit einem Lächeln berichtet. Rund einen halben Tag benötigte der Elektrofachbetrieb Börger, um die Lichterkette an der knapp 15 Meter hohe Tanne anzubringen. Neben Grünkohl mit geräucherten Mettenden und Bratkartoffeln, Pulled Pork Burger mit Pommes sind auch Hähnchensteakburger mit Pommes für jeweils neun Euro erhältlich. Selbstverständlich gibt es neben ausreichend Kaltge-

tränken, auch Glühwein und Punsch. Wer keine Zeit hat vor Ort zu verweilen, kann alle Speisen auch mitnehmen und so die Benefizaktion unterstützen. Die Verkaufserlöse an diesem Tag gehen an die Fußballabteilungen der Sportfreunde Oesede und des VfR Voxtrup, an das Jugendheim St. Peter und Paul und den Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Oesede. „Mir ist es wichtig mit dieser Benefizaktion einen kleinen Beitrag zum Erhalt des Ehrenamts leisten zu können und die Leidenschaft vieler in der Region zu unterstützen. Es lag für mich auf der Hand, die Förderung des Ehrenamts mit dem zu verbinden, was täglich meine Leidenschaft ist: hausgemachte und frisch zubereitete Speisen“, so Detlef Schmitz. mos ●



Foto: mos

Weihnachtsleuchten am Vockenhof

Benefizveranstaltung für den guten Zweck

So., 15. Dezember, ab 16 Uhr

Lassen Sie uns unter dem schönsten Weihnachtsbaum im Landkreis mit leckeren Speisen und Getränken zusammenkommen.

Darauf können Sie sich freuen:

- Grünkohl mit Bratkartoffeln und geräucherter Mettwurst
- Hähnchensteak Burger mit Pommes
- Pulled Pork Burger mit Pommes

Je Gericht 9 €

(Die Speisen können auch abgeholt werden.)

Leckerer Glühwein und Punsch sowie Kaltgetränke sind reichlich vorhanden!

Wir unterstützen mit dem Erlös:

- SF Oesede (Fußball)
- Jugendheim St. Peter & Paul Oesede
- Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Oesede
- VfR Voxtrup (Fußball)

⇒ Wir wünschen köstliche Festtage und einen guten Start in ein gesundes und glückliches Jahr 2025! ☺

Schmitz
ATERING PARTYSERVICE

Catering · Mittagstisch
Schinken & Wurst aus eigener Herstellung

Partyservice Schmitz · Vockenhof 16 · Georgsmarienhütte
Tel. 05401/46743 · Mobil 0177/7472184
info@partyservice-schmitz.com · www.partyservice-schmitz.com

Schneemann und Hase im Rathaus

Winterliches Kinder-Puppenspiel mit dem Tijo-Kindertheater

Auch 2025 hält der städtische Veranstaltungskalender für die Kleinsten viel bereit. Los geht es am 23. Januar mit dem winterlichen Puppenspiel „Der Schneemann und der Hase“ von und mit dem Tijo-Kindertheater. Im Georgsmarienhütter Rathaus erzählt Tina Birgitta Laufer eine lustige Geschichte rund um die Jahreszeiten, um Freundschaft, Abschied und große Wiedersehensfreude. Denn der kleine Hase wacht mitten im Winter auf und hat furchtbar Hunger. Als er den Schneemann entdeckt, will er sich dessen Nase stibitzen. Als der Schneemann mit ihm spricht, wird aus der anfänglichen Angst des Hasens schon

bald eine richtig gute Freundschaft. Der Hase besucht seinen Freund jeden Tag, bis er eines Tages nicht mehr da ist. Nanu, hat der Schneemann etwa doch Beine bekommen? Der Hase ist traurig, doch ganz unverhofft findet er in einem Eichhörnchen einen neuen Freund. Die beiden erleben den Frühling, den Sommer und den Herbst zusammen, bis es plötzlich wieder schneit und es ein frostig, schönes Wiedersehen gibt. Das Puppenspiel ist für Kinder ab drei Jahren geeignet und dauert rund 45 Minuten. Los geht es am 23. Januar um 15.30 Uhr im Rathaus. Tickets sind ab dem 9. Dezember für fünf Euro



Foto: Tijo-Kindertheater

Der Schneemann und der Hase lernen sich beim Puppenspiel im Georgsmarienhütter Rathaus kennen.

im Vorverkauf in der Stadtbibliothek erhältlich. Weitere Informationen erteilt auch das

städtische Kulturbüro unter 05401/850250.



SERVICE

Wir sind für Sie da!



NEU! 24-h-Onlineberatung
unter www.pieper-schlinge.de

info@pieper-schlinge.de

Albert-Schweitzer-Str. 55
49124 GMHütte

**05401
34 59 00**



SCHAUB
24h BRENNERSERVICE

Öl- und Gasbrenner-Kundendienst
24-Stunden-Service

www.brennerservice-schaub.de
Haardecken Kamp 6
49124 GMHütte

**05401
881 46 61**



**BERNHARD
VOGELSANG**
GmbH + Co. KG

Malermmeister

Fachbetrieb für Maler-, Bodenarbeiten,
Glasreparaturen und Notverglasung

info@maler-vogelsang.de
www.maler-vogelsang.de
Instagram: vogelsanggmbh
Wellendorfer Str. 27
49124 GMHütte

**05401
54 25**



ofen_alex
FEUERKREATION
Austausch · Aufbau
Reparatur · Wartung

**KAMINBAU
HOFFMANN**
(Meisterbetrieb)

**0174
9 32 68 83**



WITTE & PENNER
www.rohrreinigung24h.de

Für Sie vor Ort in Hagen a.T.W.

t.witte@rohrreinigung24h.de
www.rohrreinigung24h.de

Töpferstraße 15

**05405
80 82 600**



beFresh
GEBÄUDEREINIGUNG
Einfach sauber. einfach fresh

Wir reinigen für Sie:
Fenster- & Wintergärten · Photovoltaikanlagen
Dachrinnen · Treppenhäuser uvm.

info@befresh-reinigung.de
www.befresh-reinigung.de
Beekebreite 3
49124 GMHütte

**0157
58 51 59 05**



Taxiunternehmen

- Krankenfahrten im Auftrag aller Krankenkassen
- Private Fahrten
- Beförderung im Rollstuhl sitzend

49124 GMHütte
www.taxi-drop.de
taxidrop@t-online.de

**05401
87 00 87**

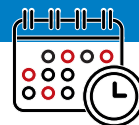
**wert(h)volle
Umzüge**

KLAVIERTRANSPORTE · MÖBELMONTAGE
PRIVATUMZÜGE · BÜROUMZÜGE
EINLAGERUNGEN · ENTRÜMPELUNGEN

Inh. Ricardo Werth
info@werthvolle-umzuege.de
www.werthvolle-umzuege.de

**0157
35 77 30 54**

TERMINE KOMPAKT



Sonntag, 15. Dezember

Apothekennotdienst

Brunnen-Apotheke | Meller Landstraße 50, Osnabrück
Telefon 0541/387788

Sonntag, 22. Dezember

Apothekennotdienst

Atlas-Apotheke | Lotter Straße 15, Osnabrück
Telefon 0541/40484100

Dienstag, 24. Dezember

Apothekennotdienst

Nibelungen-Apotheke | Schulstraße 1, Hagen a. T.W.
05401/89090

Mittwoch, 25. Dezember

Apothekennotdienst

Eller Apotheke | Ellerstraße 100A, Osnabrück | Telefon 0541/15853

Donnerstag, 26. Dezember

Apothekennotdienst

Bornau-Apotheke | Natruper Straße 95, Osnabrück | 0541/64742

Sonntag, 29. Dezember

Apothekennotdienst

MediPark-Apotheke | Parkstraße 42, Osnabrück | 0541/2019390

Dienstag, 31. Dezember

Apothekennotdienst

Hütten-Apotheke | Hindenburgstraße 26, Georgsmarienhütte
Telefon 05401/2730



Termin



Veranstaltung



Verwaltung



Verein



Arzt

Apotheke

JAHRESRÜCKBLICK 2024

JANUAR

Große Beteiligung beim Neujahrsschwimmen 2024

Die DLRG-Ortsgruppe Georgsmarienhütte hatte im Januar Grund zur Freude. Mit 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmern im Wasser und rund 400 Zuschauerinnen und Zuschauern am Beckenrand war das Neujahrsschwimmen 2024 das wohl bestbesuchte aller Zeiten. Großer Andrang herrschte an Neujahr am Waldbad bereits ab 14 Uhr, bevor pünktlich ab 14.30 Uhr der Startschuss für das Reinspringen fiel. Einige Nachzügler haben es hinterher langsam an-

gehen lassen und die Wasserballer nutzten die Gelegenheit, um eine Runde zu spielen. Insgesamt durften sich die Teilnehmer und Teilnehmerinnen bei der elften Auflage über relativ warme Witterungsbedingungen bei etwa acht Grad Luft- und rund sieben Grad Wassertemperatur freuen. In diesem Jahr war es allerdings leicht kälter als an Neujahr 2023, als elf Grad Luft- und acht Grad Wassertemperatur herrschten. ●



Foto: DLRG Georgsmarienhütte

Bei etwa acht Grad Luft- und rund sieben Grad Wassertemperatur fand das Neujahrsschwimmen 2024 statt.

Was das neue Jahr auch bringt: Wir machen das.

Kompetent • zeitnah • kostengünstig

Mazreku

Ihr Dienstleister



Wir sagen Danke für das in diesem Jahr entgegengebrachte Vertrauen und wünschen schöne Festtage!



Umzüge

- Transport mit Fahrzeugen aller Klassen
- Privat oder gewerblich
- Jede Entfernung in Deutschland
- Organisation, Planung, Beratung
- Demontage und Montage von Möbeln
- Angebot zum Festpreis

Entrümpelungen

- Professionelle Entrümpelungen von Zimmern, Wohnungen oder Bürogebäuden
- Haushaltsauflösungen mit Entsorgung
- An- und Verkauf von Elektrogeräten sowie Schmuck und Pkw
- Entsorgung aller Art

Abbrucharbeiten

- Gebäudeabrisse, Entkernung
- Demontage von Fenstern, Türen, Mauern etc.

Winterdienst

Tel. 05401 / 1584177

Mobil 01573 / 4844093

Telefonisch erreichbar von: Mo. bis Fr. 8 bis 18 Uhr

Oeseder Straße 90a

49124 Georgsmarienhütte

www.umzugmazreku.de

info@umzugmazreku.de



SERVICE

Wir sind für Sie da!



J. Rümker
GmbH & Co. KG
Gebäudereinigung
Meisterbetrieb

Siebenbachstraße 1-3
49124 GMHütte
info@ruemker-gruppe.de

Glas- und Rahmenreinigung (privat und gewerblich)
Dachrinnenreinigung
Reinigung von Solaranlagen

**05401
86970**



Josef Weber
GmbH & Co. KG

Harderberger Weg 6
49124 GMHütte
weber-fuhrunternehmen.de

Abbruch- & Baggerarbeiten
Baustoffe & Transporte

**05401
8235-0**



Heizung · Sanitär
Solar · Wohnraumlüftung
Leitungswasserschäden

Auf der Halle 8
49124 GMHütte
Kloster-Oesede

**05401
5561**

JAHRESRÜCKBLICK 2024

JANUAR

Vergleichsweise glimpflich davongekommen

Steigende Pegel, ausufernde Flüsse und Bäche oder hochdrückendes Grundwasser: die letzten Wochen des alten und die ersten Tage des neuen Jahres waren vielerorts in Niedersachsen von Hochwasser- und Überflutungsgefahr geprägt. Und auch in Georgsmarienhütte sorgten die Niederschläge für eine zum Teil sehr angespannte Situation entlang der Düte, die die Verwaltung und Einsatzkräfte forderte. Im Vergleich zu anderen Städten ist Georgsmarienhütte in der Rückschau glimpflich davongekommen. Um die Lage besser beurteilen zu können, war die Verwaltungsspitze mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der



Regenrückhaltebecken in Kloster Oesede.

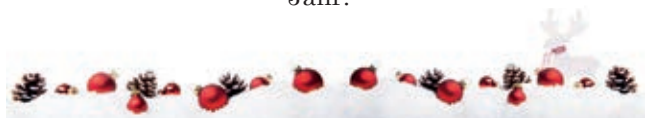
Umweltabteilung und der Ordnungsbehörde sowie den Führungskräften der drei Ortswehren zweimal am Heiligabend sowie am ersten Weihnachtsfeiertag zusammengekommen. Dort wurde dann auch entschieden, präventive Schutzmaßnahmen zu treffen, sodass Sandsäcke befüllt den Anliegerinnen und Anliegern zur Verfügung gestellt wurden.

Foto: Stadt Georgsmarienhütte

Geflügel ist unsere Passion
seit 1963



Wir wünschen frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr und bedanken uns für die Treue unsere Kunden im letzten Jahr.



Niemann Frischgeflügel GmbH
Heinrich-Schmedt-Str. 57 Tel.: 05401/ 5196
49124 GM-Hütte (Dröper) www.gefluegel-niemann.de

JAHRESRÜCKBLICK 2024

JANUAR

Neuer Kita-Stadtelternerat will Interessen der Familien besser vertreten

Gekürzte Betreuungszeiten und die vielen negativen Folgen des Personalmangels in Krippen und Kindergärten sind für die betroffenen Eltern und Kinder ein Dauerärgernis. Auch Georgsmarienhütte ist von einer Realisierung des bestehenden Rechtsanspruchs auf Kinderbetreuung ein weites Stück entfernt.

Bereits Anfang September hatten viele Eltern bei einer Veranstaltung der Georgsmarienhütter Bildungsgenossenschaft ihren Unmut über die unbefriedigende Situation gegenüber Rat und Verwaltung geäußert.

Um die Interessen der Familien besser zu vertreten, entstand der Wunsch nach einer Vernetzung, um einerseits sowohl den Eltern Unterstützung in schwierigen Kita-Situationen anbieten zu können, aber auch nach außen geschlossen aufzutreten und als Ansprechpartner besonders für die Stadt Georgsmarienhütte zur Verfügung zu stehen. „Wir wollen eine Brücke bilden zwischen den Kitas, Eltern,



Foto: mmo

Die Vorsitzende Sabrina Niemann will mit ihren Vorstandkollegen Stephan Schule und Isabella Ballmann (rechts) die Interessen der Familien besser vertreten.

der Stadtverwaltung und der Politik“, erläutert Sabrina Niemann die Ziele des neu gebildeten Kita-Stadtelternerates. Die im Ortsteil Dröper wohnende Mutter von drei Kindern wurde auf der Gründungsversammlung, an der Eltern aus fast allen Kitas im Stadtgebiet (eine fehlte, hat aber ihre künftige Mitarbeit zugesagt) teilnehmen, zur Vorsitzenden des Gremiums gewählt.

JAHRESRÜCKBLICK 2024

JANUAR

Hochwassereinsatz am Serengeti Park

Insgesamt waren DLRG-14 Einsatzkräfte aus GMHütte rund vier Tage im Hochwassergebiet bei Hodenhagen nahe des Serengeti-Parks vor dem Jahreswechsel im Einsatz. An Silvester konnten sie nachmittags zurückkehrend, nachdem sie von anderen Einheiten aus dem kräftezehrenden Einsatz ausgelöst worden sind.

Ursache war der langanhaltende Dauerregen über die Weihnachtstage. Die Landkreise Emsland, Celle oder Verden waren vom Hochwasser betroffen. Daher wurden die Katastrophenschutzeinheiten am 28. Dezember in den Voralarm versetzt, bevor am Morgen des

29. Dezember der Marschbefehl zusammen mit dem Landeseinsatzzug-West der DLRG Niedersachsen nach Hodenhagen folgte. Örtliche wie überörtliche Feuerwehr- und THW-Einheiten waren dort bereits länger im Einsatz. Die Aufgabe für die DLRG-Einheiten bestand darin, die allgemeine Wasserrettung und wasserseitige Absicherung aller vor Ort im Einsatz befindlichen Kräfte zu gewährleisten. Hinzu kam speziell für die GMHütter der Auftrag, für die Fernerkundung durch Drohnen zu sorgen, um ein besseres Lagebild für die Einsatzleitung zu erhalten. Das Ziel lautete: „vor die Lage kommen“.



Foto: DLRG Georgsmarienhütte

Insgesamt waren 14 DLRG-Einsatzkräfte aus GMHütte im Hochwassergebiet bei Hodenhagen nahe des Serengeti-Parks im Einsatz.

Ein neuer Blick auf die ambulante Pflege: Eröffnung am 01.02.2025 – Seien Sie dabei!



Pascal Baalmann
Gründer



**PFLEGETEAM
WEITSICHT**
UNSER RUNDUMBLICK FÜR IHRE PFLEGE

***„Pflege ist kein Luxus, sondern Ihr
gutes Recht und ein wertvoller
Moment der Fürsorge.***

Gemeinsam machen wir diesen möglich!

Unsere Vision

Mein Name ist Pascal Baalmann, und als Gründer des Pflege-teams Weitsicht liegt mir eines besonders am Herzen: Pflege, die ankommt.

Die Idee zu diesem Pflegedienst entstand aus meiner persönlichen Erfahrung mit meiner Großmutter, die ich im Alltag unterstützt habe. Dabei wurde mir bewusst, wie wichtig es ist, eine Betreuung zu schaffen, die sich nicht nur professionell, sondern auch menschlich anfühlt.

Mit dieser Vision habe ich das Pflegeteam Weitsicht ins Leben gerufen – für alle, die sich eine zuverlässige, transparente und liebevolle Pflege wünschen.

Wussten Sie?

Wussten Sie, dass viele Menschen ihre Pflegeansprüche nicht kennen? In Deutschland bleiben Milliardenbeträge an Pflegebudgets ungenutzt.

Dieses Geld ist für Sie da – für hauswirtschaftliche Unterstützung, Betreuung oder Pflegeleistungen.

Sie haben Ihr Leben lang in dieses System eingezahlt, und jetzt ist es Zeit, die Unterstützung zu bekommen, die Ihnen zusteht.

Wir vom Pflegeteam Weitsicht helfen Ihnen dabei, Ihre Ansprüche zu verstehen und optimal zu nutzen – ohne Bürokratie, aber mit viel Engagement.

Einladung

Wir möchten Sie kennenlernen!

Besuchen Sie uns am

Samstag, 01.02.2025

zum Tag der offenen Tür

von 10:00 bis 15:00 Uhr

**in der Klöcknerstraße 2,
49124 Georgsmarienhütte**

Was Sie erwartet:

- Lernen Sie unser Team und unsere Philosophie kennen.
- Holen Sie sich wertvolle Informationen über Ihre Pflegeansprüche und unser transparentes Abrechnungssystem.
- Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Wir freuen uns darauf, Sie mit einem offenen Herzen und einer klaren Vision für die Pflege zu begrüßen.

**Markieren Sie sich den 01.02.2025 zwischen 10:00 und 15:00 Uhr
in Ihrem Kalender und kommen Sie vorbei!**

Tel. 05401/1689570 · info@pflegeteam-weitsicht.de · www.pflegeteam-weitsicht.de



12 Monate.
4 Jahreszeiten.
Und ein starker Partner.



Frohe Weihnachten und alle guten Wünsche für das neue Jahr!



Mobilität • Wärme • Technik
Aral Markenvertriebspartner

Heinrich Fip GmbH & Co. KG • Osnabrück Telefon
0541 / 60990 • info@fip.de • www.fip.de

Packendes Drama und innige Empfindsamkeit

Die letzten Dinge: Oratorium für Chor, Soli und Orchester begeistert in St. Peter und Paul

Mitten in der dunklen Jahreszeit und am Ende des Kirchenjahrs hebt am Sonntag, 24. November, der Kammerchor Cantus Firmus einen versunkenen Schatz der romantischen Musik zusammen mit dem Orchester Musica Viva unter der Gesamtleitung von Stephan Bruhn in der Oeseder Kirche St. Peter und Paul. So erhebend, dass stehender Beifall den Beteiligten zum Ende der Aufführung schon früh gewiss schien.

Louis Spohr, der im 19. Jahrhundert zu den bedeutendsten lebenden Komponisten zählte, ist heute so vergessen wie sein großes Oratorium „Die letzten Dinge“, das er vor knapp 200 Jahren komponierte. Seinerzeit wurde Spohr international als genialer Geigenvirtuose, Dirigent und Komponist verehrt und in einem Atemzug mit den großen Musikern der Romantik gefeiert. Sein Oratorium „Die letzten Dinge“ ist auskomponierte Endzeit: Mit der neutesamentlichen „Offenbarung des Johannes“ liegt dem Werk jener Teil der Bibel zugrunde, der so faszinierend wie geheimnisvoll das Ende aller Dinge ausmalt. Spohr verpackt die biblischen Visionen von Endzeit und Ewigkeit in so fesselnde wie anrührende Klänge: „Die letzten Dinge“ sind sowohl große Oper, als auch intimes Klangerlebnis – packendes Drama und innige Empfindsamkeit in einem Guss. Dabei dominiert ein tröstlicher, optimistischer Grundton die wunderbare Klangwelt des Oratoriums. Mehrfach findet sich in der Musikgeschichte die Situation, dass zuvor berühmte Komponisten großer Werke nach einigen Jahren fast in Vergessenheit geraten sind, zumindest ihre Werke kaum noch zur Aufführung gelangten. So galt der deutsche Komponist Louis Spohr (1784-1859) nach dem Tod von Carl Ma-

ria von Weber (1826) und Ludwig van Beethoven (1827) und bis zum Durchbruch der Werke von Franz Schubert, Felix Mendelssohn Bartholdy und Robert Schumann ab Mitte der 1840er Jahre als der bedeutendste lebende deutsche Komponist, dessen Werke heute unverdient nur selten zur Aufführung kommen. Louis Spohr betätigte sich als Dirigent zahlreicher Musikfeste in Deutschland und England. Schon 1810 hatte er als Dirigent beim ersten deutschen Musikfest in Frankenhausen – unter anderem von Haydns Schöpfung – mitgewirkt und galt seither als einer der wichtigsten Chor- und Orchesterleiter seiner Zeit.

Das Oratorium „Die letzten Dinge“ war Spohrs zweites Oratorium und zugleich sein erfolgreichstes. Es entstand in den Jahren 1825 bis 1826 nach einem Libretto von Friedrich Rochlitz und enthält ausschließlich Texte aus der Bibel, vor allem aus der Offenbarung des Johannes (Apokalypse).

Der Chor Cantus Firmus steht auch in der Kirche St. Peter und Paul in diesem Oratorium als Träger von Musik und Text ganz im Mittelpunkt. Der Chorsatz ist sehr reich und vielgestaltig, jubelnde Steigerungen in Fugenart stehen neben rhetorisch eindringlicher Reklamation; nicht zuletzt nehmen lyrische sowie zarte Stimmungen und Sätze breiten Raum ein. Eigentliche Arien gibt es nicht, die Solopassagen sind von Karen Fergusson (Sopran), Katrin Janssen-Oolo (Alt), Francisco Almanza (Tenor), Marco Vassalli (Bass) eher rezitativartig angelegt – wobei der Orchesterpart das musikalische Zentrum bildet. Der Instrumentalkomponist Spohr zeigt hier wie auch in den beiden instrumentalen Einleitungen der beiden Werkteile die ganze Palette seiner Klangfarben.



Foto: jpe

Chor, Soli und Orchester hoben einen versunkenen Schatz der romantischen Musik.

Baumarkt
SCHENKEN

ZUSAMMEN GEHT DAS.



ALLE INFOS ZUR
GUTSCHEIN-KARTE

JETZT APP DIREKT
DOWNLOADEN



hagebaumarkt
ZUSAMMEN GEHT DAS.

GEORGSMARIENHÜTTE
Bremer Straße 1 | Tel. 05401/8654-0
Mo-Fr 8:30 - 19:00 Uhr, Sa 08:30 - 18:00 Uhr
W. Nilsson GmbH & Co. KG | www.nilsson.de



Karen Fergusson (Sopran), Katrin Janssen-Oolo (Alt), Francisco Almanza (Tenor), Marco Vassalli (Bass).

Selbst in den großen Chorummern nimmt das Orchester einen bedeutenden Rang ein, so in der gewaltigen Gerichtsszene („Die Stunde des Gerichts“ und „Gefallen ist Babylon“), bei der in einer belebten Chorpassage schließlich der Höhepunkt der musikalischen Entfaltung ganz dem instrumentalen Klang vorbehalten bleibt. Besondere Beliebtheit hat schließlich auch der darauf folgende transparente Vokalsatz „Selig sind die Toten“ gefunden.

Die Uraufführung des Oratoriums 1826 in der Hauptkirche in Kassel hinterließ einen tiefen Eindruck auf die Zuhörer. Die Begeisterung beim rheinischen Musikfest war dann so groß, dass – was einmalig war – das Fest verlängert wurde, um das Werk ein zweites Mal aufführen zu können. Fast 200 Jahre später scheint es, als hätte diese Kraft der Begeisterung des Publikums in Oesede unvermindert weiter. Der Qualität dieser Aufführung sei Dank.

Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2025!



GESCHENK-TIPP:
unsere exklusiven Reisegutscheine



DAS REISEBÜRO

MOMENTE **ERLEBEN!**

Oeseder Straße 119
49124 Georgsmarienhütte

+49 178 8910397

Fon 054 01/3 68 08-0 • www.das-reisebuero-ps.de



Andacht zum Friedenslicht in Heilig-Geist-Kirche

„Wie ein Fest nach langer Trauer“: Unter dieser Überschrift laden die Pfadfinderinnen und Pfadfinder aus der Heilig Geist Gemeinde in Oesede zu einer Andacht zum Friedenslicht am Sonntag, 15. Dezember, um 17.30 Uhr in die Heilig-Geist-Kirche, Overbergstraße 14, ein. Musikalisch gestaltet wird der Gottesdienst vom „Heart Chor“ aus der Herz-Jesu-Gemeinde in Alt-GMHütte unter der Leitung von Ludger Kuhlmann. Nach dem Gottesdienst ist Gelegenheit zum Gespräch und Austausch unter den Arkaden.

Dazu werden Glühwein, Punsch und Plätzchen angeboten. In einem geeigneten eigenen Gefäß kann das Friedenslicht mit nach Hause genommen werden. Es stehen dafür in der Kirche für 2,50 Euro auch Windlichter bereit.



Über stehende Ovationen durften sich alle beteiligten Musizierenden freuen.

VERNETZT VERTRAUT VERLÄSSLICH



Wie wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2025

datos
IMMOBILIEN



datos Immobilien GmbH, Lotter Straße 81, 49078 Osnabrück, 0541 / 40 660

„Was passiert ist, übertrifft alles, was ich mir vorstellen konnte“

Wenn „Ehemalige“ ihre frühere Schule besuchen, geschieht dies meist anlässlich von Klassentreffen oder ähnlich geselligen Anlässen. Nicht so bei Anna-Maria Meier. Sie ist in Georgsmarienhütte geboren, hat am Gymnasium Oesede ihr Abitur abgelegt und lebt seit mittlerweile acht Jahren in Israel. Ende des Jahres 2023 war sie auf „Heimurlaub“ in Dröper und nutzte die Gelegenheit, um Schülerinnen und Schülern der Oberstufe des Gymnasiums die aktuelle Situation in Israel nach dem Überfall der Hamas zu schildern und mit ihnen zu diskutieren. Mit dem noch heute bestehenden Jugendaustausch zwischen Georgsmarienhütte und seiner

Partnerstadt Ramat Hasharon begann für Anna-Maria Meier 2006 alles. Gemeinsam mit ihrem israelischen Mann lebt sie nach ihren eigenen Worten als „glückliche Stiefmutter von Zwillingen“ in der Altstadt von Tel Aviv. Dort hat sie sich in der sozialen und bildungspolitischen Arbeit selbständig gemacht, ist mittlerweile zum Judentum konvertiert und seit 2019 deutsch-israelische Staatsbürgerin. Schulleiter Thomas Rohm bedankte sich für den engagierten Vortrag, der einen eindrucksvollen Einblick in das Leben der Menschen in Israel ermöglicht habe.



Foto: mmo

Die Schüler beteiligten sich intensiv an der Diskussion. Sevki (links mit Mikrofon) wollte wissen, ob Anna-Maria Meier dauerhaft in Israel bleiben will.

Wo Meisterschüler ihre Töne verfeinern

Georgsmarienhütte? Musikerinnen und Musikern ist der Name der Stahlwerksstadt ein Begriff. Zu verdanken ist das der Akademie Forum Artium, untergebracht im denkmalgeschützten Betriebsleiterhaus der Georgsmarienhütte. Mehr als 20.000 junge Musiker haben dort in den vergangenen 36 Jahren an Meisterkursen teilgenommen. In den von renommierten Dozentinnen und Dozenten geleiteten Kursen verfeinern sie ihre Fähigkeiten an Violine, Oboe, Klarinette und weiteren Instrumenten. Gleich in den ersten

Tagen des noch jungen Jahres quartierte sich der erste Meisterkurs in dem historischen Gebäude am Kasinopark ein. 13 junge Flötistinnen und Flötisten leben hier für fünf Tage unter einem Dach. Gemeinsam mit Dozentin Christina Faßbender feilen sie an ihrem Flötenspiel, vertiefen das Erlernte allein beim Üben in den Proberäumen, tauschen sich miteinander aus und essen gemeinsam in der stilvoll eingerichteten Küche. Rund 600 Studentinnen und Studenten nehmen an den 40 Meisterkursen im Jahr teil.



Foto: are

Goetz Philipp Körner (links), Christina Faßbender und Herbert Vieth im Kammermusiksaal, dem Herzstück des Forum Artium.

GEORGS
MARIEN
HUETTE

Oeseder WOCHEN- MARKT

jeden Freitag

hinter dem Rathaus

REGIONAL & FRISCH

Rund 25 Stände mit Backwaren, Blumen, Fisch, Fleisch, Käse, Obst, Gemüse & Vielem mehr!

www.georgsmarienhuetten.de/wochenmarkt

„Hallo
Christkind,
wir sind
bereit!“

Weihnachtsbäume
garantiert ungespritzt
zum fairen Preis

**WELLMANN
TANNEN**

KOLLAG 4 · 49170 HAGEN A.T.W. · TEL. 05401/361798

Abgeordnete nahmen sich Zeit

Regelmäßig treffen sich die Mitglieder des Georgsmarienhütter Jugendparlamentes, um sich in ihren Sitzungen auszutauschen, zu debattieren und um Beschlüsse zu fassen. So ähnlich funktioniert das auch im Niedersächsischen Landtag – nur alles in einem etwas größeren Maßstab. Davon konnte sich das Jugendparlament nun selbst vor Ort in Hannover ein Bild machen.

Die Einladung zu einem Besuch des Leineschlusses, in dem

sich seit 1962 der Sitz des Niedersächsischen Landtages befindet, hatte der Abgeordnete des Wahlkreises Georgsmarienhütte, Jonas Pohlmann, ausgesprochen. Neben Jonas Pohlmann, nahmen sich auch die beiden Osnabrücker Abgeordneten Frank Henning und Anne Kura gut eine Stunde Zeit, um sich mit dem Jugendparlament zu den verschiedensten Themen auszutauschen. Ein Thema lag den Kindern und Jugendlichen besonders



Gruppenbild des Jugendparlamentes mit den Landtagsabgeordneten Jonas Pohlmann, Frank Henning und Anne Kura im Landtagsgebäude.

Foto: Stadt Georgsmarienhütte/ Niklas Otten

Andreas Viehoff als Ehrenamtslotse verabschiedet

Nach über fünf Jahren ist Schluss: Auf eigenen Wunsch hat der bisherige Ehrenamtslotse der Stadt Georgsmarienhütte, Andreas Viehoff, zum Ende des vergangenen Jahres sein Amt niedergelegt. Im Rahmen der jüngsten Ratssitzung Ende Dezember verabschiedete Bürgermeisterin Dagmar Bahlo Viehoff und dankte ihm zugleich für sein langjähriges Engagement.

Im Oktober 2018 hatte Viehoff das Amt des Ehrenamtslotsen von seinem Vorgänger Dr. Helmut Köhnke übernommen und seitdem kontinuierlich als Schnittstelle und Ansprechpartner für die ehrenamtlich Aktiven im Stadtgebiet oder denjenigen die sich ehrenamtlich engagieren wollen fungiert. Bürgermeisterin Dagmar Bahlo würdigte – auch im Namen des gesamten Rates der Stadt Georgsmarienhütte – die-



Foto: Stadt Georgsmarienhütte/ Niklas Otten

Bürgermeisterin Dagmar Bahlo verabschiedete den ehemaligen Ehrenamtslotsten der Stadt Georgsmarienhütte, Andreas Viehoff, im Rahmen der jüngsten Ratssitzung Ende Dezember.

ses Engagement und die damit verbundenen Impulse für die ehrenamtliche Arbeit in den verschiedensten Projekten – so wie beispielhaft zuletzt im Rahmen der Gründung des neuen Bürgerbusvereins.

WIR WACHSEN WEITER!

WIR SUCHEN:

- ➔ Kfz - Mechatroniker (m/w/d)
- ➔ Serviceberater (m/w/d)
- ➔ Lageristen (m/w/d)
- ➔ Fahrzeugaufbereiter (m/w/d)
- ➔ Markenspezialisten (m/w/d)
- ➔ Verkaufsberater Pkw+Nfz (m/w/d)

QUEREINSTEIGER WILLKOMMEN!



Rahenbrock GRUPPE

AB 2025 NEU BEI UNS:



**BEWIRB DICH
JETZT**



BENEFITS:

- ✓ Leistungsprämien
- ✓ Hansefit
- ✓ Gesundheitsförderung
- ✓ E-Bike-Leasing
- ✓ Familienunternehmen
- ✓ u.v.m.



Ihr Partner für moderne Heizsysteme und individuelle Badgestaltung aus einer Hand!

Unsere Leistungen:

- Heizungsmodernisierung und -wartung
 - Badgestaltung und Sanitärinstallation
 - Einblasdämmung
 - Elektroinstallation
 - PV-Anlagen
- Stiegeweg 18
49565 Bramsche
Telefon 0157/34698944

JAHRESRÜCKBLICK 2024

FEBRUAR

GMHütte bleibt bunt

Georgsmarienhütte ist und bleibt bunt! Um diese Botschaft zu bekräftigen, waren trotz des regnerischen und windigen Wetters am Samstag, 3. Februar, rund 2500 Teilnehmende dem gemeinsamen Aufruf von den im Rat der Stadt Georgsmarienhütte vertretenen Parteien,

Bürgermeisterin Dagmar Bahlo sowie dem Georgsmarienhütter Jugendparlament zur Teilnahme an einer Kundgebung gegen Rechtsextremismus und für Demokratie auf dem Roten Platz gefolgt.

„Ich bin beeindruckt und dankbar, dass heute hier in Georgs-

marienhütte so viele Menschen zusammengekommen sind, um eine klare Haltung gegen Rechtsextremismus, gegen rechtes Gedankengut und gegen die menschenverachtenden Pläne derer zu zeigen, die Menschen anderer Herkunft, Religion und Hautfarbe nicht mehr als Teil unserer Gesellschaft dulden wollen“, so Bürgermeisterin Dagmar Bahlo. Großen Beifall erhielt Ali Hassan, der als Vertreter des Jugendparlaments insbesondere für die jüngere Generation das Wort

ergriff: „Die Jugend, die wir uns vorstellen und für die wir einstehen soll frei, bunt, offen und tolerant sein. Wir werden alles dafür tun, um diese Werte hoch zu halten und diese zu fördern.“ Emotionaler Höhepunkt der Kundgebung war der Auftritt der 97-Jährigen Martha Korte, die als Zeitzeugin noch selbst die Geschehnisse während der NS-Zeit im Stadtgebiet vor Augen hat und angesichts der damals zum Teil vorherrschenden Gleichgültigkeit deutlich mahnende Worte fand.



Foto: Stadt Georgsmarienhütte / Niklas Otten

Mahnende wie emotionale Worte fand Martha Korte, die als Zeitzeugin die Schrecken der NS-Zeit im Stadtgebiet erlebt hat.

JAHRESRÜCKBLICK 2024

FEBRUAR

Omas gegen Rechts drängen auf Umbenennung der Hindenburgstraße

„Wir wollen ernst genommen werden“, betont Petra Stankewitz von der Georgsmarienhütter Gruppe der Initiative Omas gegen Rechts. Zehn Protestierende haben sich am 30. Januar an der Kreuzung Hindenburgstraße/Ulmenstraße versammelt, um auf ihr Anliegen aufmerksam zu machen. Sie wollen, dass die Hindenburgstraße umbenannt wird. Vorschläge für eine Namensänderung sind unter anderem Hüttenstraße und Friedensstraße.

Die Stadt hat dem Ansinnen der Initiative eine Absage erteilt. „Wir geben nicht auf. Gerade jetzt, wo unsere Demokratie so gefährdet ist und die Zeiten sich verschärft haben, wäre es doch ein Zeichen, wenn wir

uns durchsetzen würden“, gibt sich Petra Stankewitz kämpferisch. Acht Omas und zwei Opas zeigen Flagge. Eine etwas ältere Autofahrerin biegt in Richtung Klöcknerstraße ab und hebt den Daumen. Eine Fußgängerin nickt anerkennend. Die Omas, die sich offen und aktiv gegen rechtsextreme Tendenzen engagieren, sind nicht allein. „Wir haben den Termin bewusst gewählt, da Adolf Hitler am 30. Januar 1933 durch Reichspräsident Paul von Hindenburg zum Reichskanzler ernannt wurde und somit an die Macht kam“, erläutert Gabriele Harms, die Gründerin der Initiative Omas gegen Rechts in Georgsmarienhütte.



Foto: mjb

Couragiert und engagiert: Die Omas gegen Rechts an der Hindenburgstraße. Auch zwei Opas sind dabei.

Foto: Stadt Georgsmarienhütte / Niklas Otten



Rund 2500 Menschen hatten sich auf dem Roten Platz eingefunden, um gemeinsam ein Zeichen gegen Rechtsextremismus und für Demokratie zu setzen.

Wir bedanken uns bei unseren
Kunden für das Vertrauen,
das sie uns entgegengebracht haben
und wünschen Ihnen und Ihrer Familie
ein frohes Weihnachtsfest,
Gesundheit und
viel Erfolg in 2025!

Uhren Optik Schmuck Bestecke
BEERMANN

GEORGSMARIENHÜTTE
Glückaufstr. 158 • Tel. 0 54 01/4 38 84
Hindenburgstr. 30 • Tel. 0 54 01/24 51
Oeseder Str. 78 • Tel. 0 54 01/51 85

SPEZIALISTEN MIT DEM BLICK FÜRS GANZE



VOIGTLÄNDER
BODENKONZEPTE



Nur beim Handwerk bekommt
man immer das, was man
möchte. Wir wünschen
frohe Weihnachten!



Wir expandieren weiter und suchen
Verstärkung für unser Team!

RAUMDESIGNER*IN (m/w/d)

UNSER UMFASSENDES LEISTUNGSANGEBOT:

- Bodenbeläge
- Raumakustik
- Wandbekleidung
- Massive Eichentische
- Stühle
- Türen/Loft-Türen
- Individuelle Schrankkombinationen
- Holz- und Stahltreppen
- Konzeptberatung



VOIGTLÄNDER BODENKONZEPTE

Tecklenburger Straße 39

49205 Hasbergen

Tel. 05405/8950328

E-Mail: info@voigtlaender-boden.de

www.voigtlaender-boden.de

Öffnungszeiten:

Mo.–Do. 9–13 Uhr

oder nach Termin

nach Vereinbarung



Das Besondere für Ihre Böden.

Genau Hingeschaut

Finden Sie die **5 Fehler** und gewinnen Sie eine Gutschein im Wert von 50 Euro!



Bitte geben Sie diesen Abschnitt bis
Mittwoch, 18. Dezember 2024, hier ab:
ZOO & Co. Aumüller

Niedersachsenstraße 3 · 49124 Georgsmarienhütte

Vorname, Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Informationen zur Verarbeitung Ihrer hier angegebenen personenbezogenen Daten finden Sie im Impressum. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Lösung letzte Ausgabe:
HATHABERG yoga
Georgsmarienhütte



Dieter Sommer (l.) aus Kloster Oesede freut sich über den Gewinn des Gutscheins im Wert von 50 Euro, den er von Inhaberin Anke Schröder (r.) stolz überreicht bekommen hat.

JAHRESRÜCKBLICK 2024

FEBRUAR

Lechner fordert mehr Mut beim Bürokratieabbau

Nicht im Schatten, sondern viel mehr auch im Geiste der zeitgleich stattfinden Groß-Demo für Demokratie und gegen Faschismus in Osnabrück fand am vergangenen Samstag der Neu-jahrsempfang der CDU-Fraktion Georgsmarienhütte im Rathaus statt. „Ich kann gut damit leben, dass heute möglicherweise weniger Gäste als sonst gekommen sind“, erklärte der Gastredner Sebastian Lechner, Fraktionsvorsitzender der CDU-Fraktion im niedersächsischen Landtag. „Es ist wichtig, jetzt dieses Zeichen zu setzen“, konnte sich der Gastredner angesichts des Beifalls der Zustimmungen aller Anwesenden si-

cher sein.

In seinem Vortrag umriss er die Aufgabenfelder der Landespolitik und die Herausforderungen angesichts der Europawahl im Juni dieses Jahres. „Wir brauchen in der Politik wieder mehr Vertrauen in die Entscheidungsfähigkeit der Menschen vor Ort“, warb Lechner für mehr Mut beim Thema Bürokratieabbau. Viele Fördermittel würden aktuell gar nicht mehr abgerufen, weil die Vergabekriterien viel zu kompliziert seien für Antragsteller ohne einschlägige Bürokratieerfahrung. Dadurch blieben viele Möglichkeiten ungenutzt.



Zum Ende des Empfangs versammelten sich alle Anwesenden hinter dem Banner für Demokratie und Menschenrechte.

JAHRESRÜCKBLICK 2024

FEBRUAR

Landwirte starten Protestzug am Deutschen Milchkontor

„Es geht nicht nur um den Agardiesel oder die Kraftfahrzeugsteuer, es geht uns um die schlechte Gesamtsituation unserer Branche“, betonte am 31. Januar Henrik Brinkmann aus Bad Iburg. Er sprach für den Protestkonvoi, der vom Landvolk Niedersachsen organisiert worden war und sich am Deutschen Milchkontor versammelt hatte. Zu einem massiven Rückstau kam es nach Polizeiangaben anschließend auf der B51, nachdem die Protestfahrt der Traktoren nach Glandorf gestartet war. Das Ziel der Fahrt war das Lohnunternehmen Möllenbeck am

Irseldamm in Glandorf.

Wie viele Zehntausende Landwirtinnen und Landwirte, die vorher seit Wochen bei großen und kleinen Protestkundgebungen mit und ohne Trecker auf der Straße unterwegs waren, ging es ihm und seinen Kollegen um die Zukunft der Bauern. „Landwirte fühlen sich auch von der Gesellschaft wenig verstanden und wertgeschätzt“, führte Brinkmann aus: „Jeder Betrieb ist anders, dahinter stecken Familienbetriebe – das soll auch durch die Demos deutlich werden.“



Vor der Protestfahrt sammelten sich die Trecker am Deutschen Milchkontor.

Moritz Wilker mit DFB-Ehrenamtspreis ausgezeichnet

Moritz Wilker wurde am vergangenen Samstag im Friedenssaal des Osnabrücker Rathauses als DFB Ehrenamtspreisträger 2023 ausgezeichnet. Gemeinsam mit weiteren Preisträgern aus dem NFV Gebietskreis Osnabrück wurde Wilker für sein außerordentliches ehrenamtliches Engagement der letzten Jahre im Vereinsumfeld des SV Harderberg ausgezeichnet.

Ebenjenes Engagement beginnt im Jahre 2012 mit dem Schwerpunkt der Pressearbeit, welches er im Dreiergespann mit Christian Kremer und Michael Schlinge offiziell 2013 vom langjährigen Pressewart Heinz Kampmann übernahm. Es folgte in den kommenden Jahren eine Unterstützung in der ersten Herrenmannschaft als Teammanager sowie eine tiefe Verwurzelung im Organisationsteam des Pfingst-Cups, welches er seit 2022 als Pfingst-Cup Koordinator organisiert. Dem Fußball bleibt Moritz bei



Foto: SVH

Moritz Wilker ist als DFB-Ehrenamtspreisträger 2023 ausgezeichnet worden

seinen weiteren Ämtern jeweils tief verbunden, wodurch die Auszeichnung durch den Deutschen Fußballbund als verleihender Verband mehr als passend ist.

Museum verdient Unterstützung

„Allein hätte ich das alles nicht geschafft.“ Mit diesen Worten begrüßte Elisabeth Kreimer-Selberg ihre Gäste am vergangenen Sonntag zum Neujahrsempfang der gleichnamigen Stiftung. Ihre Dankbarkeit gilt insbesondere ihrem Team. Auch im vergangenen Jahr konnte das Kreimer-Selberg-Museum dank des großen ehrenamtlichen Engagements weiterwachsen. „Mittlerweile fehlt uns der Platz, deswegen wollen wir anbauen“, erklärte die Vorsit-

zende der Stiftung ihren Gästen die anstehenden Erweiterungspläne.

Durch den Anbau soll künftig auch das Dachgeschoss als Ausstellungsfläche zur Verfügung stehen und sämtliche Etagen des Gebäudes barrierefrei per Aufzug zu erreichen sein. Die voraussichtlichen Kosten werden auf rund 920.000 Euro geschätzt. Die ersten vorbereitenden Bauarbeiten haben bereits begonnen.



Foto: jpe

Elisabeth Kreimer-Selberg begrüßt ihre Gäste im Parkettsaal.

Liebe Georgsmarienhütterinnen und Georgsmarienhütter,

das Jahr neigt sich so langsam dem Ende zu und in wenigen Tagen beginnt mit dem Weihnachtsfest die besinnliche Zeit des Jahres. Diese Zeit lädt uns alle ein, um zur Ruhe zu kommen, ein paar Tage frei zu machen, innezuhalten, aber auch um zurückzublicken. Dabei müssen wir leider festhalten, dass die Zeiten in denen wir gerade leben nicht wirklich zur Ruhe kommen. Die weltweiten Krisen und Kriege bestehen weiter, flammen neu auf und machen uns nach wie vor fassungs- und ein Stück weit auch ratlos.

Aber auch hier in Deutschland stehen wir vor Herausforderungen. Die Konjunktur schwächelt und bereits im Februar soll vorzeitig ein neuer Bundestag gewählt werden. Für uns als Kommune und damit auch für unsere Stadtentwicklung sind dieses alles andere als ideale Rahmenbedingungen.

Doch gerade in solchen Momenten zeigt sich für mich, was unsere Gemeinschaft hier in Georgsmarienhütte ausmacht: Zusammenhalt, Mitmenschlichkeit und Tatkraft. Daran haben Sie einen großen Anteil. Ihr unverzichtbares Engagement macht unsere Stadt stark und lebenswert – ob in Vereinen und Verbänden, Initiativen, bei anderen ehrenamtlichen Tätigkeiten oder im täglichen Miteinander.

Es sind Menschen wie Sie, die sich für andere einsetzen, die ein offenes Ohr für ihre Mitmenschen haben und anpacken, wo Hilfe gebraucht wird. Dafür möchte ich Ihnen allen meinen Dank aussprechen.

Auch dank dieses Rückenwindes haben wir es trotz der schwierigen Rahmenbedingungen geschafft unsere Stadt in den vergangenen zwölf Monaten weiter voranzubringen. Die Weichen für den unmittelbar bevorstehenden Neubau der Michaelisschule, die Sanierung der „Alten Wanne“ oder auch für die Umsetzung des kommunalen Wärmeplanes sind gestellt. Das im Rohbau bereits fertige Krippenhaus in Kloster Oesede steht auch symbolisch für das mit Nachdruck verfolgte Ziel, die Kinderbetreuung in unserer Stadt weiter auszubauen. Gleiches gilt für die notwendigen Investitionen in unsere gesamte städtische Infrastruktur.

All das macht nicht nur mir, sondern sollte uns allen Mut machen und Zuversicht für die Zukunft geben. Lassen Sie uns in dieser Weihnachtszeit die dafür notwendige Kraft schöpfen – aus dem Zusammensein mit Familie und Freunden, aus den Leuchten in den Augen der Kinder und aus der Hoffnung, die in jedem neuen Jahr liegt.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien von Rat und Verwaltung, und auch von mir ganz persönlich, frohe wie gesegnete Weihnachten, erholsame Feiertage und einen guten Start in das neue Jahr 2025. Möge es uns allen Gesundheit, Glück und neue Chancen bringen.

Ihre Bürgermeisterin

Dagmar Bahlo

**GEORGS
MARIEN
HUETTE**



Wir
wünschen
allen
Kundinnen
und Kunden
sowie allen unseren
Geschäftspartnerinnen

und Geschäftspartnern
ein frohes und
besinnliches

Weihnachtsfest

und bedanken uns für das

entgegengebrachte *Vertrauen.*

Für das kommende Jahr

2025 wünschen wir Ihnen
Gesundheit, Glück, privates
und berufliches *Wohlergehen.*



**Volksbank
Düte-Ems eG**

STARKE
AUTOMOBILGRUPPE

**Wir wünschen frohe Weihnachten und
ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2025!**



Fröhliche Weihnachten!

H. Starke & Sohn GmbH | Blumenhaller Weg 153 | 49078 Osnabrück
Volkswagen Zentrum Osnabrück | Audi Zentrum Osnabrück
Porsche Zentrum Osnabrück | DHT Automobile | Starke Lotte
Starke Georgsmarienhütte | Starke Vechta
Starke Ibbenbüren, Lengerich

DAS GEISTLICHE WORT

Dieses Mal von Heike Schröder, Pfarrbeauftragte der Pfarreiengemeinschaft Georgsmarienhütte-West

Freut Euch! In unseren Kirchen heißt es an diesem Wochenende wieder „Freuet euch! Freuet Euch, denn der Herr ist nahe“. Wir feiern „Gaudete“, was übersetzt heißt „Freuet Euch allezeit“. Das Wort Gaudete kommt im Eröffnungsvers in der Hl. Messe am dritten Adventssonntag vor. Daher auch der Name dieses dritten Adventssonntages. Freuet Euch! Freuen? Ich überlege, wie es mir damit in diesem Jahr geht? Worüber sollte ich mich freuen? In der Ukraine ist Krieg, im Nahen Osten bekämpfen sich die Menschen und Länder. Politisch sehen wir in Deutschland einer ungewissen Zeit entgegen. Und viele Menschen haben Sorge um ihren Arbeitsplatz. Und da sollen wir uns, soll ich mich freuen? Ich lese den Satz noch einmal und merke: Das Nahen des Herrn kann zeitlich verstanden werden: Bald feiern wir Weihnachten und wir feiern, dass Gott als Mensch zu uns auf unsere Welt gekommen ist. Er kann auch räumlich verstanden werden: Gott ist uns nah! Aber spüren wir das? Spüren wir das in dieser unruhigen und besorgniserregenden Zeit? Spüren wir das im doch oft so anstrengenden Alltag? Fühlen wir uns da nicht manches Mal ehr von Gott verlassen? Gelegentlich spüre ich in meinem Alltag einen besonderen Moment. Ich spüre,



dass Gott mir nah ist. Für mich haben diese Erfahrungen mit anderen Menschen zu tun. In meinem Mitmenschen kann mir Gott begegnen. Da ist der Verkäufer, der immer geduldig und lächelnd eine lange Schlange von Kunden bedient. Da ist das kurze Gespräch auf der Straße, dass mich aufmuntert. Oder die Vorfreude der Kinder auf das Weihnachtsfest, die besondere Stimmung und die Geschenke. In solchen Augenblicken spüre ich: Gott ist nah! Nun ist mit dem Fest „Gaudete“ Halbzeit in der Adventszeit. Für mich die Gelegenheit mir etwas für die restliche Adventszeit und die Feiertage vorzunehmen: Auch ich kann so sein, dass andere Menschen Gottes Nähe spüren können. An „Gaudete“ entzünden wir die dritte Kerze am Adventssonntag zu Adventssonntag etwas heller in den Kirchen, bei uns zuhause. Und auch ich kann das Leben von Menschen erhellen: Ich kann geduldig sein, ein Lächeln schenken, Zeit geben, zuhören. Und so wird Gott mir und meinen Mitmenschen nah kommen! Und er kommt uns auch nah im kommenden Weihnachtsfest. Ich wünsche Ihnen immer wieder die Erfahrung von Gottes Nähe! Besonders ganz bald an Weihnachten!

Foto: privat

Warum elf Sitzbänke im Stadtgebiet abgebaut werden

**Stadt bemüht sich um Aufklärung im Umgang
mit atypischen Gefahren in Waldgebieten**

Georgsmarienhütte ist eine Stadt mit viel Wald und vielen attraktiven Wanderwegen. An diesen stehen hunderte Bänke, die zu einer Rast einladen. Nun ist bekannt geworden, dass ein Eigentümer von Waldflächen im Stadtgebiet elf Bänke an unterschiedlichen Standorten im Stadtgebiet nicht mehr duldet und diese daher abgebaut werden sollen. Das steckt dahinter. Zunächst gilt festzuhalten: Die Stadt Georgsmarienhütte ist – wie alle anderen Behörden, genauso wie die Bürgerinnen und

Bürger – strikt an die von Bund und Ländern erlassenen Gesetze und deren Auswirkungen gebunden. Dieses gilt dementsprechend auch bei den sich daraus mitunter ergebenden Haftungsfragen, wenn beispielsweise eine Person zu Schaden kommt. Derartige Fragen betreffen dabei nicht nur den Straßenverkehrsraum oder öffentliche Plätze, sondern eben auch das Betreten von Waldflächen zu Freizeit- und Erholungszwecken. Dabei ist in Niedersachsen das Niedersächsische Ge-

setz über den Wald und die Landschaftsordnung (NWaldLG) einschlägig. Dort werden unter Paragraph 30 die Haftungsfragen geregelt. Im Kern wird dabei in sogenannte typische und in atypische Waldgefahren unterschieden. Heißt: Wer bei beim Spaziergehen auf einem Wanderweg über einen herabgefallenen Ast stolpert und sich womöglich verletzt, kann die Waldbesitzerin oder den Waldbesitzer dafür nicht in Haftung nehmen – es handelt sich um eine typische Waldgefahr. Diese grundsätzliche Haftungserleichterung der Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer hinsichtlich der Verkehrssicherungspflicht ist durch den Bundesgerichtshof im Jahr 2012 bestätigt worden.

Bei den atypischen Gefahren sieht es hingegen anders aus – liegen diese vor, können die Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer haftbar gemacht werden. Zu den atypischen Gefahren gehören Sitzbänke, aber auch Schautafeln, Schranken, Kunstwerke oder Brücken. Also alles Gegenstände, die nicht „typisch“ – sozusagen von Natur aus – im Wald anzutreffen sind. In der Konsequenz bedeutet das: wird eine auf einer Bank sitzende Person beispielsweise von einem herabfallenden Ast getroffen, kann es zu Haftungsansprüchen gegenüber der

Waldbesitzerin oder dem Waldbesitzer kommen.

Im Fall der nun in Rede stehenden elf Bänke im Stadtgebiet ist das Niedersächsische Forstamt Eigentümer der Waldflächen. Die Aufstellung der Sitzbänke ist zwischen Landesforsten und der Stadt Georgsmarienhütte in einem Gestattungsvertrag geregelt worden. Dieser Vertrag wurde durch die Landesforsten gekündigt. Ein neuer Gestattungsvertrag – der zum Erhalt der Bänke erforderlich ist – sei laut Landesforsten nur abschließbar, sofern die Stadt die erforderliche Verkehrssicherungspflicht übernehme. Angesichts der geringen Anzahl und des ohnehin in einigen Fällen bereits maroden Zustandes der Bänke sowie insbesondere des im Verhältnis hohen (fachlichen) Pflegeaufwandes – die Verkehrssicherung muss in einem Umkreis von 30 Metern um die Bänke erfolgen – hat sich die Stadt Georgsmarienhütte dazu entschieden, die elf Standorte aufzugeben. Es ist von Seiten der Stadt Georgsmarienhütte allerdings ausdrücklich nicht geplant, weitere Bänke zu entfernen. An den betroffenen Standorten stehen auch Bänke, die durch die örtlichen Heimatvereine aufgestellt worden sind. Die Heimatvereine sind durch die städtische Verwaltung über den Sachver-



Foto: Stadt Georgsmarienhütte/Niklas Otten

An elf Standorten im Stadtgebiet werden Ruhebänke wie diese im Wald abgebaut, da diese durch die Flächeneigentümerin nicht mehr geduldet werden. Bei der Bank auf dem Symbol-Foto handelt es sich um eine Sitzgelegenheit im Bereich Bardinghaushof die nicht abgebaut wird

halt entsprechend informiert worden. Dabei ist das Thema nicht grundsätzlich neu. Bereits seit Einführung des „Masterplans Wandern“ durch den Natur- und Geopark TERRA.vita ist die Rechtslage immer wieder erörtert worden. Die beliebten „Terra.Tracks“ etwa werden durch das Team des Geoparks gepflegt und unterhalten. Und die Stadt Georgsmarienhütte ist mit der Problematik nicht allein. So werden unter anderem laut Presseberichten in der Gemeinde Schömberg im Nordschwarzwald derzeit 60 von 400 Sitzbänken abgebaut. „Es ist mehr als verständlich, dass solche juristischen Feinheiten für Verdruss und Verärgerung bei den Bürgerinnen und Bürgern

sorgen. Mir geht es da mitunter nicht anders und wir haben uns diese Entscheidung auch nicht leichtgemacht. Aber letztlich sind wir als Stadt, genauso wie die Landesforsten, eben an die gesetzlichen Vorschriften gebunden und wir können die erforderlichen Verkehrssicherungspflichten für die elf Standorte allein nicht stemmen – so bedauerlich das auch ist. Letztlich ist hier der Gesetzgeber gefragt, praktikablere Lösungen zu finden“, so Bürgermeisterin Dagmar Bahlo. Außerdem investiere die Stadt Georgsmarienhütte auch regelmäßig in neue Rastanlagen oder in den Erhalt bestehender, bei denen die Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht geregelt sei. ●

Herzlich Willkommen im Team!



Katy Schuischel, Marius Kleinheider, Finja Kaufmann, Joanna Globig



Hörakustikmeisterin
Katy Schuischel

Hindenburgstraße 24
49124 Georgsmarienhütte
Tel.: 05401/832708-0
Fax: 05401/832708-1
info@kleinheider-hoersysteme.de
www.kleinheider-hoersysteme.de

Wir freuen uns auf Sie!

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 09:00 - 13:00 Uhr
Mo, Di, Do, Fr 14:00 - 18:00 Uhr



„Das ist enorm, wie die dann nach oben schießen“

Titus Recker begleitet junge Menschen im Handwerk auf dem Weg zur Meisterschaft

Hat Handwerk immer noch „Goldenen Boden“?

Titus Recker: Ich sehe das nach 35 Jahren Berufserfahrung immer noch so. Problematisch ist aber, dass die Gesellschaft das in den vergangenen 25 Jahren nicht so gesehen hat.

Was veranlasst Sie konkret zu dieser Einschätzung?

Titus Recker: Die schulische Bildung orientierte sich in diesem Zeitraum eher dahin, dass wir unsere Kinder aufs Gymnasium schicken müssen. Dass die Kinder studieren müssen, um sich ein gutes Einkommen zu sichern. Das hat massiv zum Nachwuchsmangel im Handwerk geführt. Und der Mangel an Fachkräften ist mittlerweile so massiv, dass die Leute mitunter drei Monate warten müssen, wenn sie einen Handwerker anrufen.

War diese Entwicklung nicht schon länger absehbar?

Titus Recker: Das haben wir schon vor 20 Jahren so gesehen. Das Schulsystem hat sich ja gra-

vierend verändert. Früher hatten wir bei den Auszubildenden Zugänge aus Hauptschule und vielleicht auch aus Realschulen. Gymnasiasten hatten wir keine.

In einigen Bundesländern ist das Berufsbildungsjahr BGJ für berufsschulpflichtige Azubis in einigen dualen Ausbildungsberufen Pflicht: Eine sinnvolle Einrichtung?

Titus Recker: Wir hatten in Niedersachsen vor 35 Jahren dieses so genannte BGJ eingeführt für Schüler, die nach der 9. Klasse ohne Schulabschluss abgegangen sind. Und das galt im Handwerk vielfach als 1. Ausbildungsjahr. Und da haben wir uns schon überlegt, ob das gut ist oder nicht.

Mit welchem Ergebnis?

Titus Recker: Es ging auf die Qualität der Handwerksberufe, weil ein Lehrjahr nur schulisch geleistet wurde, wo das Praktische wieder hintenangestellt wurde. Das BGJ ist Gott sei Dank für das Handwerk wieder abgeschafft worden. Es gibt das BGJ

noch in anderer Form. Aber für das Handwerk kommen daraus kaum Nachwuchskräfte hervor.

Wie hoch liegt die Abbrecherquote im Dachdeckerhandwerk?

Titus Recker: Die ist eklatant hoch und liegt ungefähr bei 30 Prozent im Handwerk. Dann bestehen je nach Handwerk zehn bis 30 Prozent nicht die Abschlussprüfung. Und von denen, die dann übrigbleiben, verlassen nach fünf Jahren schon wieder 30 Prozent das Handwerk.

Mangelnde Job-Sicherheit kann ja nicht einer der Gründe sein. Der energetische Sanierungsbedarf im Gebäudebestand ist gewaltig. Die Photovoltaik-Anlagen müssen aufs Dach und die Wärmepumpen in den Keller. Haben Sie den Eindruck, dass sich die Zielvorgaben der Politik in der Realität umsetzen lassen?

Titus Recker: Die Gebäudehüllen der Gebäude aus den 30er-, 50er und 70er Jahren warten auf Handwerker, die sie sanieren. Aber wenn die nicht da

sind, wird sie keiner sanieren können. Schon Kanzlerin Merkel hat darauf aufmerksam gemacht, dass wir den gesamten Gebäudebestand bis zum Jahr 2050 sanieren müssen. Wir haben jetzt das Jahr 2024 und die Ziellücke ist gewaltig.

Ohne Menschen, die es auf dem Bau machen, wird es nicht gehen. Warum laufen die dem Handwerk weg? Sie erforschen doch sicherlich die Gründe für die hohe Fluktuation in den Innungen. Gibt es da vielleicht Lichtblicke?

Titus Recker: Ja natürlich gibt es da Nachforschungen und Umfragen. Wir tun ja auch was für den Nachwuchs und die Ausbildungszahlen steigen ja mittlerweile wieder. Aber es ist schon ein wahnsinniges Rad, was wir da drehen müssen, um es am Laufen zu halten. Dabei ist das Handwerk eigentlich der Beruf der Zukunft. Aber junge Leute davon zu überzeugen ist wirklich schwere, schwere Arbeit.

Ihr Ehrenlandesinnungsmeister Traugott Grundmann hat beim Landesverbandstag den Schulabgängern attestiert, sie verfügen kaum über Motivation und Leistungsbereitschaft und ihnen fehle zudem die Lern- und Konzentrationsfähigkeit. Ist denn so eine Bestandsaufnahme und Zuschreibung hilfreich angesichts des Mangels an Auszubildenden?

Titus Recker: Ja, wenn man sich dann die positiven Werte, wie etwa Leistungsbereitschaft, selber auf die Fahne schreibt, dann hat man das eine oder andere Mal das Gefühl, dass es was bringt.

Gibt es da Beispiele?

Titus Recker: Als Landesreferent für Berufsbildung in Niedersachsen darf ich den Wettbewerb, den wir heute die deutsche Meisterschaft im Handwerk nennen, in meinem Berufsstand mit begleiten. Das geht mit der Gesellenprüfung los und wird dann in den Wettbewerben der Landesverbände fortgeführt, an denen in Niedersachsen die Sieger aus den 37 Innungen teilnehmen. Wenn ich dann einen Innungssieger zum Landeswettbewerb führe, sehe ich schon was da für eine Motivation und Selbstentwicklung eintritt. Das ist enorm, wie die dann nach oben schießen.



Titus Recker

Foto: jpe

Ihr Malermeister

Worpenberg

Wir sagen Danke!

... für die tollen Projekte und Kunden im Jahr 2024

... für die fantastische Unterstützung unseres Teams

Wir wünschen allen eine frohe Weihnachtszeit und viel Glück im neuen Jahr!

Gerne überreichen wir der Osnabrücker Tafel e.V. eine Spende für ihre wichtige Arbeit.

Marienstraße 1 · 49170 Hagen a.T.W. · Tel. (05405) 7015
info@maler-worpenberg.de · www.maler-worpenberg.de



**Wir danken allen Kunden, Lieferanten
und Mitarbeitern für das Vertrauen
in diesem Jahr!**

**Wir wünschen ein heiteres Weihnachtsfest
und guten Start in das neue Jahr!**

Ihr & Euer Josef Krapp

**Restaurant
Kolpinghaus**

Inh. J. Krapp

**Die Adresse für
gepflegte Gastlichkeit**

**Hindenburgstr. 8
Georgsmarienhütte
Tel. 054 01/25 39**

Wenn die dann zum Bundeswettbewerb kommen, ist das einer meiner Lieblingswettbewerbe. Der Schwierigkeitsgrad der technischen Leistungen, die dort gezeigt werden, nimmt schon fast Meisterniveau an.

Wer den Titel haben will, muss also schon fast Meister sein?

Titus Recker: Genau. Die Grundlage ist die Gesellenprüfung. Aber über die Stufen der Innungs- und Landeswettbewerbe geht das innerhalb von zwei Monaten im Wettbewerb untereinander auf Meisterniveau hoch. Das bei jungen Handwerkern zu beobachten und zu begleiten, motiviert mich auch immer wieder, alle meine Ehrenämter für die Ausbildungsqualität im Handwerk auszuüben.

Welche sind das genau?

Titus Recker: Ich bin seit 1999 Vorstandsmitglied der Dachdeckerinnung Osnabrück und Lehrlingswart der Dachdeckerinnung Osnabrück, seit 2009 Landesreferent für Berufsbildung in Niedersachsen und seitdem auch Mitglied im Fachausschuss der Bundesbewertungskommission für den praktischen Leistungswettbewerb der Handwerksjugend sowie Mitglied des Berufsbildungsausschusses im Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks. Seit 2001 bin ich Mitglied des Meisterprüfungsausschusses der HWK Osnabrück-Emsland- Grafschaft Bentheim.

Was müssen Dachdecker heute alles zusätzlich leisten können?

Titus Recker: Der Berufsausschuss ist ja dafür da, unsere Ausbildung zu koordinieren und weiterzuentwickeln. Es geht auch um Anpassung an technische Erfordernisse, wie sie jetzt die Energiewende fordert. Natürlich müssen wir leh-

ren, wie man mit Photovoltaik, Energiesammlern umgeht, auch Retention, also Regenrückhaltung ist ein großes Thema.

In welchen Zeiträumen werden die Ausbildungsordnungen in ihrem Handwerk angepasst?

Titus Recker: Die letzte Überarbeitung der Ausbildungsordnung hatten wir 2015 abgeschlossen. Die gesamte Überarbeitung hat fast zehn Jahre in Anspruch genommen. Die Themen der Energiewende sind in der aktuellen Ausbildungsordnung zum Teil enthalten. Aktuell beginnen die ersten Gesprächsrunden, wie wir Anforderungen im Zuge stärker in den Ausbildungsordnungen verankern. Das ist spannend und macht Spaß, weil man dann den Beruf mitgestalten kann.

Ist für die jeweiligen Entscheidungen von allen Berufskollegen generell Zustimmung und Anerkennung zu erwarten?

Titus Recker: Natürlich gibt es immer wieder Kollegen, die sich beschweren und fragen. Warum ist das jetzt so. Das ist dann relativ einfach zu handhaben. Ich sage dann: „Komm' doch einfach mit. Dann können wir drüber reden.“ Dann ist meistens schon Ruhe.

Kommen Sie bei der Fülle ihrer Funktionstätigkeiten noch aufs Dach?

Titus Recker: Ja, ich bin ja auch noch Geschäftsführer eines Dachdeckerbetriebs und arbeite für den Betrieb mindestens acht Stunden am Tag. Allerdings bin ich nicht nur auf dem Dach tätig.

Wie sind Sie selber in den Beruf gekommen?

Titus Recker: Unser Betrieb hat im vergangenen Jahr sein 90-jähriges Bestehen gefei-

ert. Mein Opa war Handwerker, mein Vater war Handwerker und ich bin der jüngste Sohn mit drei Geschwistern, die alle kein Interesse daran bekundet hatten. Da lag es nahe, dass ich dann auch Handwerker werde.

Klingt fast so, als hätten Sie keine Wahl gehabt.

Titus Recker: Nein, so war das nicht. Ich bin schon als Fünfjähriger mit dem Kettcar bei uns durchs Lager gefahren und habe da schon Handwerk live erlebt. Das hat sich bis heute durchgezogen.

Welche Rolle spielte für Sie zu Beginn ihrer Berufslaufbahn der Leistungsanspruch? Würden Sie sagen, dass Sie den klassischen Weg ins Handwerk gegangen sind?

Titus Recker: Zur Zeit meiner Berufsausbildung 1988 hatten wir noch das Berufsgrundbildungsjahr, was als erstes Lehrjahr zählte. Da war ich mir schnell sicher. Das kann für mich als Realschüler nicht das Richtige sein. Das war für alle verpflichtend außer für Abiturienten. Die

konnten schon im zweiten Lehrjahr anfangen. Nordrhein- Westfalen ist nicht weit weg von uns und ich konnte bei einem Betrieb in Lengerich meine Lehre so beginnen, wie ich mir das vorstellte. Da bin ich 12 Monate lang als 16-Jähriger bei Wind und Wetter mit dem Moped hingefahren. Das hat sehr viel Spaß gemacht. Und nach einem Jahr war klar: Ich will mehr. Dann bin ich im zweiten Lehrjahr zu einem ehemaligen Meisterschul-Kollegen meines Vaters nach Bad Berleburg gegangen.

Wie lange hat es dann bis zum ersten Dachdecker-Wettbewerb gedauert?

Titus Recker: Nicht lange. Ich konnte meine Ausbildung aufgrund meiner guten Noten verkürzen. Nach meiner Gesellenprüfung 1991 bin ich das erste Mal mit dem Berufswettbewerb in Kontakt gekommen. Ich habe in der Innung und dann auf Landesebene in Niedersachsen den Sieg als bester Teilnehmer des damaligen praktischen Leistungswettbewerbs auf Landesebene (PLW) geholt. Der Wett-

Gemütliche Wärme – energiesparend

Kamine vom Meisterbetrieb



ofen_alex
FEUERKREATION

**Ihr Spezialist aus
Georgsmarienhütte für**

- Kamine und Kachelöfen
- Kaminöfen und Montagen
- Edelstahlschornsteine
- Schornstein-Sanierungen

**Wir freuen uns
auf Ihre Anfrage!**
Tel. 0174/9326883
www.ofenalex.de

*Wir wünschen eine
besinnliche Weihnachtszeit!*

Mühlmeyers Weihnachts-Kartoffeln

Rote Laura

• rote Schale • super gelb • super Geschmack

Große Sortenvielfalt zu günstigen Preisen:

Linda, Belana, Regina, Concordia uvm.

Probier-Angebot
4 kg Laura
= 3 Euro

Vielen Dank für
das Vertrauen in 2024!
Wir wünschen frohe
Festtage & guten Rutsch!



Mühlenstr. 24 • Bad Iburg
Telefon 0 54 03 - 96 75

Verkauf Mo.-Fr. 9.00 bis 18.00 Uhr
ab Hof: Sa. 9.00 bis 13.00 Uhr

Wir machen Betriebsferien vom 2. bis 6. Januar 2025

bewerb auf Bundesebene war dann eine Katastrophe. Da gab es 16 Prüfer aus jedem Bundesland und es zeigte sich schon ein gewisser Unmut unter den Teilnehmern. Da habe ich mir gesagt: Irgendwann wirst du es schaffen, in diesem Laden mal aufzuräumen.

Wie hat sich der Ton auf den Baustellen entwickelt.

Titus Recker: Wir haben immer noch einen Baustellen-Ton. Aber das Herumgebölke und Geschreie ist sicherlich von gestern. Aber als leidenschaftlicher Segler muss ich auch sagen, dass wie auf dem Boot auch auf der Baustelle einer das Sagen haben muss.

Das kann ja auch eine sein. Es gibt ja inzwischen auch Frauen auf den Baustellen.

Titus Recker: Da haben wir auch gravierende Veränderungen. Gott sei Dank etablieren sich mehr junge Frauen bei uns im Handwerk, sogar im Dachdeckerhandwerk, wo ja noch viel geschleppt wird. Mit Kran, Aufzügen und Arbeitsverbesserungen hat sich aber auch viel getan. Das ist kein Problem mehr.

Inzwischen gibt es auch mehr Frauen, die junge Dachdecker/Innen ausbilden und Betriebe führen. Grundsätzlich möchte ich an dieser Stelle jeden jungen Menschen im Handwerk begrüßen, insbesondere auch mit Ehrenamtlichen Engagement. *jpe*

„Titus Recker führt ein Leben für die Weiterbildung.“ Mit diesen Worten hat Laudator Alexander Böcker den Mann aus Georgsmarienhütte in diesem Herbst auf dem Landesverbandstag der Dachdecker in Niedersachsen sprachlos gemacht. „Damit habe ich nicht gerechnet“, erzählt der 53-jährige Dachdeckmeister im Interview mit dem blick-punkt. Bis zum Ehrenpreis des Berufsförderungswerks des Dachdeckerhandwerks Niedersachsen-Bremen und Sachsen-Anhalt war es ein weiter Weg. Die Entwicklung junger Handwerker und Handwerkerinnen zu fördern und den eigenen Beruf in vielfältigen Ehrenämtern als Funktionär mit zu formen, treibt ihn täglich an.

1. Spatenstich für neues Krippenhaus in Kloster Oesede

Georgsmarienhütte braucht dringend mehr Betreuungsplätze. Derzeit kann die Stadt nicht alle Kinder im Vorschulalter versorgen. Abhilfe muss her und mit dem ersten Spatenstich für den Neubau eines Krippenhauses in Kloster Oesede ist ein Anfang gemacht.

Das neue Krippenhaus soll Spaß und Spiel für bis zu 45 Kinder unter drei Jahren bieten, aber auch deren frühkindliche Bildungsstätte sein. Die Fertigstellung soll bis August 2025 erfolgen. Damit leiste Georgsmarienhütte einen wichtigen Beitrag, um Familie und Beruf besser in Einklang zu bringen. Eine verlässliche Betreuung

der Kinder sei wichtig und oftmals entscheidende Voraussetzung für die berufliche Tätigkeit junger Mütter. Das Krippenhaus werde damit ein wichtiger Baustein auf dem Weg zu einer wohnortnahen und verlässlichen Betreuung im Stadtgebiet. Bahlo dankte insbesondere der katholischen Kirchengemeinde St. Johann/St. Marien, die als Grundstückseigentümerin der Stadt durch die Einräumung eines Erbbaurechts die Bebauung ermögliche, für das Ergebnis der „harmonisch verlaufenen“ Verhandlungen. Die Gesamtkosten dürften etwas über 7 Millionen Euro betragen.



Erster Spatenstich. In der Bildmitte BM Dagmar Bahlo, rechts davon Pfarrer Lintker, links davon Dr. Haskamp

Haltung zeigen für die Gesellschaft

Seit 2012 wird das Buslotsenprojekt am Schulzentrum Oesede durch die Stadtwerke Osnabrück durchgeführt. 16 Schüler und Schülerinnen des Gymna-

siums, der Realschule und der Comeniuschule, die an dem Kooperationsprojekt beteiligt sind, wurden auch in diesem Jahr wieder zu Buslotsen ausgebildet. Ihr aktives Beobachten und Eingreifen soll für mehr Sicherheit im Schulbusverkehr sorgen. Dass sie damit auch Haltung für die Gesellschaft zeigen, betonten alle beteiligten Schulleiter bei der Übergabe der Zertifikate in der Realschule.

Die nunmehr zertifizierten Buslotsen lernten dabei unter anderem im Team mit Konfliktsituationen umzugehen und bekamen eine Einweisung in Erster Hilfe. Sicheres Auftreten, sich selbst nicht in Gefahr bringen und positive Kommunikation mit entsprechender Körpersprache waren weitere Inhalte der Ausbildung. Insbesondere die jüngeren und introvertierten Schüler sollen jetzt dank der Buslotsen als Ansprechpartner mit einem guten Gefühl im Bus sitzen.

Ihr **wibe**-Team wünscht ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Höhenweg 1 • Hagen a.T.W. • Tel. 05401/36850 • benschmann-sohn.de

Benschmann + Sohn
Entsorgungsfachbetrieb

Heizöl • Diesel
Transporte
Baggerbetrieb
Container-Dienst





**FROHE WEIHNACHTEN
UND EINEN GUTEN RUTSCH!**

Ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr wünscht die SPD Georgsmarienhütte allen Menschen!

Wir leben in turbulenten Zeiten, sowie politisch als auch gesellschaftlich. Für das Jahr 2025 wünschen wir uns, dass respektvoll miteinander umgegangen wird, sowohl im Vereinsleben, in Parteien, in Rats- und Plenarsitzungen – in der gesamten Welt.

Herzlicher Dank gilt allen Ehren- und Hauptamtlichen, die durch ihr Engagement den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft stärken.

Sascha Heyl, Parteivorsitzender
Julian Symanzik, Fraktionsvorsitzender



Foto: jpe

Die Zertifikate sind in Anwesenheit aller Projektbeteiligten überreicht worden.

JAHRESRÜCKBLICK 2024

MÄRZ

Kloster Helau, kfd Helau!

Nach vier Jahren Pause wieder Frauenkarneval der Kfd Kloster Oesede: Der Saal Steinfeld war ausverkauft, rund 240 Frauen erschienen in phantasievollen Kostümen und waren bester Stimmung. Die interessantesten Kostüme wurden prämiert. Die Auswahl fiel der Jury sehr schwer. Als Moderatorinnen führten Mutter Ulla und Tochter Dörte – in verdrehten Rollen – durch das abwechslungsreiche Programm. Sie wurden begleitet von zwei jungen Funkenmariechen, denen es sichtlich Spaß machte. Die Funkengarde der kfd eröffnete die Sitzung mit einem temperamentvollen Tanz. Den Tratsch aus Kloster Oesede erzählte die Gruppe „Frauen

unter sich“. Dabei wurden unter anderem Kirche und Politik auf die Schuppe genommen. Zu einem Medley aus aktuellen Hits tanzte die Tanzgruppe Dice vom SC Hankenberge/Wellendorf. Lena Peitzmeyer gab ihre Erfahrungen aus der Kur zum Besten, was sie als Frau über 50 erleben durfte. Damit nicht nur die Lachmuskeln betätigt wurden, sorgte Kerstin Schulenburg dafür, dass auch alle anderen Muskeln der Karnevalistinnen angesprochen wurden. Das „Volle Pulle Ballett“ der Frog Bog Dosenband powerte zweimal mit einer Tanzvorführung auf; bei dem zweiten Einsatz mit Unterstützung des Sängers Dr. Dr. Dräse.



Foto: Kfd Kloster Oesede

Im Saal herrschte beste Stimmung.

JAHRESRÜCKBLICK 2024

MÄRZ

E-Center Dütmann: 3.000 Quadratmeter neue Einkaufsfläche

Am 14. März war es geschafft: Guido Gartmann hat sein neues E-Center Dütmann an der Glückaufstraße eröffnet. Um sieben Uhr ging es los. Mitarbeiter begrüßten die Kunden persönlich und mit Säften, Sekt und Schokolade. Nach dem Bezahlen an der Kasse gab es eine Rose. Der Bauherr Guido Gartmann betrachtet den Düte-Park als Ergänzung zum Einzelhandelsangebot in Oesede und freut sich, dass alle beteiligten Firmen und Mitarbeiter an einem Strang gezogen haben, um Oesede weiter nach vorne zu bringen. Sichtlich erfreut war er auch über den Besuch der Kinder des benachbarten Kindergar-

tens St. Marien, die nicht nur einige Tänze aufführten, sondern auch ein gemaltes Bild mitgebracht hatten. „Wenn alles fertig ist, wird euer Bild gut sichtbar im Eingangsbereich angebracht werden“, versprach Gartmann den Kindern. Mit der Eröffnung ist der zweite Bauabschnitt des Düte-Parks fertiggestellt. Der erste Bauabschnitt wurde vor knapp anderthalb Jahren abgeschlossen. Für den Endspurt war der Markt in den erste beiden Märzwochen geschlossen. Der neue, moderne und hell eingerichtete Supermarkt hat eine rund 3.000 Quadratmeter große Verkaufsfläche.



Foto: Stadt Georgsmarienhütte/Niklas Otten

Die Kinder des benachbarten Kindergartens St. Marien schenken Guido Gartmann ein selbst gestaltetes Bild.

BEXTERMÖLLER
Garten- u.
Landschaftsbau

Telefon 05401 / 325 85 • Mobil-Telefon 0172 / 566 4032
Albert-Schweitzer-Str. 3 • 49124 Georgsmarienhütte

- Gehölzschnitt
- Neuanlagen
- Natursteinarbeiten
- Pflanzarbeiten
- Baumfällarbeiten
- Minibagger bis 5 t
- Häckseldienst bis 25 cm
- Pflasterarbeiten

Weihnatskrippe – wichtiges Brauchtum in der Weihnachtszeit

Wandlungsfreudige Krippe in der Kirche St. Peter und Paul

Die besinnliche Weihnachtszeit steht vor der Tür und in den verschiedensten Ländern auf der Welt werden zu diesem Anlass Weihnachtskrippen aufgestellt. Auch in diesem Jahr wird wieder vom 1. Advent, 1. Dezember 2024, bis voraussichtlich 24. Januar 2025 die Weihnachtskrippe in der Kirche St. Peter und Paul zu sehen sein.

Sicherlich hat jeder schon einmal einen Blick in unsere traditionelle Weihnachtskrippe geworfen und konnte Ochse und Esel entdecken, die das Jesuskind behüten, wie auch die Schafe der Hirten.

Wie in jedem Jahr, wird die Weihnachtskrippe im wöchentlichen Rhythmus umgestaltet, außer an Weihnachten. Das Weihnachtswunder ereignet sich im Stall, in einer Hütte, in Höhlen oder sogar in ganzen Städten und Palästen. Dabei wird nicht nur die Heilige Familie dargestellt, sondern oft ist sie umgeben von Szenen aus dem alltäglichen Leben: Handwerk, Märkte, Alltagsleben oder von regionalen Landschaften – all das macht das zeitlich ferne Weihnachtswunder in Bethlehem für die Menschen hier und heute begreifbar.



Foto: Krippenteam von St. Peter und Paul

Die liebevolle gestaltete Krippe in der Kirche St. Peter und Paul ist immer wieder einen Besuch wert.

Ein Besuch in der Kirche zu der Kirchenöffnungszeit lohnt sich also immer. Das Krippenteam von St. Peter und Paul wünscht

eine gesegnete Advents- u. Weihnachtszeit und viel Freude beim Anschauen der Weihnachtskrippe.

Gemütlicher Kälteschutz

Mit Raumteilern, Vorhängen oder Windstopper Wärmeverlust minimieren.



HEIZKOSTEN
effektiv
SENKEN.

Vielen Dank

für die tolle Resonanz auf unsere Umstellung vom Ladengeschäft auf den Vor-Ort-Service in diesem Jahr!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und ein farbenfrohes Jahr 2025!



Textilhaus Roth

Gardinen und mehr ...

Georgsmarienhütte · Tel. 0 54 01 / 54 45 · Fax 0 54 01 / 54 50

JAHRESRÜCKBLICK 2024

MÄRZ

GMH Gruppe modernisiert sich im Wind der Zeit

Der Wind der Energiewende soll die GMH-Gruppe weiter beflügeln. Mit dem Start der ersten induktiven Einzelstabvergütung (EVA) will das Unternehmen aber nicht nur den Zugang zur Windkraftbranche sichern. In Georgsmarienhütte startete am 28. Februar die EVA im Regelbetrieb. Und die Planung für eine zweite EVA hat bereits begonnen. Durch die zweistellige, vom Bund geförderte Millionen-Investition erschließt die GMH Gruppe neue Märkte und schreitet voran in Richtung Klimaneutralität. Anne-Marie Grossmann sieht die GMH Gruppe auf einem guten Weg. Das Ziel, den 167 Jahre alten Stahlhersteller bis zum Jahr 2039 zu einem klimaneutralen Produzenten zu entwickeln, repräsentiert gewissermaßen den unternehmerischen Kompass im Wind der

Zeit. Dr. Alexander Becker, CEO der GMH Gruppe, betonte, dass mit der Einzelstabvergütung die Basis für die Erschließung neuer Märkte geschaffen werde. „Neben der Automobilindustrie, die unsere verschiedenen Stahlqualitäten in praktisch jeder Marke und Baureihe einsetzt, hat sich vor allem in der Windkraftbranche der Bedarf an strapazierfähigen Stahlgüten erhöht.“

Das Unternehmen investiert rund 21,5 Millionen Euro für die Einzelvergütung der Stahlstäbe und hat dafür aus dem Förderprogramm „Dekarbonisierung in der Industrie“ des Bundeswirtschaftsministeriums und der EU eine Förderung von 880.000 Euro erhalten. Rund 17.000 Tonnen Stahl pro Jahr können von einer Einzelvergütungsanlage bei GMH bearbeitet werden.



Foto: Archiv

GMH-Vertreter und Vertreterin sowie die beteiligten Politikerinnen drückten gemeinsam den symbolischen Startknopf.



Lichter, Tannen, kleine Überraschungen

ADVENTS-SAMSTAGE IN GMHÜTTE

Entspanntes Einkaufen in vorweihnachtlicher Atmosphäre – Einzelhandel, Gastronomie und Dienstleister in Georgsmarienhütte laden herzlich zum Besuch der Geschäfte ein. Insbesondere an den langen Advents-Samstagen haben die Geschäfte in der Innenstadt viel Zeit für ihre Besucher.

Mit einem vielfältigen Warenangebot und freundlicher Beratung ist man auf die Wünsche der Kunden vorbereitet und möchte sie mit gutem Service und kleinen Überraschungen verwöhnen.

Auch in diesem Jahr können sich die Besucherinnen und Besucher auf eine weihnachtliche Illumination freuen und die Innenstadt ist aus allen Richtungen stressfrei zu erreichen, der Zeitbedarf für einen Einkauf ist gut kalkulierbar, es stehen genügend kostenlose Parkplätze zur Verfügung.

Es ist alles für ein entspanntes und besinnliches Adventsshopping eingerichtet. Die GMHütter Unternehmen freuen sich auf Ihren Besuch!

Frohe Weihnachten!

Stadtwerke
Georgsmarienhütte

panOramabad
Georgsmarienhütte



CITY
GEMEINSCHAFT
OESEDE

Meyer-
Maden
Ihr Anziehungspunkt

Sparkasse
Osnabrück

ALRUTZ
DIE GLÄSERNE LACKIEREREI

RATHAUS
APOTHEKE

Volksbank
Düte-Ems eG

DAS REISEBÜRO
MOMENTE ERLEBEN!

ELEKTRO
BÖRGER

STAVERMANN
Technik rund ums Grün.

KÜCHEN
MEYER

MARKENSTORE



NAGEL
Spiel & Freizeit

gk.
mode & accessories
gerburg klostermann

SEIT 1838
Sostmann
FEINKOST-FLEISCHEREI
BRAMSCH

hagebaumarkt

EXITCACHE
the live escape game

DIE KUNST
DES KOCHENS
ARS COQUENDI

Die Lichtung KG
DIE SPEZIALISTEN FÜR LICHT!

DRABA
Möbel & Küchen

physio@vital

neue
apotheke
oesede

EDEKA
Dütmann

BRILLENMACHER

vitalis
Gesundheitszentrum
Gesundheit • Fitness • Reha • Physio

Krippenhaus in Kloster Oesede feiert Richtfest

Im neuen Kindergartenjahr sollen die ersten Kinder aufgenommen werden

Der Neubau des Krippenhauses in Kloster Oesede nimmt weiter Formen an. Ende November konnte gemeinsam mit allen Projektbeteiligten der Richtbaum auf dem Dach des neuen Gebäudes in unmittelbarer Nachbarschaft zur Klosterkirche und der Kindertagesstätte St. Maria befestigt werden. Zum Start des neuen Kindergartenjahres 2025/2026 soll der Betrieb mit Platz für bis zu 45 Krippenkinder aufgenommen werden, wie die Stadt Georgsmarienhütte nun in einer Mitteilung ankündigte.

Damit bleibt das Projekt weiter in seinem vorgesehenen Zeitplan. Erst Anfang März war auf der Baustelle der Spatenstich

erfolgt. Den schnellen Baufortschritt hob auch Bürgermeisterin Dagmar Bahlo bei ihrer Begrüßung der anwesenden Gäste im Rohbau des großen Bewegungs- und Mehrzweckraumes in der Krippe hervor: „Vor acht Monaten hat es noch eine Menge Vorstellungskraft gebraucht, um sich den Baukörper vorzustellen zu können, nun ist er bereits Realität geworden.“

Zugleich bekräftigte sie, dass das erste Krippenhaus dieser Art im Stadtgebiet auch ein Bekenntnis von Verwaltung und Politik sei, das als dringend erforderlich eingestufte Ziel, eine Verbesserung der Vereinbarkeit von Familien und Beruf herzustellen, konsequent weiterzu-



Der Richtkranz wurde zuvor mit bunten Bändern geschmückt, auf denen die Kinder ihre Wünsche für ihr neues Krippenhaus geschrieben hatten.

verfolgen. „Das uns das immer besser gelingt, ist auch Ausdruck einer guten wie konstruktiven Zusammenarbeit aller Beteiligten. Dafür ein großes Dankeschön“, so Bahlo.

Das neu entstandene Bauwerk fügt sich mit nur einem Geschoss auf dem ehemaligen Bolzplatz der Kirchengemeinde St. Marien/ St. Johann in der Lücke zwischen der bestehenden Kindertagesstätte und dem Senioren- und Pflegeheim „Haus Amare“ nahezu nahtlos ein. „Wir haben mit dem Krippenhaus sozusagen den besten Lückenfüller im Stadtgebiet gefunden“, bemerkte Jan Henrik Blumenkamp, der als Projektleiter des städtischen technischen Gebäudemanagements das Projekt betreut.

Architekt Sameh Jarrar vom planenden Architekturbüro ReinnersArchitekten aus Osnabrück machte anhand einiger Zahlen deutlich, was es gebraucht hat, um den Baukörper im Rohbau an dieser Stelle zu realisieren. So wurden für das in Summe gut 100 Meter lange Gebäude mit drei Gruppenräumen, Foyer, Mehrzweckraum und Elterncafé knapp 900 Kubikmeter Erde bewegt. Für die Bodenfläche seien 260 Kubikmeter Stahlbeton benötigt worden, fast genauso so viel entfallen auf die Decke bzw. das Dach des Krippenhauses. Und es stehen insgesamt rund 1.700 Quadratmeter Mauer-

werk. „Wir sind mit dem bisherigen Verlauf sehr zufrieden und freuen uns schon auf die Fertigstellung, an der wir mit Hochdruck arbeiten“, so Jarrar.

Deshalb sei im Rahmen des Richtfestes auch keine Baustellenbegehung möglich gewesen: „Wir arbeiten von hinten nach vorne, sodass in den drei Gruppenräumen bereits der Trockenbau begonnen hat. Ab Januar starten wir dort mit dem Innenausbau. Und auch alle anderen Gewerke etwa für Lüftung, Heizung und Sanitär sind bereits angelaufen“, so der Architekt.

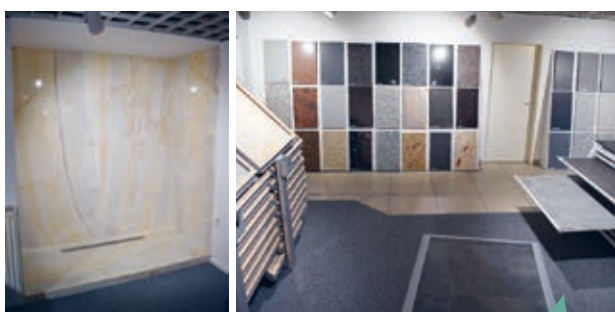
Der Fertigstellung zum neuen Kindergartenjahr 2025/2026 blickt auch die Kirchengemeinde St. Marien/ St. Johann mit Vorfreude entgegen, wie der Vorsitzende des Kirchenvorstandes Dr. Clemens Haskamp verdeutlichte. Die Kirchengemeinde wird Trägerin der neuen Einrichtung sein. „Das neue Krippenhaus ist nicht nur ein Gebäude, sondern auch ein Ort, der Freude und die Neugier wecken wird. Es wird die bestmöglichen Bedingungen für eine tolle Entwicklung unserer Kinder bieten.“ Außerdem hob Haskamp das Zusammenspiel zwischen Stadt und Kirchengemeinde hervor: „Wir haben hier eine aus meiner Sicht zukunftsweisende Symbiose geschaffen.“



Bürgermeisterin Dagmar Bahlo begrüßte die rund 50 Gäste im künftigen Bewegungs- und Mehrzweckraum des Krippenhauses.

Seit über 60 Jahren
in Georgsmarienhütte!

Fliesenverkauf & Fliesenverlegung



Wir danken für Ihr Vertrauen 2024
und wünschen Ihnen frohe Weihnachtstage
und viel Glück im neuen Jahr!

FLIESEN RIEDER

Fliesen

Ausstellung



Naturstein

Verlegung

Wellendorfer Straße 18 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon (0 54 01) 52 21 · Telefax (0 54 01) 4 06 31
info@fliesenrieder.de · www.fliesenrieder.de

Nach den Grußworten ging es dann wieder vor den Rohbau, um den Richtkranz an das Gebäude anzubringen und den Richtspruch zu sprechen. Dieses wurde fachmännisch durch die Mitarbeitenden des bauausführenden Unternehmens „Läer&Rahenbrock“ übernommen. Zuvor hatten die Kinder der Kindertagesstätte St. Johann noch ihre Wünsche für das neue Krippenhaus mit bunten Bändern als Schmuck am Richtkranz befestigt. Die unter drei Jahren alten Kinder in der derzeit noch in modulbauweise betriebenen Kindertagesstätte am Nebenstandort der Sophie-Scholl-Hauptschule werden dann zum neuen Kita-Jahr in das Krippenhaus umziehen. Für einen glücklichen Start am neuen Standort segnete zum Abschluss des Richtfestes Pfarrer Bernhard Lintker das Gebäude noch ein.



Aktion Sternsinger 2025 erhebt Stimme für Kinderrechte

„Erhebt eure Stimme für Kinderrechte“ lautet das Motto der Sternsinger Aktion 2025

Am Wochenende 4./5. Januar 2025, ist es wieder so weit: Die Sternsingerinnen und Sternsinger ziehen durch die Straßen von Georgsmarienhütte und bringen den Segen von der Krippe in die Häuser der Menschen in Georgsmarienhütte. Gleichzeitig sammeln sie für Kinder in der ganzen Welt. Diese Aktion hat viel Tradition und setzt sich in diesem Jahr besonders dafür ein, die Stimmen der Kinder zu erheben und auf ihre Rechte aufmerksam zu machen. Die organisierenden Pfarrgemeinden suchen engagierte Kinder, die bereit sind, als Sternsinger von Haus zu Haus zu ziehen, zu singen und zu segnen und Spenden zu sammeln. Die gesammelten Gelder kommen einem guten Zweck zugute – für Kinder in Not und zur Unterstützung von Projekten, die sich für die Rechte der Kinder starkmachen. Die Aktion lebt aber genauso von Menschen, die ihre Türen öffnen und bereit sind zu spenden. Da möglicherweise nicht genügend Sternsinger dabei sein werden, können vielleicht nicht alle Haushalte besucht werden. Wer sicher gehen möchte, dass die Sternsinger nach Hause kommen, melde sich bitte im Vorfeld an. In den einzelnen katholischen Kirchengemeinden der Stadt gibt es unterschiedliche Anmeldewege und Termine zur Aktion. In der **PG Georgsmarienhütte-Ost** erfüllen die Sternsinger am Sonntag, 5. Januar, nach dem Aussendungsgottesdienst, der um 9.30 Uhr beginnt, ihre Mission.

Die **Gemeinde St. Peter und Paul Oesede** bittet um schriftliche Anmeldung bis zum 2. Januar unter per E-Mail: anmeldung@pggo.de. Das Vortreffen der Sternsinger findet in dieser Gemeinde am 12. Dezember von 16.30 bis 17.30 Uhr im Jugendheim an der Oeseder Straße statt.

Die **Gemeinde Heilig Geist Oesede-Süd** bittet ebenfalls um schriftliche Anmeldung bis zum 2. Januar unter der E-Mail: sternsingen-in-hg@pggo.de. Das Vortreffen der Sternsinger findet am 2. Januar im Gemeindegemeinschaftssaal statt.

Die **Gemeinde St. Maria Frieden Harderberg** bittet um schriftliche Anmeldung bis zum 2. Januar unter E-Mail: anmeldung@pggo.de. Das Vortreffen der Sternsinger findet am 14. Dezember im Edith-Stein-Haus statt.

Die **Gemeinde St. Johann/ St. Marie Kloster Oesede** bittet um schriftliche Anmeldung bis zum 2. Januar unter E-Mail: anmeldung@pggo.de. Die Ausgabe der Gewänder findet am 13. Dezember um 13 Uhr im Pfarrsaal statt.

In der **PG Georgsmarienhütte-West** erfüllen die Sternsinger am Samstag, 4. Januar zwischen 10 und 16 Uhr ihre Aufgabe.

Die **Gemeinde Herz-Jesu Als-Georgsmarienhütte** bittet um schriftliche Anmeldung bis zum 27. Dezember unter E-Mail: herz-jesu-gmhuette@bistum-os.de. Außerdem ist das in der Kirche möglich. Das Vortreffen der Sternsinger findet in dieser Gemeinde am Donnerstag,



Foto: privat

Für die Kinderrechte werben und Geld für Kinder in Not sammeln. So lautet der Auftrag der Sternsinger 2025.

5. Dezember, von 16.30 bis 18 Uhr in der Herz Jesu Kirche statt. Die **Gemeinde St. Antonius Holzhausen** bittet um schriftliche Anmeldung bis zum 27. De-

zember unter E-Mail: s.klemm@bistum-os.de oder in der Kirche. Das Vortreffen dort findet am Samstag, 7. Dezember, von 10 bis 12 Uhr im Pfarrheim statt. ●



FALK BÜNTE

- Gartengestaltung
- Garten- und Anlagenpflege
- Rasenpflege
- Grabgestaltung
- Grabpflege
- Gehölz- und Heckenschnitt
- Fällen und Roden
- Pflasterarbeiten und Wegebau
- Zaunbau
- Thermisch-mechanische Unkrautbekämpfung
- Winterdienst

An der Kirche 3 | 49124 Georgsmarienhütte-Harderberg
Telefon 05401/5152 | info@der-buente-kommt.de

www.der-buente-kommt.de



L & L

TIERBESTATTUNG

Wir wünschen fröhliche Weihnachten.

Tel. 0 54 07 / 29 45
Mobil 0171 9 48 20 74
www.lahrmann-lange.de

◆ Abholung ◆ Tierbegräbnisstätte
◆ Überführung ◆ Erdbestattung
◆ Einäscherung ◆ Bestattungszubehör

Krippenkunst aus mehreren Kulturen

Ausstellung im Kreimer-Selberg Museum ist eröffnet und bis Januar zu sehen

In vorweihnachtlicher Atmosphäre wurde im Kreimer-Selberg Museum die diesjährige Krippenausstellung eröffnet. Elisabeth Kreimer-Selberg konnte dazu zahlreiche Gäste, darunter Professor Dr. Gerhard Lohmeier, Ehrenvorsitzender des Vereins Osnabrücker Krippenfreunde, begrüßen. „In diesem Jahr überraschen wir unsere Besucherinnen und Besucher erstmalig mit einer Ausstellung wertvoller

Krippen aus Peru“, so die Inhaberin des Museums. Außerdem sind die große Krippe der Künstlerin Sigrid Lindemann aus Bad Rothenfelde und weitere Krippen aus der Region zu sehen. Dr. Heinz Gravenkötter, Vorsitzender des Vereins „Kinderhilfe Cusco Peru“, hat viele Jahre in dem südamerikanischen Land gelebt und von dort besonders interessante Krippen mitgebracht. „Der Retablo hat eine



Krippenszenarie aus 21 Teilen von Sigrid Lindemann und Wilhelm Lücking (rechts), hier mit Prof. Dr. Gerhard Lohmeier.

lange Tradition seit dem Mittelalter und wurde in der Zeit der spanischen Eroberung Perus dort eingeführt“, erzählt Dr. Gravenkötter über die Geschichte dieser Krippenkunst. Die Retablos repräsentierten thematisch orientierte Szenen mit Motiven des Brauchtums, traditioneller Feste und Tänze, religiöse Motive, landwirtschaftliche Tätigkeiten, Hahnenkämpfe und Stierkämpfe. Außerdem diene der Retablo auch als Dekoration, um Altäre und Kapellen zu ergänzen. „Aus der berühmten Künstlerwerkstatt Artesania Mendivil im peruanischen Cusco stammen zwei Figuren, welche die schwangere Jungfrau Maria (La Virgen embarazada) und die stillende Gottesmutter (La Virgen dando el pecho) zeigen“, weist Dr. Gravenkötter auf ein weiteres Highlight der Ausstellung hin. Eine vertraute heimische Krippenszene vermittelt dagegen die 21-teilige Krippendarstellung der aus Bad Rothenfelde stammenden Sigrid Lindemann. „Es handelt sich dabei um Hohlkörper aus doppelt gebranntem Ton mit Verzierungen aus Blattgold“, erklärt die Künstlerin, die diese wohl einmalige Anfertigung

dem Museum, in dem ihre über 80 gemalten neuzeitlichen Ikonen schon seit längerem in einem eigenen Ikonenzimmer ausgestellt sind, dauerhaft zur Verfügung stellt. „Zu Hause fehlt mir einfach der Platz“, sagt Künstlerin Lindemann. Krippenbaumeister Wilhelm Lücking aus Georgsmarienhütte hat zu ihren Figuren einen „heimatlichen norddeutschen Krippenstall“ in Form einer Ruinenkrippe gebaut, die eine stark beschädigte Mauerruine und das zugrunde liegende Kalksandsteinmauerwerk zeigt. Zu den recht farbenfroh gestalteten Figuren der Keramikrippe tritt der Stall mit seinen eher dezenten und warmen Tönen dabei in den Hintergrund.

Die Ausstellung ist noch bis zum 18. Januar zu sehen. Gruppen bis acht Personen können sich bei Elisabeth Kreimer-Selberg, Tel. 0171/2403065, für eine Besichtigung mit Führung anmelden. Am Ende der Führung erwartet die Besucher eine adventliche Kaffeetafel mit selbstgebackenem Stollen. Der Eintritt ist frei. Spenden zur Unterstützung der Museumsarbeit werden gerne entgegengenommen.

mmo ●



Elisabeth Kreimer-Selberg und Dr. Heinz Gravenkötter vor dem Retablo, einer Krippe aus Peru.



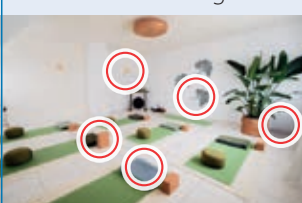
Wir wünschen Ihnen besinnliche,
frohe und glückliche Weihnachtstage
und für das kommende Jahr
Zufriedenheit und Frohsinn!



Reifenservice & Anhängerleih
49186 Bad Iburg · Osnabrücker Straße 50
Tel. 05403-6526 · www.autohaus-redder.de

GENAU HINGESCHAUT

Die Auflösung der letzten Ausgabe:



HATHABERG yoga
Georgsmarienhütte

Hüttensonntag 2025 wieder mit Umzug durch die Innenstadt

30 verschiedene Fußgruppen, Musikzüge, Freundeskreise und Motivwagen verbindlich angemeldet

Mit dem 11. November hat wieder die Karnevalssaison begonnen. Höchste Zeit also, um so langsam auch in Georgsmarienhütte mit den Vorbereitungen für den Hüttensonntag am Sonntag, 2. März 2025, zu beginnen. Dabei steht eine erfreuliche Nachricht bereits jetzt schon fest: im kommenden Jahr wird es im Rahmen des Straßenkarnevals wieder einen Umzug durch die Georgsmarienhütter Innenstadt geben.

Zuletzt rollten Motivwagen und Co. im Jahr 2019 über die Oeseder Straße, Glückaufstraße und Graf-Stauffenberg-Straße, ehe ein Sturmtief (2020) sowie die Corona-Pandemie (2021 und 2022) den „Hütter Jecken“ einen Strich durch die Rechnung gemacht hatten. Im vergangenen sowie in diesem Jahr waren es dann deutlich zu wenig Anmeldungen, um einen großen und insbesondere attraktiven Umzug sinnvoll durchführen zu können. Dieser Trend hatte sich allerdings auch schon vor der Corona-Pandemie angedeutet. Über 20 teilnehmende Gruppen sind zuletzt als Minimalziel ausgegeben worden. Nur knapp zehn hatten sich für die 2024er-Auflage angemeldet gehabt. Im Vorjahr sahen die Anmeldezahlen ähnlich aus.

Schon damals hatte die Stadt Georgsmarienhütte bekräftigt, dass es sich beim Hüttensonntag in erster Linie um einen durch die Vereine und Verbände getragene Veranstaltung handelt. Die Stadt selbst kann nur den notwendigen organisatorischen Rahmen schaffen. Vor diesem Hintergrund hatte es im Nachgang zum Hüttensonntag

2024 nochmals ein Treffen mit den drei Karnevalsvereinen „1. KG Fidelio Kloster Oesede“, „Rot Weiß Club Georgsmarienhütte“ sowie dem Karnevalsverein Holzhausen gegeben, um auszuloten, wie es mit dem Straßenkarneval und damit mit dem Hüttensonntag weitergehen kann. Das Ergebnis: sollte es durch intensive Werbung und gezielter Ansprachen den drei Vereinen gelingen, mehr als 20 Gruppen für den Umzug zu gewinnen, wäre die Durchführung realistisch.

Mitte Mai startete daraufhin die Kampagne „Lasst und den Umzug am Hüttensonntag retten!“. Mit Erfolg: Zuletzt hatten sich 30 verschiedene Fußgruppen, Musikzüge, Freundeskreise und Motivwagen verbindlich für den Umzug angemeldet. Damit wird am Sonntag, 2. März, wieder ein Umzug durch die Georgsmarienhütter Innenstadt rollen. Aber nicht nur das: Neben dem bunten Treiben auf der Straße versuchen die „Jecken“ der Karnevalsvereine auch wie gewohnt beim Rathaussturm für die „tollen Tage“ die Macht von Bürgermeisterin Dagmar Bahlo zu übernehmen. Außerdem rundet der Karnevalsmarkt auf dem Roten Platz mit Kinderkarussell und einem Gastronomie-Angebot das Karnevalsgeschehen ab. Aber auch jetzt gilt noch, wer beim Hüttensonntag mitmachen möchte ist herzlich willkommen. Anmeldungen für eine Teilnahme beim Hüttensonntags-Umzug werden unter huettensonntagsumzug@outlook.de entgegengenommen.



Wir brennen für Vielfalt und Qualität.

Teutoburger-Wald-Straße 40, 49124 Georgsmarienhütte
Fladderweg 1, 49393 Lohne, Tel.: 04442/92600  
www.kachelundkamin.de

Erfolgreiche Premiere für Kleider-Tausch-Party

Katholische Frauengemeinschaft Kloster Oesede zeigt sich begeistert

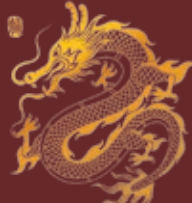
Als Erfolg wertet die Katholische Frauengemeinschaft (KFD) die erste Kleider-Tausch-Party, die am Freitag, 22. November, in Kloster Oesede stattgefunden hat. Zahlreiche Teilnehmerinnen aus verschiedenen Altersgruppen hatten sich versammelt, um Kleidung zu tauschen, neue Bekleidungsstücke zu entdecken oder einfach bei einem Glas Sekt zu verweilen. Die Veranstaltung begann um 18.30 Uhr und zog schnell eine bunt gemischte Menge Frauen aus ganz Georgsmarienhütte, Hagen, Borgloh, Osnabrück bis Glandorf an. Von jungen Erwachsenen bis hin zu Senioren – alle waren eingeladen, ihre gut erhaltenen Kleidungsstücke mitzubringen und gegen an-

dere auszutauschen. Diese Vielfalt sorgte für eine lebendige Atmosphäre. Besonders erfreulich war die Tatsache, dass die nicht getauschten Kleidungsstücke von der Kleiderkammer Oesede dankend entgegengenommen wurden. Die Organisatoren der KFD zeigen sich begeistert von der hohen Beteiligung und dem Engagement der Besucher, die ihre Kleiderschränke öffneten und dabei halfen, ihrem Kleidungsstück ein neues Leben zu geben, die Umwelt durch Recycling und Wiederverwendung zu entlasten.

Der Erfolg der ersten Kleider-Tausch-Party soll im nächsten Jahr, am 21. November 2025 im Edith-Stein-Haus in Kloster Oesede wiederholt werden. ●



Erfreulich: Beim Hüttensonntag (Sonntag, 2. März 2025) im kommenden Jahr wird es wieder einen Umzug durch die Georgsmarienhütter Innenstadt geben. Das Bild stammt aus dem Jahr 2018.



帝苑山莊
ROYAL GARDEN
Mongolischer Grill
Chinesisches Buffet · Hotel

An den Weihnachtstagen und Silvester zahlen Sie für das große Buffet nur 21,90€
(Kinder bis 10 J. nur 11,90 €)

HEILIGABEND von 17.30 bis 22.00 Uhr
1. UND 2. WEIHNACHTSTAG von 12.00 bis 22.00 Uhr geöffnet
SILVESTER von 16.00 bis 23.00 Uhr geöffnet
NEUJAHR von 11.30 bis 15.00 Uhr und 17.30 bis 22.00 Uhr geöffnet

Für die Festtage: Reservieren Sie zeitig bei uns!

Lienener Straße 22 · Bad Iburg
Tel. 05403/796835 · www.royalgarden-badiburg.de

Langer Einkaufsabend wird wiederholt

Nicht zuletzt wegen des Schauer- und Aprilwetters hielt sich die Nachfrage beim After-Work-Shopping Abend der Citygemeinschaft Oesede (CGO) am 4. April in Grenzen. Während es in einigen Geschäften richtig quirlig voll war, hätten andere durchaus noch Kapazitäten für mehr Kundschaft frei gehabt. Getränke und Häppchen und auch eine Candybar sowie aufmerksame Mode- und Reiseberaterinnen standen für die Kunden und Kundinnen bereit. Bei Ars Coquendi gab es Pizza, in der Kleinen Wunschbox Dippis.

Manch einer genoss es auch richtig, in Ruhe, ohne Blick auf die Uhr, zu stöbern und, etwa in der Buchhandlung, zu schmökern.

Um das Format des langen Einkaufsabends zu beleben, bedarf es eines längeren Atems und weiterer Ideen. Gern gesehen sind daher auch noch weitere Akteure aus den Reihen des Handels. Die teilnehmenden Geschäfte der CGO wollen im Herbst den nächsten After-Work-Shopping-Abend anbieten. ●



Foto: CGO

Auch eine Gin-Verkostung wurde am After-Work-Shopping-Abend organisiert.

Halbzeitbilanz zur Kommunalwahl

Zu einem Rückblick auf die zurückliegende Ratsperiode und Ausschau auf die restliche Zeit wurden unlängst die Ratsparteien zu einem Resümee von der Kolpingsfamilie Holzhausen-Ohrbeck eingeladen. Den Fragen, die die Veranstalter in Zusammenarbeit mit dem Moderator Andreas Viehoff erarbeitet hatten, stellten sich Margit Sprekelmeyer (SPD), Doris Kaulingfrecs (Bündnis 90/Die Grünen) sowie Udo Obermeyer (BfG), Fabio Lietzke (FDP), Jörg Welkener (Die Linke) und Christoph Ruthemeyer (CDU). Neben der vorschulischen und schulischen Situation in der Stadt, bildeten die baulichen Bedürfnisse in Hinblick auf die Ausweisung neuer Baugebiete, der Stadtteil

–und Zentrumsbebauung, das Verkehrskonzept sowie die Kooperationsmöglichkeiten mit der Stadtverwaltung Georgsmarienhütte Gesprächsschwerpunkte. Kontrovers wurde auch mit Beteiligung des Publikums über die schlechte Personalsituation und fehlende Kita- und Krippenplätze diskutiert. So formulierten einige Teilnehmende Bedenken, dass möglicherweise die bauliche Situation der städtischen Schulen, speziell unter Berücksichtigung der enormen Kosten für den Neubau der Michaelisschule dazu führen könnte, dass die notwendige Renovierung anderer städtischen Schule in die nächsten Jahre verschoben werden muss, teilt die Kolpingsfamilie mit. ●



Foto: privat

In Zusammenarbeit mit dem Moderator Andreas Viehoff stellten sich die Vertretenden der Kommunalpolitik den Fragen.

Wohnen 55+ in Harderberg

Sicher und selbstständig: Wohnen im Alter



Plätze verfügbar:

Wohngemeinschaften

Tagespflege

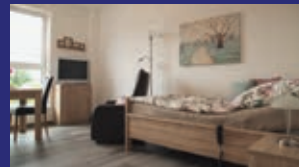
Ausstattung & Vorteile unserer WG-Zimmer:

- soziale Nähe und Geborgenheit
- Betreuungspersonal für alltägliche Hilfe
- geräumige Wohneinheiten
- Satelliten-TV- und Internetanschluss
- großer Gemeinschaftsbereich

Interesse? Besichtigen Sie die Wohngemeinschaften!

Infos und Termine unter Telefon 05401 - 48065600

oder www.haus-harderberg.de



Beispieleinrichtung eines WG-Zimmers



Außenansicht



Tagespflege

Unsere Tagespflege:

- Montag bis Freitag
 - Fahrdienst
 - vielfältiges Programm wie z. B. Gymnastik
- Interesse? Fragen Sie uns einfach nach kostenlosen Schnuppertagen!



Haus Harderberg



Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Fest und ein gutes neues Jahr!

CDU und FDP seit April gemeinsame Fraktion

„Am 11. April wird die Gruppierung der SPD-FDP im Rat der Stadt Georgsmarienhütte offiziell aufgelöst“, berichtet der FDP-Fraktionsvorsitzende Fabio Lietzke. Nach nunmehr über sieben Jahren findet die gemeinsame Arbeit zwischen der FDP und SPD ein abruptes Ende. Nach den Sondierungs- und Gesprächsrunden zwischen CDU und FDP hat man sich dazu entschieden, zukünftig als Fraktion zusammenzuarbeiten. Dies soll in der Ratssitzung am 11. April offiziell verkündet werden. „Wir als CDU-Fraktion freuen uns auf die zukünftige konstruktive und gemeinsame Arbeit mit der FDP.“

Bereits viele vergangene Entscheidungen im Rat unterstreichen das hohe Maß an politischen Gemeinsamkeiten“, so die Fraktionsvorsitzende der CDU, Sandra Wallenhorst. Die Stimmen der Kritik gegenüber Verwaltungsführung im Georgsmarienhütter Rathaus sind lauter geworden. Die Form der Zusammenarbeit an der Spitze der Stadt Georgsmarienhütte wird von ihnen nicht mehr als konstruktiv empfunden, teilen die CDU- und die FDP-Fraktion des Rates der Stadt Georgsmarienhütte in einer gemeinsamen Presseerklärung mit. ●



Foto: CDU/FDP-Fraktion

Foto: privat

Die CDU und FDP bilden jetzt eine gemeinsame Fraktion im Rat der Stadt Georgsmarienhütte.

„Alter Schauenroth“ soll bleiben

Die Anwohnerinnen und Anwohner des Schwanenweihers in Oesede sorgen sich um den Fortbestand des Fuß und Radwegs „Alter Schauenroth“. Grund sind Pläne der Stadt GMHütte, demnach die Wegeverbindung zwischen Stadtring und Südring aufgrund der Verlegung des Windchenbrinkbaches außerhalb der Gärten vom Langenbrock, entfernt werden könnte. Dafür hat die Stadt einen Mehrheitsbeschluss im nicht öffentlich tagenden Hauptausschuss erwirkt.

Diese Maßnahme zerstöre gegebenenfalls mehr als nur eine gut funktionierende Wegeverbindung für die anliegenden Wohngebiete Hakeneschfeld, Menkhausfeld, Dörenbergsiedlung, Karolinenhöhe und behindere den Anschluss an den neuen Wohnmobil-Stellplatz und das zukünftige Gelände der Konrad-Sieker-Stiftung auf vielfältige Weise. Ein neuer Fußweg entlang des wahrscheinlich offen gelegten Windchenbrinkbaches, der verschwänkt dann



Der Fuß- und Radweg führt – noch – zu vielen Zielen in Oesede.

am Minigolfplatz auskäme, sei von der Stadt nur als „mögliche neue Wegführung“ angedeutet worden. Der zweite besorgniserregende Punkt betrifft für die Anwohner eine mögliche Wohnbebauung direkt am Naherholungsgebiet „Schwanenweiher“. Mittlerweile hat der Rat der Stadt unbeeindruckt von 400 Unterschriften für den Erhalt der Wegeverbindung entschieden, den „Alten Schauenroth“ im Zuge eines Grundstück-Tauschgeschäfts aufzugeben. ●

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Mit uns bleiben Sie in Bewegung!

BANDAGEN · KOMPRESSION · FUSSEINLAGEN · ORTHETIK · PROTHETIK

LANGEN Orthopädie-Technik · Sanitätshaus

Ihr kompetenter Meisterbetrieb für Gesundheit & Rehabilitation

lburger Straße 28
49082 Osnabrück
Tel.: 0541 89091

www.langen-orthopaedietechnik.de · info@langen-orthopaedietechnik.de

Frohe Weihnachten und nur das Beste zu einem bunten Jahr 2025!

... wenn Farbe eine Rolle spielt !

Jörns Malerteam

Ulmenstraße 10 · Georgsmarienhütte
Tel. 0 54 01 / 22 57 · Fax 0 54 01 / 13 20
malerwerkstatt.joerns@t-online.de

„Graue Flecken“ im Landkreis bald Geschichte

Förderbescheide in Höhe von 34,8 Millionen Euro aus Berlin für Breitbandausbau:

Gute Nachrichten für den ländlichen Raum: Der Bund hat für den Breitbandausbau im Landkreis Osnabrück zwei weitere Förderbescheide in Höhe von 34,8 Millionen Euro zur Verfügung gestellt. Zusammen mit der 25-prozentigen Ko-Finanzierung des Landes Niedersachsen im Haushaltsentwurf 2025 ist gesichert, dass die „Grauen Flecken“ (zwischen 30 und 100 Mbit/s) im gesamten Landkreis Osnabrück beseitigt werden können. Die Zusagen aus Berlin an die landkreiseigene Tochtergesellschaft TELKOS sind umso erfreulicher, da die Bundesförderung in diesem Jahr bereits um eine Milliarde Euro gekürzt und für das kommende Jahr eine weitere Kürzung über den gleichen Betrag beschlossen wurde. Der Landkreis Osnabrück hatte sich daher frühzeitig auf den Weg gemacht und 2023 und 2024 jeweils zwei Förderanträge gestellt. „Schnelles Internet ist eine zentrale Säule für eine zukunftsfähige Infra-

struktur“, sagte Landrätin Anna Kebschull. Gerade in einem Flächenlandkreis wie dem Landkreis Osnabrück müssten die Voraussetzungen geschaffen werden, um Homeoffice, Projekte der Telemedizin oder Angebote wie „OpenRathaus“ zu gewährleisten. „Mit den neuen Förderbescheiden können wir einen weiteren großen Schritt machen, um den Landkreis als starken Wirtschaftsstand und guten Lebensort weiter voranzubringen“, freute sich die Landrätin. Die Mittel werden für die Ausbaugebiete Südwest (Hasbergen, Hagen, Georgsmarienhütte, Bad Iburg, Glandorf) und Südost (Melle, Hilter, Disen, Bad Rothenfelde, Bad Laer) verwendet. Damit ist flächendeckend der geförderte Glasfaser- ausbau garantiert.

Die Ausschreibungen für die Planungsleistung sowie für den Netzbetrieb in den „Grauen Flecken“ laufen aufgrund der vorliegenden Förderbescheide für die Ausbaugebiete Mitte und



Foto: Landkreis Osnabrück/Henning Müller-Detert

Landrätin Anna Kebschull, Dirk Holtgrewe (links) und Stephan Simon (beide TELKOS) freuen sich über gute Nachrichten aus Berlin: Der Bund hat für den Breitbandausbau weitere 34,8 Millionen Euro zur Verfügung gestellt.

Nord bereits. Die Ausbaugebiete Südwest und Südost sind bei diesen Ausschreibungen als Option berücksichtigt worden. Der Ausbau in den „Grauen Flecken“ soll im kommenden Jahr

starten. Konkrete Zeitpläne für einzelne Gebiete gibt es noch nicht, werden aber sobald wie möglich vom Landkreis Osnabrück bekannt gegeben. ●

Flagge setzt Zeichen gegen jegliche Art von Gewalt

Georgsmarienhütte macht auf Hilfsangebote für Frauen und Mädchen aufmerksam

Der 25. November steht jährlich ganz im Zeichen der Farbe Orange. Die hellleuchtende Warnfarbe ist mit der Botschaft des Antigewalttages verknüpft, an dem insbesondere auf Gewalt an Frauen und Mädchen aufmerksam gemacht wird. Georgsmarienhüttes Gleichstellungsbeauftragte Susanne Häring macht gleich mit mehreren Aktionen auf den internationalen Aktionstag aufmerksam.

Bereits einige Tage vor dem Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen hissten Bürgermeisterin Dagmar Bahlo und Gleichstellungsbeauftragte Susanne Häring mit Vertreterinnen des Familienzentrums in Alt-Georgsmarienhütte, der Katholischen Landvolkhochschule, Maries Hütte sowie des Pfarrbüros St. Peter und Paul ein sichtbares Zeichen gegen Gewalt. Die orange-lila-farbige Flagge signalisiert vor dem Rathaus ganz klar: Nein zu Gewalt an Frauen und Mädchen! „Jährlich macht die Flagge mitten im Stadtzentrum Gewalt sichtbar und setzt ein klares Zeichen gegen jegliche Art von Gewalt – insbesondere gegen Frauen und Mädchen. Denn nach wie vor steigen die Zah-

len von Gewalttaten an weiblichen Personen“, so Häring. Daher sei es Jahr für Jahr wichtig, am 25. November auf all diejenigen hinzuweisen, die Opfer von (häuslicher) Gewalt werden. Darüber hinaus werden drei neue orange Bänke mit einer Plakette versehen im Stadtgebiet aufgestellt, die auf Hilfsangebote für Betroffene hinweisen.

Zudem war die Gleichstellungsbeauftragte der Hüttenstadt gemeinsam mit der Polizei Georgsmarienhütte unterwegs, um an zentralen Stellen mithilfe von „Give aways“ auf die tägliche Gewalt aufmerksam zu machen. „Eigentlich standen wir sonst immer auf dem Wochenmarkt“, erzählt Häring. Da allerdings in den vergangenen Jahren oft das Wetter nicht richtig mitgespielt hat, wollte das Duo in diesem Jahr einen neuen Weg gehen. „Damit sind wir flexibler, witterungsgeschützt und erreichen nachhaltig deutlich mehr Menschen an vielen verschiedenen Orten. Damit können wir unsere Botschaft noch viel weiter streuen.“ Die Samentüten mit wichtigen Nummern und Angeboten sind unter anderem in der Stadtbibliothek, der Katholischen Landvolkhoch-




Wir wünschen Ihnen, Ihrer Familie,
Geschäftsfreunden und Bekannten ein
frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2025!

100 gepflegte Gebrauchtwagen verschiedenster Fabrikate.
Günstige Finanzierung über Ford-Bank.



AUTOHAUS GmbH
Peter Wieland

Über 50 Jahre Ford-Erfahrung Verkauf und Kundendienst

Holzhauser Straße 1a · 49205 Hasbergen
Tel. (0 54 05) 61 91-0 · Fax (0 54 05) 61 91-199
E-Mail: Ford.Wieland@Wieland.fsoc.de
Internet: www.autohaus-wieland.de





(von links) Julia Berelsmann, Gleichstellungsbeauftragte Susanne Häring, Kerstin Kröger, Mechthild Husmann, Marlene Große Wörde-
mann, Zarah Eslami Gharaati und Bürgermeisterin Dagmar Bahlo
hissen gemeinsam die Flagge vor dem Rathaus.

schule oder auch im Kindergar-
ten Haus der kleinen Füße, aber
auch noch einigen weiteren Or-
ten im Stadtgebiet zu finden.
Teil der Aktionen rund um den
25. November ist auch die Wan-
derausstellung „Gewalt an
Frauen und Mädchen hat viele

Gesichter“. Seit dem 18. Novem-
ber ist sie für rund zwei Wochen
in der Sophie-Scholl-Schule zu
sehen, bis sie im Anschluss für
weitere zwei Wochen im Foyer
des Georgsmarienhütter Rat-
hauses ausgestellt wird. ●

Stadt erhält Zuschlag für favorisiertes Grundstück

Standort für Neubau des Feuerwehrhauses Kloster Oesede geeignet

Bereits seit einigen Jahren ist
die Stadt Georgsmarienhütte
im Stadtteil Kloster Oesede auf
der Suche nach einer geeig-
neten Fläche, um einen Neubau
eines Feuerwehrhauses für die
dortige Ortsfeuerwehr realisie-
ren zu können. Mitte November
konnte mit Blick auf ein Grund-
stück an der Glückaufstraße
dazu nun ein wichtiger Schritt
gemacht werden.

Denn im Rahmen eines Zwangs-
vollstreckungsverfahrens ist es
der Stadt Georgsmarienhütte
gelingen, das Erbbaurecht für
das Grundstück mit der Haus-
nummer 137 an der Glückauf-
straße zu ersteigern. Eigentü-
merin der Fläche ist die Kloster-
kammer Hannover, die bereits
ihre Zustimmung zum Wechsel
des Erbbaurechtnahmers erteilt
hat. Das Erbbaurecht läuft der-

zeit noch bis zum Jahr 2030, ein
Verlängerungsangebot seitens
der Klosterkammer liegt aller-
dings schon vor. Damit hat die
Stadt Georgsmarienhütte nun
die Möglichkeit, die Planungen
für den Neubau des Feuerwehr-
hauses voranzutreiben und zu
konkretisieren: „Die lange und
mitunter auch zähe Suche nach
einem geeigneten Standort für
ein neues Feuerwehrhaus der
Ortsfeuerwehr in Kloster Oe-
sede hat mit der Ersteigerung
des Erbbaurechtes aus meiner
Sicht nun ein erfolgreiches Ende
gefunden. Wir müssen nun kon-
sequent daran arbeiten, dass wir
möglichst schnell alle erforderli-
chen Maßnahmen angehen, die
es braucht, um das neue Feuer-
wehrhaus errichten können.
Die Botschaft jetzt ist aber klar:
es geht endlich voran“, so Bür-



Soll möglichst durch einen Neubau an der Glückaufstraße ersetzt
werden: das Feuerwehrhaus der Ortsfeuerwehr Kloster Oesede an der
Klosterstraße.



SCHNELL VINYLBODEN OUTLET



Sachsenstraße 113
32257 Bünde
buende@vinylbodenoutlet.de
www.vinylbodenoutlet.de
Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9–18 Uhr
Sa. 9–14 Uhr



**Schneller bei uns
als du denkst!**
(rund 35 Minuten)



germeisterin Dagmar Bahlo.
Die Fläche an der Landesstraße
wurde insbesondere deshalb
als Standort für ein Feuerwehr-
haus ins Auge gefasst, da sie ne-
ben der erforderlichen Größe,
einer verkehrsgünstigen Anbin-
dung und wenig Konfliktpoten-
tial mit umliegenden Einrich-
tungen auch eine zentrale Lage
aufweist, durch die die Einsatz-
kräfte die Einsatzorte schnell er-
reichen können. Andere immer
mal wieder in Erwägung gezo-
gene Standorte im Stadtteil sind
zuvor unter anderem aus diesen
Gründen nicht mehr in Frage
gekommen. „Für den Stadtteil
Kloster Oesede ist der Neubau
des Feuerwehrhauses auf dem
Grundstück eine nahezu ide-

ale Lösung,“ so Bahlo. Das der-
zeitige Feuerwehrhaus an der
Klosterstraße entspricht nicht
mehr den heute gültigen Stan-
dards und der Standort wird
mit Blick auf die angrenzende
Graf-Ludolf-Schule als proble-
matisch eingestuft. Erst zuletzt
ist im Rahmen der Neuanschaf-
fung des Löschgruppenfahrzeu-
ges (LF 10) der Bau einer Kalt-
halle erforderlich geworden.
Durch den dort untergestellten
Schlauchwagen ist im Feuer-
wehrhaus Platz entstanden, um
so im Sinne der Feuerwehrun-
fallkasse hinsichtlich der bisher
zu engen Umzugsmöglichkei-
ten der Einsatzkräfte eine Ver-
besserung herbeizuführen. ●

**Wir wünschen allen
bunte Feiertage
im Kreise der Familien!**



KRÜMEL MONSTER
Kindertagespflege

Heideweg 38 · Georgsmarienhütte · Tel. 05401/3659866
Mobil 0152/56762434 · info@kruemelmonster-huette.de

30 Jahre Restaurant Zeus – Ihr St

„Wir haben uns für unsere Gäste stetig weiterentwickelt“

Wer in Deutschland an griechische Küche denkt, der denkt im ersten Moment an Fleischspieße, an Gyros und Metaxa-Sauce, Pommes frites und überbackene, deftige Leckereien. All das gibt es natürlich im Restaurant Zeus in Bad Iburg. Die Besitzer Athina Kritsinioti und Georgios Tzaras wollen aber auch neue Wege gehen: kleine, feine Häppchen, Schälchen mit typisch-griechischen Köstlichkeiten, die sich die Gäste am Tisch teilen können. Meze heißt diese Form der griechischen Küche.

„Das Wort bedeutet Geschmack“, sagt Kritsinioti. „Es spiegelt all das wider, was wir Griechen so lieben: mit Freunden an einer reich gedeckten Tafel gemeinsam speisen und feiern.“ Meze sind warme oder kalte Speisen, vegetarisch oder mit Fisch und Fleisch: Hackbällchen gehören genauso dazu wie kleine Salate, Oliven, Käse, gefüllte Blätterteigtaschen oder Tzatziki mit knusprigem Brot.

„Unsere Gerichte basieren auf überlieferten griechischen Rezepten“, sagt Tzaras, der seit 2023 zum Zeus-Team gehört. Er lebt seit drei Jahren in Bad Iburg, hat aber Berliner Wurzeln. In der Hauptstadt führte er bereits eine griechi-



sche Taverne. „Die war sogar Drehort für einen TV-Film: Hai-Alarm am Müggelsee“, sagt er und lacht. Zusammen mit Kritsinioti möchte er das Konzept des Restaurants Zeus überarbeiten und weiter entwickeln. „Ich bin ein unruhiger Mensch. Ich kann nicht an einem Punkt verharren. Ich möchte immer neues ausprobieren, neue Wege gehen“, beschreibt es Tzaras. Sein Wunsch: Die Gäste des Zeus sollen für die Zeit ihres Besuchs ihren Alltag vergessen und ganz in die griechische Kultur und Kulinarik eintauchen können. „Es ist einfach eine familiäre Atmosphäre bei uns. Jeder ist willkommen“, sagt Kritsinioti. Mit der Neu-Ausrichtung des Restaurants feiern Tzaras und Kritsinioti zugleich auch das 30-jährige Bestehen des Restaurants Zeus in Bad Iburg. 1994 startete das Lokal, damals noch auf der gegenüberliegenden Straßenseite an der Osnabrücker Straße 10a. Im Januar 2004 wechselte Zeus dann in die Jugendstil-Villa, in der das Restaurant noch heute zu finden ist. Besonders beliebt ist bei den Gästen hier der Aus-



Georgios Tzaras und Athina Kritsinioti sind stolz auf das Jubiläum und blicken voller Vorfreude in die Zukunft.



Ein Blick in die Geschichte des Restaurants.

Danke für die gute
Zusammenarbeit.

Wir bauen erfolgreiche Gastronomie!

Dorfstraße 60 | 49124 Georgsmarienhütte
info@grummel-gmbh.de | 05401 42898

GRUMMEL
Objekteinrichtung GmbH



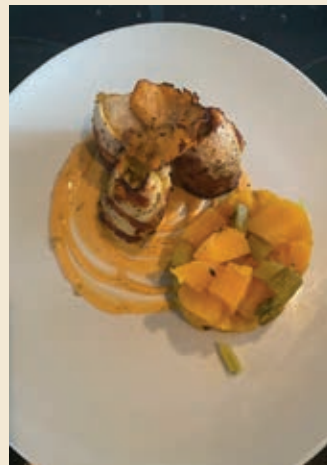
**Herzliche
Glückwünsche
zum Jubiläum
und gelungenen
Umbau!**

ück Griechenland in Bad Iburg!

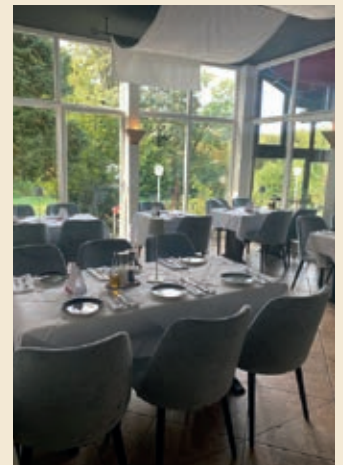


blick in den großen Garten und auf das Iburger Schloss. In den vergangenen Monaten haben die Besitzer fleißig renoviert. Die Räume wirken nun heller, moderner und wärmer. Die Einrichtung wurde an das neue Meze-Konzept angepasst. „Es hat alles sehr gut funktioniert“, erklärt Kritsinioti, wenn sie an die Renovierungszeit denkt. „Alle Unternehmen haben gut zusammengearbeitet und unsere Wünsche und Ideen perfekt umgesetzt. Dafür sind wir sehr

dankbar.“ Nach 30 erfolgreichen Jahren blicken die beiden Inhaber positiv in die Zukunft. Sie freuen sich ihre Stammgäste, wie auch neue Liebhaber der griechischen Küche in ihren Räumen begrüßen und begeistern zu dürfen. „Jeder Bissen unserer Gerichte ist eine Hommage an die griechische Kultur“, gerät Kritsinioti ins Schwärmen. Diese Leidenschaft für Griechenland, für die Kultur und die Menschen möchte sie mit ihren Gästen teilen.



Das Restaurant Zeus bietet seinen Gästen viele klassische und neu interpretierte Gerichte.



Liebevoll wurde das Restaurant in den vergangenen Monaten renoviert.

Herzliche Glückwünsche zum Jubiläum und weiterhin viel Erfolg!

Hörst kamp - Tovar

Imbiss und Fleisch-,
Wurst- und Grillspezialitäten

Wir gratulieren zum 30-jährigen Jubiläum, liebe Athina & Team!

ATLAS FOOD

GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN

SUPERMARKT: Mo-Fr: 8-17 Uhr • Sa: 8-14 Uhr
Simon-Bolivar-Str. 53 • 28197 Bremen

BESUCHEN SIE UNSEREN ONLINE-SHOP!

☎ 0421 394440 🌐 ATLASFOOD-BREMEN.DE

Wir bedanken uns für die langjährige Zusammenarbeit und wünschen alles Gute zum Jubiläum !

HORST-HUBERTUS KÄLTEANLAGENBAUERMEISTER

OHNTRUP

GASTRONOMIE-EINRICHTUNGEN

INDIVIDUELLER THEKENBAU

KÄLTE-/KLIMATECHNIK

GETRÄNKETECHNIK

TECHNISCHER BEDARF

BESTUHLUNG

Tel. 05409-4642 info@ohntrup.de www.ohntrup.de

Stadt erlässt Katzenschutzverordnung

Verordnung tritt im Stadtgebiet tritt
ab dem 1. Januar 2025 in Kraft

Für Besitzerinnen und Besitzer von Katzen stehen ab dem 1. Januar 2025 einige Änderungen an. Der Grund: Zu diesem Datum tritt eine neue Katzenschutzverordnung für das Stadtgebiet in Kraft. Diese hatte der Rat der Stadt Georgsmarienhütte zuvor in seiner November-Sitzung einstimmig beschlossen.

Bereits in den Jahren zuvor stand das Thema Katzenschutzverordnung immer mal wieder auf den Tagesordnungen der politischen Gremien. Zuletzt wurde der Beschluss zum Erlass einer derartigen Verordnung im Sommer 2023 mit dem Verweis auf eine zu dem Zeitpunkt schon geplante landesrechtliche Regelung zurückgestellt. Da diese aber noch immer nicht vorliegt, ist nun im Vorgriff durch den Rat eine eigene städtische Verordnung erlassen worden.

In erster Linie hat die Verordnung zum Ziel eine unkontrollierte Vermehrung von freilaufenden Katzen zu vermeiden. Außerdem sollen damit die Übertragung von Krankheiten und anderen Gefahren durch freilaufende Katzen eingedämmt werden. Freilaufende Katzen im Sinne der Verordnung sind Katzen, die in menschlicher Obhut gehalten werden und denen Freigang außerhalb der Wohnung gewährt wird. Wichtig: Halterinnen und Halter sind auch diejenigen Personen, die regelmäßig Freigängerkatzen füttern.



Foto: Stadt Georgsmarienhütte / Jasmin Schulte

Ab dem 1. Januar 2025 gilt im Stadtgebiet von Georgsmarienhütte eine neue Verordnung, die für freilaufende Katzen eine Kastrations-, Kennzeichnungs- und Registrierungspflicht vorsieht.

Um dem Kernziel der Verordnung zu entsprechen, ist in Paragraph drei eine Kastrationspflicht geregelt, die Halterinnen und Halter einer freilaufenden Katze dazu verpflichtet, diese bei einem Tierarzt kastrieren zu lassen. Ausgenommen sind Katzen bis zu einem Alter von fünf Monaten. Werden ältere Katzen aufgenommen, müssen diese vor dem ersten Freigang ebenfalls kastriert werden. Für Katzenhalterinnen und Katzenhalter, deren Katzen bisher noch nicht kastriert wurden, gilt eine Übergangsfrist bis zum 30. Juni 2025.

Außerdem sieht die Verordnung eine Kennzeichnungs- und Registrierungspflicht vor. Demnach müssen Halterinnen und Halter ihre freilaufenden Katzen, die älter als fünf Monate

sind, zunächst von einem Tierarzt mittels Mikrochip kennzeichnen lassen. Im Anschluss ist dann eine Registrierung in einem Register – zum Beispiel bei „TASSO e.V.“ oder „Findefix“ – erforderlich.

Durch die Verordnung hat die Stadt Georgsmarienhütte die Möglichkeit, die Kastrations-,

Kennzeichnungs- und Registrierungspflicht zu überprüfen. In diesem Zusammenhang müssen Katzenhalterinnen und Katzenhalter auf Verlangen die erforderlichen Informationen zur Verfügung zu stellen. Bei Zuwiderhandlungen kann ein Bußgeld verhängt werden.

GfG-Vorstand für das nächste Jahr bestätigt

Verein „Gemeinsam für Georgsmarienhütte“ Bilanz

Zahlreiche Mitglieder folgten der Einladung des Vorstandes zur Mitgliederversammlung des Vereins „Gemeinsam für Georgsmarienhütte“, kurz GfG. Durch den Bericht des Vorstandes ließ man das vergangene Jahr Revue passieren und blickt zufrieden auf das abgelaufene politische und vereinsinterne Jahr zurück, heißt es in der Pressemitteilung der GfG. Der Kas-

senwart, die Kassenprüfer und der Festausschuss gaben ihre Berichte ab. Nach der einstimmigen Entlastung des Vorstandes, wurden Neuwahlen durchgeführt. Der bestehende Vorstand inkl. Beisitzer wurde für ein weiteres Jahr gewählt. Bei Bratwurst und Getränken wurde im Anschluss an die Versammlung über Belange der Bürgerschaft gesprochen und Aktionen für das kommende Jahr geplant.



Foto: GfG

Der GfG-Vorstand ist von der Mitgliederversammlung für das nächste Jahr bestätigt worden.



Haus am Kasinopark

- Stationäre Altenpflege / Kurzzeitpflege

Am Kasinopark 14
49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401 33915-0
hak@diakonie-os.de



Diakonie-Pflegedienst
Osnabrücker Land

- Pflegerische, medizinische und hauswirtschaftliche Versorgung
 - Wir sind im ganzen südlichen Landkreis Osnabrück für Sie da
- Große Straße 12 · 49201 Dissen
Telefon 05421 5102
dpflege@diakonie-os.de



Paul-Gerhardt-Heim

- Stationäre Pflege
- Kurzzeitpflege

Martin-Luther-Straße 12
49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401 82 81 - 0
pgh@diakonie-os.de

Fahrt zur 686. Soester Allerheiligenkirmes

25 Georgsmarienhütter auf der größten Altstadtkirmes Europas

Das war schon sehr eindrucksvoll, was knapp 25 Georgsmarienhütter auf der größten Altstadtkirmes Europas erleben durften. Am Samstag, 9. November, ging es für eine Gruppe aus Georgsmarienhütte mit einem bequemen Reisebus nach Soest. Auf der Hinfahrt wurde bereits das ein oder andere kühle Getränk verkostet.

In Soest wurde die Gruppe schon auf dem Parkplatz von Bürgermeister Dr. Eckhard Ruthemeyer und seiner Frau Susanne empfangen.

Dann ging es direkt in das Rathaus in der Soester Altstadt, in dem den GMHütter Gästen im sehr sehenswerten Ratssaal ein schöner ein informativer Empfang bereitet wurde. Wer wusste schon vorher, dass Soest 1400 Jahre alt ist und eine der führenden Hansestädte im 14. Jahrhundert war und worum es bei der „Soester Fehde“ ging.

Nach dem guten Imagefilm gab es zur Begrüßung das traditionelle Kirmesgetränk – das sogenannte „Bullenauge“! Dann ging es auf die ausgedehnte Kirmes inmitten der Altstadt von Soest. Dort wurden alle vom Bürgermeister in zwei Fahrgeschäfte eingeladen. So ging es ins traditionelle Kettenkarussell zwischen Rathaus und Dom und auf den neuen, 70 Meter hohen Aussichtslift „Look“, der mit einem sagenhaften Blick über die Stadt und die Kirmes aufwartete.

Anschließend ging es in verschiedenen Gruppen zum Bumeln über die Kirmes. „Hau den Lukas“ und weitere Fahrten mit unterschiedlichen Fahrgeschäften standen auf dem Pro-



Foto: Ruthemeyer

Nach dem Bürgermeister-Empfang im sehenswerten Ratssaal ging es zur Kirmes.

gramm. Insbesondere das Riesenrad – eines der größten in Europa – ist eindrucksvoll, da es dicht zwischen den Gebäuden aufgestellt. Das ein oder andere kühle Getränk wurde noch getrunken, unter anderem im „Wilden Mann“ – einem der zahlreichen alten Wirtshäuser der Stadt. Dann ging es am späten Abend in der Dunkelheit durch die mit bunten Lichtern überflutete Stadt Soest zurück zum Bus. Alle Teilnehmenden waren im Anschluss begeistert. Vielleicht geht es 2025 erneut zur Allerheiligenkirmes oder gar zum Soester Weihnachtsmarkt. Es lohnt sich, den Weihnachtsmarkt zwischen den alten Kirchen und dem Rathaus zu besuchen. Die ersten Planungen laufen schon. ●

HOTEL · RESTAURANT · CAFÉ

Waldesruh



Familien Plate & Schäfer
Zur Waldesruh 30
49124 GMHütte-Harderberg
Tel 0541-54323 · Fax 0541-54376
www.hotel-waldesruh-gmhuette.de

Unsere Klassiker:

Grünkohlessen

Weihnachtsbraten

Weihnachtsbuffet

Silvesterbuffet

Wir freuen uns über Ihre rechtzeitige Vorbestellung

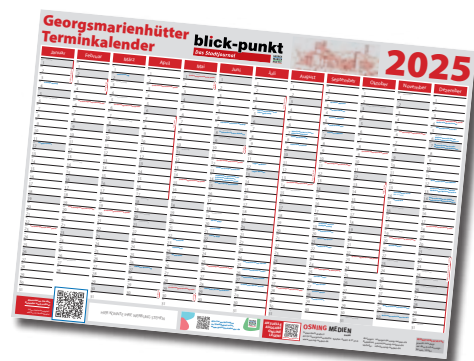
IN EIGENER SACHE

Alle Jahre wieder – Wandkalender mit allen wichtigen Terminen im Ort

Wir wollen Ihnen auch 2025 gern dabei helfen, dass Sie den Überblick über ihre Termine behalten. Deshalb liegt dieser Ausgabe wie in den Vorjahren unser Jahreskalender bei, den Sie bei sich zu Hause oder in Ihrem Unternehmen an die Wand hängen können und der Ihnen bei Ihrer privaten und beruflichen Zeitorganisation hilft. Auf dem Kalender finden Sie nicht nur die Erscheinungstermine des blick-punkts, sondern auch zahlreiche spannende und abwechslungsreiche Veranstaltungen aus dem Gemeindegebiet. Vom Hüttenmarkt über die Kloster Klipp bis hin zum Hüttenrock-Festival und

vielen anderen Ereignissen bleibt auch noch viel Platz für ihre eigenen Termine.

Der blick-punkt hofft, Ihnen mit dem Jahreskalender wieder eine Freude zu machen und Ihnen bei Ihrer Terminorganisation zu helfen. Wir sehen uns auf einer der vielen Veranstaltungen in Georgsmarienhütte!



**Forum Gesundheit
Online-Vortrag**

Niels-Stensen-Kliniken

Zugang zum
kostenlosen
Online-Vortrag
über
[www.nsk.de/
forum-gesundheit](http://www.nsk.de/forum-gesundheit)



Donnerstag, 19.12.2024, 19:00 Uhr

**Adipositas-Therapie
aktuell: Skalpell oder
Spritze?**

Referent:
Dr. med. Martin Gerdes
Chefarzt der Klinik für Allgemein-,
Viszeral- und Unfallchirurgie am
Krankenhaus St. Raphael Ostercappeln

Kurzinfo:

Erfahren sie mehr über
die aktuellen Therapie-
möglichkeiten, wie man
der Adipositas erfolgreich
auf den Leib rücken kann!

www.nsk.de

B.DRINI

Garten- und Landschaftsbau
Creative Ideen und Konzepte pro m²

Gartengestaltung
Pflasterarbeiten
Kanalarbeiten
Baggerarbeiten

WINTERDIENST
Rollrasen
Maurerarbeiten
Kelleraußenisolierung

Frohe
Weihnachten
und ein gutes
Jahr 2025!

Im Nordfeld 19 | 49124 Georgsmarienhütte
Tel. 05401/837172 | Mobil: 0160/92418978
E-Mail: drini-gartenbau@t-online.de



Die Organisatoren Stephan Sprekelmeyer (links) und Martin Fieke (zweiter von rechts) freuen sich mit dem Serviceteam des Brauhauses Dröge auf das leckere Eisbeinessen

Nordseewellen im Museum Villa Stahmer

Kaffeeklatsch bei Akkordeonmusik mit Waltraud und Lothar

Der musikalische Kaffeeklatsch bei Akkordeonmusik mit Waltraud und Lothar im Rahmen des 4. Kulturpaketes des Seniorenbeirates 60+ am 6. November im Museum Villa Stahmer sei besonders Dank der engagierten Musiker ein voller Erfolg gewesen, teilen Organisatoren mit. Die Teilnehmenden konnten sich selbst Lieder aussuchen, die wie „Wo die Nordseewellen...“ mit viel Freude mit Unterstützung der Akkordeonmusik gesungen wurden. Waltraud und Lothar boten ein breites Programm und auch das reichliche Kuchenbüfett trug

zur guten Stimmung bei. In der Pause gab es dann eine Überraschung: Der Akkordeonspieler und Großmeister des Deutschen Ritterordens Peter und Paul Prof. Dr. Lothar Gellert legte Mantel und Kette an und berichtete von der Geschichte des Ordens, der unter anderem für Menschen mit Behinderungen spendet. Die Veranstaltung wurde vom Freundeskreis Museum Villa Stahmer mit ausgerichtet. Auch im kommenden Jahr wird es wieder ein Kulturpaket des Seniorenbeirates 60+ geben. ●



Fotos: Seniorenbeirat 60+

Einen schönen Nachmittag erlebten die Teilnehmenden zum Kaffeeklatsch bei Akkordeonmusik im Museum Villa Stahmer.

Georgsmarienhüttes größter Herrenstammtisch hat getagt

Eisbeinfreunde trafen sich wieder zu E & S im Brauhaus Dröge

Der Abend hat eine inzwischen über 40-jährige Tradition und findet immer am letzten Freitag im November statt: das große Eisbein- und Sauerkrautessen, kurz E & S, im Brauhaus Dröge. So trafen sich wieder annähernd 60 Herren, ausgerüstet mit der eigens für diese jährlich wiederkehrende Veranstaltung gestalteten Krawatte, um leckeres Eisbein mit Sauerkraut und Kartoffelpüree zu genießen.

Daneben haben es sich die Anwesenden zur Aufgabe gemacht, regelmäßig für ein gemeinnütziges Projekt in der Hüttenstadt Spenden zu sammeln. Schon seit vielen Jahren organisiert Martin Pohl in Zusammenarbeit mit der Georgsmarienhütter „Tafel“ eine Initiative, mit der Familien unterstützt werden, die es sich nicht leisten können, ihren Kindern ein Weihnachtsgeschenk zu kaufen. Eltern und Kinder dürfen Wunschzettel im Wert von 20 Euro ausfüllen, für die dann private Spender gesucht werden. Martin Pohl besorgt anschlie-

ßend die Geschenke und stellt sie der „Tafel“ zur Verfügung. Das Wichtigste: Weder die Eltern noch die Kinder erfahren, wer das Geschenk bezahlt hat. Durch die Spendenfreude der Herrenrunde konnten auf diese Weise 1.700 Euro für den guten Zweck gesammelt werden, so dass damit für viele Kinder ein Weihnachtswunsch in Erfüllung gehen kann.

Die Vorbereitung und Durchführung des Abends, bei dem stets in gemütlicher Runde Gespräche geführt sowie alte und neue Kontakte geknüpft werden, lag erstmals in den Händen von Martin Fieke und Stephan Sprekelmeyer, welche die langjährigen Organisatoren Hans-Joachim Graef und Manfred Motzek abgelöst haben. „Wir vollziehen damit einen Generationenwechsel und wollen die E & S-Tradition mindestens bis zum 50-jährigen Jubiläum weiterführen“, freuten sich beide über die wieder einmal gelungene Veranstaltung. mmo ●

WL



Leimkuhle

HOLZ- UND KUNSTSTOFFFENSTER

Türen/Rolläden
Altbausanierung
Innenausbau
Trockenbau
Laminat- und
Fertigparkettverlegung
Wintergärten
Markisen
Insektenschutzsysteme

**Ihr zuverlässiger Partner
in der 4. Generation!**

Inhaber **Ralf Leimkuhle**
Tischlermeister

*Auch in diesem Jahr möchten wir uns bei Ihnen für
das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.
Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien
frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2025.*



*Ihr Team der
Tischlerei Leimkuhle*

Heinrich-Schmedt-Str. 97 · 49124 Georgsmarienhütte
Tel.: 05401 5650 · Fax: 05401 46712 · info@tischlerei-leimkuhle.de



Stephan Sprekelmeyer (links) und Martin Fieke (rechts) überreichten Martin Pohl den Spendenscheck.

Fotos: mmo

Stars von morgen beim 40. Viktoria- Weihnachtscup

Nachwuchs von Bayer 04 Leverkusen gewinnt
das Jubiläumsturnier

Wie die Großen so die Kleinen: Die C-Jugend des Deutschen Fußballmeisters Bayer 04 Leverkusen setzte sich bei der 40. Auflage des Turniers um den Weihnachtscup des SV Viktoria 08 Georgsmarienhütte ähnlich souverän durch wie ihre großen Idole zuletzt in der Bundesliga: Ungeschlagen und mit einem souveränen 4:0-Finalsieg über den rheinischen Nachbarn und Rivalen 1. FC Köln nahm der Nachwuchs der Werkself – übrigens betreut von dem ehemaligen Profi des VfL Osnabrück, Pierre de Wit – erstmals den Pokal mit nach Hause und löste damit Hertha BSC Berlin ab. Die Hauptstädter waren in den letzten beiden Jahren erfolgreich, mussten sich aber diesmal mit Platz 12 in dem 32 Mannschaften umfassenden Teilnehmerfeld zufriedengeben.

Wie in den Vorjahren waren klangvolle Namen des deutschen Fußballs in Georgsmarienhütte am Start. So kam es im Viertelfinale zum „Ruhrpottklassiker“ zwischen Borussia Dortmund und Schalke 04, den die „Königsblauen“ mit 1:0 für sich entschieden, ehe dann das Halbfinale gegen den späteren Pokalgewinner aus Leverkusen mit 0:1 verloren ging. Immerhin reichte es für die Schalke im „kleinen Finale“ noch zu Platz 3 nach einem 1:0-Sieg über Fortuna Düsseldorf, das zuvor dem 1. FC Köln mit 1:2 unterlegen war. Während für die Nachwuchsfußballer der gastgebenden Viktoria schon in der Vorrunde Schluss war, er-

reichte der VfL Osnabrück nach einem hartumkämpften 5:4-Erfolg über Eintracht Frankfurt einen beachtlichen 9. Platz und stellte zudem mit Jasin Bukvic einen der beiden erfolgreichsten Torschützen, der ebenso wie Gabriel Minutillo von Bayer 04 Leverkusen elfmal ins gegnerische Netz traf. Zum besten Spieler des Turniers wählten die Trainer der teilnehmenden Mannschaften schließlich Eyemen Demir von Hannover 96. Während des gesamten Turniers sorgten Teams und Fans für eine tolle Stimmung. Spätestens mit Beginn der Endrunde war die Tribüne in der Sporthalle an der Realschule bis auf den letzten Platz besetzt. Bürgermeisterin Dagmar Bahlo fand bei der Siegerehrung lobende Worte für die Verantwortlichen der Viktoria, die mit der Ausrichtung des traditionsreichen Turniers die Hüttenstadt bundesweit bekannt gemacht hätten. Und so konnte Cheforganisator Christoph Bensmann am Ende mehr als zufrieden sein: „Mein Dank gilt allen Mannschaften und Spielern für die gezeigten sportlichen Leistungen, aber natürlich insbesondere den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern, ohne die ein solches Turnier gar nicht durchzuführen wäre“. Nicht nur für ihn dürfte interessant sein, wie viele der Talente, die jetzt beim Weihnachtscup am Ball waren, wohl in einigen Jahren in der Bundesliga wieder zu sehen sein werden? mjo



Die jubelnden Turniersieger von Bayer 04 Leverkusen.

Wir bedanken uns für das
Vertrauen in diesem Jahr!

Ihnen und Ihren Familien
wünschen wir ein besinnliches
Weihnachtsfest und ein
erlebnisreiches Jahr 2025!



FIRST REISEBÜRO – Inh. K.-W. Niessen
Oeseder Str. 93 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401 8695-0
georgsmarienhuette1@first-reisebuero.de
www.first-reisebuero.de/georgsmarienhuette1

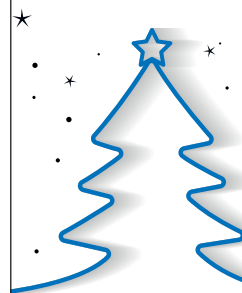
FIRST REISEBÜRO



Fotos: mjo

Bürgermeisterin Dagmar Bahlo (lins) bedankte sich bei Organisator Christoph Bensmann (2. V. r.) und seinen Vorgängern Hubert Bußmann (2. v. l.) und Ulli Börger (rechts).

KFZ-MEISTERBETRIEB **Metker & Jakob** GmbH
SERVICE RUND UM DAS AUTO



Wir bedanken uns für das
entgegengebrachte Vertrauen.
Allen unseren Kunden wünschen
wir ein frohes Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Münsterstraße 54 · 49186 Bad Iburg
Tel. 054 03/ 17 44 oder 7804 87 · Fax 7804 88

Toller Auftakt der Open-Air-Saison

Was für ein Auftakt in die neue Open-Air-Saison! Bei zeitweise frühlingshaften Temperaturen und strahlendem Sonnenschein ließen sich auch in diesem Jahr Besucherinnen und Besucher aus nah und fern anlocken, um im April auf dem „Hüttenmarkt“ in lockerer Atmosphäre Kirmesstimmung zu genießen, alte und neue Bekannte zu treffen und es sich für ein paar Stunden einfach „gut gehen zu lassen“. Auch wenn die Hindenburgstraße nicht mehr die Einkaufs- und Geschäftsstraße vergangener Zeiten für den Stadtteil Alt-GMHütte ist, weiß sie doch immer wieder für einige Tage als Partymeile zu überzeugen. Los ging es am Freitagabend

nach der offiziellen Eröffnung durch Bürgermeisterin Dagmar Bahlo mit einem musikalischen Programm, das im wahrsten Sinne des Wortes keine Wünsche offen ließ. Denn das Akustik-Trio „Thirty Toes“ brachte spürbaren Spaß, eine große Portion Entertainment und eine besondere Publikumsnähe auf die musikalische Bühne. Der besondere Clou dabei: Ein handelsübliches Liederbuch („Das Ding“) mit über 400 Songs jeglicher Art, bestehend lediglich aus Songtexten und Akkorden, wurde immer wieder willkürlich ins Publikum geworfen. Wer es fing, durfte sich daraus einen Wunschtitel aussuchen, den „Thirty Toes“ dann gleich live spielten. ●



Foto: mmo

Diese jungen Leute hatten viel Spaß auf ihrer „kurz und lang-Tour“ über den Hüttenmarkt

Heimatverein Kl. Oesede lädt ein zum Bildvortrag

Der Heimatverein Kloster Oesede lädt auf vielfachen Wunsch noch ein letztes Mal in die Remise zum Bildvortrag „Gegen das Vergessen - Das Leben unter dem Hakenkreuz; Kloster Oesede und Dröper 1944 -1944;

- Zeitzeugen erinnern sich“ ein Referent Friedel Nolte befasst sich mit diesem Thema am 16. Dezember um 15 Uhr. Um Anmeldung wird gebeten bei Eva Börger unter Telefon 05401/5600. ●

Verschmelzung zur Volksbank Düte-Ems eG

Mitte März haben die stattgefundenen Dialogveranstaltungen zur geplanten Fusion der Volksbank GMHütte-Hagen-Bissendorf eG (GHB) mit der Volksbank Westerkappeln-Saerbeck eG ihren Abschluss gefunden. Im April wurde des dann offiziell.

Gemeinsam mit den Aufsichtsräten eröffneten die Vorstände die Dialoge mit einer Baugeschichte. „Als Architekten haben wir, der Vorstand, die Verantwortung,

die Baupläne für das neue Haus zu zeichnen und den „Bauprozess“ für das gemeinsame Haus sorgfältig zu planen und diesen später mit Hilfe vieler helfender Hände umzusetzen“, fassen die Vorstände den geplanten „Neubau“ der Volksbank Düte-Ems eG zusammen.

Bei gemütlicher Atmosphäre wurden den Vertreterinnen und Vertretern die Gründe und Vorteile der geplanten Verschmelzung



Foto: Volksbank GHB

Bei einer Dialogveranstaltung wurden die Pläne zur Fusion der Volksbanken GMHütte-Hagen-Bissendorf eG (GHB) und Westerkappeln-Saerbeck eG vorgestellt.

Wir sagen DANKE

an unsere tollen Mitarbeitenden
und alle mit uns Verbundenen.

Die Dachdeckerei Mentrup
wünscht Allen von Herzen **FRÖHLICHE FESTTAGE**
und ein friedliches und glückliches Jahr 2025.



Mentrup GmbH & Co. KG
Eisenbahnstraße 9
49124 Georgsmarienhütte
www.dach-mentrup.de
info@dach-mentrup.de
Telefon 05401 5467

erläutert. Dabei stand nicht nur der aktuelle Projektstand im Fokus, sondern auch die Beweggründe wurden beleuchtet, welche für den „Neubau“ der Volksbank Düte-Ems eG sprechen. Die Vorstände stellten heraus, dass die Bankenbranche seit Jahren vor größeren Herausforderungen steht und sich das Marktumfeld stetig verändert. Daher sei es notwendig, ähnlich wie im Bauwesen, Ressourcen zu bündeln und Arbeitsprozesse zu optimieren. Der Hauptgrund für die geplante Verschmelzung ist jedoch in dem stark zunehmenden Fachkräftemangel zu begründen, von dem auch die Kolleginnen und Kollegen der Volksbank Westerkappeln-Saerbeck eG betroffen sind. Es wird zunehmend anspruchsvoller, offene Stellen zu besetzen und junge Talente für den Beruf des Bankkaufmanns oder der Bankkauffrau zu gewinnen. ●

Spende an Kindergarten St. Maria

Handarbeits- und Gesprächsgruppe „Heiße Nadeln“ erfüllt Wünsche

Die Handarbeits- und Gesprächsgruppe „Heiße Nadeln“, die sich am 1. Mittwoch im Monat um 15 Uhr im Gemeindehaus der Auferstehungskirche trifft, freut sich, dass sie durch den Verkauf unter anderem von selbst gestrickten Socken, Schals, Mützen eine Spende von 200 Euro an den Kindergarten St. Maria geben kann. Jutta Olbricht vom Kirchenvorstand und Susanne Kehren-Nocke, die beide auch Enkelkinder im dem Kindergarten haben, wissen, dass es immer Wünsche gibt, die aus dem allgemeinen Budget nicht gedeckt werden können. Dieses Mal können sich die Kinder über eine Ritterburg freuen und dazu noch weiteres Zubehör. ●



Von links hintere Reihe: Birgit Gohmann-Utluer, Susanne Kehren-Nocke, Lars Zumstrull, Jutta Olbricht. Vorne von links: Frieda, Fiona, Kara und Lennard

Foto: privat

Betreutes Wohnen mitten in Oesede
Schlüsselfertige, modernisierte Wohnungen zu vermieten / zu verkaufen

Provisionsfreier Verkauf

Vivente GmbH | beraterteam@vivente-immobilien.de | Tel. 05472/8794001

2- bis 3-Zimmer-Wohnungen von ca. 47 bis 115 qm Wfl., barrierefreie moderne Wohnungen mit Einbauküche, Fußbodenheizung, Keller, Garagenstellplätzen

Aktion „Mehr bewegen - besser essen“

Edeka Dütmann Inhaber Guido Gartmann engagiert sich im Rahmen des Projekts „Mehr bewegen – besser essen“ für die Grundschüler der Klasse 3a/b der Michaelisschule. Edeka-Dütmann spendete sämtliche Lebensmittel für ein gesundes Frühstück und ein gemeinsames Mittagessen. Die Schüle-

rinnen und Schüler bereiteten die Speisen selbst zu und waren mit Begeisterung dabei. Ein großes Dankeschön von Edeka Dütmann gilt der Edeka-Stiftung für diese Initiative. Gemeinsam will man sich für die Gesundheit der Kinder einsetzen, heißt es in der Pressemitteilung. ●



Foto: Edeka Dütmann

Damen hoch für die Aktion geben Kinder, Lehrer und Initiatoren der Aktion.

JAHRESRÜCKBLICK 2024

APRIL

Pfandsysteme auf städtischen Friedhöfen eingeführt

Für den Transport von Blumen und Erde sowie für das anschließende Gießen der Pflanzen sind Schubwagen und Gießkannen unverzichtbare Gegenstände für die Grabpflege auf Friedhöfen – so auch auf den drei städtischen Begräbnisstätten in Oesede, Harderberg und Kloster Oesede. Doch nicht immer werden Kannen und Schubkarren nach der Nutzung wieder an ihren Vorhalteplatz zurückgebracht. Um dem entgegenzuwirken wurden seit April – zunächst testweise – auf allen drei Friedhöfen Pfandsysteme eingeführt. Immer wieder musste die städtische Friedhofsverwaltung in der Vergangenheit feststellen, dass Gießkannen

und Schubwagen von den drei Friedhöfen entwendet wurden. Ein Umstand, der dafür sorgt, dass seitens der Stadt recht häufig neue Karren und Kannen nachgekauft werden müssen, um sie in einer ausreichenden Anzahl für die Friedhofsbesucherinnen und Friedhofsbesucher bereitstellen zu können. Mit der Einführung des Pfandsystems soll der Anreiz, die Gießkannen und Schubkarren zu entwenden, verringert werden. ●



Foto: Stadt Georgsmarienhütte / Jasmin Schulte

Um einem „Kannen“- und „Schubwagenschwund“ entgegenzuwirken, wurde im April testweise ein Pfandsystem auf den drei städtischen Friedhöfen eingeführt. Mit einer Zweieuromünze können die Kannen oder Schubkarren gelöst werden.

HAVE A WHEELIE GOOD CHRISTMAS!

Wir danken für das Vertrauen in 2024 und wünschen einen guten Start in das neue Jahr!

Jetzt neu:
URTOPIA

**JETZT AUCH:
BIKE-LEASING**
BUSINESS BIKE

JZcycles

Hindenburgstr. 12 | Georgsmarienhütte
www.jzcycles.de | Tel. 0157 53 7712 05



Ihr lokaler Photovoltaikanbieter
für das Osnabrücker Land

*Ein herzliches Dankeschön
für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen in diesem Jahr.
Auch im kommenden Jahr stehen wir Ihnen gerne
mit vollem Engagement zur Seite.*

- Photovoltaikanlagen für Privat- & Gewerbekunden
- Balkonkraftwerke
- 0% Umsatzsteuer (Stand Dezember 2024)
- keine Anzahlung
- kostenlose Beratung vor Ort & kostenloses Angebot (mit Wirtschaftlichkeitssimulation)
- Planung, Montage und Anschluss aus einer Hand (inkl. Abwicklung mit dem Energieversorger)
- eigene Montageteams
- über 15 Jahre Branchenerfahrung (gegründet in 2011)

49186 Bad Iburg
Bielefelder Straße 28
05403 - 726 76 70

49076 Osnabrück
Bramkamp 84
0541 - 800 56 340

www.jenergy-pv.de info@jenergy-pv.de

Wem gehören diese Pedelecs?

Polizei sucht in Georgsmarienhütte sucht Eigentümer

Die Polizei Georgsmarienhütte bittet die Bevölkerung um Mithilfe: Zwei hochwertige Pedelecs konnten bislang keinem Eigentümer zugeordnet werden. Konkret handelt es sich um ein Pedelec der Marke Fischer, aufgefunden am 14. November hinter der Sporthalle in Kloster-Oesede. Außerdem geht es um ein Pedelec der Marke Cube, sichergestellt am 17. No-

vember im Bereich Rehheide in Georgsmarienhütte. Die Polizei geht davon aus, dass die Eigentümer im Bereich Georgsmarienhütte wohnhaft sind. Wer Angaben zu den Fahrrädern machen oder einen Eigentumsnachweis vorlegen kann, wird gebeten, sich unter der Telefonnummer 05401/83160 bei der Polizei Georgsmarienhütte zu melden.



Ein Pedelec der Marke Cube wurde im Bereich Rehheide am 17. November sichergestellt.



Ein Pedelec der Marke Fischer ist am 14. November hinter der Sporthalle in Kloster-Oesede aufgefunden worden.

JAHRESRÜCKBLICK 2024 APRIL

Spatenstich für erste legale Mountainbike-Strecke

„Es ist vollbracht!“ Martin Grüning, Vorstandsvorsitzender des Vereins Teutofreunde, hatte am 10. April mit seinen Mitstreitern und Mitstreiterinnen allen Grund zur Freude.

Bereits im Februar dieses Jahres hatten die Teutofreunde es angekündigt. Der Gestattungsvertrag ist unterschrieben, die Befreiung vom Landschaftsschutzgebiet durch die untere Naturschutzbehörde ist erteilt und die ersten Sponsorengelder sind auf dem Konto. Zeit also für den ersten Spatenstich für den ersten legalen Mountainbike-Trail im Teutoburger Wald. Das Angebot soll gleichermaßen auf

Dauer den Streit zwischen Waldbesitzern und Mountainbikern beenden. Voraussetzung dafür wäre sicherlich auch der Erfolg bei der Bekämpfung wilder Mountainbike-Fahrten durch den Wald.

Seit April 2024 wird am Südhang des Dörenberg am Teutoburger Wald ein erstes sechs Kilometer langes, naturbelassenes Wegenetz nur für Mountainbikes auf den Flächen der Niedersächsischen Landesforsten errichtet. Parallel werden illegal angelegte Trails auf diesen Flächen zurückgebaut. Bei Erfolg des Vorhabens soll das Wegenetz perspektivisch ausgebaut werden.



Vertretende von Politik, Mountainbikern, Forstamt und Politik beim Spatenstich.

Foto: jpe

*Wir wünschen
allen fröhliche Weihnachten
und ein gesundes,
erfolgreiches Jahr 2025!*

*Ihre Familie Tobergte
und Team*

Gasthaus Tobergte

Waldstraße 39 · 49124 Georgsmarienhütte
info@gasthaus-tobergte.de
Tel. 05401/5579

Großer Räumungsverkauf

auf alle bereits stark reduzierten Markengarnituren

ab sofort **50% extra Rabatt**

ALLES MUSS RAUS!



JAHRESRÜCKBLICK 2024

APRIL

Neue Brücke am Friedhof in Kloster Oesede in Sicht?

Wie geht es mit der Brücke über die Düte am Friedhof in Kloster Oesede weiter? Eine Frage, die einige Einwohnerinnen und Einwohner – insbesondere natürlich im Stadtteil Kloster Oesede – beschäftigt. Klar ist: Nach dem Abbruch der alten Holzbrücke soll ein neuer Brückenbau wieder eine dauerhafte wie materialbeständige Verbindung zwischen Friedhof und Mühlenteich herstellen. Der angestrebte Neubau soll möglichst noch in diesem Jahr beginnen. Ein Überblick über den aktuellen Planungsstand.

Rückblick: Ende Mai 2021 wurden bei einer Kontrolle durch den städtischen Bauhof erhebliche Mängel an der alten nur aus Holz bestehenden Fußgängerbrücke am Friedhof in Klos-

ter Oesede festgestellt. Da eine akute Gefährdung der Fußgängerinnen und Fußgänger bei der Nutzung des Übergangs nicht ausgeschlossen werden konnte, wurde zeitnah entschieden, die Brücke abzureißen und perspektivisch durch einen beständigeren Neubau zu ersetzen.

Dennoch ist es trotz einer nach wie vor angespannten Personalsituation im Bereich der städtischen Tiefbauabteilung weiterhin das Ziel, die Planungen zum Neubau der Brücke schnellstmöglich abzuschließen und mit den Arbeiten zur Errichtung der neuen dauerhaften Brücke noch in diesem Jahr zu starten. Entsprechende Mittel im städtischen Haushalt für das Jahr 2024 sind dafür vorgesehen. ●



Foto: Stadt Georgsmarienhütte / Jasmin Schulte

Seit Ende 2021 führt eine Behelfsbrücke am Friedhof Kloster Oesede über die Düte.

JAHRESRÜCKBLICK 2024

APRIL

Feuerwehrkräfte stellen sich den Herausforderungen

Premiere bei der Jahreshauptversammlung der Stadtfeuerwehr Georgsmarienhütte: Erstmals war eines der drei Feuerwehrhäuser im Stadtgebiet Schauplatz der Traditionsveranstaltung, bei der neben einem Rückblick auf das Jahresgeschehen in 2023 sowie einigen Ehrungen und Beförderungen auch das deftige Grünkohlessen nicht fehlen durfte. Über 100 Kameradinnen und Kameraden sowie weitere Gäste aus Verwaltung, Politik und anderen Behörden konnte Stadtbrandmeister Bernard Funke somit im Feuerwehrhaus der Freiwilligen Feuerwehr Georgsmarienhütte am Erzlager begrüßen. „Krisenmodus“ sei das Wort des Jahres gewesen,

stellte Funke in seinem Jahresbericht heraus. Gerade mit Blick auf die voraussichtlich immer weiter zunehmenden Extremwetterereignisse – wie beispielsweise zuletzt die Hochwasserlage zum Jahreswechsel – sei das Leben ein Stück weit unsicherer geworden und die Krisen würden sich unvermindert aneinanderreihen. Vor diesem Hintergrund spiele die Feuerwehr im Bereich der inneren Sicherheit im Allgemeinen und im Bereich der Gefahrenabwehr im Speziellen eine immer unverzichtbarere Rolle. Und um diese Aufgaben verlässlich sicherstellen zu können, brauche es, so Funke, eine der Aufgabenstellung gerecht werdende Ausstattung. ●



Foto: Stadt Georgsmarienhütte / Niklas Otten

Über 100 Kameradinnen und Kameraden hatten sich im Feuerwehrhaus der Freiwilligen Feuerwehr Georgsmarienhütte am Erzlager zur Jahreshauptversammlung der Stadtfeuerwehr eingefunden – an diesem Standort eine Premiere.

Wir bedanken uns bei unseren Kunden
für die gute Zusammenarbeit und wünschen
allen ein frohes Weihnachtsfest.

TISCHLEREI **Reitzer** GmbH

Möbeltischlerei

Holz- und Kunststoff-Fenster
Türen- und Innenausbau

Raiffeisenstraße 8 · Tel. 0 54 01/4 04 33
49124 Georgsmarienhütte · Fax 0 54 01/ 60 28
reitzer-gmbh@t-online.de
www.tischlerei-reitzer.de

Brand im Gymnasium Oesede

Schock und Entsetzen waren groß, nachdem in den frühen Morgenstunden des 11. Mai ein Brand im Gymnasium Oesede ausbrach und das obere Treppenhaus sowie Teile des Daches in Flammen standen. Zahlreiche Feuerwehreinheiten waren im Einsatz, die Löscharbeiten zogen sich über Stunden hin und konnten erst gegen Samstagmittag erfolgreich beendet werden. Nach wie vor ist die Brandursache ungeklärt, die Schadenshöhe noch nicht ermittelt. Zwar konnte hinsichtlich möglicher Personenschäden schnell Entwarnung gegeben werden, da sich zur Brandzeit niemand im Gebäude aufhielt, doch schon bald stellte sich die Frage, wie der Schulbetrieb fortgeführt werden kann, nachdem die Polizei den vom Feuer betroffenen Teil der Schule für weitere Ermittlungen gesperrt hatte. Das Treppenhaus und der

Flur, über dem das Feuer ausgebrochen war, sind massiv beschädigt, auch viele anliegende Räume, besonders mehrere Fachunterrichtsräume, sowie die Haupteingangshalle wurden durch Rauch und Löschwasser stark in Mitleidenschaft gezogen. Die Schülerinnen und Schüler bekamen Distanzunterricht und erhielten Aufgaben, die sie zu Hause erledigen konnten.



Schulleiter Thomas Rohm (links) und Hausmeister Klaus Waldmann vor dem abgesperrten Treppenhaus

19. TVG Turm zu Turm-Lauf mit Rekordbeteiligung

Unter für Läufer perfekten Bedingungen holte sich auf dem 10km Landschaftslauf Pascal Wedeken den Gesamtsieg in einer Zeit von 36.55 Minuten. Die erste Frau, Annika Klezath, kam mit einer Zeit von 42.17 Minuten ins Ziel. Beim 3km-Jedermannslauf siegte Jayden Prühs von der Realschule Georgsmarienhütte in einer Zeit von 13.51 Minuten. Die erste Frau im Ziel war Clara Kulgemeyer in einer Zeit von 15.26 Minuten. Jayden Prühs war nur einer von insgesamt etwa 70 Schülerinnen und Schülern, die von der Realschule und der Comeniuschule aus Georgsmarienhütte teilgenommen haben. Aber auch die Kleinsten hatten ihren Spaß, rund 50 Kinder unter

sechs Jahren liefen die 400-Meter-Bambini-Strecke sowie 34 Kinder den 1km-Kinderlauf. Insgesamt verzeichnete der 19. Turm zu Turm Lauf einen Melde rekord. Von 634 Voranmeldungen gab es 421 Finisher und Finisherinnen, dazu gesellten sich noch etwa 50 Bambinis sowie zehn Walker - Rekord. Vielleicht hatten an diesen guten Zahlen aber auch die Hexen, die sich im Wald versteckt hielten, etwas zu tun. Die Hexen schenken am gefürchteten „Wurzelweg“ des 10km-Hauptlaufs als Belohnung am Gipfel ihren leckeren Wurzelschnaps, mit und ohne Alkohol, aus und verzauberten so die Läuferinnen und Läufer.



50 Kinder unter sechs Jahren liefen die 400-Meter-Bambini-Strecke.

Autokino GMHütte wechselt den Standort

Auch in diesem Jahr flimmerten Anfang September wieder fünf Filme über die große Leinwand beim Georgsmarienhütter Autokino. Seit der Premiere des Stadtmarketing-Ergebnisformats vor neun Jahren durften die Autos auf einer großen Parkfläche innerhalb der Georgsmarienhütter Innenstadt parken. Für die 2024er-Auflage ist in Kooperation mit der Georgsmarienhütte GmbH im Mai ein neuer Standort bekanntgegeben worden: eine große freie Fläche in unmittelbarer Nähe zum Werks gelände. „Unser Autokino hat inzwischen eine große Fangemeinde und ist

damit fester Bestandteil unseres Veranstaltungskalenders. Und um das Kinoerlebnis auf vier Rädern noch komfortabler zu machen, haben wir im Vorfeld der diesjährigen Auflage an ein paar Stellschrauben gedreht“, so Autokino-Organisator und Stadtmarketing-Geschäftsführer Olaf Bick auch mit Blick auf den geplanten Standortwechsel. An der grundsätzlichen Ausrichtung des Events soll sich aber nichts ändern. Wie gewohnt wird es eine bunte Auswahl an aktuellen Kinohits verschiedenster Genres sowie ein Gastronomieangebot mit Popcorn und Co. geben.



Blick auf die neue Autokino-Fläche am Werks gelände der Georgsmarienhütte GmbH.

Januar-Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 9 – 14 Uhr
Samstag 9 – 13 Uhr

Ab Februar sind wir zu den gewohnten
Öffnungszeiten wieder für Sie da!



Pflanzen für Haus und Garten

Gartenbau Wallenhorst

Im Strehlande 23 · 49124 GMHütte
Tel. 0 54 01/4 44 14
www.gartenbau-wallenhorst.de

„Euch schickt der Himmel“

Am Donnerstag, den 18. April um 17.07 Uhr wurde das Geheimnis gelüftet: die Jugendlichen der Kirchengemeinde St. Peter und Paul erfuhren ihre Aufgaben für die deutschlandweite vom BDKJ und seinen verschiedenen Verbänden initiierte 72-Stunden-Aktion. Es galt innerhalb von 72 Stunden eine vorhandene Hütte auf dem Spielplatz der Kita St. Marien ab- und eine neue wieder aufzubauen; eine lange Betonwand zu säubern, zu grundieren und bunt anzumalen; den Außenbereich einer Gruppe zu gestalten; Hochbeete zu bauen und einen vom letzten Sturm beschädigten Holz-Regenbogen der Eingangstür zu reparieren. Eine lange Liste und damit eine große Herausforderung

für rund 30 Jugendliche der Gemeinde, deren Aufgabe es nun war, das Projekt zu organisieren, Material zu beschaffen und Ideen für die konkrete Umsetzung zu entwickeln. Deshalb verloren sie keine Zeit und hatten bis zum Abend bereits die alte Hütte entfernt.

Die anwesenden Kindergartenkinder verteilten zum Ende selbstbemalte Tassen mit Süßigkeiten an die Jugendlichen als Erinnerung und Dankeschön für die Aktion.

„Im Namen der Kita sage ich den Jugendlichen, den Sponsoren, Hendrik Lunte und Thomas Puke ‚Danke‘ für diese tolle Aktion auf unserem Spielplatzgelände“, so Claudia Rohlauf von der Kita-Leitung St. Marien.



Foto: Archiv

Mit Kreativität, Einfallsreichtum, Geduld und Liebe zu ihrer Aufgabe meisterten die Jugendlichen die Aufgaben.

Schnacken, tanzen und schlemmen

Über 450 Seniorinnen und Senioren nahmen in diesem Jahr an den drei Seniorennachmittagen vom 9. bis zum 11. April teil. Musik, Tanz, Showeinlage und natürlich Kaffee und Kuchen standen im „Restaurant & Café Am Kasinopark“ auf dem Programm.

Bereits seit über 40 Jahren begeistern die Seniorennachmittage die Generation 70 Plus aus Georgsmarienhütte. In diesem Jahr gab es wieder drei gesellige Nachmittage mit einem bunten Programm im „Restaurant & Café Am Kasinopark“. Anders als im vergangenen Jahr,

nachdem die Seniorennachmittage nach drei Jahren aufgrund der Pandemie erstmals wieder stattfinden konnten, ging es 2024 wieder an drei statt an zwei Tagen im Kasinopark rund. Die knapp 5.800 Seniorinnen und Senioren aus den sechs Stadtteilen der Stadt Georgsmarienhütte, die 70 Jahre und älter sind, erhielten vorab eine Einladung per Post. Gut 450 kamen der Einladung nach. Dienstag und Mittwoch war die Veranstaltung ausverkauft, am Donnerstag hatte es bis zuletzt noch einige Restkarten gegeben.



Etliche Seniorinnen und Senioren nahmen im Saal im Restaurant „Café und Bar Am Kasinopark“ an den Seniorennachmittagen teil.

Wir sind weiter für Sie da!

Großer Weihnachtsbaumverkauf noch bis Heiligabend, 13 Uhr

Festtagsangebote:

Blühende und grünende

Weihnachtspräsente

sowie Amaryllis,
gebunden oder
einzeln und
Glücksbringer für 2025!

Bequem bestellen und abholen!

*Vielen Dank
für die Unterstützung im Jahr 2024.
Wir wünschen allen
unseren Kunden frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr.*



Pflanzen für Haus und Garten

Gartenbau Wallenhorst

Im Strehlande 23 • 49124 GMHütte • Telefon 05401/444 14
www.gartenbau-wallenhorst.de



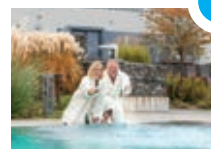
Sauna-
gutschein
zu
Weihnachten!

panOrama
Georgsmarienhütte

Sauna der Sinne

- Vier Saunen mit Wohlfühl-Gartenoase
- 1 x monatlich Saunanacht
- Schlemmer-Bistro

www.pb-gmhuette.de



Wir wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit
und einen entspannten Start ins neue Jahr!

Carl-Stahmer-Weg 37 • 49124 Georgsmarienhütte • Telefon 05401/8292-90

Griechenland

Auf den Spuren des Apostels Paulus
mit Bischof em. Franz-Josef Bode

9. bis 19. Mai 2025

- Flug mit Lufthansa von Münster/Osnabrück über München nach Thessaloniki
 - Zehn Übernachtungen
 - Halbpension
 - Alle Ausflüge und Besichtigungen lt. Programm
 - deutschsprachige örtliche Reiseleitung
- ab 2.345,- € pro Person**



Infos: Diözesanpilgerstelle Osnabrück
Telefon: 0541 318-618
pilgerreisen@dom-medien.de

Stolperstein an der Oeseder Straße entwendet

In den vergangenen Tagen, vermutlich in der Nacht von Donnerstag auf Freitag, 10. Mai, ist ein Stolperstein aus der Oeseder Straße entwendet worden. Konkret handelte es sich um den Stein von Bernhardine Mönkedieck, deren Leben während des NS-Regimes gewaltsam beendet worden ist. Der Stolperstein lag auf Höhe der Hausnummer 44. Die Stadt hat nach einer Anzeige bei der Polizei eine Schadensmeldung erhalten. „Der Diebstahl eines Mahnmals, das für eines der schlimmsten Verbrechen der deutschen Geschichte steht, ist unverzeihlich“, sagte Bürgermeisterin Dagmar Bahlo. „Ersatz ist bereits bestellt, sodass wir schnellstmöglich die Lebens- und Leidensgeschichte von Bernhardine Mönkedieck wieder sichtbar machen werden. Mit den Stolpersteinen schaffen wir eine beständige mahnende Erinnerung, damit nie wieder eine solch menschenverachtende Tat geschieht.“

Auch Museumsleiterin Dr. Inge Becher, die unter anderem das Schicksal von Bernhardine Mönkedieck aufgearbeitet hat, zeigte

sich schwer betroffen über diese Tat. Bernhardine Mönkedieck wurde vom NS-Regime als „tiefstehendes“ Kind bezeichnet, so wurden im Zweiten Weltkrieg schwerbehinderte Kinder genannt. Nach den Angaben in der Krankenakte wurden dem Mädchen „mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit“ Tabletten verabreicht. Kurz darauf stirbt das Mädchen im Alter von dreieinhalb Jahren am 14. Juni 1944 angeblich an „Pneumonie“. Fünf Stolpersteine wurden 2014 in der Stadt Georgsmarienhütte verlegt, um die Schicksale der Opfer der NS-Zeit sichtbarer zu machen.

„Wir sind entsetzt, schockiert und traurig über diese Respektlosigkeit“, erklären die Omas gegen rechts Georgsmarienhütte zu diesem Vorgang: „Wir hoffen auf rasche Aufklärung und Beschaffung des neuen Stolpersteins. Unsere Gedanken sind bei den Angehörigen von Bernhardine Mönkedieck“, heißt es in der Erklärung der Initiative, die sich dafür einsetzte, dass der Stein auch in diesem Jahr wieder eingesetzt worden ist. ●

Georgsmarienhütte feiert Geburtstag des Grundgesetzes

Bundesweit wurde in vielen Städten und Gemeinden am 23. Mai das Grundgesetz gefeiert – so auch in Georgsmarienhütte. Denn vor genau 75 Jahren wurde der Text in Bonn am Rhein verkündet und damit die Bundesrepublik Deutschland aus der Taufe gehoben. Bis heute gilt das Grundgesetz als Vorbild für viele andere Verfassungsentwürfe und ist ein Garant für Freiheit, Demokratie und Menschenwürde.

Daran erinnerte auch Bürgermeisterin Dagmar Bahlo in ihrer Rede bei der Kundgebung der „Omas gegen rechts“ vor dem Rathauseingang als Auftakt des Jubiläumsprogramms, mahnte aber zugleich auch an, dass diese Garantie nicht ohne Engagement auskommt: „Wir haben in den vergangenen Monaten und Wochen erlebt, dass es Menschen gibt, die die im Grundgesetz verankerten Grundrechte missachten und sich gegen die Demokratie stellen. Gerade an einem Tag wie heute müssen wir Demokraten zeigen, dass wir diese Werte

verteidigen und dafür einstehen.“ Bereits seit einigen Jahren nehmen die „Omas gegen rechts“ den Tag des Grundgesetzes zum Anlass, um im Rahmen einer „Putzaktion“ für die im Stadtgebiet verlegten Stolpersteine darauf aufmerksam zu machen, was die erschreckenden Folgen sein können, wenn Grundrechte, Demokratie, Freiheit und die Wahrung der Menschenwürde wie in der Zeit des Nationalsozialismus nicht fest in einer Gesellschaft verankert sind. ●



Foto: Stadt Georgsmarienhütte

Rund 50 Zuhörerinnen und Zuhörer folgten dem Festvortrag von Prof. Dr. Jörn Ipsen anlässlich des 75. Geb. des Grundgesetzes.



**Wir wünschen
frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr!**

**Auch 2025 und in den Folgejahren
sind wir wie gewohnt
gern für Sie da!**

Rölker
Kfz-Reparaturwerkstatt Pkw + Lkw

Bielefelder Str. 61 · 49124 Georgsmarienhütte · Tel. 05409 326
info@roelker-reisen.de · www.roelker-reisen.de

Kirmes „Kloster Klipp“ begeistert Jung und Alt

Die Kloster-Kirmes für hatte auch im Juni dieses Jahres jeden etwas zu bieten. Selbst für Senioren. „Guck mal, wie hübsch. Das ist richtig toll aufgebaut hier“, staunt eine Frau älteren Semesters über die Playmobil-Ausstellung in den Räumlichkeiten der Klosterpforte. Dort, wo 2016 schon der damalige Außenminister Frank-Walter Steinmeier zu Gast war, hat der Heimatverein mit Hilfe von einigen Familien aus Kloster Oesede und Umgebung diesmal eine Ausstellung zum Thema 50

Jahre Playmobil zusammengestellt.

Die Klosterpforte ist schon lange mit besonderen Aktionen an der Kirmes beteiligt. Die erste Ausstellung gab es vor 20 Jahren. Anlass war der 300. Geburtstag des seinerzeit einzigen Zugangs zum alten Benediktinerkloster Oesede. Seitdem können dort alljährlich zur Kloster-Klipp Puppen oder Relikte aus den 50er-Jahren bewundert werden.

Im Garten der Klosterpforte genießen Besucher stets ein Kuchenbüfett. Plaudern und Tratschen gehört zur Kirmes ebenso dazu wie Treffen mit Freunden, Nachbarn oder Bekannten. „Wir gehen hier schon jahrelang hin und verabreden uns mit ehemaligen Schulfreunden, die wir hier vor einigen Jahren zufällig wieder getroffen haben“, lächelt eine Frau mittleren Alters, die mit ihrem Lebensgefährten aus Osnabrück in die einstige Bauernschaft kommt. Als Volksfest mit Tradition lockt das Kirchweihfest in Kloster Oesede zahlreiche Besucher aus nah und fern an, um drei Tage Kurzweil zu genießen.

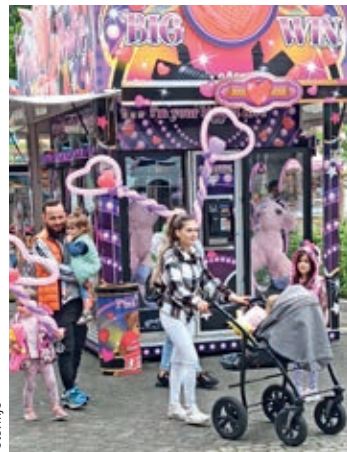


Foto: mjo

Familien standen im Mittelpunkt der Kirmes „Kloster Klipp“.

Typisierungsaktion Gymnasium Oesede

Alle zwölf Minuten erhält allein in Deutschland ein Mensch die Schockdiagnose Blutkrebs. Für viele Erkrankte ist eine Stammzelltransplantation die einzige Überlebenschance. Deshalb ist es unerlässlich, dass sich immer wieder Menschen bereithalten, sich typisieren und ihre Blutparameter in eine weltweit vernetzte Datenbank der Deutschen Knochenmarkspenderdatei (DKMS) einbringen zu lassen. Die Stiftung „Hilfe für Petra und andere“ ist Ende 1992 aus einer Aktion entstanden, in der verzweifelt nach einem Knochenmarkspender für die damals 14-jährige Gymnasiastin Petra gesucht wurde. Für Petra kam seinerzeit die Hilfe zu spät; an-

deren – inzwischen mehr als 1.300 Personen allein aus Aktionen in Georgsmarienhütte und Umgebung – sind im Laufe der Jahre lebensrettendes Knochenmark oder gewebeverträgliche Blutstammzellen übertragen worden.

„Darum sind breit angelegte Aktionen an Schulen wichtig“, sagt Christoph Geffert als Vorsitzender der Stiftung. Nach einer längeren, durch die Corona-Pandemie bedingten Unterbrechung war es jetzt wieder soweit. 47 Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 13 am Gymnasium Oesede ließen sich typisieren und trugen damit dazu bei, die Spenderdatei der DKMS zu erweitern.



Foto: mmo

Schulleiter Thomas Rohm, Stiftungsvorsitzender Christoph Geffert und Oberstufenkoordinator Ralf Mertens (von links) präsentieren das Poster der letzten Typisierungsaktion vor dem DKMS-Siegel „Wir retten Leben“, das am Eingang des Gymnasiums angebracht ist.

LIEKAM
Haustechnik seit 1980

Wir sind die Guten!

Wärmepumpe: Heißer Tipp für kühle Rechner rund um die wohlige Wärme

Kostengünstig, komfortabel und klimafreundlich heizen

Lassen Sie sich jetzt unverbindlich und individuell beraten: Tel.: 0541 86841!

Kauf oder Finanzierung in kleinen Raten ab 239,00 €/Monat.

Denn wir wissen, was wir tun – zuverlässig und zukunftsorientiert seit 44 Jahren!

Aktuell bis zu 70% Förderung möglich.

Liekam Haustechnik GmbH
Heinrich-Hasemeier-Str. 8
49076 Osnabrück

T 0541 86841
liekam@liekam-haustechnik.de

www.liekam-haustechnik.de



Malerbetrieb Uwe Nölker

Lindenbreede 52
49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/83 88 44
www.malernoelker.de
uuenoelker@t-online.de

*Wir wünschen Ihnen ein
besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Start
ins Jahr 2025.*



**Wir gewähren
Ihnen 10% Rabatt
auf alle Innenarbeiten
im Zeitraum von
Dezember 2024
bis März 2025**

Premiere für Seniorenchor Georgsmarienhütte

Auftritt der „Herbst-Zeitlosen“ im Haus Harderberg

Der neugegründete Seniorenchor Georgsmarienhütte „Die Herbst-Zeitlosen“ ist am 5. Dezember zum ersten Mal aufgetreten. Im Rahmen einer Weihnachtsfeier wurden im Haus

Harderberg bekannte Weihnachtslieder ein- und zweistimmig vorgetragen. Unter der Leitung von Hans Kramer brachte der Chor dabei einen lebendigen, schon recht differenzierten Gesamtklang zu Gehör – bei guter Verständlichkeit, so dass die zahlreich anwesenden ZuhörerInnen bis zur letzten Strophe mitsingen konnten. Insgesamt gestaltete sich der Nachmittag gemäß der obersten Maxime des Chores „Über allem steht die Freude am Singen“. Übrigens: Der „Herbst-Zeitlosen-Chor“ steht allen interessierten Senioren und Seniorinnen der Umgebung offen und probt montags von 16 bis 17.30 Uhr im Pfarrsaal Harderberg. ●



Foto: privat

Unter der Leitung von Hans Kramer trat der Chor Haus Harderberg auf.

Gelungene Premiere des GMHütter Stadtfestes

Beach-Atmosphäre, spannende Boccia-Spiele, Fußball-Begeisterung und jede Menge Mitmachaktionen – drei Tage lang lockte die Premiere des Georgsmarienhütter Stadtfestes viele Besucherinnen und Besucher in die Innenstadt. In einem ersten Resümee zeigen sich die Veranstalter mit dem Verlauf und dem neuen Konzept zufrieden. „Die Idee das Cityfest mit seinen Aktionen entlang der Oeseder Straße und das Open-Air-Beach-Event „GMHütte macht Urlaub“ auf dem Roten Platz zu bündeln, ist auf jeden Fall aufgegangen“, so der Geschäftsführer des Georgsmarienhüt-

ter Stadtmarketingvereins Olaf Bick. Denn so war in der gesamten Innenstadt vom Ramat-Hasharon-Platz, über den Roten Platz bis hin zum Rathausparkplatz überall was los. „An nahezu jeder Ecke gab es etwas zu entdecken, zu sehen und zu erleben – insbesondere auch für die kleinen Besucherinnen und Besucher des Stadtfestes“, so Bick. Gerade für dieses abwechslungsreiche Kinderprogramm unter anderem mit einem Soccer-Court, einer Kreativwerkstatt, witzigen Wasserspielen oder einem umfangreichen Spielmobil habe es sehr viele positive Rückmeldungen gegeben. ●



Foto: Stadt Georgsmarienhütte

Auch die Boule-Spiele sorgen für das Spaß an der Oeseder Straße



Foto: Stadt Georgsmarienhütte

Beste Stimmung vor der Bühne beim Stadtfest 2024 – an allen drei Tagen konnten sich dort verschiedene Vereine und Verbände präsentieren.

Wir wünschen all unseren Kunden und Geschäftspartnern fröhliche
Weihnachten, Zeit zur Entspannung, Besinnung auf die wirklich
wichtigen Dinge sowie Gesundheit, Erfolg und Glück für das Jahr 2025.

Ihr HSM-Team!



HSM-Haustechnik GmbH & Co. KG • Wellendorfer Str. Str.132 • 49124 Georgsmarienhütte • Tel.: 05401 / 90 104 • www.hsm-haustechnik.de • info@hsm-haustechnik.de

Neuer Vorsitzender beim Gemischten Chor Harderberg

Monika Dunkel gibt Amt nach sechs Jahren ab – neuer Vorsitzender ist Markus Niederholtmeyer

Am vergangenen Donnerstag war beim Gemischten Chor Harderberg alles anders als gewohnt: Statt der üblichen Probe standen Geselligkeit und organisatorische Weichenstellungen im Fokus. Bei einem gemeinsamen Abendessen wurde die jährliche Mitgliederversammlung abgehalten – ein Ereignis, das sowohl Rückblick als auch Aufbruch bedeutete.

Die erste Vorsitzende Monika Dunkel ließ die Mitglieder mit einem ausführlichen Bericht das vergangene Jahr Revue passieren. Zu den Höhepunkten zählten das erfolgreiche Adventskonzert „Adiemus“, der mitreißende Auftritt auf der Maiwoche, das Singen aller Georgsmarienhütter Chöre in Holzhausen und das Konzert bei den befreundeten „Dielsingers“ in Stewede. Besonders erfreulich war der Zuwachs durch zwölf Sängerinnen und Sänger aus dem Projektchor „Adiemus“, die dem Chor auch nach dem Konzert treu blieben und die Gemeinschaft nachhaltig bereichern.

Ein weiterer Höhepunkt des Abends war die Ehrung zweier langjähriger Mitglieder: Dieter Keil und Marlies Kraforst wurden für ihre 25-jährige Mitgliedschaft im Gemischten Chor Harderberg geehrt. Beide erhielten großen Applaus und Blumen als Zeichen der Wertschätzung für ihre Treue und ihr Engagement.

Auch Chorleiter Gregor Lempert, der an diesem Abend nicht persönlich teilnehmen konnte, ließ Grüße und einen Bericht übermitteln. Darin zeigte er sich sehr

zufrieden mit den Fortschritten des Chores und betonte seine Freude darauf, die musikalische Arbeit fortzusetzen. Das kommende Jahr wird für Gregor tatsächlich ein ganz besonderes: Er ist dann seit 20 Jahren Leiter des Gemischten Chores Harderberg. Zu diesem Anlass gibt der Chor am 8. März ein Jubiläumskonzert unter dem Titel „Im Takt der Zeit“ in der Ehemaligen Kirche in Hagen. Das Programm wird eine bunte Mischung aus Gregors Lieblingsliedern der vergangenen 20 Jahre sowie neuen Stücken umfassen. Karten sind ab dem zweiten Advent in den Vorverkaufsstellen und bei allen Chormitgliedern erhältlich. Veränderungen im Vorstand Ein emotionaler Moment der Versammlung war der Abschied von Monika Dunkel als Vorsitzende. Nach sechs Jahren im Amt gibt sie den Vorsitz ab. Mit viel Engagement und Herzblut führte sie den Chor durch herausfordernde Zeiten – insbesondere während der Pandemie, als das gemeinsame Singen nur unter strengen Auflagen möglich war. Auch die Umwandlung des Chores in einen eingetragenen Verein fiel in ihre Amtszeit. Ihr herzliches Wesen und ihre motivierenden Ansprachen vor den Proben werden den Mitgliedern besonders in Erinnerung bleiben.

Als neuer 1. Vorsitzender wurde Markus Niederholtmeyer gewählt. Der erfahrene Techniker des Chors, der sich um Ton- und Videoaufnahmen kümmert, bringt sowohl fachliche Kompe-



V.l.: Monika Dunkel mit den Jubilaren Dieter Keil und Marlies Kraforst.

tenz als auch großes Engagement mit. Monika Dunkel bleibt dem Vorstand weiterhin erhalten, um Markus in seiner neuen Rolle zu unterstützen.

Auch die Position der Schriftführung wurde neu besetzt. Nach neun Jahren engagierter Vorstandsarbeit legte Marion Gronewick ihr Amt nieder. Michael Frankenberg wurde als ihr Nachfolger gewählt. Mit Martin Finck, der erst seit einem halben Jahr

Teil des Chores ist, wurde außerdem ein neues Vorstandsmitglied aufgenommen – ein Zeichen dafür, wie schnell der „Chorgeist“ neue Mitglieder begeistert.

Mit frischem Elan und vielen Plänen geht der Gemischte Chor Harderberg in das kommende Jahr. Die Mitglieder blicken zuversichtlich auf zukünftige Projekte und gemeinsame musikalische Erlebnisse.



Der neue Vorstand: (v. l. n. r.) Daniela Spittler, Kim Schürmeyer, Manfred Völler, Markus Niederholtmeyer, Jürgen Kassen, Monika Dunkel, Michael Frankenberg, Martin Finck.

Liebe Schuhfreunde,

wir bedanken uns für eure Treue und wünschen euch frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.

SALE

20-50%

Tanja & Team

Vom 23.12.2024 - 1.1.2025 ist unser Geschäft geschlossen.



INFO online





SHOP local

Montag - Samstag
09.00 - 12.30 Uhr
Montag - Freitag
14.30 - 18.00 Uhr



Sutthausen Straße 40
49124 Georgsmarienhütte-Holzhausen
Telefon 05401 881851
WhatsApp 0163 5212554

Das ist los in Georgsmarienhütte



Jetzt schon Termine vormerken:

Alle Infos unter www.gmhütte-kalender.de

Noch ist das Jahr nicht ganz vorbei, aber es lohnt sich schon jetzt ein Blick nach vorne.

Denn auch in 2025 wird in Georgsmarienhütte wieder eine Menge los sein. Ob beim Schlendern durch die Innenstadt und Stadtteile, beim Wandern durch die grünen Wälder oder bei einem Besuch der vielen kulturellen Events und Veranstaltungen – es ist für jeden etwas dabei. Die wichtigsten Termine und Tipps schon einmal im Überblick.

Den städtischen Veranstaltungsaufakt machen am 2. März die Närrinnen und Narren beim traditionellen **Hüttensonntag**. Erstmals wird es dabei seit fünf Jahren auch wieder einen großen Umzug durch die Innenstadt geben. Danach schnüren die lokalen Wanderinnen und Wanderer ihre Schuhe beim **Georgsmarienhütter Wandertag** am 27. April, ehe beim **Hüttenmarkt** vom 23. bis 25. Mai das erste Mal Kirmesstimmung mit Live-Musik aufkommt.

Im Juni geht es dann mit der Sommersaison der **Waldbühne Kloster Oesede** weiter. Jedes Jahr proben und performen die ehrenamtlich engagierten Darstellerinnen und Darsteller mit viel Freude, Hingabe und Professionalität für das Familien- und Abendstück. 2025 werden dabei zwei folgende Musicals gespielt: „Spongebob Schwammkopf – Das Musical“ sowie „Kein Pardon“. Tickets gibt es schon jetzt und passend als Weihnachtsgeschenk unter www.waldbühne.com.

Außerdem im Juni: das **Georgsmarienhütter Stadtfest**. Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr verwandelt sich vom 13. bis zum 15. Juni der Rote Platz sowie die Flächen rund um das Rathaus erneut mit Musik, Mitmachaktionen und ein wenig Urlaubsstimmung in eine bunte Festmeile. Gleich am Wochenende darauf geht die Feier weiter. Und zwar im Stadtteil Kloster Oesede, wo die **Kloster Klipp** vom 20. bis 22. Juni zahlreiche Besucherinnen und Besucher anlocken dürfte.

Und kurz vor den Sommerferien kommen beim **Flohmarkt „Rund ums Rathaus“** wieder alle Schnäppchenjäger auf ihre Kosten. An über 700 Stände wandern am 29. Juni alte, neue und nicht mehr benötigte Dinge über die Tische.

Die Sommerpause der Waldbühne nutzt das städtische Kulturbüro erneut für ein buntes **Sommershow-Wochenende** für die ganze Familie – ob Konzerte, Mitmach-Musicals oder Kidsfestival. Ebenfalls wieder im Veranstaltungskalender: das **Autokino**. Vom 3. bis 7. September stehen dann wieder als einziges

enihütte 2025!

**GEORGS
MARIEN
HUETTE**

Autokino in der Region fünf Blockbuster zur Auswahl.

Danach bricht die Kirmeszeit an. Nach dem Auftakt mit der **Holzhauser Kirmes** vom 19. bis zum 21. September, sorgt die **Oeseder Kirmes** eine Woche später vom 26. bis zum 29. September für einen ordentlichen Kirmes-nachschlag. Etliche Fahrgeschäfte mit Adrenalinkick, Buden mit bester Kirmeskulinarik und das traditionelle Feuerwerk runden.

Aus der Winterzeit nicht mehr wegzudenken und gerade voll im Gange ist natürlich die echte Eisbahn von **GMHütte on Ice**. Und die soll auch im kommenden Jahr wieder funkeln und glitzern. Ab dem 14. November verwandelt sich der Rote Platz in eine Eislaufbahn mit dem deutschlandweit größten Turnier im Eisstockschießen. Den Abschluss des Jahres macht dann der Oeseder Weihnachtsmarkt vor dem Rathaus. Handwerkskunst, Glühwein und Vieles mehr gibt es dann vom 4. bis 7. Dezember.

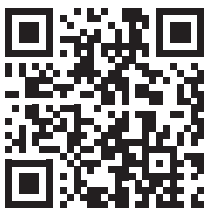
Neben den großen mehrtätigen Veranstaltungen und Events veranstaltet durch Stadt und Stadtmarketingverein werden durch das Kulturbüro und anderen Abteilungen in der Stadtverwaltung aber auch noch weitere kleinere Kulturangebote wie die **Georgsmarienhütter Kleinkunstreihe**, die **GMHütter TonKultur**, **Kinderkino**, **Ferienpass** oder **Lesungen in Kooperation mit der Stadtbibliothek** angeboten.

Ebenso bereichern auch Vereine, Verbände und Initiativen das kulturelle Leben in der Stadt. So sind etwa das „**Hütte rockt-Festival**“ oder der „**Holi-Farbrausch**“ aus dem Event-Kalender fast schon nicht mehr wegzudenken.

Deshalb lohnt sich immer ein Blick auf den digitalen städtischen Veranstaltungskalender, um immer auf dem neusten Stand zu bleiben.

Der Veranstaltungskalender ist unter www.gmhütte-kalender.de erreichbar.

Und wer es lieber etwas ruhiger mag und auf Trubel verzichten möchte, der ist in Georgsmarienhütte auch goldrichtig. Dadurch, dass nun beide Aussichtstürme im Stadtgebiet in einem neuen Gewand erscheinen, lohnt sich eine **Wanderung oder ein Spaziergang durch den Teutoburger Wald** im kommenden Jahr ganz besonders. Nicht zuletzt sind das **Museum Villa Stahmer**, das **Panorama-bad**, das **Waldbad** oder die **Minigolf-Anlage** lohnende Ausflugs- und Besuchsziele. Das gilt selbstverständlich auch für den Einkauf, einen Bummel oder ein Plausch auf dem Oeseder Wochenmarkt.



@stadt_georgsmarienhütte

Frohe Weihnachten!



Danke für Ihr
Vertrauen
in diesem Jahr!
Wir wünschen
Ihnen ein frohes
Weihnachtsfest
und viel Glück
im neuen
Jahr 2025!



Inh. Fetah Krasniqi
Osterheide 13· 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 0 54 01 / 480 407 3
fetah.krasniqi@freenet.de · www.htk-service.de



Stadtwerke
Georgsmarienhütte

Wenige Tage sind es noch bis zum Weihnachtsfest und überall hoffen die Menschen auf eine geruh-same und friedliche Zeit. Draußen und drinnen ist ein Leuchten und Funkeln und es herrscht emsiges Treiben – auch beim Weihnachtsmann. Während Rudolf sich um den E-Schlitten kümmert, entstehen in der Weihnachtsbäckerei unzählige leckere Kekse zum Verschenken und auch Selberraschen. Wie schön und wichtig, dass das Stromnetz auch in dieser besonderen Jahreszeit rund um die Uhr stabil ist. Wir wünschen ein harmonisches Weihnachtsfest und viel Energie für 2025!

Ihre Stadtwerke Georgsmarienhütte GmbH

Vorbildlich geregelt für Blinde und Sehbehinderte

Mitten in Oesede: eine X-Kreuzung mit schrägen Furten, wo die Oeseder Straße auf die Klöcknerstraße trifft. Es gibt ein starkes Verkehrsaufkommen und eine lautstarke Umgebung. Wie kann eine solche Kreuzung ein gutes Beispiel für eine sichere Kreuzung für blinde und sehbehinderte Menschen sein? Hier wurde entwickelt und geforscht und nun gibt es hier die beste Kombination aus taktilen Elementen mit einer Bodenindikatoren-Ausstattung an allen vier Furten (also Richtungs- und auch Auffindefeldern auf der jeweils gegenüberliegenden Seite) und einer auditiven Ampelanlage mit digitaler Zusatzfunktion.

Gerhard Renzel, der Beauftragte für Digitalisierung und smarte Mobilität im BVN ist stolz auf dieses gelungene Forschungsprojekt: „Wir können die Kreuzung als Positiv-Beispiel hervorheben, weil wir an dieser Kreuzung seit ungefähr fünf Jahren entwickeln und sie trotz der schwierigen akustischen Verhältnisse so sicher wie möglich für Blinde und Sehbehinderte machen.“

Steven Brentrop, der Inklusionsbeauftragte der Stadt Osnabrück, meint: „Diese Kreuzung zeigt einerseits, was technisch möglich ist, und andererseits löst sie ein großes Problem, nämlich das einer ständig aktivierten Ampelakustik und Anwohnerkonflikten. Hier wird diese akustische Signalgebung nämlich nur auf Anforderung lauter.“

In Georgsmarienhütte gibt es insgesamt zwei Kreuzungen dieser Art. Die Zweite steht in Kloster Oesede bei einer Bedarfssampel zur Überquerung der L95.



Die Projektbeteiligten an der Kreuzung Oeseder Straße auf Klöcknerstraße in Georgsmarienhütte (von links).

Neuverlegung des Stolpersteins an der Oeseder Straße

Mitte Mai ist an der Oeseder Straße auf Höhe der Hausnummer 44 ein Stolperstein zum Gedenken an Bernhardine Mönkedieck entwendet worden. Unmittelbar danach hat die Stadt Georgsmarienhütte die Fertigung eines neuen Steines in Auftrag gegeben. Dieser ist nun geliefert worden. Am Freitag, 21. Juni, um 11 Uhr erfolgt die Neuverlegung. Die erneute Verlegung des Stolpersteines für Bernhardine Mönkedieck findet im Beisein von Bürgermeisterin Dagmar Bahlo statt. Interessierte sind dazu herzlich eingeladen. Bernhardine Mönkedieck

wurde vom NS-Regime als „tiefstehendes“ Kind bezeichnet – so wurden im Zweiten Weltkrieg schwerbehinderte Kinder genannt. Nach den Angaben in der Krankenakte wurden dem Mädchen „mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit“ Tabletten verabreicht. Kurz darauf starb das Mädchen im Alter von dreieinhalb Jahren am 14. Juni 1944 angeblich an „Pneumonie“. Insgesamt fünf Stolpersteine wurden 2014 in der Stadt Georgsmarienhütte verlegt, um die Schicksale der Opfer der NS-Zeit sichtbar zu machen.

Businessfrühstück zu Gast beim „guten Nachbarn“

„Green Steel“ heißt das Ziel, mit dem die Stahlproduktion der Georgsmarienhütte GmbH bis 2039 CO₂-neutral sein soll. Ein spannender Transformationsprozess, der nun den rund 100



Foto: Stadtmarketingverein Georgsmarienhütte/ Niklas Otten

Rund 100 Gäste waren der Einladung des Stadtmarketingvereins und der Georgsmarienhütte GmbH zur inzwischen 25. Auflage des Businessfrühstücks im eMotionCenter des Stahlwerkes gefolgt.

Teilnehmenden bei der jüngsten Ausgabe des Businessfrühstücks auf dem Werksgelände vorgestellt wurde.

Nach einer kurzen Begrüßung der Gäste durch den Vorsitzenden des Stadtmarketingvereins, Rudolf Festag, sowie einer kurzen Einführung in das Thema des Frühstückstreffens, übernahm Arbeitsdirektor Alexander Naujoks den ersten Part und stellte den interessierten Zuhörerinnen und Zuhörern die wesentlichen Eckdaten des Unternehmens sowie der gesamten GMH Gruppe vor: „Wir sind der gute Nachbar in Georgsmarienhütte und ein starker Partner in der Region“, so Naujoks. Mit einem jährlichen Umsatz von rund 2,3 Milliarden Euro und allein gut 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am Standort Georgsmarienhütte, ist die GMH Gruppe mitsamt der Georgsmarienhütte GmbH eine Unternehmensgruppe mit hoher Wertschöpfung und ein wichtiger Arbeitgeber. Und das soll auch so bleiben. Deshalb soll das Stahlwerk in Georgsmarienhütte mit der „Green Steel“-Initiative zukunftsicher und umweltfreundlich gemacht werden.

Auf der Suche nach den Schätzen der Varusschlacht

Als der britische Offizier und Hobbyforscher Tony Clunn 1987 römische Silbermünzen und drei Schleudergeschosse aus Blei gefunden hatte, begannen die ersten systematischen archäologischen Ausgrabungen in der Gegend um den Ort Kalkriese im Landkreis Osnabrück. Klaus Fehrs war von Anfang an dabei. Geboren 1955 in Kloster Oesede und mittlerweile seit vielen Jahren in Dröper wohnhaft, hatte er zunächst eine kaufmännische Ausbildung absolviert, anschließend als Zahn-

techniker gearbeitet. Doch als er bei einem Spaziergang an der Holter Burg seinen ersten mittelalterlichen Zufallsfund machte, weckte dies sein Interesse an der Archäologie. Fehrs nahm Kontakt auf zum damaligen Kreisarchäologen Prof. Dr. Wolfgang Schlüter und arbeitete ab 1985 erstmals für die Stadt- und Kreisarchäologie Osnabrück. Dort wurde er in die Bodendenkmalpflege und Grabungstechnik eingewiesen. „Ich hatte meine berufliche Bestimmung gefunden“, so Fehrs rückblickend.



Foto: mmo

Klaus Fehrs vor der Glasvitrine mit der Original-Varusmaske

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2025!



CDU/FDP-Gruppe im Rat der Stadt Georgsmarienhütte



Grünkohlbuffet im Gasthaus Tobergte

Kleines Grünkohlbuffet

ab 18:00 Uhr

Donnerstag, 23. Januar 2025
Donnerstag, 30. Januar 2025
Donnerstag, 06. Februar 2025
Donnerstag, 13. Februar 2025
Donnerstag, 20. Februar 2025
Donnerstag, 27. Februar 2025



Preis pro Person: € 24,00

Grünkohl, Röstkartoffeln, Salzkartoffeln, grobe Bratwurst, geräucherte Mettwurst, Kassler vom Nacken, Kassler vom Rücken

Großes Grünkohlbuffet

ab 18:00 Uhr

Freitag, 14. Februar 2025
Freitag, 21. Februar 2025
Freitag, 28. Februar 2025



Preis pro Person: € 28,50

Grünkohl, Röstkartoffeln, Salzkartoffeln, offenfrische Barbarie Entenkeule, grobe Bratwurst, geräucherte Mettwurst, Kassler vom Nacken, Kassler vom Rücken, dicke Rippe, Dessert

Reservierung unter 05401/5579
E-Mail: info@gasthaus-tobergte.de
oder bei uns im Lokal

Drei Tage Feierstimmung im Kasinopark

Dank der Location unter hohen Bäumen und direkt am Ufer des Fontänenteiches zählt die Stadt das Kasinoparkfest in Alt-Georgsmarienhütte zu den atmosphärisch schönsten wie stimmungsvollsten Events im Stadtgebiet. Vom 16. bis 18. August war es wieder soweit und ein Teil der Parkanlage verwandelt sich in eine bunte wie sommerliche Eventfläche mit vielen Genuss-, Musik- und Kulturhighlights. Eines davon: ein Abend ganz im Zeichen der Coldplay Tribute Band „Viva la Vida“. Authentisch dürfte auch das richtige Stichwort für das zweite Musikhilight des Wochenendes gewesen sein. Folk-Rock „up Platt“ ist am Freitagabend ab 21 Uhr die angesagte Musikrichtung, bei der die Band „Wippsteert“ dem Publikum einen musikalischen Plattdeutsch-Crashkurs verpasst. Garniert mit einer Portion Kneipencharme machten die sechs Musiker aus dem Osnabrücker Land zumindest für einen

Abend Hochdeutsch zu einer Fremdsprache – ein unverkennbarer Stilmix mit großen Emotionen und einem deutlichen Augenzwinkern. Und auch am Sonntag war noch nicht Schluss. Ab 14 Uhr lockte der Kasinopark mit einem umfangreichen Kinderprogramm, wo es gilt, XXL-Spiele auszuprobieren, auf den Hüpfburgen zu hüpfen, sich schminken zu lassen oder sich ein Ballontier abzuholen. Außerdem erwartet die Kinder eine Riesenmurmelbahn und weitere spannende Mitmachaktionen. Und was ist auf der Bühne los? Ebenfalls ein buntes Show-, Musik- und Comedyprogramm. Den Anfang machen die Drum-Stars von „Greenbeats“. Ab 15.30 Uhr zeigte die Gruppe ihr außergewöhnliches Können an den grünen Drums mit spektakulären Showeffekten, überraschenden Tanzeinlagen und ganz viel Witz. Danach wird es tierisch lustig – im wahrsten Sinne des Wortes.



Seit Ende 2021 führt eine Behelfsbrücke am Friedhof Kloster Oesede über die Düte.

Foto: Stadt Georgsmarienhütte/Jasmin Schulte

Seit 25 Jahren für die Umweltbildung aktiv

Startschuss für die Gruppe der Umweltbildung in Georgsmarienhütte war der 26. Februar 1999. Der damals 22jährige Tobias Demircioglu konnte noch nicht ahnen, was sich aus der ehrenamtlichen Tätigkeit einmal entwickeln würde. Zunächst unter Federführung des Naturschutzbundes (NABU e.V.), als kleine Gruppe gestartet, entwickelte sich der Zusammenschluss bis heute zu einer in Stadt- und Landkreis Osnabrück tätigen Organisation. Im Dezember 2013 wurde der gemeinnützige Verein „nature kids & teens e.V.“ gegründet. Der Verein kooperiert mit

der Kreisgruppe Osnabrück des Umweltschutzverbandes „Bund für Umwelt und Naturschutz“ (BUND e.V.). Neben regelmäßigen Gruppenaktionen für Kinder und Jugendlichen ist der mittlerweile 47jährige Vorsitzende Tobias Demircioglu mit seinem Team bestehend aus Janette Frost (Stellvertreterin) und Steffy Hehemann (Finanzen) auch in Schulen tätig. Hier legen sie etwa Wildblumenwiesen an, oder Bauen Vogelnistkästen. Am 24. August wurde auf dem Gelände an der Straße „Schürfeld 4“ in Kloster Oesede ein Jubiläumsfest gefeiert.



Viele tolle Geschenkideen
für Weihnachten!



Burkowski

= BERUFSKLEIDUNG & SCHUHMODE =

Bremer Straße 7 · GMHütte-Harderberg · Telefon 05401 / 48089 10



FOLLOW US:

[BURKOWSKI_SCHUHMODE · WWW.BURKOWSKI.DE](https://www.burkowski.de)

502 Kilometer und kein Stau in Sicht

Elf Tage, 502 Radkilometer, 312 Höhenmeter, null Muskelkater und vermutlich unzählbare Erinnerungen mit Ewigkeitswert: Tobias und Julia Schmidt, beide 35 Jahre alt, haben mit ihren Kindern Johanna (elf Jahre) und Linus (9) am Start in Oesede nicht viele Dinge mitgenommen, aber wohl umso mehr zeitlos Wertvolles eingesammelt. Gemeinsame Erinnerungen an eine schöne Zeit. „Am erholsamsten war definitiv, dass wir in keinem Stau gestanden haben“, berichtet Julia Schmidt.

„Unsere Tochter Johanna wollte gerne mal mit dem Fahrrad zu Oma und Opa nach Scharbeutz

an der Ostsee fahren. Mit dem Auto kannten wir alle den Weg mehr als auswendig,“ erzählt sie von den Anfängen der Familienreise. Somit fingen sie Ende des vergangenen Jahres an zu planen. „Es war eine wirklich tolle Tour und es wird definitiv nicht die letzte gewesen sein,“ berichten die Schmidts: „Wir haben so viel mehr gesehen als wenn wir mit dem Auto gefahren wären.“ Verständlich – mit netten Leuten, die man vorher nicht kannte, einfach so ins Gespräch kommen, passiert auf der Autobahn fast nie. Es sei denn, man gerät in einen Stau und fragt einander, ob es wohl bald weitergeht. ●



Foto: privat

Familie Schmidt mit Team-T-Shirts

IMPRESSUM

Herausgeber

Osning Medien GmbH
Geschäftsführer Ulrich Waschki
Siebenbachstr. 3 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/83737-0 · Fax 05401/83737-29
info@osning-medien.de
www.osning-medien.de
Handelsregisternummer: HRB 214144
Steuernummer:
Finanzamt Osnabrück-Stadt 66/200/11652
Sitz der Gesellschaft: Osnabrück

Redaktion

Jörg Peterkord (V.i.S.d.P.) (jpe),
Anne Reinert (are),
presse@osning-medien.de;
Robin Morrison (grm), Amelie Pohlmann (amp),
Josefine Schipper (jos), Michael Jonas (mjo),
Frank Beermann (fbe), Fabian Meldau (fme),
Marco Ostendorf (mos), Christa Meyer (cme),
Astrid Fleute (afl), Kerstin Ostendorf (kos),
Susanne Pohlmann (spn), Laura Niemann (lan),
Manfred Motzek (mmo), Mattea Steinmetz (mst), Michel C. Goran (mgo)

Anzeigenleitung

Marco Ostendorf
anzeigen@osning-medien.de
Es gilt Preisliste Nr. 17 vom 1.4.2023.

Vertrieb

Verteilung in Georgsmarienhütte
und Wellendorf

Kleinanzeigen-Annahmestelle

Froeses Fachhandel
Oeseder Straße 78
GMHütte-Oesede

Druck

Bonifatius GmbH · 33100 Paderborn
Tel.: 05251/153-0 · info@bonifatius.de

© Copyright blick-punkt Georgsmarienhütte – Das Stadtjournal für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Gesamt-Auflage: 17.000 Exemplare

Datenschutzbestimmungen

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Gewinnspiels ist das gewinnausgebende Unternehmen, an das Sie Ihre Daten senden, verantwortlich. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO und dient ausschließlich der Durchführung des Gewinnspiels, der Gewinnermittlung sowie der Gewinnübermittlung. Die buchhalterisch relevanten Daten von Gewinnern werden für 10 Jahre aufbewahrt, um gesetzlichen Aufbewahrungspflichten nachzukommen. Im Übrigen werden die Teilnehmersdaten nach der Gewinnübergabe gelöscht. Der Teilnehmer kann die beim Veranstalter gespeicherten Daten überprüfen, korrigieren und löschen lassen. Wenn Sie Ihre Daten vor Beendigung des Gewinnspiels löschen lassen möchten, ist eine weitere Teilnahme am Gewinnspiel nicht möglich. Weitere Informationen zum Datenschutz und zu Ihren Rechten erhalten Sie beim Veranstalter des Gewinnspiels und zudem über die Osning Medien GmbH, Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte.



PEFC zertifiziert

Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.

www.pefc.de



Herzlichen Dank an alle Kunden und Geschäftspartner für
Ihr Vertrauen und Ihre Treue.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und
erholsame Festtage.

Frohe Weihnachten und gute Fahrt in 2025

Familie Erpenbeck / Michalick
und das Team von I. & W. Erpenbeck



**I&W
ERPENBECK**

PKW - Transporter - LKW - Wohnmobile
Verkauf · Service · Vermietung · Fahrzeugpflege

Sudendorfer Esch 2 · 49219 Glandorf · Tel.: (05426) 9444-0 · www.erpenbeck.info

„Es ist ein großer Unterschied, hier am Ort des Geschehens zu sein!“

Was bedeutet es für eine Kirchengemeinde wie Oesede mit mehrfachem sexuellem Missbrauch an Kindern in den 70iger Jahren umzugehen? Diese Frage ist Landesbischof Ralf Meister in einem zweistündi-

gen Gespräch mit dem Kirchenvorstand bewusst geworden. Am Ort des Geschehens, im Gemeindehaus der König-Christus-Kirche, fand ein reger Austausch zwischen dem Landesbischof, Dr. Ralph Charbonnier

als Theologischer Vizepräsident des Landeskirchenamtes, Regionalbischof Friedrich Selter und den rund 15 Kirchenvorstehern der jetzigen Kirchengemeinde Georgsmarienhütte statt. Das Fazit der Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher: „Wir wollen mehr gesehen, gehört und wertgeschätzt werden und darüber hinaus eine institutionell verankerte Mitsprachemöglichkeit haben. Hierfür ist eine gegenseitige Kommunikation auf Augenhöhe eine elementare Voraussetzung, um den betroffenen Personen, die für uns im Mittelpunkt stehen, empathisch begegnen zu können.“

Anmeldestart für die Schulferienbetreuung im kommenden Jahr

Auch im kommenden Jahr bietet die Stadt Georgsmarienhütte in den Ferienzeiten zur Erleichterung der Urlaubs- und Terminplanung wieder eine Betreuungsmöglichkeit für schulpflichtige Kinder aus Georgsmarienhütte an. Anmeldungen für die Schulferienbetreuung sind ab dem 10. Januar online auf der Website www.schulferienbetreuung-georgsmarienhuette.de möglich.

Grundsätzlich besteht in allen Ferienzeiträumen (außer in den Pfingst- und Weihnachtsferien) die Möglichkeit einer Betreuung von 7.30 Uhr bis 13 Uhr sowie von 7.30 Uhr bis 14 Uhr oder 16 Uhr – dann inklusive eines Mittagessens. An allen Ferienterminen findet das Angebot mit jeder Menge Spiel und Spaß sowie freizeitbezogenen Aktivitäten in einer der Georgsmarienhütter Grundschulen statt (Osterferien: Grundschule am Hardeberg; Sommerferien: Regenbogenschule und Michaelistreff; Herbstferien: Michaelischule). Die Betreuung erfolgt über pädagogische Fachkräfte. Das Betreuungsangebot richtet sich an Schulkinder aus Georgsmarienhütte im Alter

von sechs bis zwölf Jahren. Ab Sommer ist auch die Teilnahme von schulpflichtigen Kindern ab fünf Jahren möglich.

Anmeldeschluss für die jeweiligen Betreuungszeiträume ist immer einen Monat vor Ferienbeginn. Die Kosten liegen je nach Betreuungszeit bei 60 Euro, 90 Euro oder 110 Euro pro Woche. Anmeldungen sind nur wochenweise möglich. Einzelne Tage können nicht gebucht werden. Auch Kinder mit einer Beeinträchtigung können die Betreuungsangebote nutzen. Dazu sollten sich die Eltern allerdings rechtzeitig vor Beginn des Betreuungszeitraums mit der Stadt Georgsmarienhütte in Verbindung setzen.

Infos rund um die Georgsmarienhütter Schulferienbetreuung sowie alles zur Online-Anmeldung ab dem 10. Januar gibt es unter www.schulferienbetreuung-georgsmarienhuette.de. Sofern eine Online-Buchung nicht gewünscht oder aus anderen Gründen nicht möglich ist, kann die Anmeldung auch direkt bei der städtischen Jugendpflegerin Martina Möllenkamp unter Tel. 05401/850273 erfolgen.

„Der Zauberer von Oz“ feiert Premiere

Bunte Kostüme, mitreißende Choreografien, Ohrwurm-Songs: Das ist das Publikum von der Waldbühne bereits gewöhnt und wird auch beim Familienwinterstück „Der Zauberer von Oz“ in der Kirche St. Marien in Kloster Oesede nicht enttäuscht. Das Musical erzählt die Reise von Dorothy, die nach einem Sturm im magischen Land Oz landet. Gemeinsam mit ihren Freunden – der Vogscheuche, dem Blechmensch und dem feigen Löwen – macht sie sich auf, den Zauberer zu finden. Der soll ihr helfen, nach Hause zurückzukehren.

Tickets sind noch für die Spieltermine am Samstag, 14. und 21. Dezember, sowie an den Sonntagen, 15. und 22. Dezember, jeweils um 15 Uhr und Freitag, 20. Dezember, um 18 Uhr online unter www.waldbuehne.com, in der Buchhandlung Sedlmair oder in der Tourist Information Osnabrück erhältlich. Da die Sitzreihen ebenerdig sind, können Sitzserhöhlungen für Kinder mitgebracht werden. Auch das Abendstück „Die Acht Frauen“ der Waldbühne feierte am ersten Dezemberwochenende Premiere.

Foto: Kirchenkreis Melle-GW/Hütte/Birte Hoppe



Landesbischof Ralf Meister, Dr. Ralph Charbonnier und Regionalbischof Friedrich Selter im Gespräch mit den Kirchenvorstehern der Gemeinde Georgsmarienhütte.

Hier lacht der Durst!

GetränkeMarkt

GetränkePartner
Hebel

WIR SCHLIEßEN!

ALLES MUSS RAUS!

Abverkauf zu

KNALLERPREISEN!

Wir freuen uns auf Ihren letzten Einkauf und bedanken uns für Ihre Treue

Öffnungszeiten

Montag-Freitag 10-18 Uhr

Samstag 10-15 Uhr

Heiligabend & Silvester 9-13 Uhr

Dienstag, 31.12.2024 letzter Tag!

Getränke Hebel

Sutthausen Straße 32 · 49124 Georgsmarienhütte · Tel (0 54 01) 36 33 80

Einstimmige Wiederwahl von Tim Worpenberg

CDU Georgsmarienhütte für Stadtparteitag durch

Mit der einstimmigen Wiederwahl von Tim Worpenberg als Vorsitzendem und einem klar definierten Kurs für die Zukunft will die CDU ihre Position als gestaltende politische Kraft in Georgsmarienhütte untermauern, erklären die Christdemokraten in einer Pressemitteilung.

Eine positive Bilanz zog beim Stadtparteitag Tim Worpenberg, der vor zwei Jahren mit einem neu formierten Team die Führung übernahm. Auf verschiedenen Wegen sei die Stärkung der Bürgernähe und der fachlichen Expertise in Sachthemen vorangetrieben worden. Auch konnte der Schatzmeister Heinz Dierker über eine nun starke finanzielle Reserve und eine steigende Mitgliederzahl berichten. „Dies alles ist jedoch kein parteipolitischer Selbstzweck; unsere Arbeit zielt auf die notwendigen Verbesserungen für die Menschen in Georgsmarienhütte“, verdeutlichte Worpenberg.

Bei der Vorstandswahl der CDU Georgsmarienhütte wurde Tim Worpenberg einstimmig in seinem Amt als Vorsitzender bestätigt – ein starkes Signal des Vertrauens in seine Arbeit und die klare strategische Ausrichtung der Partei. Neben der mit hoher Zustimmung versehenen Wiederwahl bewährter Kräfte brachte die CDU auch neue Gesichter in den Vorstand ein, um eine notwendige Mischung aus Erfahrung und frischen Impulsen weiter zu fördern. Im engen Schulterschluss zwischen der Parteibasis und dem bestätigten Parteivorstand sollen nun die gesteckten Ziele angegan-

gen werden. Der Vorsitzende Tim Worpenberg betonte: „Unsere Aufgabe ist es, kurzfristige Herausforderungen vor Ort aktiv anzugehen und gleichzeitig langfristige Perspektiven für die Wettbewerbsfähigkeit unserer Stadt zu schaffen.“

Auch der Blick über die lokale Ebene hinaus spielte eine wichtige Rolle. Der Georgsmarienhütter Landtagsabgeordneter Jonas Pohlmann betonte die Bedeutung der engen Zusammenarbeit zwischen der Landespartei und der lokalen CDU, welche vor Ort in vielen Vereinen und Verbänden verwurzelt ist und deren Interessen auch in Hannover vertritt. Andre Engelke, einer der neu gewählten stellvertretenden Vorsitzenden, gab einen Einblick in die bundespolitischen Herausforderungen – insbesondere im Hinblick auf die vorgezogene Bundestagswahl. Beide Reden unterstrichen die gute und notwendige Verzahnung, die für eine erfolgreiche politische Arbeit vor Ort unabdingbar ist. ●



Foto: CDU Georgsmarienhütte

Einstimmung im Amt bestätigt: Der CDU-Vorsitzende Tim Worpenberg

Der gewählte CDU-Vorstand

Vorsitzender: Tim Worpenberg (im Amt bestätigt); Stellvertretende Vorsitzende: Frank Düssler (im Amt bestätigt), Johannes Bölscher (vorher Beisitzer), Andre Engelke (vorher Beisitzer); Schriftführer: Marcel Börger (im Amt bestätigt); Kassenwart: Heinz Dierker (im Amt bestätigt); Beisitzer: Andre Averdick (im Amt bestätigt), Andre Buchholz (im Amt bestätigt), Tim Dreyer (im Amt bestätigt), Mike Flaßpöhler (neu gewählt), Florian König (neu gewählt), Sebastian Krüger (im Amt bestätigt), Florian Remark (im Amt bestätigt)

Offener Dialog mit „Omas gegen Rechts“

Mit Vertreter und Vertreterinnen des Hütters Ortsverbands der Organisation „Omas gegen Rechts“ sprechen die Grünen in Georgsmarienhütte am Montag, 21. Januar, ab 19 Uhr in der

Gaststätte Gildehaus, Oeseder Straße. 67. Dabei sollen Möglichkeiten des Widerstandes gegen demokratiefeindliche Bestrebungen zur Sprache kommen. Interessierte sind eingeladen. ●

OS-Sutthausen

ab dem 9. Dezember 2024
täglich 11 bis 19 Uhr

OS-Sutthausen

Weihnachtsbaumverkauf

Gewerbegebiet
AM WULFTER TURM 15

WEIHNACHTSBAUM-TAXI

mit kostenlosem
Bringservice
im Umkreis von 10 km

KAKAO
GLÜHWEIN
BACKFISCH
POMMES
BRATWURST
FISCHBRÖTCHEN
u.v.m.

Auch wenn Sie keinen Baum gebrauchen...
...können Sie sich auch gerne zu uns „verlaufen!“
„DER OLDENBURGER“ · Veranstaltungs-GmbH & Co KG · Tel. 05 41/59 64 40
www.weihnachtsbaum-os.de

Auch im Rathaus steht nun eine orange Bank

Zeichen der Solidarität bietet niederschwellig nötige Hilfe an

Seit 2022 stehen im Georgsmarienhütter Stadtgebiet orange Bänke. Zu den bisherigen sechs Bänken gesellt sich jetzt auch eine im städtischen Rathaus, die in der vergangenen Woche anlässlich des Antigewalttages aufgestellt worden ist.

Mit der Botschaft „Orange the world“ wird seit einigen Jahren mithilfe orangefarbener Bänke, die mit einer Plakette mit wichtigen Hilfsnummern versehen ist, auf Gewalt gegen Frauen und Mädchen aufmerksam gemacht. Auch in diesem Jahr werden weitere Bänke im Stadtgebiet aufgestellt. Nachdem Anfang des Jahres eine Bank in der Stadtbibliothek platziert worden ist, befindet sich nun auch eine im 2. Stock des Georgsmarienhütter Rathauses. Gespendet wurde die orange Bank vom Zonta Club Osnabrück. „Es ist wichtig, nicht nur am Antigewalttag, sondern

jeden Tag im Jahr auf Gewalt an Frauen und Mädchen aufmerksam zu machen“, stellt die Georgsmarienhütter Gleichstellungsbeauftragte Susanne Häring klar. „Die orangenen Bänke sind ein mahnendes und auffälliges Zeichen und bieten niederschwellig die nötige Hilfe an.“ Auf der Plakette ist neben der klaren Botschaft „Hier ist kein Platz für Gewalt an Frauen und Mädchen“ die Telefonnummer des Hilfetelefons 116 016 sowie die Nummern des Frauennotrufs, der Täterberatung, der Opferhilfe und der Polizei zu finden. „Wir versuchen, die Bänke besonders an frequentierten Orten aufzustellen, damit die Botschaft möglichst viele Menschen und vor allem die Betroffenen von häuslicher Gewalt erreicht.“ Drei weitere Bänke sind in Planung, die in nächster Zeit aufgestellt werden sollen. ●



Foto: Stadt Georgsmarienhütte/ Jasmin Schulte

(von links) Carla Ascensao Pischel, Danja Schumann, Gleichstellungsbeauftragte Susanne Häring, Bürgermeisterin Dagmar Bahlo, Gabriele Schnepfer und Brigitte Neumann haben die Bank im Rathaus positioniert.
Foto: Stadt Georgsmarienhütte/ Jasmin Schulte



vhs
Volkshochschule
Osnabrücker Land

**Machen Sie
sich fit für die
Zukunft!**

#zukunftsor_vhs

vhs-osland.de

Das neue vhs-Programm ist online.

Spikeball, Karibische Küche und nachhaltige Gebäudesanierung

Das neue Kursprogramm der vhs Osnabrücker Land ist online

Frühling und Sommer 2025 stehen bei der vhs Osnabrücker Land (vhs) ganz im Zeichen vielseitiger Trendthemen: Das Semester startet am 1. Februar 2025 mit über 1.600 Kursangeboten im gesamten Landkreis Osnabrück. Auch in Georgsmarienhütte können Interessierte sich bereits jetzt über Kursplätze auf der Website vhs-osland.de informieren.

Im Workshop „Praxisnahe Lösungen für Gebäudesanierung und Heizungstausch“ können Teilnehmende gemeinsam mit Architektinnen und Energieberaterinnen der Verbraucherzentrale konkrete Maßnahmen entwickeln, um ihre Gebäude zukunftssicher zu machen. Ergänzt wird das Umweltangebot durch „Wärmepumpe und Photovoltaik“, Tipps zur klimaangepassten Gartengestaltung, Kräuterrundfahrten und ein „Pedelec-E-Bike-Sicherheitstraining“.

Neu im Programm sind Schnupperkurse wie „Autogenes Training“ und „Faszien-Fitness“, die einen sanften Einstieg in Entspannungs- und Bewegungsmethoden ermöglichen. Sportlich geht es weiter bei Klassikern wie Zumba und Aquafitness oder den neuen Trendsportarten Roundnet (Spikeball) und Trailrunning. Auch für kulinarisch Interessierte hält das Programm viel bereit, von der vegetarischen „Bayerischen Frühstücksküche“ über karibische und israelische Spezialitäten bis zu innovativen Rezepten mit „Spargel“.

Einblicke und Erlebnisberichte versprechen die Reisevorträge im Programm. Wer selbst kreativ werden möchte, kann sich in

moderner Acryl- und Aquarellmalerei üben, „Kreatives Nähen“ kennenlernen oder künstlerisch den Pinsel schwingen bei „Malen wie Monet“. „Line Dance“-Kurse sowie der „Brasilianische FitDance“-Schnupperkurs vermitteln darüber hinaus Spaß und Lebensfreude beim Tanzen in der Gruppe.

Das Sprachangebot in Georgsmarienhütte umfasst eine große Bandbreite von Englisch über Portugiesisch bis Spanisch in verschiedenen Niveaustufen. Neu ist der Kurs „Italienisch für den Urlaub“, der als Wochenendseminar eine intensive Vorbereitung auf den nächsten Italien-Trip bietet. Vielseitige EDV-Kurse für Einsteigerinnen und Einsteiger sowie Fortgeschrittene ermöglichen die gezielte Weiterentwicklung digitaler Kompetenzen, und auch für Kinder hat vhs wieder zahlreiche Lernmöglichkeiten im Programm. Neue Kompetenzen bei der vhs aneignen, ist nicht nur vor Ort, sondern auch online möglich. Ob kaufmännische Grundlagen in den Xpert-Business-Modulen erwerben, Dänisch oder Thailändisch lernen, einen eigenen Balkon-Minigarten anlegen oder mehr über zeitgenössische Literatur, „Modern Calligraphy“ und „Verbrechen in der Kunst“ erfahren – eine große Auswahl an Digitalkursen steht bereit.

Bei Fragen zur Buchung und zum Programm steht die Regionalstelle Georgsmarienhütte/Bad Iburg der vhs Osnabrücker Land montags bis freitags zwischen 9 und 12 Uhr unter der Durchwahl 05401/8812257 oder 05401/8812256 zur Verfügung.

Vollsperrung des Bahnübergangs in Holzhausen

Aufgrund von Arbeiten an der Schranken- und Lichtzeichenanlage wird ab sofort ein Teil des Haunhorstwegs im Stadtteil Holzhausen gesperrt. Die Arbeiten sollen rund vier Wochen dauern.

Am Bahnübergang im Bereich der Kreuzstraße und des Haunhorstweges sind Arbeiten an der dort befindlichen Schranken- und Lichtzeichenanlage erforderlich. Deshalb muss der Bahnübergang ab der kommenden Woche voll gesperrt wer-

den. Die Umleitung führt für beide Fahrtrichtungen über die Von-Galen-Straße, die Sutthausen-Straße sowie über den Höhenweg. Die Stadt Georgsmarienhütte bittet für die Beeinträchtigungen um Verständnis. Die Sperrung am Bahnübergang an der K301 Sutthausen-Straße ist derweil aufgehoben. Allerdings bleibt hier voraussichtlich bis zum 20. Dezember eine Ampel stehen, die nur im Falle eines kreuzenden Zuges Rot zeigt.

Herrenrest

Hotel · Restaurant · Café



Seit über 350 Jahren
in Familienbesitz

25.12.2024 · 9:30 bis 13:30 Uhr

Großes Frühstücksbuffet

Brot, Brötchen, Wurst, Schinken, Käseaufschnitt, Brotaufstriche (Honig, Marmelade, Nussnougatcreme), Joghurt, Quark, Müsli, frischer Obstsalat, Säfte, Milch, Eier, Rührei, kleine Frikadellen, geräucherter Fisch (Lachs und Forelle), Nürnberger Rostbratwürstchen, gebratener Speck, Kaffee, Tee und heißer Kakao.

Preis pro Person: 27,50 €

Wir wünschen allen Gästen
eine frohe Weihnachtszeit!
Ihr Team vom Hotel Herrenrest

Herrenrest · Inh. Familie Duram

Teutoburger-Wald-Str. 110 · Georgsmarienhütte-Oesede
Telefon 05401/83130 · Fax 05401/83131
info@hotel-herrenrest.de · www.hotel-herrenrest.de

Wir empfehlen unser Traditions- und Essens-à-la-Carte,
Feierlichkeiten jeder Art bis 100 Personen,
große Außenterrasse, Hotel bis zu 50 Personen.

In der Zeit vom 23.12.2024 bis 5.1.2025 ist unser Restaurant geschlossen. Übernachtung mit Frühstück wird aber weiterhin angeboten.

Adventsmarkt an der Michaelisschule

Das Fest der Kreativität und Gemeinschaft begeisterte Eltern und Kinder

In der Michaelisschule fand Ende November zum ersten Mal ein Adventsmarkt statt. Der Nachmittag war geprägt von fröhlichem Treiben, bunten Ständen und einer herzlichen Atmosphäre, die eine schöne Einstimmung auf die Adventszeit war.

Im Vorfeld des Marktes hatten die Schülerinnen und Schüler mit viel Hingabe und Kreativität an Projekttagen und in den AGs verschiedene Basteleien erstellt. Die Ergebnisse ihrer Arbeit konnten sich sehen lassen: Von handgemachten Weihnachtsdekorationen über

selbstgebastelte Geschenke bis hin zu Erkältungsbalsam war für jeden Besucher etwas dabei. Die Kinder standen stolz hinter ihren Ständen und verkauften ihre Werke mit großer Begeisterung.

Besonders erfreulich war die hohe Besucherzahl, die den Adventsmarkt zu einem vollen Erfolg machte. Zahlreiche Eltern, Geschwister und Freunde kamen, um die kreativen Werke der Kinder zu bewundern und zu kaufen. Die positive Resonanz und das Interesse an den Basteleien waren überwältigend und gab den Kindern das Gefühl, dass ihre Mühe und Kreativität wertgeschätzt werden. Das Angebot des Adventsmarktes wurde durch ein reichhaltiges Buffet der Elternschaft ergänzt. Die kulinarische Vielfalt sorgte für eine gemütliche Atmosphäre und lud zum Verweilen ein.

Ein weiterer Höhepunkt des Nachmittags war die Spendenbereitschaft der Besucher. Durch die großzügigen Spenden konnten mehr als 2.300 Euro gesammelt werden, die sowohl dem Förderverein der Schule als auch dem Christlichen Kinderhospital in Osnabrück zugutekommen.



Foto: Michaelisschule



Zahlreiche Eltern und Geschwisterkinder kamen zum Adventsmarkt in die Michaelisschule.

Mit viel Liebe hatten die Kinder kreative Weihnachtsgeschenke wie diese Figuren gebastelt.

Weihnachten

Blume des Lebens –
Symbol für Ausgewogenheit und Harmonie

Inmitten des turbulenten Alltags, geprägt von Fake News und gesellschaftlicher Spaltung, erblüht die BLUME DES LEBENS als ein Symbol der Hoffnung. Sie verkörpert Gleichgewicht und Harmonie – universelle Werte, die wir heute mehr denn je brauchen.

In diesem Jahr möchten wir Koji Crisa, einen talentierten Künstler und Architekten unterstützen, um diese kraftvolle Botschaft in seinen einzigartigen Keramikobjekten, inspiriert von der japanischen Kunst, weiter zu tragen und ein Zeichen zu setzen.

Seine Werke sind mehr als nur Dekorationen – sie sind Ausdruck unseres Glaubens an eine bessere Zukunft. In einer Zeit der Polarisierung erinnert die BLUME DES LEBENS daran, was uns wirklich wichtig ist: Gegenseitiger Respekt, Toleranz und ein empathisches Miteinander.

Das Fest an Weihnachten verbinden wir mit Liebe und Frieden, mit harmonischen Begegnungen und Muße, um wieder ins Gleichgewicht zu kommen und den Blick mit positiver Energie auf das vor uns liegende Jahr zu richten.

Liebe Freunde und Partner, wertvolle Kunden und Mitarbeiter, wir möchten uns herzlich für die wunderbaren Momente der Wertschätzung und des Zusammenhalts bedanken und wünschen allen viele Glücksmomente und Lichtblicke für die kommende Zeit.

Eberhard **Schweer** GmbH & Co. KG



Eberhard Schweer GmbH & Co. KG · Auf der Halle 8 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 0 54 01 / 55 61 + 60 72 · info@eberhard-schweer.de · www.eberhard-schweer.de

STEFFEN
www.kfz-steffen.de
AUTOGLAS & KFZ-AUFBEREITUNG

**Frohe Weihnachten
und ein gutes Jahr 2025!**

Malberger Straße 11 • D-49124 Georgsmarienhütte
fon +49 (0) 54 01 88 14 711 • fax +49 (0) 54 01 88 14 681
www.kfz-steffen.de • info@kfz-steffen.de

Spende an den Förderverein Kloster-Kids

200 Euro an Förderverein überreicht

Susanne Kehren-Nocke, die die Handarbeitsgruppe „Heiße Nadeln“ in Kloster Oesede leitet, freut sich sehr, dass wieder eine Spende für eine Einrichtung vor Ort möglich ist. Auch in diesem Jahr war sie mit einem Stand auf dem Weihnachtsmarkt in Kloster Oesede vertreten und verkaufte hier die übers Jahr von der Gruppe gehandarbeiteten Socken, Mützen oder Stulpen. 200 Euro konnte nun Kathrin Mecklenburg, Kassiererin des Fördervereins Kloster-Kids freudig entgegennehmen. Sie berichtete der

Gruppe, was alles über den Förderverein mitfinanziert oder initiiert werden kann, wie etwa die Anschaffung weiterer Musikinstrumente und Unterstützung für Kulturveranstaltungen oder auch die Gestaltung der Schulhoffläche. Susanne Kehren-Nocke lädt herzlich ein, jeweils am 1. Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr in das Gemeindehaus der ev.-luth. Auferstehungskirche zu kommen. Dort wird bei Kaffee und Kuchen Gemeinschaft gelebt, Freude und Sorgen geteilt und nebenbei gehandarbeitet.



Foto: Jutta Olbrich

Die Geldübergabe fand in gemütlicher Runde statt.

Totenbildsammlung dokumentiert Geschichte

Familienforschungszentrum im Kreimer-Selberg Museum erweitert Datenbank für Ahnenforschung

Schneidermeister Helmut Vinke, geboren im Jahr 1928 und verstorben im Jahr 2022, erlernte zunächst den Beruf des Buchdruckers bei Fromm in Osnabrück. Bedingt durch den Tod seines älteren Bruders im Zweiten Weltkrieg und den frühen Tod seines Vaters erlernte er das Schneiderhandwerk, erlernte und übernahm die elterliche Schneiderwerkstatt in der Oeseder Straße Nummer 90, die bereits 1885 „Auf dem Thie“ in Oesede gegründet worden war. Die Druckerzeugnisse seines Ausbildungsbetriebes Firma Fromm umfassten auch die Drucklegung von Totenbildern zum Andenken an Verstorbene aus der Region. Durch die vielen Opfer des Krieges stieg die Nachfrage enorm und Helmut Vinke übernahm nach dem Druck auch den „Lieferdienst“ nach Oesede und in die Umgebung. Ein Exemplar durfte er immer behalten und so entstand eine umfangreiche Totenbildsammlung, die einen erschreckenden Eindruck vermittelt, wie viele junge Männer aus der Region sinnlos vom Nazi-Regime in den Tod geschickt wurden. Ergänzt um einige Totenbilder aus dem Familienkreis

beläuft sich die Sammlung auf etwa 320 Exemplare.

Sein Sohn Harald, der inzwischen in Dresden lebt, übergab nun diese Sammlung an das Familienforschungszentrum der Kreimer-Selberg Stiftung im gleichnamigen Museum in Holzhausen.

Besonders erfreut zeigten sich die Stiftungsvorsitzende Elisabeth Kreimer-Selberg und ihr Stellvertreter Peter Kulgemeyer darüber, dass diese Totenbildchen bereits in digitalisierter Form mit Suchfunktion von Harald Vinke aufgearbeitet worden waren.

Das Familienforschungszentrum verfügt nun über annähernd 24.000 Totenbilder, die eine sehr wichtige Grundlage für die Familien- und Ahnenforschung darstellen. Darüber hinaus können Familienforscher zahlreiche Nachlässe regionaler Heimatforscher einsehen, die sich ebenfalls im Besitz der Stiftung befinden, und sich in Kirchenbüchern sowie weiteren Onlineforen einwählen. Sie werden dabei vom Stiftungsteam unterstützt. Anmeldung sind möglich bei Elisabeth Kreimer-Selberg unter Telefon 0171/2403065.



Foto: Kreimer-Selberg Museum

Elisabeth Kreimer-Selberg (links) und Peter Kulgemeyer (stehend) freuen sich über die 320 digitalisierten Totenbilder, die Dr. Harald Vinke dem Familienforschungszentrum in Holzhausen übergab.



**Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!**



**Schwarberg
Gausmann GmbH**

Tischlerei und Werkstatt für Möbel + Innenausbau
Georgsmarienhütte • Telefon 05401 | 45516
www.tischlerei-schwarberg.de

Das Kreimer-Selberg Museum wächst

Bauarbeiten zur Erweiterung haben begonnen

Seit 2021 gibt es das Kreimer-Selberg Museum. Wer einmal erleben möchte, wie es sich vor vielen Jahren in Hagen, Holzhausen oder Georgsmarienhütte gelebt hat, ist hier richtig. Denn neben komplett eingerichteten Räumen gibt es vor allem viele heimtliche Gebrauchsgegenstände zu sehen, die Elisabeth Kreimer-Selberg und ihr Mann sowie viele Freunde im Laufe der Jahre gesammelt haben.

Um die Sammlung in guten Händen zu wissen und dauerhaft für die Nachwelt erhalten zu können, wurde 2019 die gemeinnützige Kreimer-Selberg-Stiftung gegründet. Auf der Suche nach

einem geeigneten Raum fand Elisabeth Kreimer-Selberg eine passende Immobilie an der Sutthausen Straße 6 in Holzhausen, die sie kaufte und später dort das Museum eröffnete.

Inzwischen haben jährlich etwa 1.000 bis 1.200 Besucherinnen und Besucher das Museum kennengelernt und sich dort über das Leben und Arbeiten der Menschen, die Geschichte der Eisen- und Stahlerzeugung und den damit verbundenen Bergbau rund um den Hüggele informiert. So gibt etwa im Parkettsaal eine festlich gedeckte Tafel und Hochzeitsmode der Jahrhundertwende einen Eindruck davon, wie früher Feste gefeiert wurden. Ein Jugendzimmer ist im Stil der 1970-er Jahre eingerichtet und in der Küche wird teilweise versilbertes Vorlegebesteck aus dem Kasino, dem früheren „Gesellschaftshaus“ für Veranstaltungen des Stahlwerks, gezeigt. Sonderveranstaltungen wie etwa historische Filmabende oder aktuell seit Anfang Dezember eine Krippenausstellung runden das Angebot ab. „Wir möchten dazu bei-



Foto: mmo

Elisabeth Kreimer-Selberg mit Bauzeichnung

tragen, die Geschichte unserer Heimat zu bewahren“, sagt Elisabeth Kreimer-Selberg.

Doch mittlerweile wird der Platz knapp, um die vielen schönen Dinge angemessen präsentieren zu können. So entstand der Gedanke zur Erweiterung des Museums. „Wichtig war uns dabei, eine behindertengerechte Ausstattung mit Plattformaufzug und Behindertentoilette zu berücksichtigen“, erzählt Elisabeth Kreimer-Selberg. Darüber hinaus entsteht im Dachgeschoss eine ca. 140 Quadratmeter große Räumlichkeit für Sonderausstellungen, so dass im ganzen Haus künftig insgesamt etwa 500 Quadratmeter Fläche für die Zwecke des Museums zur Verfügung stehen werden. Inzwischen sind die Fundamente gesetzt und noch

in diesem Jahr soll mit dem Rohbau des Treppenhauses begonnen werden. „Zum Glück ist die Finanzierung gesichert“, freut sich Elisabeth Kreimer-Selberg darüber, dass die Gesamtkosten von 953.000 Euro zu einem großen Teil vom Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems (500.000 Euro) und der „Aktion Mensch“ (ca. 170.000 Euro) übernommen werden. Auch die Stadt Georgsmarienhütte, die Stiftung der Sparkassen und der Landkreis Osnabrück unterstützen die Museumserweiterung. „Es ist schön, dass es jetzt losgeht, wir wünschen uns gutes Wetter, damit der Bauzeitenplan eingehalten werden kann“, hofft sie auf eine pünktliche Fertigstellung im Oktober 2025.



Eine Visualisierung des Museums nach Fertigstellung des Anbaus Elisabeth Kreimer-Selberg mit Bauzeichnung

**Praxis für Physiotherapie
Manuelle Schmerztherapie
Osteopathie und Rehabilitation
Aktives Aufbaustraining**

Wir wünschen
schöne Weihnachtstage und einen
guten gemeinsamen
Start ins
neue Jahr!

**med
balance**
Gesundheit & körperliches
Wohlbefinden

**Nutzen Sie unser
umfangreiches
Gutscheinangebot!**

Dr. Ehrenbrink und das Team
seiner Privatpraxis Orthopädie
bedanken sich für das erfolgreiche
Jahr und freuen sich auf
ein gemeinsames Jahr 2025!

Wir wünschen unseren Mitgliedern frohe Weihnachten und ein gutes, vor allem gesundes neues Jahr 2025.

Jörg Eustergerling

Große Straße 4 · 49186 Bad Iburg · Tel. 0 54 03 / 7 24 56 10

Nelli Riedel

Teutoburger-Wald-Str. 59 · 49124 GM-Hütte · Tel. 0 54 01 / 8 42 76 22

Nelli Kasper

Natruper Straße 108 · 49170 Hagen a.T.W. · Tel. 0 54 05 / 6 16 87 44



Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

JAHRESRÜCKBLICK 2024

AUGUST

10. Open Air Kino im „Anton“

Zehn Jahre Open Air Kino im Ort und das bei wunderschönem Wetter an einem „Fußball freien“ Abend während der Europameisterschaft. Rund 100 Besucher des Open Air Kinos erlebten diesem auf dem Schulhof der Antonius Grundschule. Den Organisatoren freute es besonders, dass am ersten Ferienwo-

chenende auch sehr viele Besucher aus den anderen Stadtteilen Georgsmarienhüttes und aus den Nachbargemeinden nach Holzhausen kamen. Der eine – oder andere Besucher machte es sich dann noch auf Atrium gemütlich und so wurde es dann doch etwa 1 Uhr bis der Abend zu Ende ging.



Rund 100 Besucher besuchten die 10. Auflage des Open Air Kinos in Holzhausen.

Für 2025 laufen die Planungen schon an, dann geht das Open Air Kino in Holzhausen ins elfte Jahr. Gerne möchte die Holzhauser Runde einen „Musikfilm“ zeigen. Aber die Ausleihe gestaltet sich schwierig, heißt es in einer Pressemitteilung.

Die Organisatoren danken den Kulturabteilungen des Landkreises Osnabrück und der Stadt Georgsmarienhütte für die Unterstützung und natürlich für die Hilfe aus den Vereinen und Verbänden der Holzhauser Runde.

JAHRESRÜCKBLICK 2024

AUGUST

Zum 30. Mal „GM Hütte Kneip'n'Quiz“

Wo lässt sich ein Ei schneller kochen? Im Tal oder auf einem Berg? Als Clown bei Kindergeburtstagen oder als Türsteher vor einer Bar? Womit verdiente Papst Franziskus in jungen Jahre Geld? Solche und ähnliche

Runde brauchen wir so etwa eine Woche Vorbereitungszeit“, erzählt Nicole Wolff. Jeder Quizabend geht über sieben Runden und zu guter Letzt bekommen alle ein Heft mit sämtlichen Fragen und Antworten.

Frage treiben regelmäßig den Puls der Teilnehmenden beim „GM Hütte Kneip'n'Quiz“. Am 17. August luden Nicole Wolff und André Frankenberg ab 19 Uhr zum 30. Mal ein.

Gestartet ist das „GM Hütte Kneip'n'Quiz“ als Hardberger Kneipenquiz. Die erste Auflage in der Heideschänke Auflage zog vor bald fünf Jahren so viele Quizzer an, dass zu den 20 Tischen noch drei dazugestellt werden mussten. Nicole Wolff und André Frankenberg haben es auf die Beine gestellt und arrangieren und moderieren weiterhin die Veranstaltung. Mittlerweile haben die beiden mehr als 2.100 Fragen ausgeknobelt, um ihre Gäste zu unterhalten. „Für jede



Nicole Wolff und André Frankenberg arrangieren und moderieren das „GM Hütte Kneip'n'Quiz“.

Und auch beim 30. „GM Hütte Kneip'n'Quiz“ standen beide mit einem Mikrophon in der Mitte und lesen abwechselnd Fragen vor.

TRIMPE-RÜSCHEMEYER · KRÜGER · POPE

Rechtsanwälte - Notar - Fachanwälte



Heinrich Trimpe-Rüschemeyer

Rechtsanwalt - Dipl.-Kaufmann

Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Insolvenzrecht

Bau- und Architektenrecht
Transport- und Speditionsrecht
Wirtschafts- und Unternehmensrecht
Vertragsrecht
Forderungseinzug



Dr. Frank Krüger

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Steuerrecht
Fachanwalt für Insolvenzrecht
Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht

Arzt- und Arzthaftungsrecht
Wirtschaftsstrafrecht
Handelsvertreter- und Vertriebsrecht
Versicherungsrecht und Verkehrsrecht



Christian Pope

Rechtsanwalt - Notar

Handelsrecht
Gesellschaftsrecht
Wettbewerbsrecht
EDV- und Internetrecht
Verwaltungsrecht
Erbrecht
Immobilienrecht



Martin Florack

Rechtsanwalt

Arbeitsrecht
Insolvenzrecht
Privates Baurecht
Mietrecht

Im Wulfter Turm · Sutthausen Straße 394 · 49080 Osnabrück · Telefon: 05 41 - 99 03 30 · Telefax: 05 41 - 9 90 33 10

eMail: kanzlei@trimpe-rueschemeyer.de · www.trimpe-rueschemeyer.de

7.500 Fans feierten bei „Hütte Rockt“

Mit der offiziellen Eröffnung am Donnerstag, 8. August, startete das dreitägige Hütte-Rockt-Festival. Auch in diesem Jahr machte das „Hütte Rock Kids“, das sich mit einem gesonderten Programm an die jüngsten Rockfans richtet, den Anfang: 1.800 Kinder versammelten sich bei den Kool Katz und den Heavysaurus vor der Bühne und gaben einen stimmungsvollen Vorgeschmack auf die kommenden Tage. Für das „Hütte Rock Kids“ seien in diesem Jahr bis

zu 500 Tickets mehr verkauft worden, berichtete Simon Tellmann, zweiter Vorsitzender des Vereins Hütte Rockt. Die Osnabrücker Indie-Punk-Band Lichterfeld läutete im Anschluss das Festivalprogramm für die 'Großen' ein: Hütte-Rockt-Fans waren auch in diesem Jahr aus verschiedenen Regionen angereist: Neben der zahlenmäßig stärksten Gruppe aus dem Osnabrücker Landkreis kamen Besucherinnen und Besucher aus Münster, Lippstadt und Hamburg. ●



Foto: amp

Nicht nur die Acts auf der Bühne, sondern auch das Publikum brachte buchstäblich Bewegung auf das Festival.

Olympiasieger und Weltklassemann begeistern

Das war meisterlich. Was Stefan Hengelbrock und Stefan Reinecke mit ihrem Team zum 100-jährigen Jubiläum der Handballabteilung des TV Georgsmarienhütte auf die Beine gestellt haben, verdient Anerkennung. Nicht nur, dass der sechsmalige Europapokalsieger und dreifache Deutscher Meister SG Flensburg Handewitt in der Realschule gastierte und sein Testspiel gegen den Drittklassigen TV Emsdetten mit 49:32 gewann. Nein, auch die Handballgemeinschaft des Vereins fühlte sich mitgenommen an einem fantastischen Abend. 450 Zuschauer waren gekommen, um die Handballkünste des Nordklubs zu verfolgen. Olympiasieger Lukas Jörgensen

war einer der Stars im SG-Team. Der Kreisläufer traf 15-Mal. Auch die Olympia-Teilnehmer Blaz Blagotinsek (Slowenien) und Jim Gottfridsson (Schweden) zeigten großen Sport in der Realschulhalle. Insgesamt stehen fünf dänische Olympiasieger, die im Endspiel in Paris die deutsche Mannschaft mit 39:26 besiegten, im Aufgebot der SG Flensburg Handewitt. Dazu kommen etliche andere Weltklassemann. DHB-Kapitän und Silbermedaillen-Gewinner Johannes Golla machte sich warm, wurde während der 60 Minuten aber geschont. Sieger war auch der Gastgeber, der schnell schaltete, als es darum ging, ein Highlight zum Jubiläum zu präsentieren. ●



Foto: mjo

Tempo und Tore: Spiellaune in der Realschulhalle.

Frohe Weihnachten



Zum Weihnachtsfest
glückliche und besinnliche Stunden

Zum Jahresende
Dank für Vertrauen und Treue

Zum neuen Jahr
Gesundheit, Glück, Erfolg und
weiterhin gute Zusammenarbeit

euronics Schnüpeke Inh. Julian Busche e.K.
Osnabrücker Straße 14 | 49186 Bad Iburg
Telefon 05403 73760 | info@euronics-schnuepke.de
www.euronics-schnuepke.de

**Frohe
Festtage!**

Kleintierpraxis

Akupunktur

Schmerzambulanz

**Wir bedanken uns für das Vertrauen
im Jahr 2024 und wünschen
eine besinnliche Weihnachtszeit sowie
einen guten Rutsch ins neue Jahr!**



★ Wie wäre es mit einem Geschenkgutschein
zum Wohle Ihres Tieres? ★



Tiergesundheitspunktgenau

**Birgitt Willms
Karin Oberwestberg
Nayeli Iwanuk**

Niedersachsenstraße 12 · 49124 Georgsmarienhütte
Tel. 05401/1590435 · www.tgt-punktgenau.net

Termine nach vorheriger Anmeldung: Mo.–Fr. 8.00–18.00 Uhr

110 Jahre Jugendstilsiedlung „Karolinenhöhe“

Die historische Siedlung Karolinenhöhe in Oesede wurde in diesem Jahr 110 Jahre alt. Ein guter Anlass für die AnliegerInnen der Siedlung daran zu erinnern. Viele Nachbarn, Freunde und Verwandte, trafen sich bei strahlendem Sonnenschein, um diesen Geburtstag zu feiern. Das Organisationsteam um Verna Meyer hatte für einen angemessenen Rahmen gesorgt. Es gab leckeren selbstgebackenen Kuchen und sommerliche Salate, die von den Nachbarn zubereitet wurden sowie Würst-

chen und Steaks vom Grill. Auch ein Stand mit kühlen Getränken fehlte nicht. Für den musikalischen Rahmen sorgt ein Akkordeonspieler mit vielen bekannten Melodien. Die kleinen Gäste konnten an verschiedenen Stationen spielen und sich auf einer großen Hüpfburg austoben. Da die komplette Straße rund um den Festplatz gesperrt war, konnten die größeren Kinder mit Kettcars und anderen Fahrzeugen unbeschwert durch die Siedlung flitzen, was sie sichtlich genossen. ●



Foto: gmm

Junge Familien der Karolinenhöhe organisierten das Nachbarschaftsfest aus Anlass des 110-jährigen Bestehens der Jugendstilsiedlung.

Bauernolympiade auf dem Hof Niermann

Während in Paris die Olympischen Spiele bereits beendet und die Paralympics noch in vollem Gange waren, trafen sich Wettkampffreudige aus der Oberen und der Unteren Bauerschaft Harderberg auf dem Reiterhof Niermann zur diesjährigen Bauernolympiade. „Aus einer Bierlaune heraus“ sei 1996 die Idee entstanden, im Jahr der Olympischen Spiele für die Bauernschaften eigene Wettkämpfe zu veranstalten, erklärte Mitorganisatorin Mechthild Broxtermann. Im Fokus stünden dabei – neben Spaß und der körperlichen Betätigung – die Stärkung der Gemeinschaft und gegenseitiges Kennenlernen. „Heute gibt es nur noch sehr wenig aktive Betriebe

und man verliert sich aus den Augen“, so Doris Sundermann, die ebenfalls den Tag mitorganisiert hatte und gemeinsam mit Moderator Klaus Bensmann durch das Programm führte. ●



Foto: amp

Lasset die Spiele beginnen! Franziska (l.) und Alexandra Niermann entzündeten das Feuer auf dem Hof Niermann.

Unser Team wünscht ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr, verbunden mit bestem Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Treue.



Das Dach mit Kopf
George GmbH

Telefon 0 54 01 / 83 96 69
Werner-von-Siemens-Straße 32
49124 Georgsmarienhütte
info@dachdecker-george.de

Dachdeckermeister
Klempnermeister
Zimmerermeister

Noch keine
Geschenkidee?

Waffeleisen
Hörncheneisen

Nuindie
Tischleuchte

Wärmflasche
Heizkissen

Heißluft-
fritteuse

Haartrockner
Glätteisen

Mixer
Pürrierstab

...und viel mehr!

Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr!



**ELEKTRO
BÖTGER**



Klößnerstraße 21 · Georgsmarienhütte
Tel. 05401/6505 · Fax 05401/45545
www.elektro-boerger.com

Friedrich Merz im Stahlwerk

Der CDU-Vorsitzende und Oppositionsführer Friedrich Merz hat sich bei seinem Besuch der Georgsmarienhütte am Dienstag, 3. September, für einen Industriestrompreis ausgesprochen. In Empfang genommen wurde er von Alexander Becker, CEO der GMH Gruppe, mit den Worten: „Wir freuen uns, den zukünftigen Bundeskanzler zu begrüßen.“

Zunächst ließ sich Merz gemeinsam mit Middelberg und dem GMHütter Landtagsabgeordneten Jonas Pohlmann (CDU) von Mitarbeiterinnen und Mitarbei-

tern den Elektrolichtbogen zeigen. Dort wird Schrott eingeschmolzen, der später zu Stahl verarbeitet wird. Das ist eine energieintensive Angelegenheit. Das Stahlwerk verbraucht pro Tag genauso viel Strom wie die gesamte Stadt Osnabrück. Merz zeigte er sich beeindruckt von der hochmodernen Technologie der GMHütte, die er zum ersten Mal besichtigte. „Es gibt allerdings ein großes Aber“, fügte der Politiker im anschließenden Pressestatement hinzu, „die Strompreise sind zu hoch.“

Wolfgang Schwöppe schenkt der Stadt eine Bank

In Abwandlung eines der bekanntesten Sätze des früheren US-Präsidenten John F. Kennedy („Frage nicht, was dein Land für dich tun kann – frage, was du für dein Land tun kannst.“) entschloss sich Wolfgang Schwöppe, der Stadt, in der er 1957 geboren wurde und in der er heute noch lebt, etwas zurückzugeben. Eine Bank zum Verweilen sollte es sein, zum Hinsetzen und ausruhen, frei nach dem Motto „Mach einfach mal nichts, denk an etwas Schö-

nes und entspann Dich“. Nach längerer Suche fiel sein Blick auf einen Standort zwischen Lammersbrink und Forsthaus Oesede. Von der Idee bis zur Aufstellung sind zwei Jahre vergangen. Inzwischen wurde die Bank im Freundeskreis eingeweiht, ein neues Schild ist angebracht, das alte an die Erben zurückgegeben. Auch aus dem Rathaus kam zwischenzeitlich ein Dankeschön: „Toll, dass Sie der Stadt etwas Gutes tun“.



Friedrich Merz (2. v. r.) – hier neben Mathias Middelberg (rechts) und Alexander Becker (2. v. l.) – forderte im Stahlwerk wettbewerbsfähige Strompreise.



Wolfgang Schwöppe mit „seiner“ Bank, die er der Stadt geschenkt hat.

Wir dachten, das sollten Sie wissen:

Der Weihnachtsmann hat seinen Schlitten umlackieren lassen. Bei uns.

ALRUTZ
DIE GLÄSERNE LACKIEREREI

Vockenhof 6 | 49124 Georgsmarienhütte | Tel. 05401 849963-0 | www.autolackiererei-alrutz.de

Wir wünschen allen Freunden und Kunden
eine schöne Weihnachtszeit und „Good Luck“ für 2025.

Sprachliche Barrieren überwinden

Einzigartig: St. Marien hilft ausländischen Familien beim Thema Kita-Anmeldung mit neun Dolmetschern

Das Hilfeangebot ist ebenso beeindruckend wie einzigartig in der Region Osnabrück. Unter dem Motto „Wie Integration in der Kita gelingen kann“ zeigt die Kindertagesstätte St. Marien in Georgsmarienhütte einen Weg aus dem Dilemma der Anmeldungsangst und -zurückhaltung auf. Über den ganzen Vormittag und Mittag verteilt kamen zwölf Familien in das Gebäude in der Straße Auf dem Thie, um ihre Kinder anzumelden oder etwas über die Anmeldeformalitäten zu erfahren. Das Bemerkenswerte: Dolmetscher in neun Sprachen (Türkisch, Albanisch, Persisch, Französisch, Englisch, Russisch, Ukrainisch, Arabisch und Kurdisch) standen

und stehen zur Verfügung, um die verunsicherten Migranten bei wichtigen Fragen zu unterstützen. Dolmetscherinnen und Dolmetscher sind für die Kommunikation mit Familien, die wenig oder kein Deutsch sprechen, oft essenziell.

Thomas Puke, Diakon der Pfarrgemeinschaft Georgsmarienhütte, arbeitet eng mit Kita-Leiterin Claudia Rohlauf und deren Netzwerk zusammen. „Wir versuchen, die Hürden so niedrig wie möglich zu halten. Die Hemmschwellen aufgrund sprachlicher Barrieren sind oft viel zu hoch. Im letzten Jahr haben wir den Ballon gestartet. Es waren 13 Familien, die Kinder angemeldet oder sich infor-



Foto: mjo

Hilfe bei der Anmeldung: Diakon Thomas Puke und Kita-Leiterin Claudia Rohlauf (stehend) greifen unterstützend ein.

miert haben. Die Stadt Georgsmarienhütte hat uns gleich unterstützt und etwa 1.000 Euro aufgebracht für die Übersetzerinnen und Übersetzer. Für uns war das gleich ein Erfolg“, sind sich Claudia Rohlauf und Thomas Puke in ihrer Einschätzung

einig. Die Kita-Leiterin erinnert sich, dass im letzten Jahr eine Familie anwesend war, die noch ein anderthalbjähriges Kind dabei hatte. „Wir haben ihnen gleich vorgeschlagen, dass sie auch dieses Kind anmelden sollten.“ Zudem wird auf das Por-

Bekanntmachung der Stadt Georgsmarienhütte

Bauleitplanung der Stadt Georgsmarienhütte
Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch

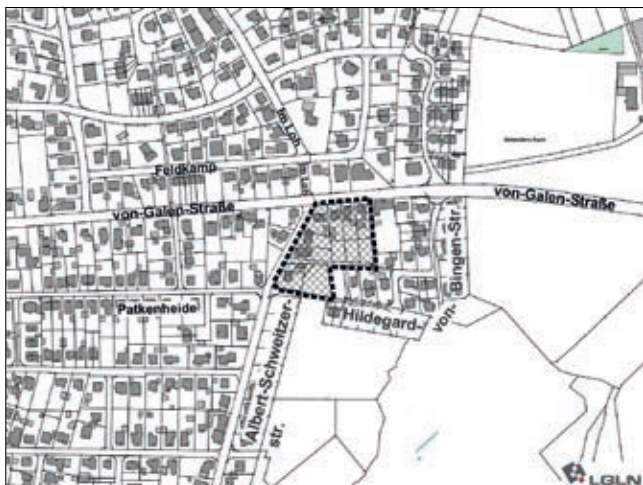
Bebauungsplan Nr. 300 „Albert-Schweitzer-Str.“ Teil 2

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Georgsmarienhütte hat in seiner Sitzung am 13.11.2024

- die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 300 „Albert-Schweitzer-Str.“ Teil 2 gem. § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 1 Abs. 3 BauGB,
- den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 300 „Albert-Schweitzer-Str.“ Teil 2 und
- die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Das Bauleitplanverfahren wird gem. § 13 a BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung durchgeführt. Von der Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB und der Erstellung eines Umweltberichts nach § 2a BauGB wird abgesehen. Auf die Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB wird verzichtet. Ziel dieser Planung ist die Schaffung von Wohnraum durch Nachverdichtung im Bestand.

Der Geltungsbereich des o. g. Bauleitplans kann dem nachstehenden Planausschnitt – *unmaßstäbliche Verkleinerung der Deutschen Grundkarte* – entnommen werden:



Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung, LGLN (Landesamt für Landentwicklung Niedersachsen, Regionaldirektion Osnabrück) für die Stadt Georgsmarienhütte

**GEORGS
MARIEN
HUETTE**

Diese Bekanntmachung und der Entwurf des Bebauungsplans mit Begründung sowie die Gutachten und Studien zu spezifischen Umweltbelangen sind **in der Zeit vom 17.12.2024 bis einschließlich 17.01.2025** auf der Homepage der Stadt Georgsmarienhütte unter www.georgsmarienhuetten.de/Rathaus/Aktuelles/Bekanntmachungen und über das zentrale Internetportal des Landes Niedersachsen unter: <https://uvp.niedersachsen.de> einzusehen.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

- Gutachten und Studien zu spezifischen Umweltbelangen
- Artenschutzrechtliche Vorprüfung, habitat.eins, Juni 2023
- Baumberatung und Maßnahmenerstellung zum Baumerhalt, Eichhorn Baummanagement, August 2023
- Schalltechnische Untersuchung, HeWes, September 2023
- Altlastengutachten, Stadt Georgsmarienhütte, April 2024
- Bodenuntersuchung zur Ermittlung der Versickerungsfähigkeit des Untergrunds, Geobüro Sack, April 2024
- Konzept zur schadlosen Ableitung der Schmutz- und Regenwasser, HINord, August 2024

Während der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Wir bitten darum, Stellungnahmen möglichst elektronisch zu übermitteln; bei Bedarf können sie jedoch auch auf anderem Wege abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet stehen folgende weitere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeiten zur Verfügung:

Der Entwurf des Bebauungsplans mit Begründung sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen liegen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vom 17.12.2024 bis einschließlich 17.01.2025 im Rathaus, Oeseder Straße 85, Stadtplanung, 2. Obergeschoss, Zimmer 241/242, während der Öffnungszeiten öffentlich aus. Es wird darum gebeten, einen Termin unter Tel. 05401/850-239 oder -243 zu vereinbaren.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist zusätzlich im Internet einzusehen.

Die Bekanntmachung wird angeordnet.

Georgsmarienhütte, den 04.12.2024

gez. Bahlo
Stadt Georgsmarienhütte
Die Bürgermeisterin

tal „Kita-Online Georgsmarienhütte“ hingewiesen, das das zentrale Online-Anmeldesystem für die Kita- und Krippenplätze in den zehn Kindertagesstätten im Stadtgebiet ist.

Heilig Abend gemeinsamer Gottesdienst

Damit sich die Familien in der Weihnachtszeit nicht verloren vorkommen, wird Heilig Abend von 16 Uhr bis 17.15 Uhr ein gemeinsamer Gottesdienst angeboten und zusammen gefeiert. St. Marien als eine der größten Kirchengemeinden im Bistum Osnabrück zeichnet sich durch Vielfalt und Engagement aus. Mit dem Thema Integration und Lösungsansätzen zur Problembewältigung legt die Kita ein ebenso wertvolles wie selbstloses Engagement an den Tag. Haben sich ausländische Eltern dazu entschlossen, ihre Kinder in die Obhut der Erzieherinnen zu begeben, fängt der Weg in eine neue Welt an – auch für die Kita-Mitarbeiterinnen. „Wir haben bis zu 16 Nationalitäten in der Kita. Die Kinder sind teilweise traumatisiert von Kriegserlebnissen, Gewaltanwendungen oder Trennungsgeschichten. Wir begleiten die Kinder mit viel Aufmerksamkeit und Liebe. Es ist eine schöne Aufgabe zu sehen, dass Menschen ihren Weg finden“, betont Claudia Rohlauf.

Kita legt großen Wert auf Integrationsarbeit

Mit dem Stichwort „Vielfalt“ lässt sich das Gesamtkonzept der Kindertagesstätte gut zusammenfassen, beschreibt die

Kita einen Teil ihres Aufgabenbereichs. Neben den regulären Kindergartengruppen, legt die Kita St. Marien großen Wert auf die Integrationsarbeit, auch mit Kindern, die einen Migrationshintergrund haben. Dazu werden die Kinder mit speziellen Hilfsangeboten unterstützt. Sprachförderung aber auch das Erleben von Gemeinschaft sowie die Vermittlung der fremden Kultur sind ein großer Bestandteil der täglichen Arbeit. Dabei hilft singen: „Das hat in der Kita St. Marien schon eine lange Tradition und wird mit einem Kinderchor intensiv weitergeführt, heißt es in der Bestim-mungsbeschreibung. Die mit dem Kita-Kreativ-Preis des Bistums Osnabrück ausgezeichnete Kita St. Marien unterhält nach eigenen Angaben noch zahlreiche Kooperationen und Kontakte zu verschiedenen Vereinen und Verbänden, natürlich besonders in Bezug auf die Kirchengemeinde St. Peter und Paul, sowie zu den Grundschulen in Georgsmarienhütte. Als zertifiziertes Familienzentrum stärkt die Kita die Bildungs- und Erziehungskompetenz der Eltern, die sich beispielsweise beim Elterncafé austauschen können. Oder sie hilft eben ausländischen Eltern auf der kommunikativen Ebene. Das war besonders wichtig während der Corona-Zeit. In zehn Sprachen prangte 2021 die Einladung am Eingangstor des Kindergartens und Familienzentrums St. Marien in Oesede: „Corona-Impfaktion – Kommen Sie gern spontan vorbei.“ Es ist eben die Vielfalt an Ideen, die St. Marien auszeichnet. mjo ●



Neues Programm „nature kids & teens“ bestellbar

Neue Highlights von Januar bis April 2025

Der in Stadt- und Landkreis Osnabrück tätige gemeinnützige Verein „nature kids & teens e.V.“ hat sein neues Gruppenprogramm für die Zeit von Januar bis einschließlich April 2025 fertig gestellt. Dieses kann kostenlos bestellt werden. Mitmachen bei allen Aktionen können Kinder ab fünf Jahren und Jugendliche bis 16 Jahre. „Die Winterzeit ist für uns Naturschützer immer die Zeit, wo wir viele Naturschutzzeinsätze draußen in der Natur machen müssen“, so Gruppenleiter und 1. Vorsitzender Tobias Demircioglu. Unter anderem machen sie wieder eine Kopfweidenschneitel-Aktion, pflanzen aus den Stecklingen neue Kopfweiden; legen wieder Wildblumenwiesen an zum Schutz der Wildbienen;

Schaffen einen Lebensraum für Kleintiere im Rahmen einer Benjes-Hecken-Aktion oder machen eine „Entkusselungs-Aktion“ im Goldenstedter Moor. Des Weiteren sind die Naturschützer auch wieder für den Amphibienschutz im Einsatz. Daneben gibt es wieder Spiele-Abende, einen Ausflug zur Adlerwarte Berlebeck, es werden Vogelnistkästen und Insektenhotels gebaut, und auch eine Ostermalaktion ist Teil des Gruppenprogramms. Bei einigen Aktionen können auch Eltern, Familien und allgemein Erwachsene teilnehmen. Wer Interesse hat, kann sich kostenlos das Gruppenprogramm bestellen per whatsapp an 0172/8726403 oder per E-Mail: tobias.demircioglu@ok.de ●



Freiwillige Rettung letzte Lösung für „Alter Schauenroth“

Gesamtpaket zur Freilegung des Windchenbrinkbaches laut Stadt beste Variante

In der November-Sitzung des Rates ist die Entscheidung gefallen: Mittels der Niedersächsischen Landesgesellschaft mbH (NLG) erhält die Stadt Georgsmarienhütte Zugriff auf die für die Freilegung des Windchenbrinkbaches im Bereich der Siedlung „Langenbrook“ sowie für den Bau eines Regenrückhaltebeckens an der Straße „Im Spell“ erforderlichen Grundstücksflächen. Damit kann die von der Stadt Georgsmarienhütte und dem für die Unterhaltung des Gewässers zuständigen Unterhaltungsverband „Nr. 96 Hase-Bever“ favorisierte Lösung am Windchenbrinkbach umgesetzt werden, teilt die Stadt mit. Bedeutet: Der auf einem gut 330 Meter langen Abschnitt unterhalb der Grundstücke an der Straße Langenbrook derzeit noch in einem Rohr verlaufende Bach, kann aus dem Rohr herausgeholt und westlich davon auf der direkt angrenzenden landwirtschaftlichen Fläche in einen offenen Verlauf verlegt werden.

Damit besteht nun die Möglichkeit, die vorhandene Gefahr in diesem Teilstück des Gewässers nachhaltig zu beheben. Denn das Rohr, in dem der Bach verläuft, ist abgängig. Heißt: Die Verrohrung ist in weiten Teilen



Foto: Stadt Georgsmarienhütte / Niklas Otten

Wird wohl im Zuge der Offenlegung des Windchenbrinkbaches auf einem Teilabschnitt zwischen dem nördlichen Zugang zum Parkfriedhof und der Einmündung zum Stadtring entfernt: der Weg „Alter Schauenroth“.

beschädigt. In diesem Zusammenhang hatte die Untere Wasserbehörde des Landkreises Osnabrück bereits eine Gefahrenabwehrverfügung erlassen, der nun mit der Freilegung nachgekommen werden soll. Weiterhin bestehe durch den nun erfolgten Flächenankauf für die Stadt Georgsmarienhütte die Möglichkeit, den Bau eines neuen Regenrückhaltebeckens im Bereich „Im Spell“ zu realisieren. Dieses Vorhaben sei, neben der Offenlegung des Baches, entscheidend, um die gesamte Entwässerungssituation an dieser Stelle nachhaltig und dauerhaft zu verbessern, heißt es in der Pressemitteilung. Über den Kaufpreis wird Stillschweigen

gewahrt. Dem von Robert Lorenz (Die Grünen) genannten Preis von 50 Euro je Quadratmeter hat in der November-Sitzung des Rates keiner widersprochen. Der Preis im übertragenen Sinne wird sogar noch höher taxiert von den Teilnehmenden des Spaziergangs, zu dem die Grünen am Weg „Alter Schauenroth“ eingeladen hatten. Wieder sei die Stadt bereit, einen kultur-historischen Edelstein zu opfern, kritisierte Detlef Hemming. „Es wird im Einzel-Interesse, nicht im Interesse der Allgemeinheit gehandelt“, so der Vorsitzende des Heimatvereins Alt-Georgsmarienhütte. Zwischen 1850 und 1897 sei der Weg errichtet worden, hatte

die Stadtverwaltung berichtet. Über 200 Jahre alt, schätzt Rats Herr Robert Lorenz ihn ein, der früher von den südlich gelegenen Bauernhöfen genutzt worden sei. Leider sei es versäumt worden, diesen Weg nach dem niedersächsischen Straßengesetz von 1962 rechtzeitig bis Ende der 80er Jahre zu widmen.

Mitglieder der Stadtverwaltung hätten schlecht verhandelt mit dem Erwerber, betonte Lorenz. Mit einem Vielfachen des Verkehrswertes der Verkaufsfläche der Stadt, der Übernahme der Altlastenverantwortung sowie Kostenübernahme für den Abriss eines Kottens würden etwa 1 Millionen Euro an Steuergeldern vergeudet. Dieses Handeln stehe im Widerspruch zur Mahnung der Stadtspitze, die Verschuldung der Stadt von derzeit 26 Mio. nicht auf über 100 Mio. bis Ende 2028 steigen zu lassen. Grundlage des durch den Rat mehrheitlich beschlossenen Flächenankaufs sind zwei zuvor mit den Grundstückseigentümern ausgehandelte Kaufverträge. Der darin festgehaltene Flächenankauf umfasst in beiden Fällen ausdrücklich nur die für die Realisierung der genannten Maßnahmen erforderlichen Grundstücke. Darüber hinaus werden durch die NLG keine weiteren Flächen in dem oft als „grüner Finger“ betitelten Bereich erworben.

Wir wünschen Ihnen
frohe Weihnachten
und ein gesundes
neues Jahr 2025.



Inh. Heike Trojahn e.K.



Glückaufstraße 8 · 49124 Georgsmarienhütte · Tel. 05401/41213
neue.apotheke.oesede@gmail.com · www.neue-apotheke-oesede.de

JAHRESRÜCKBLICK 2024

Oeseder Kirmes erklimm

Herbstzeit ist Kirmeszeit in Georgsmarienhütte und dabei sticht das Volksfest im Stadtteil Oesede ganz besonders hervor. Mit über 130 Buden, Fahrgeschäften und Verkaufständen zählt die Oeseder Kirmes nicht nur zu den größten, sondern auch zu den traditionsreichsten Jahrmärkten in der Region. Vom 20. bis 23. September wurde in der Georgsmarienhütter Innenstadt bereits zum 480. Mal gefeiert. Dabei duften sich die Besucherinnen und Besucher bei den Fahrgeschäf-



Vom 20. bis 23. September fand in diesem J



Sollte nach Ansicht der Teilnehmenden am Spaziergang der Grünen erhalten bleiben: der Weg „Alter Schauenroth“.

Da mit dem Flächenankauf für die Freilegung des Windchenbrinkbaches auf der restlichen Ackerfläche östlich des Weges „Alter Schauenroth“ nur ein vergleichsweise kleiner Abschnitt an zu bewirtschaftender Fläche durch den Grundstückseigentümer verbleibt, ist vereinbart worden, den Weg in einem Abschnitt zwischen dem nördlichen Zugang zum Parkfriedhof und der Einmündung zum Stadtring zu entfernen. Damit entstehe eine „trennungsfreie“ Gesamtfläche, die nach Angaben der Stadt leichter und effektiver bewirtschaftet werden kann. Es ist vorgesehen im Zuge der Bachfreilegung einen neuen Weg ausgehend vom Schwanenweiher auf den angekauften Flächen zu realisieren, der wie jetzt der Weg „Alter Schauenroth“ die Straßen Süd- und Stadtring miteinander verbindet. „Ich spreche da glaube ich nicht nur für mich, sondern auch für andere Mitglieder des

Rates, dass wir uns diese Entscheidung nicht leichtgemacht haben. Dieses dokumentieren auch die mitunter intensiven Diskussionen mit den Einwohnerinnen und Einwohnern, die es um diese sehr komplexe und vielschichtige Thematik im Vorfeld gegeben hat. Letztlich muss es aber darum gehen, eine Entscheidung zu finden, die losgelöst von Einzelinteressen die bestmögliche für die Stadt Georgsmarienhütte ist. Unter Abwägung aller Aspekte und Varianten ist die Offenlegung des Windchenbrinkbaches aus wirtschaftlichen, ökologischen und städtebaulichen Aspekten eben jene bestmögliche Variante. Deshalb ist es sinnvoll, dass wir an dieser Stelle den notwendigen Flächenankauf tätigen“, so Bürgermeisterin Dagmar Bahlo. Der Weg „Alter Schauenroth“ ist dann wohl nur noch durch Freiwilligkeit des zukünftigen Besitzers zu retten. Dieses Fazit zogen die etwa 30 Interessierten, die sich auf Einladung der Grünen auf dem Wohnmobilstellplatz am Südring trafen. Nach Kenntnis der Grünen will der Gewässer-Unterhaltungsverband Hase-Bever demnächst



Roller GM-Hütte, Niedersachsenstraße; 6+7 und 13+14.12
Vehrter Landstraße, Höhe Kloster Nette; 9+10.12
Westfalentankstelle Bissendorf; 11+12.12
Jeweils von 11 bis 17Uhr

LKW – Sonderverkauf

formgeschnittene Nordmantannen



nur 25,-€

jeder Baum



www.drieheus-tannenbaums.de

Bodenproben für die Freilegung des Windchenbrinkbaches und eine Zwischenlagerung des Bodenaushubs vornehmen. Dazu sollen die Anwohnenden demnächst beteiligt werden. Der Bau soll im Frühjahr beginnen. Über das Ziel, das am Alten Schauenroth gelegene ehemalige Wohnhaus Sieker zu erhalten und für kulturelle und soziale Anliegen nutzbar zu machen, berichtete Dieter Görbing. Für die Erreichbarkeit würde der Erhalt des Weges sehr hilfreich sein, stellte das Mitglied der Sieker-Stiftung fest. Lebhaft genutzt werde er bereits heute, berichtete der ehemalige Ehrenamtsbeauftragte der Stadt, Andreas Viehoff. Viele würden morgens den Weg mit dem Rad zu Bus und Bahn in der Innenstadt nutzen. Der Friedhof sei eine wichtige Anlaufstelle und Kinder könnten hier fern von Autos Fahrradfahren lernen. Dass mehrere Hundert Unterschriften für den Erhalt ohne Wirkung geblieben seien, lasse

die Demokratie aus dem Gleichgewicht geraten. Vorgeschlagen von einem Radfahrer wurde, diesen Weg als Alternative zur B 51 zwischen Bad Iburg und Osnabrück für das Freizeitradeln zu nutzen. Anwohner Günther Riesenbeck erinnerte, ein ehemaliger Stahlwerksdirektor habe bereits vor Jahrzehnten darauf hingewiesen, wie wichtig dieses Gebiet für die Frischluftzufuhr der Stadt sei. Gerade beim heutigen Klimawandel gelte es darauf zu achten. Riesenbeck wies weiter darauf hin, Bürgermeisterin Bahlo habe anlässlich der Schließung des Weges über den Möllerhof erklärt, es gebe rechtlich keine Möglichkeit für den Erhalt dieses Weges. Beim Alten Schauenroth habe es die Stadt selbst in der Hand, für den Erhalt zu sorgen. Ansonsten bleibe nur der Appell an den zukünftigen Besitzer, im Sinne des Allgemeinwohls diesen Weg seinen Mitbürgern zu erhalten. jpe ●

SEPTEMBER

t neue Höhen

ten auf eine luftige Neuheit freuen. Denn erstmals wird im Zentrum des Kirmesplatzes der 40 Meter hohe „Fly Over“ aufgebaut – ein Höhenkettenkarussell, das spektakuläre Blicke über das Stadtgebiet verspricht. „Wir haben uns schon länger bemüht ein solches Fahrgeschäft für die Oeseder Kirmes zu gewinnen, weshalb wir uns besonders freuen, dass es in diesem Jahr mal geklappt hat“, so der bei der Stadt Georgsmarienhütte für die Oeseder Kirmes zuständige Marktmeister Ingo Wolf. ●



Foto: Stadt Georgsmarienhütte/Niklas Otten

ahr die Oeseder Kirmes statt.



www.esmelektro.de

Elektroservice und -montage GmbH

Dorfstraße 63
 49124 Georgsmarienhütte
 Telefon 054 01 / 3653 10
 Telefax 054 01 / 3653 19
 E-Mail: info@esmelektro.de

Ihr Problemlöser in allen Bereichen der Elektrotechnik

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> ✦ Elektroinstallation ✦ BK- + SAT-Anlagen ✦ Meldeanlagen ✦ Beleuchtungstechnik | <ul style="list-style-type: none"> ✦ Datennetzwerktechnik ✦ Tür- und Torantriebstechnik ✦ Ladestationen für E-Mobilität |
|---|---|

Beratung – Planung
Ausführung – Kundendienst – Wartungen

Service ist unsere Stärke!



ÜBER 50 JAHRE

Beste Küchen!
Zu besten Preisen!

Küchen Kümper

Mediterranes Lebensgefühl, modern interpretiert

49479 Ibbenbüren-Laggenbeck
im Gewerbegebiet „Auf der Lau“
Fuggerstraße 7 | 05451 9914-0
info@kueemper.de

Stadt ehrt 15 Jubilare der Freiwilligen Feuerwehr

Langjähriger Dienst für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt erfährt Anerkennung

Exakt 730 Jahre Feuerwehrereifahrung verteilt auf 15 Schultern hatte sich kürzlich im Saal Niedersachsen des Georgsmarienhütter Rathauses eingefunden. Der Grund: Einmal im Jahr würdigt die Stadt Georgsmarienhütte den langjährigen Einsatz der Kameradinnen und Kameraden für den ehrenamtlichen Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt.

Brandbekämpfung, Rettungseinsätze, Gefahrenabwehr und noch vieles mehr: die Aufgabenliste der Feuerwehr ist lang und vor allem oft zeitintensiv. Deshalb braucht es engagierte Personen, die sich in den Dienst der Allgemeinheit stellen und im Fall der Fälle schnell zur Stelle sind. Das ist allerdings keine

Selbstverständlichkeit, weshalb es sich die Stadt Georgsmarienhütte zur Aufgabe gemacht hat, einmal im Jahr zumindest „Danke“ zu sagen, an die, die sich bereits besonders lange für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt engagiert haben.

Dieses unterstrich Bürgermeisterin Dagmar Bahlo deshalb in ihrer Begrüßung ganz besonders, die sie direkt an die Kameradinnen und Kameraden richtete: „Unsere Feuerwehr ist ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Stadt, sie ist ein Garant für Sicherheit, Zusammenhalt und für den wertvollen Dienst am Nächsten. Jeder einzelne von euch hat mit seinem Einsatz dazu beigetragen. Dafür an alle hier heute ein großes Dan-



Foto: Stadt Georgsmarienhütte / Niklas Otten

Gruppenbild der geehrten Feuerwehrkameraden mit Bürgermeisterin Dagmar Bahlo im Saal Niedersachsen des Rathauses.

keschön“. Dabei hätten die Kameradinnen und Kameraden im Laufe der Zeit, wie der stellvertretende Stadtbrandmeister Rainer Witt in seiner Rede hervorhob, wertvolle Erfahrungen sammeln können, die sie glücklicherweise an die nachrückende Generation weitergeben: „Gerade mit Blick auf die in den vergangenen Jahrzehnten erfolgten Veränderungen, egal ob in technischer wie gesellschaftlicher Hinsicht, haben die gemachten Erfahrungen und deren Weitergabe zum Prinzip „Gemeinschaft“ innerhalb der Feuerwehr entscheidend beigetragen.“

Und Erfahrung konnten alle 15 Geehrten schon reichlich sammeln. Von Bürgermeisterin Dagmar Bahlo wurden in diesem Jahr Kameradinnen und Kameraden geehrt, die 25, 40, 50, 60, 70 oder sogar 75 Jahre bei der Feuerwehr in Georgsmarienhütte dabei sind. In ihren kurzen Laudationen zeichnete Bahlo nicht nur die wesentlichen Meilensteile innerhalb der Feuerwehrlaufbahnen der Geehrten

nach, sondern schob auch die eine oder andere Anekdote ein. „Weltbesten Maschinist“, „Futtermaschinen“ oder der „ruhige Pol in hitzigen Situationen“ waren nur einige der genannten Attribute. Besonders kräftigen Applaus erhielt Werner Heine, der für seine 75-jährige Mitgliedschaft in der Ortsfeuerwehr Georgsmarienhütte die gläserne Flamme in Empfang nehmen durfte.

Folgende – in diesem Fall ausschließlich – Kameraden wurden für ihr langjähriges Engagement in der Freiwilligen Feuerwehr geehrt: Hauptfeuerwehrmann Alexander Harwerth – 25 Jahre (Ortsfeuerwehr Georgsmarienhütte), Oberlöschmeister Patrick Kleine-Hartlage – 25 Jahre (Ortsfeuerwehr Oesede), Hauptfeuerwehrmann Tobias Schmidt – 25 Jahre (Ortsfeuerwehr Oesede), Brandmeister Thorsten Wöhrmann – 40 Jahre (Ortsfeuerwehr Georgsmarienhütte), Oberlöschmeister Volker Marquart – 40 Jahre (Ortsfeuerwehr Georgsmarienhütte), Oberbrandmeister

Wir steigen Ihnen seit 135 Jahren gerne aufs Dach!

Zeit, um Danke zu sagen ...

... für die tollen Gespräche, Begegnungen und Projekte. Ein Dank geht auch an unser Team, auf das wir uns immer verlassen können!

Wir wünschen allen fröhliche Weihnachten und ein glückliches und gesundes neues Jahr!

Günter und Lisa Weber



Günter
Weber

Dachdeckermeister

Meisterbetrieb seit 1889

Tel. 05401 3399971
Hagen a. T.W.
www.weberdach.de

Johannes Warning – 50 Jahre (Ortsfeuerwehr Georgsmarienhütte), Hauptbrandmeister Rainer Witt – 50 Jahre (Ortsfeuerwehr Georgsmarienhütte), Erster Hauptfeuerwehrmann Gerald Abkemeyer – 50 Jahre (Ortsfeuerwehr Georgsmarienhütte), Löschmeister Joachim Graß – 50 Jahre (Ortsfeuerwehr Oesede), Feuerwehrmann Rüdiger Heine – 50 Jahre (Ortsfeuerwehr Georgsmarienhütte), Oberbrandmeister Dieter Gartmann – 60 Jahre (Ortsfeuer-

wehr Kloster Oesede), Feuerwehrmann Heinrich Gartmann – 60 Jahre (Ortsfeuerwehr Oesede), Oberlöschmeister Walter Gärtner – 60 Jahre (Ortsfeuerwehr Georgsmarienhütte), Hauptbrandmeister Johannes Licher – 70 Jahre (Ortsfeuerwehr Georgsmarienhütte); bei der Ehrung nicht persönlich anwesend: Hauptfeuerwehrmann Werner Heine – 75 Jahre (Ortsfeuerwehr Georgsmarienhütte)

Abend voller Herz, Humor und Musik

Ticketverlosung für Auftritt von „Pro & Müller“ im Restaurant und Café Am Kasinopark

Lust auf einen Abend voller Herz, Humor und Musik? Dann ist der Auftritt von „Pro & Müller“ am 21. Februar 2025 ab 19 Uhr im Restaurant und Café Am Kasinopark in Georgsmarienhütte das Richtige. Unter dem Motto „Ganz neue Töne!“ brin-

Dabei wird nicht nur gesungen, sondern auch gelacht und in Nostalgie geschwelgt. Pro & Müller haben für jeden Geschmack etwas dabei. Der Charme der zwei adretten Herren sorgt für einen mitreißenden Abend, auch weil sie die pure Leidenschaft in jeden Ton legen. In eine Bühne voller Romantik, Musik und guter Laune verwandelt sich die Location ebenfalls zum Auftritt „Aber bitte mit Helene!“, der krankheitsbedingt auf den 7. Februar 2025 verschoben worden ist. „Ganz neue Töne!“ bieten ein „Rundum-Paket“, der das Herz berührt und das Zwerchfell kitzelt – eine einzigartige Chance, die



gen die beiden Künstler ihre ganz persönliche Note in die Welt der Chansons. Das Publikum erwartet eine spannende Mischung aus bekannten Hits und versteckten Juwelen - von Ina Müller, Bodo Wartke, Weber-Beckmann und Reinhard Mey bis hin zu Legenden wie Jacques Brel und Georg Kreisler.

nicht verpasst werden sollte. Karten sind ab sofort im Vorverkauf bei der Buchhandlung Sedlmair an der Oeseder Straße im „Restaurant und Café – Am Kasinopark“ sowie online unter www.mnt-show-productions.com erhältlich.

- Anzeige -



21. Februar 2025 19:00 Uhr

Bar & Café am Kasinopark Georgsmarienhütte

Eintritt: 25 € (VVK) ★ A 30 € (AK)
Einlass ab 18:30 Uhr ★ Freie Platzwahl
Tickets: Vorverkauf Buchhandlung Sedlmair, Oeseder Str. 94
Bar & Café am Kasinopark GMHütte, oder www.mnt-show-productions.com



Maler Tiesmeyer!
Mitglied der Maler-, Glaser- und Fahrzeuglackierer-Innung Osnabrück

Wir wünschen eine farbenfrohe Weihnacht und ein erfolgreiches 2025!

Besuchen Sie uns:
www.maler-tiesmeyer.de
oder (05401) 83 86 66-6

Der blick-punkt Georgsmarienhütte verlost in Kooperation mit dem Veranstalter **zwei Mal zwei Eintrittskarten** für den Chansonabend „Ganz neue Töne“ am 21. Februar 2025 im Restaurant und Café Am Kasinopark.

Senden Sie eine E-Mail an:
gewinnspiel@osning-medien.de
Betreff: „Ganz neue Töne“

Teilnahmeschluss ist der 1. Januar 2025.
Teilnahmebedingungen unter: www.osning-medien.de/sonderzeitungen/gewinnspiel-agb

12345678

*Wir wünschen fröhliche Festtage,
einen guten Rutsch
sowie viel Glück und Gesundheit
in 2025!*

*Debby Kramer, Mechthild, Andrea,
Jessica, Odete & Amanda*

**DEBBY'S
HAARWERKSTATT**

**GMHütte-Holzhausen · Von-Galen-Straße 18
Telefon 05401/12 14**

Öffnungszeiten: Dienstag – Freitag 8.30 – 18.00 Uhr
Montag geschlossen

JAHRESRÜCKBLICK 2024

SEPTEMBER

Volles Bühnenprogramm und Familienspaß zur Holzhauser Kirmes

Vom 13. bis 16. September verwandelte sich die Sutthausener Straße in Holzhausen wieder in eine bunte Kirmes- und Veranstaltungsmeile. Neben Karussells für Groß und Klein, Spielbuden und vielfältigen Kirmesgenüssen sorgt die Holzhauser

Kirmes dank Live-Musik und Kinderprogramm auch für eine ausgelassene Stimmung sowie jede Menge Familienspaß. Bereits seit vielen Jahrzehnten bildet die Holzhauser Kirmes den herbstlichen Auftakt der Kirmessaison mit den drei direkt



Sorgen bereits beim „Kirmes-Warm-up“ am Freitagabend war für beste Stimmung auf dem Festgelände gesorgt.

aufeinanderfolgenden Volkfesten in den Georgsmarienhütter Stadtteilen Holzhausen und Oesede sowie in der Nachbarkommune Hagen a.T.W. Dabei ist die Holzhauser Kirmes viel mehr als „nur“ eine Kirmes mit Fahrgeschäften und Buden. Dank eines

umfangreichen Rahmenprogramms an allen vier Tagen, war die Kirmes auch ein generationenübergreifendes Stadtteilstfest und bei vielen Besucherinnen und Besuchern fest im Kalender verankert.

JAHRESRÜCKBLICK 2024

SEPTEMBER

Ausbildungsmesse „Talent trifft Ausbildung“ in der Realschule

Ausbildungsmesse, Speed-Meetings und Berufsorientierungsparcours: All das bot 17. und 18. September die Ausbildungsmesse „Talent trifft Ausbildung“ in der Realschule Georgsmarienhütte. Organisiert wurde die Veranstaltung von der Servicestelle Schule-Wirtschaft der MaßArbeit, der Realschule Georgsmarienhütte und der Stadt Georgsmarienhütte. Die Ausbildungsmesse richtete sich an Schülerinnen und Schüler aus Georgsmarienhütte, Hagen und Hasbergen. Es wurden etwa 800 Jugendliche und rund 50 regionale Unternehmen erwartet. Lars Hellmers, Vorstand der kommunalen Arbeitsvermittlung MaßArbeit, freute sich vor allem über die große Reso-

nanz der Betriebe. Am 17. September hatten zunächst Abschlussjahrgänge, Eltern und Interessierte die Gelegenheit, sich bei den Betrieben über die angebotenen Ausbildungsberufe und Dualen Studiengängen zu informieren. Außerdem wurden Speed-Meetings, kurze kompakte Vorstellungsgespräche, durchgeführt. Neben den Betrieben war auch die Zentrale Studienberatung mit einem Stand vertreten. Am Folgetag erkundeten dann Schülerinnen und Schüler ab Jahrgang 8 die Ausbildungsberufe der Betriebe anhand von typischen Arbeitsproben: So erhielten sie praktischen Einblick in den jeweiligen Arbeitsalltag.



Foto: MaßArbeit / Miriam Loeskov-Bücker

Die Veranstalter freuten sich auf die Berufsorientierungsmesse „Talent trifft Ausbildung“.



KLAVIER | FLÜGEL | DIGITALPIANO
AKKORDEON (Miete & Finanzierung)

**KLAVIERHAUS
ROHLFING**
OSNABRÜCK

Bramscher Str. 251 · Tel. 0541 27878
rohlfig-musik.de

**AKTUELLE AUSGABE
JETZT ONLINE LESEN:**



WWW.OSNING-MEDIEN.DE

Wir sagen Danke

Wir wünschen allen Kunden,
Geschäftspartnern und Freunden

... ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest
... einen guten Start in das Jahr 2025
... Glück, Gesundheit
und weiterhin viel Erfolg!



IHRE QUALITÄTSWERKSTATT FÜR ALLE MARKEN

STEFAN SCHOLZ · Oeseder Straße 17 · 49124 Georgsmarienhütte · Tel. 05401/44161 · www.bosch-service-scholz.de

FÜR DAS IN UNS UND UNSERE
FÄHIGKEITEN GESETZTE VERTRAUEN.



Mach-Mit-Angebote im Advent

Tag des offenen Ateliers in der Kunstschule Paletti

Zur kostenlosen Teilnahme an kreativen weihnachtlichen Mach-Mit-Angeboten hatte die Kunstschule Paletti am ersten Adventssonntag eingeladen. Annähernd 100 Kinder und Jugendliche nutzten - teilweise in Begleitung ihrer Eltern - die Gelegenheit, um im ehemaligen Kutscherhaus der Villa Stahmer

an mehreren Stationen zu basteln, künstlerisch schöne Dinge zu gestalten und sich dabei in weihnachtliche Stimmung zu bringen. So entstanden etwa weihnachtliche Sterne aus WC-Papierrollen und Wollresten, Weihnachtskugeln aus Filz, Kerzenständer aus Tetrapak in Verbindung mit natürlichen Mate-



Fotos: mmo

Weihnachtskugeln aus Filz



Weihnachtskarten aus recyceltem Papier

3. Harderberger Weihnachtszauber

Buntes Programm an der Kirche St. Maria Frieden
in Georgsmarienhütte

Die Jugend St. Maria Frieden Harderberg richtet auch den 3. Harderberger Weihnachtszauber an der Kirche St. Maria Frieden in Georgsmarienhütte aus. Liebevoll geschmückte Weihnachtsmarktbuden verleihen dem Weihnachtsmarkt am 14. und 15. Dezember seinen eigenen Charme, unter anderem mit Selbstgemachten, Speisen und Getränken. Außerdem locken Spiele und ein Lagerfeuer. Der Markt beginnt am Samstag, 14. Dezember, mit dem Eröffnungsgesegen um 14 Uhr. Gleichzeitig

startet der Tannenbaumverkauf. Um 15 Uhr singt der Kinderchor. Am Samstagabend wird um 17 Uhr auch der Nikolaus zu Besuch sein. Am Sonntag beginnt der Markt um 14 Uhr mit dem Gottesdienst zum Weihnachtszauber. Für 16 Uhr wird von den Organisatoren eine zauberhafte Überraschung angekündigt. An beiden Tagen findet eine Verkaufsausstellung mit Bildern von Lieselotte Reitzer in der Kirche statt. Der Erlös geht an einen guten Zweck. ●

rialien wie Eicheln und Zapfen oder Weihnachtskarten aus recyceltem Papier.

Ina Oetken, Leiterin der Kunstschule, und Caroline Reißmann-Albers, als eine der beiden Vorsitzenden des Kunstschulvereins, freuten sich über die gute Resonanz trotz der gerade im Advent zahlreichen anderen Veranstaltungsangebote. „Das macht uns Mut, auf diesem Weg weiterzumachen, um nicht nur die Mitglieder der Kunstschule sondern weitere Interessierte zum Kennenlernen auf uns aufmerksam zu machen“. Schließlich bietet Paletti regelmäßig pro Semester etwa 20 Kurse speziell für Kinder und weitere 12 ge-

mischte Kreativkurse auch für Erwachsene an. „Ob Großeltern oder Eltern mit Jugendlichen oder Kindern – in diesen Kursen können Menschen unterschiedlicher Generationen gemeinsam Zeit verbringen und dabei kreative Erfahrungen sammeln und teilen“, so Ina Oetken. Darüberhinaus erfreuten sich Kindergeburtstage, Kreativnachmittage oder Gruppenvents für Erwachsene regelmäßig großer Beliebtheit.

Übrigens: Das neue Programm der Kunstschule Paletti für 2025 ist seit Anfang Dezember unter www.kunstschule-paletti.de online abrufbar. mmo ●

3. HARDERBERGER
Weihnachtszauber
Samstag, 14. Dezember und
Sonntag, 15. Dezember, ab 14 Uhr
An der Kirche 1 · 49124 Georgsmarienhütte
★ Für Jung und Alt, Groß und Klein ★



Hilfe bei der Beantragung von Pflegeleistungen Beratung bei Eintreten einer Pflegesituation

Die Kosten übernimmt
die Pflegekasse.

Nehmen Sie gerne
Kontakt mit mir auf.

Pflegeberatung Frankenberg

Beate Frankenberg
Klosterstraße 5
49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401 363 033
Mobil 0171 383 465 8
info.frankenberg@kabelmail.de

Termine nach Vereinbarung



Wärmepumpen-Infotag

Interessante Informationen zu einem aktuellen Thema

Am 7.12.24 hatten interessierte Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, sich über die Vorteile des Einsatzes einer Wärmepumpe zu informieren. Hierzu eingeladen hatte Fliesenleger und Maurer David Meyer in seine sehr einladend gestalteten Ausstellungsräume an der Robertstraße 2 gemeinsam mit Bartholomeus Haustechnik GmbH aus Georgsmarienhütte als Fachfirma für Heizung Sanitär Elektro und Klima. Die BesucherInnen konnten sich vor Ort ausführlich zum Einsatz von Wärmepumpen und weiteren Systemlösungen unverbindlich beraten lassen.

Um die Technik zu verdeutlichen, wurde eine Wärmepumpe der Firma Stiebel Eltron vorgestellt und die Technik von den erfahrenen Mitarbeitern der Fir-

men Stiebel Eltron und Haustechnik Bartholomäus im Einzelnen erläutert. Die Geräte von Stiebel werden in Deutschland gefertigt und haben einen äußerst hohen Qualitätsstandard. Die Beratung war selbstverständlich unverbindlich und eine erste Kostenschätzung für das jeweilige Projekt konnte aufgrund der Daten Jahresverbrauchswertes (Gas/Öl) des Gebäudes, Altersdes Gebäudes, seines Sanierungsstandes sowie der zu beheizende Fläche sofort vor Ort ermittelt werden. Hierfür nutzte W. Janßen, Stiebel Eltron, ein spezielles EDV-Programm, mit dessen Hilfe er einen ersten Überblick über die erforderliche Technik und Kosten geben konnte. Bei einem ersten positiven Eindruck, bot die Installationsfirma Bartho-



Foto: grm

Die Organisatoren des Info-Tages freuten sich über die positive Resonanz ihrer Veranstaltung zu einem hochaktuellen Thema zum Klimawandel (von links: Vitali Deisling, Verena und David Meyer, Otto Vennemann, W. Janßen).

lomäus weitere Maßnahmenchecks und detailliertere Produktinformationen vor Ort im zu sanierenden Gebäude an. Neben den Kosten und der Technik wurde auch immer wieder nach der Sicherheit der aktuellen Förderung gefragt, da zurzeit die Befürchtung besteht, dass sich nach der anstehenden Bundestagswahl im Februar 2025 gravierende Änderungen ergeben könnten. Nach Auskunft der Fachleute sind diese Befürchtungen unbegründet. Wer heute über einen Installationsbetrieb einen Antrag stellt, bekommt kurzfristig eine feste Zusage für die Förderung nach dem aktuell geltenden Recht. Diesen Antrag stellt der Installationsbetrieb für den Bauherrn. Um diesen Anspruch zu sichern, ist eine Installation in den folgenden zwei Jahren erforderlich. Sollte es hinsichtlich der Förderung nachträglich zu Problemen kommen, kann der Auftraggeber vom Vertrag zurücktreten. Ein

entsprechender Passus ist bei allen Anbietern aufgrund der gesetzlichen Regelung im Vertrag enthalten. Gefördert werden kann der Einbau einer Wärmepumpe und der damit verbundenen weiteren Sanierung der Heizungsanlage wie beispielsweise der Austausch von Heizkörpern bis zu 70 % und maximal 30.000 Euro. Auch die sachkundige Beratung zu den weiteren Details der Förderung übernimmt die Firma Bartholomäus. Vor dem Hintergrund der zu erwartenden erheblichen Steigerung der CO₂-Besteuerung und der ebenfalls steigenden Netzentgelte ist der Einsatz einer Wärmepumpe nicht nur aus ökologischen, sondern auch aus wirtschaftlichen Gründen bedenkenswert. Aufgrund der fortschreitenden technischen Entwicklung übrigens auch für ältere Gebäude. Es lohnt sich für Hausbesitzer in jedem Fall, sich mit dieser Thematik zu befassen. grm ●

Info-Abend für Ferienfreizeit im Harz

Mit dem Verein „nature kids & teens“ können Kinder und Jugendliche in den Sommerferien 2025 vom 19. bis 27. Juli zu einer Ferienfreizeit im Nationalpark Harz fahren. Das abwechslungsreiche Programm stellt Vereinsvorsitzender Tobias Demircioglu am Sonntag, 5. Januar, um 19 Uhr in der Gaststätte Klostereschänke (Glückaufstraße 170) in Kloster Oesede vor.

Die mit viel Spiel und Spaß verbundenen Themen Natur und Kultur stehen im Vordergrund der achttägigen Freizeit. Übernachtet wird bei Vollverpflegung in der modernen Jugendherberge in Torfhaus. Unter an-

derem machen die Kinder und Jugendlichen mit einem Besuch in der Westernstadt „Pullman's City“ eine Reise in die Vergangenheit. Sie erleben die Natur bei einer Nationalpark-Ranger-Aktion, wandern auf den Brocken, besuchen ein Wildkatzenfreigehege und einen Baumwipfelpfad. Infos und Anmeldung zum Info-Abend sowie die Bestellung des Programms inklusive der Anmeldeunterlagen gibt es beim Veranstaltungsführer Tobias Demircioglu per WhatsApp unter 0172/8726403 oder per Mail unter tobias.demircioglu@ok.de. ●

**Fröhliche
Weihnachten**
und ein wundervolles neues Jahr!



**BERNHARD
VOGELSANG**
GmbH & Co. KG

Wellendorfer Straße 27 · Georgsmarienhütte
Tel. 05401 / 54 25 · www.maler-vogelsang.de



**Ein aufrichtiges Dankeschön an alle
Kunden, Mitarbeiter und Geschäftspartner.**

Lagerfachkraft, Kommissionierer/in sowie Mitarbeiter/in für die Qualitätssicherung/Aufbereitung (Näherin/Büglerin)

zu sofort gesucht, Teilzeit oder Minijob, flex. zwischen 7 bis 16 Uhr, für Bekleidungslager in Hagen a.T.W. Wir freuen uns auf Sie!

GBT Bücher · Textilaufbereitung mit Familientradition seit 30 Jahren
info@gbt-buecher.de · Tel. 0 54 01/84 29 820

Für unsere Filiale in Kloster Oesede suchen wir:

Reinigungskraft (m/w/d)

ab 18.00 Uhr, ca. 2 Std.
auf 538-Euro-Basis



Bäckerei/Konditorei Brink-Gehrmeyer
Oeseder Str. 106 · Georgsmarienhütte
Tel. 0 54 01/8 69 20 · info@brink-gehrmeyer.de

JAHRESRÜCKBLICK 2024

OKTOBER

Das neue Löschfahrzeug ist auch ein Zeichen der Wertschätzung

Die Ortsfeuerwehr Kloster Oesede freut sich seit Oktober über ein neues Löschgruppenfahrzeug. In einer Feierstunde auf dem Gelände an der Klosterstraße verfolgten 240 Gäste die Übergabe des LF 10 an die stolzen Feuerwehrleute. Das Fahrzeug strahlte eingepackt wie eine Pralinenschachtel - in der hereinbrechenden Dunkelheit. Es löst damit das 30 Jahre alte Vorgängerfahrzeug ab.

Abordnungen befreundeter Wehren aus den Nachbargemeinden und eine Delegation der Brandweer aus dem niederländischen Schoonebeek/Emmen, der Partnergemeinde von Georgsmarienhütte, sowie

Gäste aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft gratulierten der über 90 Jahre alten Ortsfeuerwehr zum neuen Fahrzeug, das von der Dissener Firma Schlingmann, in Kloster-Oesede vertreten durch Michael Janböke, gebaut wurde. Die Gesamtkosten (Planung, Ausführung, Fertigstellung) sollen 350.000 Euro betragen haben. Eine Investition, die sich lohne, wie alle Beteiligten betonten. Gesegnet wurde das Fahrzeug von Bernhard Lintker von der katholischen Pfarrgemeinschaft und von Michael Möllenkamp von der evangelischen Kirchengemeinde Georgsmarienhütte. ●



Gäste aus Schoonebeek vor dem neuen Fahrzeug.

JAHRESRÜCKBLICK 2024

OKTOBER

Generationswechsel beim Seniorenbeirat60+

Nachdem sich Norbert Wemhoff, der seit Beirats-Gründung im Jahr 2018 den Vorsitz inne hatte, sich aus persönlichen Gründen verabschiedet hat, wurde Martin Lauxtermann, der ebenfalls zu den Gründungsmitgliedern gehörte, als neuer Vorsitzender des 10-köpfigen Seniorenbeirates gewählt.

Zum erweiterten Vorstand wurden ebenso Lothar Bendel und die langjährige Kollegin Christiane Schneider als Vertreterin gewählt; Schriftführerin bleibt weiterhin Dorit Bethke. Das Team setzt sich unabdingbar für

die Belange älterer Menschen in der Stadt im Grünen ein. „Wir wissen, von was wir sprechen!“, erklärt Martin Lauxtermann. Unterstützung erhalten sie von einer aus der Stadtverwaltung abgeordneten Fachkraft; auch hier gab es eine Veränderung: Bianca Krohne wurde im Juli diesen Jahres zur „Standesbeamtin“ erkoren; ihre Aufgaben im Bereich der „Seniorenarbeit“ in der Kommune übernimmt nun Ann-Kathrin Raufhake, die vom Seniorenbeirat 60+ herzlich begrüßt wurde. ●



von links: Martin Lauxtermann, Ann-Kathrin Raufhake, Bianca Krohne, Christiane Schneider

Foto: Seniorenbeirat60+

Bring' Deine Erfahrung bei uns ein.
Und Deine Karriere nach vorn.

JETZT KARRIERE AUFMÖBELN



Direkt hier:
alle offenen
Stellen auf
einen Blick!

Freu' dich auf ein starkes Team und auf die besondere Kultur eines familiengeführten Unternehmens! Bring' deine Berufserfahrung bei uns ein und verstärke mit deinem Know-how einen der führenden Möbelspezialisten Deutschlands: Wir freuen uns auf Dich!



Maschinen- u. Anlagenführer

Produktionsmitarbeiter

Mechatroniker

Elektroniker

m/w/d

WIEMANN

made in germany

Brand in Möbelfabrik

Die Löscharbeiten bei Wiemann stellten am letzten Oktoberwochenende nach Angaben der Polizei eine echte Herausforderung dar. Der Großeinsatz mit rund 80 Einsatzkräften dauerte bis in den Montagabend an.

Um das Feuer vollständig zu löschen, mussten erst die Späne aus dem Silo geholt und dann auf einem nahegelegenen Kirmesplatz gelöscht werden. Per Lastwagen wurden sie anschließend entsorgt.

Am letzten Oktoberwochenende kam gleich zu zwei Einsätzen von Feuerwehr und Polizei im Werk an der Glückaufstraße.

Am Samstag kam es bereits zu einem Einsatz, nachdem es in einem so genannten Spänebunker zu einem Brand kam. Eine aufmerksame Spaziergängerin bemerkte am Folgetag um 12.30 Uhr aus der Ferne Rauch auf dem Firmengelände und rief die Feuerwehr. Diese begann nach Angaben der Polizei sofort mit den Löscharbeiten. Am Montag wurden die glühenden Späne auf einem Parkplatz in der Nähe der Firma ausbreitet und abgelöscht. Anschließend werden diese entsorgt. Menschen kamen bei dem Brand nicht zu Schaden. ●

Zum Tod von Friedhelm Brandhorst

Am Samstag, 5. Oktober, ist im Alter von 86 Jahren Friedhelm Brandhorst verstorben. Nicht nur durch sein langjährigen Einsatz im kommunalpolitischen Umfeld, insbesondere über zehn Jahre als stellvertretender Bürgermeister der Stadt Georgsmarienhütte, sondern ebenso durch sein unermüdliches Engagement als Betriebsratsvorsitzender der damaligen Klöcknerwerke AG sowie seiner Tätigkeit in unterschiedlichsten Funktionen im kirchlichen wie caritativen Bereich, hat sich Friedhelm Brandhorst nachhaltig für die Stadt und für das ge-

meinschaftliche Zusammenleben in Georgsmarienhütte eingesetzt.

Friedhelm Brandhorst hat durch sein Wirken die positive Entwicklung der Stadt Georgsmarienhütte an den verschiedensten Stellen maßgeblich mit vorangetrieben und aktiv mitgestaltet. Damit hat er bei vielen Mitbürgerinnen und Mitbürgern einen bleibenden Eindruck hinterlassen, der auch weiterhin Bestand haben wird. Friedhelm Brandhorsts Engagement für die Menschen in der Stadt Georgsmarienhütte verdient Dank, Respekt und Anerkennung. ●



Foto: jpe

Am Montagabend nach dem Brand waren noch zahlreiche Kräfte an der Einsatzstelle im Bereich des Spänebunkers aktiv.



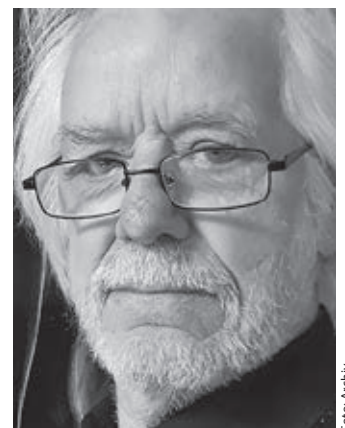
Foto: Stadt Georgsmarienhütte/ Egmont Seiler

Friedhelm Brandhorst (rechts) im Jahr 2009 bei der Verleihung des Bundesverdienstkreuzes zusammen mit dem ehemaligen Osnabrücker Landrat Manfred Hugo (links).

Nachruf auf Herbert Vieth

Herbert Vieth, Leiter und Gründer der Akademie Forum Artium sowie des Festivals Musica Viva, ist aus dem Leben geschieden ist. Nach dem Studium der Schul- und Kirchenmusik sowie des Dirigierens in Köln, Aachen und Frankfurt, unter anderem bei Helmuth Rilling, war er von 1975 bis 1988 Kantor an der Basilika in Rheine. Er leitete das Bach-Collegium Osnabrück, den Bach-Chor Georgsmarienhütte, das Norddeutsche Vocaensemble sowie die Camerata Vocale und konzertierte nicht nur bundesweit, sondern auch darüber hinaus in England, Italien, Ungarn, den Niederlanden, Russland und Israel. 1987 erhielt er vom Deutschen Musikrat ein Stipendium für ein Dirigentenseminar bei Leonard Bernstein. 1988 gründete er die Akademie Forum Artium in Georgsmarienhütte und zeitgleich das Festival Tage Alter Musik, seit 2004 Musica Viva, dessen Spiritus Rector

und Künstlerischer Leiter er seit dieser Zeit war. 2005 wurde Herbert Vieth für sein großes kulturelles Engagement mit dem Kulturpreis des Landschaftsverbandes Osnabrücker Land ausgezeichnet. Nun ist er nach kurzer schwerer Krankheit am 25. Oktober im Alter von 73 Jahren entschlafen. ●



Herbert Vieth

Foto: Archiv





BIST DU UNSER NEUER
GEWÜRZ FAN?

WIR SUCHEN DICH!

Leiter:in Qualitätsmanagement (m/w/d)
Fachkraft für Lebensmitteltechnik (m/w/d)
Produktionsmitarbeiter (m/w/d)



WWW.MOGUNTIA.COM



BAULEITER (M/W/D) IN DER ARBEITS- VORBEREITUNG / TERMINPLANUNG

**VOLL- ODER TEILZEIT
IN GEORGSMARIENHÜTTE**

IHRE AUFGABEN:

- Visualisierung des Bauablaufs durch Erstellung von Angebotsterminplänen in der Angebotsphase
- Beratung und Unterstützung der Projekt- und Bauleitung in der Angebots- und Ausführungsphase für technisch anspruchsvolle Projekte im Bereich Hochbau / Schlüsselfertigbau mit Lean Construction Methoden (tageweise vor Ort)
- Planung der benötigten technischen Ressourcen durch Erstellung von Bauphasen-, Logistik-, und Baustelleneinrichtungsplänen
- Mitwirkung bei der Optimierung der internen Prozessabläufe und Arbeitshilfen

IHR PROFIL:

Sie verfügen über

- ein abgeschlossenes Bauingenieurstudium, oder eine abgeschlossene Ausbildung zum Bautechniker, oder eine vergleichbare Qualifikation
- ein fundiertes technisches Verständnis von Prozessen im Bauablauf
- gute Kenntnisse im MS-Office-Paket
- Anwenderkenntnisse von Terminplanungssystemen, idealerweise MS-Project
- strukturierte und engagierte Arbeitsweise, sicheres Auftreten, Teamfähigkeit sowie eine schnelle Auffassungsgabe

MBN BENEFITS:

Die MBN-Familie bietet Ihnen viele Benefits, damit Sie sich an Ihrem Arbeitsplatz wohlfühlen. Die stetige Zufriedenheit unserer Beschäftigten hat bei uns einen hohen Stellenwert. Bei MBN treffen Sie auf einen sicheren Arbeitsplatz, an dem Ihre persönlichen Erfolge wertgeschätzt werden.

Die Stärkung Ihrer individuellen Entwicklung spielt für uns eine wichtige Rolle, weshalb Ihnen beispielsweise ein breites Schulungs- und Seminarprogramm zur Verfügung steht.

WEITERE STELLENANGEBOTE IN GEORGSMARIENHÜTTE:

**FACHBAULEITER (M/W/D)
ELEKTROTECHNIK** (JOB-ID: 425)

**KALKULATOR (M/W/D)
ELEKTROTECHNIK** (JOB-ID: 420)

**KALKULATOR (M/W/D)
TIEFBAU** (JOB-ID: 339)

**BAULEITER (M/W/D) FÜR
METALL- UND FASSADENBAU** (JOB-ID: 351)

PHP-ENTWICKLER (M/W/D) (JOB-ID: 430)

PERSONALREFERENT (M/W/D) (JOB-ID: 431)

BEWERBEN SIE SICH JETZT!

Senden Sie Ihre Bewerbung per E-Mail an jobs@mbn.de oder bewerben Sie sich über das Online-Formular über den QR-Code!



MBN GmbH | Beekebreite 2-8, 49124 Georgsmarienhütte
Julia Jedamski, Personalreferentin
jobs@mbn.de | Tel.: +49 5401 495 - 1274 | www.mbn.de

Weihnachtsgeschichte mal etwas anders erzählen

Kita-Kinder St. Johannes Vianey machen sich auf den Weg zur Krippe

Im Spätsommer des Jahres 2024 nach Christus trafen sich sechs motivierte Christinnen und Christen und hatten eine Vision. „Wir haben uns intensive Gedanken über die Weihnachtsgeschichte gemacht“, erinnert sich Sina Paßmann, Leiterin der Kindertagesstätte St. Johannes Vianey Harderberg. Gemeinsam mit ihrer Stellvertreterin Dorothee Dreier sowie Lisa Wiesing, Sonja Szymanzik, Markus Köhne und Diakon Thomas Puke war sie sich einig: „Krippen bringen uns den Zauber von Weihnachten näher“. Um die Geschichte der Geburt Jesu einmal anders zu erzählen, sollte in der Ka-

tholischen Kirche St. Maria Frieden ein Krippenweg entstehen. Und da Maria und Josef vor vielen, vielen Jahren „auf den Weg“ nach Bethlehem waren, wo Jesus schließlich in einem Stall geboren und in eine Krippe gelegt wurde, haben sich nun die Kita-Kinder auf den Krippenweg gemacht, der sich mit jedem Adventssonntag verändert und neue Elemente gesetzt bekommt. Mit Feuer und Flamme sind die Kleinen seit September dabei, es wird gekleistert und gebastelt. Als erstes wurde die Hirtengruppe fertiggestellt. Köpfe entstanden aus Pappmaché,

Hüte aus Zeitungspapier und für die Schafe der Hirten werden die Kuscheltiere aus dem heimischen Kinderzimmer genutzt. „Viele Familien haben uns bei der Gestaltung unterstützt“, freut sich Dorothee Dreier, sie seien mit ihren Kindern auf die Suche gegangen und hätten Stöcker gesammelt, aus denen dann in der Kita ein Gerüst gebaut wurde, das als Körper für die Hirten dient. Und die Umhänge der Hirten wurden von „fleißigen Helfern“ selbst genäht. Jeweils mittwochs wird der nächste Adventssonntag vorbereitet. So befinden sich inzwischen schon Maria und Josef „auf dem Krippenweg“ in der Harderberger Kirche, wo ein Sternenhimmel mit den Bildern der Kita-Kinder zu sehen ist, der zum dritten Advent beleuchtet wird. Alle Personen rücken auf dem mit Stroh ausgelegten

Weg langsam voran, ein Engel kommt noch dazu, um den Hirten den Weg zu zeigen und die „Heiligen Drei Könige“ Caspar, Melchior und Balthasar werden sich rechtzeitig zum vierten Adventssonntag „auf den Weg machen“. Ochs und Esel dürfen zum Schluss natürlich ebenfalls nicht fehlen. „Wir sind der Kirchengemeinde sehr dankbar, dass sie uns die Möglichkeit gibt, eine Krippe und die Weihnachtsgeschichte einmal anders zu gestalten“, hofft Sina Paßmann auf Verständnis auch bei den Gottesdienstbesuchern, die vielleicht zu Weihnachten ihre „gewohnte Krippe“ in der Kirche vermissen. Beim Krippenspiel am Mittwoch, 18. Dezember, um 16 Uhr, besteht jedenfalls schon mal die Gelegenheit, einen Blick auf die Krippe der Kita-Kinder zu werfen. Dazu sind alle herzlich eingeladen. mmo ●



Von links die Kita-Kinder Davina, Lian und Tilla, dahinter Sina Paßmann (links) und Dorothee Dreier vor dem noch leeren Stall.

Bewusstem Leben an der Schule auf der Spur

Lysann Fischer, Linda Niehenke und Jolina Tschirner realisieren soziales Projekt am Gymnasium

Dem Thema „Bewusstes Leben“ in der Schule auf die Spur zu kommen – ein spannendes Projekt für Lysann Fischer, Linda Niehenke und Jolina Tschirner. Wie allen Mitschülerinnen und Mitschülern der 9. Klassen am Gymnasium Oesede wird ihnen die Möglichkeit gegeben, ein Projekt für soziales Engagement zu erarbeiten. Inspiriert sind die Projektthemen von den UN-Zielen für nachhaltige Entwicklung. Mit den 2015 von den Vereinten Nationen verabschiedeten Agenda 2030 hat sich die Weltgemeinschaft nämlich 17 am-

bitionierte Ziele – die Sustainable Development Goals (SDGs) – für eine nachhaltige Entwicklung gesetzt. Ziel Nummer drei richtet sich an Gesundheit und Wohlergehen. Es will ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters gewährleisten und ihr Wohlergehen fördern. Also auch am Gymnasium Oesede. Die Befunde wissenschaftlicher Begleituntersuchungen über das subjektive Wohlbefinden, das Glück und die Zufriedenheit von Schülerinnen und Schüler sprechen nicht erst seit den Einschränkungen durch die Covid-19-Pandemie eine deutliche Sprache. Kann der reguläre Unterricht, der primär leistungsorientiert ist und die Vermittlung von Wissen und den Erwerb von kognitiven Fähigkeiten priorisiert, den abnehmenden Tendenzen des sozialen, psychischen und körperlichen Wohlbefindens genügend entgegenwirken? Mit dieser Frage beschäftigen sich Bildungsforscher. Was ist Wohlbefinden? Wie entsteht es? Und wie fördert man es? Mit diesen Fragen haben sich Lysann, Linda und Jolina auseinandergesetzt und einen bunten Strauß von Erkenntnissen und Erlebnissen zur Stärkung der körperlichen und seelischen Gesundheit persönlich erprobt und zusammengestellt. Ihre wichtigste Erkenntnis: Jeder kann aktiv etwas für sein persönliches Wohlerge-

Aushilfe in der Logistik

Kunden aus über 70 Ländern setzen jeden Tag auf AMAZONE-Landmaschinen. Kommen Sie ins Team und leisten Sie mit uns gemeinsam einen Beitrag zur weltweiten Nahrungsmittelsicherung.

Top 2024 Company

Starten Sie Ihre berufliche Laufbahn im AMAZONE-Ersatzteillager in Tecklenburg-Leeden.

DIREKT BEWERBEN

unter www.amazone.jobs

AMAZONE Technologie GmbH & Co. KG | Natrup-Hagener-Straße 1 | 49545 Tecklenburg-Leeden



Foto: jpe

Lysann Fischer, Linda Niehenke und Jolina Tschirner stellen demnächst ihre Arbeitsergebnisse zum Projekt „Bewusstes Leben“ am Gymnasium Oesede vor.

hen tun und erkennen, was ihm nicht guttut. Man muss es halt aktiv herausfinden. Und dafür gibt es Methoden und gezielte Fragestellungen an sich selbst, welche die drei Schülerinnen demnächst auch ihren Mitschülern im Zuge einer Befragung vorstellen. Eine Frage lautet: „Was würdest Du an der

Schule ändern, damit Schule Schülern lehrt ein bewusstes Leben zu führen.“ Für die Antworten in der Befragung gibt es natürlich keine Noten. Lysann, Linda und Jolina wollen in erster Linie mit ihren Mitschülern über das Thema ins Gespräch kommen. *jpe* ●

Aktion „Ein Teil mehr ...“ hat Wirkung

Lions-Club Georgsmarienhütte-Dörenberg sammelte im E-Center Dütmann

Der Lions-Club Georgsmarienhütte-Dörenberg hat am 9. November im E-Center Dütmann im Rahmen der Aktion „Ein Teil mehr ...“ für die Tafel in Georgsmarienhütte gesammelt. Dabei wurden die Kunden vor ihrem Einkauf von den Mitgliedern angesprochen und mit einem Flyer über die Aktion informiert, ein Teil mehr bei ihrem Wochenendeinkauf zu kaufen und für die Tafel zu spenden. Ob ein Paket Nudeln oder Mehl, Zucker, Reis, Kaffee, Puddingpulver, H-Milch, aber auch Duschgel, Shampoo und Zahnpasta wur-

den gespendet. Am Ende des Tages konnten 24 gefüllte Kisten mit Lebensmitteln, Kosmetikprodukten und sogar Geldspenden im Wert in Höhe von 180 Euro an die Tafel übergeben werden. Über diesen Erfolg freuten sich von der Tafel Georgsmarienhütte Lisa Igelbrink und Heide Grüter sowie vom Lions-Club Barbara Graalman und Birgit Kleine-Schönepauck. Da der Bedarf und die Versorgung durch die Tafel weiterhin hoch ist, soll diese Aktion auf jeden Fall wiederholt werden. ●



Foto: Lions-Club Georgsmarienhütte-Dörenberg

Die Tafel in Georgsmarienhütte und der Lions-Club Georgsmarienhütte-Dörenberg freuen sich über den Erfolg der Aktion.



Wir pflegen mit Herz!

Unser Team ist komplett und hat sich riesig über den Start des neuen Pflegeheims Haus-Sankt-Joachim am 1. Oktober in Gellenbeck gefreut.

Gleichzeitig sind dort und im Sankt-Anna-Stift in Hagen neue Kolleginnen und Kollegen immer gern gesehen!

Mach mit und sei dabei als:

- ➔ **Pflegefachkraft, -assistent- oder -hilfskraft**
- ➔ **Reinigungskraft**

Alle neuen Kolleginnen und Kollegen im Haus-Sankt-Joachim sowie im Sankt-Anna-Stift profitieren von attraktiven Vorteilen:

- Sehr gute Vergütung nach Caritas-Tarif
- Maßgeschneiderte Arbeitszeiten in Voll-/Teilzeit
- Weihnachtsgeld, hohe Betriebsrente
- 6 Wochen Jahresurlaub
- Fitness- & E-Bike-Angebote u. v. m.

Klingt gut, ist gut!

Unser Einrichtungsleiter Florian Schönhoff

freut sich von Dir zu hören:

fschoenhoff@sankt-anna-stift.de

Info-Telefon 05401 / 979-0

Natruper Straße 11, 49170 Hagen a.T.W.

www.sankt-anna-stift.de

Jetzt
bewerben!



**Alten- und Pflegeheim
Sankt-Anna-Stift
& Haus-Sankt-Joachim**

Lagerfachkraft, Kommissionierer/in sowie Mitarbeiter/in für die Qualitätssicherung/Aufbereitung (Näherin/Büglerin)

zu sofort gesucht, Teilzeit oder Minijob, flex. zwischen 7 bis 16 Uhr, für Bekleidungslager in Hagen a.T.W. Wir freuen uns auf Sie!

GBT Bücher · Textilaufbereitung mit Familientradition seit 30 Jahren
info@gbt-buecher.de · Tel. 0 54 01/84 29 820

Glühweinzauber beim Rot-Weiß-Club

Karnevalsverein bastelte aus alten Bühnenteilen Weihnachtsmarkthütten

Die fünfte Jahreszeit hat bereits begonnen und Weihnachten steht kurz vor der Tür. Dieses Jahr sollte die Einstimmung auf Weihnachten beim Karnevalsverein Rot-Weiß-Club besonders gefeiert werden. Bereits im Sommer begannen die Planungen, denn alte Bühnenteile mussten entsorgt werden. Doch einfach wegwerfen erschien dem Club nicht nachhaltig genug. Warum also nicht daraus etwas Neues bauen und weiterverwenden? Der Vorstand entschied sich schnell: Weihnachtsmarkthütten – das könnte passen. Im Herbst, trotz schlechten Wetters, setzten die Mitglieder das Vorhaben in die Tat

um. Drei wunderschöne Weihnachtsmarkthütten entstanden, und endlich konnte die Einladung an die Mitglieder versendet werden. So trafen sich am Samstag vor dem ersten Advent zahlreiche Mitglieder des Karnevalsvereins – warm eingepackt in weihnachtlichem Ornat. Im nahegelegenen Hagen war der Garten groß genug, um alle Gäste zu empfangen und zu verwöhnen. Jede der drei Hütten war liebevoll weihnachtlich geschmückt und bot den Jecken viele Köstlichkeiten. Von selbstgemachtem Glühwein, heißem Kakao und Kinderpunsch über Lebkuchen bis hin zu Mandeln und Popcorn konnte nach Herzenslust



Fotos: Rot-Weiß-Club

Mit selbstgebastelten Weihnachtsmarkthütten feierte der Rot-Weiß-Club im Garten eines Hagener Mitglieds.



Tauch ein!

Die Stadt Bad Iburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Projektmanager (m/w/d)
als Stabstelle des Bürgermeisters

Die ausführliche Stellenbeschreibung und weitere Informationen finden Sie unter www.badiburg.de.

Jetzt online bewerben! Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung bis zum 31.12.2024 ausschließlich über unser Karriereportal unter www.badiburg.de/karriere.

EG 10 TV6D

getrunken und geschlemmt werden. Auch der große Hunger wurde mit Kartoffelpuffern und Chili con Carne gestillt. Die Kinder waren begeistert vom Stockbrotbacken, während sich die Großen später am knisternden Feuer wärmten. Ein besonderer Moment des Abends war der Abschied von Prinzessin Ricarda I. Knaak, deren Amtszeit am 11. November endete. Sie wurde standesgemäß mit einem Erinnerungsorden geehrt. Natürlich durfte auch das ein oder andere Tänzchen zu weihnachtlicher Musik nicht fehlen. Eine Wiederholung im nächsten Jahr ist nicht ausgeschlossen. So ist aus ehemals zu entsorgendem Material mit einer kreativen Idee eine gelungene neue Tradition entstanden. Rot-Weiß



Die Hütten entstanden aus alten Bühnenteilen, die sonst entsorgt worden wären.

Helau und frohe Weihnachten wünscht der Rot-Weiß Club Georgsmarienhütte.

Team „Tornadopedale“ erradelt Amberbaum für Dröper

Aktivstes Team beim diesjährigen Stadtradeln ausgezeichnet

Der Ortsteil Dröper kann sich über einen neuen Baum freuen. Ein Amberbaum steht nun auf dem dortigen Mehrgenerationenspielfeld, den das aktivste Team „Tornadopedale“ beim diesjährigen Stadtradeln erradelt hat.

Die beste Einzelfahrerin ist mit Heike Ahrens bereits ausgezeichnet worden, auch Arne Müller als bestes Ratsmitglied, Schülerin Merle Lückenotto und die Realschule Georgsmarienhütte konnten sich über ihre Sachpreise freuen. Damit jährlich auch das beste Team etwas von dem gemeinsamen Erfolg hat, pflanzte die Stadt Georgsmarienhütte anlässlich des Sieges einen Stadtradelbaum im Stadtgebiet. In diesem Jahr geht der Baumgewinn an das Team „Tor-

nadopedale“ aus Dröper. Heike Ahrens und Thomas Leinweber erradelten im diesjährigen Aktionszeitraum 3.114,6 Kilometer – und damit die meisten Kilometer pro Kopf. Klimaschutzmanagerin Gesche Wiggers würdigte den tatkräftigen Einsatz mit einem Amberbaum. Der botanische Gattungsname Liquidambar leitet sich aus dem Lateinischen und Arabischen ab und bedeutet – passend wie die aktuelle herbstliche Blattfarbe – flüssiger Bernstein. Diese Baumart wird 20 bis 40, teilweise auch bis zu 45 Meter groß. „Wenn er erst einmal gut angewachsen ist, wird er sicherlich noch einige Jahrzehnte lang im Sommer ausreichend Schatten spenden“, freut sich Wiggers.



Foto: Stadt Georgsmarienhütte / Jasmin Schulte

Den diesjährigen Stadtradelbaum pflanzte Klimaschutzmanagerin Gesche Wiggers mit dem städtischen Bauhofteam auf dem Mehrgenerationenspielfeld in Dröper.

Ohne Unterstützung geht es nicht

Sponsorenabend bei GMHütte on Ice

Stadtfest, Autokino, GMHütte on Ice oder Business-Frühstück: Der Stadtmarketingverein Georgsmarienhütte stellt im Jahresverlauf einige Aktionen, Events und Veranstaltungen auf die Beine, die das Stadtleben bereichern und zu denen viele Besucherinnen und Besucher nach Georgsmarienhütte kommen. Ohne Sponsoren und Werbepartner wäre das nicht möglich. Deshalb wurden nun die Vertreterinnen und Vertreter derjenigen Unternehmen

und Betriebe zu einem „Danke-schön-Abend“ auf die Eisbahn eingeladen, die den Stadtmarketingverein bei seinen Aktivitäten unterstützen.

„Veranstaltungen in einer Größenordnung wie beispielsweise GMHütte on Ice kann der Stadtmarketingverein finanziell allein natürlich nicht stemmen. Deshalb freuen wir uns sehr, dass es im Stadtgebiet viele Unternehmen und Betriebe gibt, die uns nicht nur tatkräftig unterstützen, sondern auch die Chance

nutzen, durch ihre Werbung sichtbar zu werden. Dieses Zusammenspiel von Unterstützung und Sichtbarkeit macht all die Projekte überhaupt erst möglich“, so Stadtmarketing-Geschäftsführer Olaf Bick.

Dabei sind erstmals alle Stadtmarketing-Sponsoren zu einer Stippvisite auf die Echteisbahn von GMHütte on Ice eingeladen worden. Hintergrund ist ein seit Jahresbeginn neu etabliertes Sponsorenkonzept, bei dem nun nicht mehr einzelne Veranstaltungen wie etwa das Stadtfest, das Autokino oder GMHütte on Ice auf Sponsor-Ba-

sis unterstützt werden können, sondern in einem mehrstufigen Partner-Modell die Aktivitäten des Stadtmarketingvereins als Ganzes. „Dadurch können wir unsere Sponsoring-Pakete noch besser sowie individueller abstimmen und haben gleichzeitig mehr Planungssicherheit“, so Bick.

Nach einer gemeinschaftlichen Runde Eisstockschießen auf der Eisbahn, ging es dann für die Sponsorenrunde im Anschluss in die „Flötzinger Alm“, um bei Gesprächen und einem Abendessen den Abend ausklingen zu lassen.

Senioren-Film-Café an drei Terminen

Seniorenbeirat 60+ organisiert Filmvorführungen

Am 13. Januar 2025 um 10 Uhr startet der Vorverkauf für drei neue Filme in der Stadtbibliothek Georgsmarienhütte an der Schoonebeekstraße. Die Termine sind der 28. Januar, 25. Februar und 25. März 2025. Einlass in den Niedersachsensaal im Rathaus ist zu den Vorführungs-terminen jeweils um 14.30 Uhr. Die Filme starten um 15 Uhr. Bei Interesse können Eintritts-

karten für die drei Filmvorführungen gekauft werden. Der Eintrittspreis für Kaffee, Kuchen und jeweils einen Film liegt im neuen Jahr bei sechs Euro pro Film pro Person. Informationen zu den Filmen gibt es im Rathausausgang oder in der Stadtbibliothek. Eine telefonische Kartenreservierung ist nicht möglich, teilt der Seniorenbeirat 60+ mit.

Foto: Stadtmarketingverein Georgsmarienhütte/ Doreen Priel



Gruppenbild der Unterstützerinnen und Unterstützer auf der Eisfläche von GMHütte on Ice im Rahmen des Sponsorenabends.



Kein Weihnachtsgeschenk? Die praktische Trockenstation ist ein tolles Geschenk für jeden Hörgeräteträger!

*Wir wünschen
frohe Weihnachten
und einen guten
Rutsch!*

KLEINHEIDER
Hörsysteme
Ganz in Ihrem Sinn.
Hindenburgstraße 24
05401/8327080

Weihnachtsangebot

DRYmini
Die praktische
Trockenstation
im Taschenformat.



*Die beste
Pflege für Ihre
Hörsysteme!*



DRYmini

KLEINHEIDER
Hörsysteme
Ganz in Ihrem Sinn.
0 54 01/83 27 08-0

Bis Ende Dezember

70,-€

13 Laptops ermöglichen Lernchancen

GBG übergibt erneut Laptops aus Spendenaktion an bedürftige Schülerinnen und Schüler

Aus der „Spenden-Aktion für digitale Endgeräte“ der GMHütter Bildungsgenossenschaft (GBG) wurden wieder weitere 13 Laptops an Schülerinnen und Schüler übergeben, deren Familien die notwendigen digitalen Endgeräte nicht selbst finanzieren können.

In der ersten Dezemberwoche wurden vom GMHütter Bau-Unternehmen MBN sieben gebrauchte Laptops gespendet, die von deren IT aufbereitet und mit OpenOffice startklar gemacht wurden. Die Geräte wurden vom Geschäftsführer der GBG Thomas Pohlmann direkt an die ukrainischen Schüler und deren Eltern übergeben. Ein Teil der Schüler besucht neben

der GMHütter Schule auch online ukrainische Schulen, um für eine Rückkehr vorbereitet sein. Eltern und Kinder freuen sich, so deutlich besser für das Lernen aufgestellt zu sein.

In der zweiten Dezemberwoche wurden dann weitere sechs neue Laptops vom Vorsitzenden Andreas Viehoff und Thomas Pohlmann in der Comenius-Schule an Schüler überreicht. Neben den Kindern freute sich der Förderschullehrer Christoph Potthoff, dass durch die gespendeten Geräte die Lernchancen der Kinder verbessert werden. Mit der Finanzierung dieser Laptops ist das Rest-Budget des Spenden-Fonds der GBG aufgebraucht. ●



Foto: BG8

Die ersten der insgesamt 13 Laptops sind bereits an die Schüler übergeben worden.

Fördergipfel für Sportvereine

Vernetzungstreffen von MdL Jonas Pohlmann, Büro des Sports und VfL Kloster Oesede

„Tolle Idee, aber wie finanzieren wir das?“ – eine Frage, die sich viele Vereine oft stellen. Erfolgreiche Vereinsarbeit bedeutet gerade für Sportvereine unter anderem, regelmäßig Geld in die Hand zu nehmen und in die Zukunft, Talente oder Ausstattung zu investieren.

Eine Herausforderung, die dem Landtagsabgeordneten Jonas Pohlmann (CDU) gut bekannt ist. Gemeinsam mit dem Büro des Sports und dem VfL Kloster Oesede hat er deshalb alle Sportvereine im südlichen Landkreis am 29.10. zum gemeinsamen Vernetzungstreffen eingeladen.

„Wir wollen mit dieser Veranstaltung Unterstützung bieten, vielleicht noch unbekannte Förderchancen aufzeigen und im Allgemeinen besser vernetzen – unsere Vereine untereinander und in Richtung der Fördergeber in der Region, beim Land und im Bund“, erklärt Pohlmann. Neben den insgesamt 17 Sportvereinen waren deshalb auch die Vertreter wichtiger Förderprogramme im Vereinsheim des VfL zu Gast. Der Kreissportbund, die Niedersächsische Lotto-Sport-Stiftung, die Förderprogramme Zile und Leader und

die Stiftung Lauter stellten den Vereinen in kurzen Vorträgen ihre Arbeit vor und gaben Tipps mit auf den Weg. „Sprechen Sie mit uns! Wir beraten Sie gerne“, erklärten die Ansprechpartner unisono, was im Anschluss bei Bratwurst und Getränken direkt in die Tat umgesetzt wurde.

Ein erfolgreiches Treffen – darin waren sich alle Gäste einig, die mit gut gefüllten Notizzetteln nach Hause gehen konnten. So auch das Fazit von Mitveranstalter Klaus Hülsmann (1. Vorsitzender des VfL Kloster Oesede): „Ich war mir nicht sicher, ob die Veranstaltung angenommen wird. Aber ich muss sagen: „Das war echt geil.“

Auch Pohlmann zeigt sich zufrieden: „Die vielen Teilnehmer haben gezeigt, wie groß das Interesse an guten Fördermöglichkeiten und kurzen Drähten ist. Deshalb arbeitet seit Kurzem ein neuer Mitarbeiter in meinem Team, der für alle Themen der Vereine ansprechbar ist und sie direkt unterstützt. Außerdem werden wir uns weiter für mehr Übersichtlichkeit im Dschungel der Fördertöpfe einsetzen. Das wird nicht die letzte Veranstaltung dieser Art sein.“ ●



Foto: Anja Hoffner

Von links: Christian Busch (Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems), Klaus Hülsmann (1. Vorsitzender VfL Kloster Oesede), Frank Schröder (Vorsitzender des Fördervereins VfL Kloster Oesede), Clemens Kurek (Niedersächsisches Lotto-Sport-Stiftung), Philipp Karow (Kreissportbund Osnabrück), David Meyer (VfL Kloster Oesede), Karsten Perkuhn (pro-t-in GmbH), Jonas Pohlmann MdL.

Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht

Voraussichtlich wird am Sonntag, 23. Februar, ein neuer Bundestag gewählt. Deshalb laufen die Wahlvorbereitungen bei der Stadt Georgsmarienhütte auf Hochtouren. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Gewinnung von ausreichend Wahlhelferinnen und Wahlhelfern.

Der vorgezogene Wahltermin wird dabei zu einer Herausforderung: „So wie wir uns hier in der städtischen Verwaltung hatten sich auch einige der sonst regelmäßig im Einsatz befindlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer auf einen Wahltermin im Herbst eingestellt. Da-

RESTAURANT

GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN

POSEIDON

Unser Team wünscht allen

✦ *ein frohes Weihnachtsfest* ✦

und alles Gute im neuen Jahr!

Rheiner Landstraße 203 · Osnabrück-Hellern
Telefon 05 41 / 44 58 67 · Fax 05 41 / 44 10 77

Öffnungszeiten: Di., Mi., Do., warme Küche ab 17.30 Uhr
Fr., Sa., So., warme Küche von 12.00 – 14.30 Uhr
und ab 17.30 Uhr · Mo. Ruhetag

Heiligabend geschlossen

durch sind wir auf einen noch größeren Pool an Ehrenamtlichen angewiesen, als das ohnehin schon der Fall ist“, so die Leiterin der Hauptabteilung, Janne Marquard, die die Wahl im Stadtgebiet organisiert. Und ohne das Engagement geht es nicht: „Wahlen wie die zum Deutschen Bundestag werden nicht durch die staatlichen Stellen, sondern durch unabhängige Wahlorgane durchgeführt. Deshalb sind wir auf den Einsatz und die Unterstützung der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer dringend angewiesen“, so Marquard.

Für die Stadt Georgsmarienhütte werden rund 180 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht. Diese sorgen dann am Wahltag unter anderem für einen reibungslosen Ablauf im Wahllokal, zählen die Stimmen aus und stellen das Wahlergebnis im Wahlbezirk fest. Grundsätzlich kann jede Person Wahlhelferin oder Wahlhelfer werden, wenn sie selbst für Stimmabgabe bei einer Bundestagswahl stimmberechtigt ist. Die Wahllokale sind am Wahlsonntag von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Wahlhelferinnen und Wahlhelfer können sich nach Absprache in zwei Schichten einteilen. Besondere Vorkenntnisse sind nicht nötig. Für den Einsatz gibt es eine kleine Aufwandsentschädigung.

Wer sich vorstellen kann, bei der voraussichtlichen Bundestagswahl am 23. Februar als Wahlhelferin oder Wahlhelfer im Einsatz zu sein, kann sich ab sofort bei der Stadt Georgsmarienhütte bewerben. Dazu

Weihnachts-Geschenk-Aktion

11.12. bis 24.12.2024

Unsere Weihnachts-Angebote für Sie – und auch als Gutschein zum Verschenken

Klassische Massage 5 x (20 min)	jetzt 99 €
Wärmeanwendungen/Fango 5 x	jetzt 89 €
Ganzkörpermassage 5 x (45 min)	jetzt 199 €

physio

@

vital

Wir bitten um telefonische Bestellung unter
Tel. 05401/842346 oder via
WhatsApp: 0171/8707268

Physiotherapeutische Praxis im Vitalis Gesundheitszentrum

Krankengymnastik | Lymphdrainage | Massage | Fango | Bobath | Hausbesuche | Wirbelsäulengymnastik
Schlingentisch | Sportphysiotherapie | Rückenschule | Taping | Kryo- und Wärmetherapie
Leimbrink 7 | Georgsmarienhütte | Tel. 0 54 01/84 23 46 | www.fitness-georgsmarienhuette.de

können Frau Janne Marquard oder Frau Daniela Spittler unter Tel. 05401/850123 oder Tel. 05401/850135 kontaktiert werden. Alternativ kann eine Bewerbung auch digital über das „Open Rathaus“ der Stadt Georgsmarienhütte unter www.georgsmarienhuette.de eingereicht werden. ●

Heimatverein bietet Socken in der Stadtbibliothek an

Die Handarbeitsgruppe des Heimatvereins Oesede trifft sich am Donnerstag, 19. Dezember, um 15 Uhr im Raum der Stadtbibliothek Oesede, Schoonebeekstraße, (Seiteneingang). Erstmals hat der Heimatverein keinen Stand auf dem Oeseder Weihnachtsmarkt und bietet daher an diesem Tag seine selbstgestrickten Socken und

andere Handarbeitsartikel zum Kauf an. Für das Grünkohlessen am 16. Jan. 2025 im Forsthaus Oesede werden die Anmeldungen ab sofort entgegengenommen unter Telefon 05401/40639 (Herbst). Vor dem Grünkohlessen ist eine einstündige Wanderung vorgesehen; Treffpunkt ist um 16 Uhr der Wanderparkplatz am Forsthaus Oesede. ●

Erhalt der Kloster Klipp 2025

CDU setzt sich erfolgreich für Traditionskirmes ein

Die Kloster Klipp, ein traditionelles Fest in Kloster Oesede, stand vor großen Veränderungen, teilt die CDU Georgsmarienhütte mit. Es war geplant, das Fest neu zu gestalten, seinen Namen zu ändern und aus der Marktordnung zu streichen. Zudem sollte die Dauer des Festes auf zwei Tage verkürzt werden. Diese Pläne stießen jedoch auf Widerstand in der Gemeinde.

Die CDU in Kloster Oesede nahm sich der Sache an und lud alle Vereine, Verbände sowie interessierte Privatpersonen zu einem Treffen ein. Unterstützt wurde die CDU dabei vom VfL Kloster Oesede, der das Vereinsheim an der Tennisanlage zur Verfügung stellte. Bei diesem Treffen herrschte Einigkeit darüber, dass die Kloster Klipp in

ihrer bisherigen Form erhalten bleiben sollte.

Engagierte Freiwillige meldeten sich bei dem von der CDU initiierten Treffen und erklärten sich bereit, zur nächsten Kloster Klipp ein attraktives Rahmenprogramm zu bieten. Die CDU setzte sich gemeinsam mit allen Beteiligten dafür ein, das Fest zu erhalten. Kinder und Erwachsene freuen sich nun auf die nächste Kloster Klipp, und gemeinsam wurde es geschafft, ein wichtiges Anliegen der Bürger in Kloster Oesede durch die Gremien zu tragen.

Die Vorfreude auf die Kloster Klipp 2025 ist groß, und man hofft auf zahlreiche Besucher jeden Alters, die das Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis machen. ●



Die CDU freut sich mit allen Beteiligten über den Erhalt der Kloster Klipp 2025.

Foto: CDU Georgsmarienhütte

Eco Super-Heizöl • Schwefelarm-Heizöl

Heizöl

(05401) 36850



Keine Anfahrtkosten!
Vergleichen Sie. Es lohnt sich.

Bensmann+Sohn
Höhenweg 1 · 49170 Hagen a.T.W.

Eingeschränkte Winter-Öffnungszeiten auf den Grünplätzen

In den Wintermonaten passt die Awigo die Öffnungszeiten ihrer Grünplätze an: Im Dezember, Januar und Februar werden sie ausschließlich samstags von 9.30 bis 15 Uhr geöffnet.

Die Awigo-Teams nehmen kompostierbare Grünabfälle aus Garten-, Park- und Grünanlagen an. Dazu zählen etwa Gras-, Hecken- und Baumrückschnitt, Stammholz oder Baumstubben. Daneben lassen sich auch Altkleider, Altmetalle, Bauschutt (in Kleinmengen), CDs, Elektrokleingeräte, Haushaltsbatterien oder Korken auf den Grünplätzen entsorgen.

Für Hobbygärtner liegen auf allen Plätzen Humus und Mulch zum Kauf bereit – Materialien, die die Awigo nach entspre-

chender regionaler Aufbereitung aus dem gesammelten Wertstoff Grünschnitt gewinnt. Folgende Preise gelten: Humus: 10 Euro/m³, Mulch: 12 Euro/m³, Kleinmengen Humus oder Mulch bis 100 Liter: 1 Euro. Darüber hinaus sind auch die 45-Liter-Säcke der torffreien regionalen Blumen- und Pflanzerde für 6,50 Euro pro Stück erhältlich.

Alternativ können Kundinnen und Kunden auch die Awigo-Recyclinghöfe in Ankum, Melle, Ostercappeln und Wallenhorst ansteuern. Diese Standorte nehmen das ganze Jahr über Gartenabfälle zu den gewohnten Öffnungszeiten von montags bis freitags zwischen 8 bis 17 Uhr sowie samstags zwischen 8 bis 13 Uhr entgegen. ●

IN EIGENER SACHE

Gewinner des Rätsels zur Sonderausgabe „Starke Ausbildungsbetriebe ... hier bei uns!“ stehen fest

Ziehung bei der Stahlotec GmbH

Seit Ende September konnten sich in 40.000 Haushalten der Region angehende Azubis über die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten von ortsansässigen Unternehmen informieren. Nicht nur dieses Wissen ist ein Gewinn für die Leserinnen und Lesern. 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer unseres Gewinnspiels hatten auch diesem Jahr die Möglichkeit, beim Kreuzworträtsel Stadtgutscheine im Wert von 10 Euro bis 300 Euro zu bekommen.

In diesem Jahr fand die Ziehung beim Schweißfachbetrieb und Spezialist für Metallfügetechnik

Stahlotec GmbH in Hagen statt. Lara Schacht, Auszubildende zur Kauffrau im Büromanagement, und ihr Ausbildungsleiter Tim Kornselius haben aus den Einsendungen die Hauptpreise gezogen. Die glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner werden in den kommenden Tagen vom Osning Medien-Team informiert und können dann die Preise im Verlagsbüro an der Siebenbachstraße 3 in Georgsmarienhütte abholen.

Wir sagen allen Gewinnerinnen und Gewinnern herzlichen Glückwunsch! mos ●



Lara Schacht und Tim Kornselius zogen bei Stahlotec die Hauptpreise des Gewinnspiels.

DIEKRIEDE
DACH- & HOLZBAU



05426.4073

www.diekriede-dach.de



Die Zeit der Jahreswende steht bevor – Zeit für uns, Ihnen herzlich für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr und hoffen auch weiterhin auf gute Zusammenarbeit.

Familie Diekriede

Lassen Sie sich beraten! Auf dem Haarkamp 15 · 49219 Glandorf · info@diekriede-dach.de

Blutspende in Alt-GMHütte

Der DRK Ortsverein Alt-Georgsmarienhütte e.V. veranstaltet am 19. Dezember wieder eine Blutspende. Diese findet in der ehemaligen Sparkasse an der Hindenburgstraße in Alt-Georgsmarienhütte statt. Alle gesunden Blutspenderinnen und Blutspender ab 18 Jahren können von 15.30 bis 20 Uhr beim DRK Ortsverein Blut spenden. Für einen reibungslosen und schnellen Ablauf empfehlen die Veranstalter, Termine über die DRK Blutspende-App zu reservieren. Es kann natürlich aber auch ohne Termin Blut gespendet werden. Nach der Blutspende gibt es noch einen kleinen Imbiss, welcher verschiedene Leckereien für alle Blutspender anbietet. ●

Kita-Kinder schmücken zwei Weihnachtsbäume im Rathaus

Die Kinder der Kindertagesstätten St. Marien und Freunde waren fleißig. Mit selbstgebasteltem Baumschmuck bestückten sie zwei Tannenbäume im Rathaus. Die Schmückaktion fand in diesem Jahr zum ersten Mal statt und soll auch zur kommenden Adventszeit fortgeführt werden. Rentiere, Sterne oder auch Schneemänner: An den beiden geschmückten Tannenbäumen lassen sich allerhand weihnachtliche Motive entdecken. Die Kinder der Kindertagesstätte St. Marien haben mit bunten Sternen aus Papier und Holz den Tannenbaum im Nie-

dersachsensaal im Rathaus geschmückt. Und auch im Erdgeschoss bei den Sitzungsräumen 1 und 2 steht nun ein geschmückter Tannenbaum. Hier haben die Kita-Kinder der Kita mit viel Freude Nikoläuse, Schneemänner und Rentiere aus Handabdrücken mit roter Bommelnase und Wackelaugen an die Zweige gehangen. Ein weiterer Baum mit roten, grünen und blauen Kugeln – passend zu den Farben des Stadtlogos – schmückt zudem über die Adventszeit hinweg das Foyer des Georgsmarienhütter Rathauses.



Die Kinder der Kita St. Marien haben den Baum im Niedersachsensaal mit Papier- und Holzsternen geschmückt.

Sachbuchrunde auf Spurensuche

Gesucht wird der Urgrund der Gefährdung der Demokratie

Am 17. Dezember diskutiert der Lesekreis Sachbuch um 18.25 Uhr in der Buchhandlung Sedlmair über das Buch von Yasha Mounk „Im Zeitalter der Identität – Der Aufstieg einer gefährlichen Idee“.

Da das Buch sehr umfangreich ist, besprechen die Teilnehmenden es in mehreren Sitzungen. Sie beginnen mit Teil 1 mit der Überschrift „Die Ursprünge der Identitätssynthese“. In diesem Abschnitt legt der Autor erstmalig die intellektuellen Wurzeln der Demokratiegefährdung frei.

Die Gesprächsrunden des Lesekreises Sachbuch finden immer am 3. Dienstag des Monats, jetzt am 17. Dezember in der Buchhandlung Sedlmair in Georgsmarienhütte Oesederstraße 94 um 18.25 Uhr nach Ladenschluss statt. Auch wer keine Zeit hat, das Buch zu lesen, ist als interessierter Zuhörer und Fragsteller herzlich willkommen. Die

Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich.

Hasberger Parkettausstellung

BILLIG und GUT können alle, aber ... es kommt auf das Besondere an!

Die Handwerksmeister mit Ideen

RICKELT OHG

Dahlenstr. 3 · Hasbergen · Tel. 05405/96140 · www.parkettrickelt.de

Fachlich kompetente Beratung und Ausführung in den Bereichen:

- Massiv- und Mehrschichtparkett
- Kork-, Laminat-, Vinyl Designböden
- Textilböden und Landhausdielen
- Decken- und Wandvertäfelung

Wieder Sportabzeichen für die Kleinsten am Rehlberg

„Hoppel und Bürste“ in den Wintermonaten

Der TV Georgsmarienhütte bietet für die Wintermonate regelmäßig das Mini-Sportabzeichen „Hoppel und Bürste“ für die Kleinsten an (drei bis sechs Jahre). Nach dem erfolgreichen Start im letzten Jahr mit vielen glücklichen Kindern, möchten die beiden verantwortlichen Prüfer, Martin Pohl und Judith Suttmöller vom TV Georgsmarienhütte, auch für dieses Jahr die Möglichkeit anbieten, sich spielerisch-sportlich zu betätigen. Dafür bieten sie regelmäßig, einmal im Monat zwei Termine an, von Dezember bis April, kostenlos und offen für alle Kinder von drei bis sechs Jahren.

So., 22. Dezember, von 9.30 bis 11 Uhr und 11 bis 12.30 Uhr; Sa., 25. Januar, von 9.30 bis 11 Uhr und 11 bis 12.30 Uhr; Sa., 22. Februar, von 9.30 bis 11 Uhr und 11 bis 12.30 Uhr; So., 23. März, von

9.30 bis 11 Uhr und 11 bis 12.30 Uhr.

Frei nach der vom Landessportbund Niedersachsen entwickelten Geschichte über den Hasen Hoppel und den Igel Bürste, die auf dem Weg durch den Wald zur Geburtstagsfeier von Frau Eule einige Hindernisse überwinden müssen, wird in der großen Halle am Rehlberg ein entsprechend gestalteter Parkours aufgebaut, in dem sich die Kinder im kriechen, werfen, springen, ziehen und rollen beweisen müssen. Am Ende erhalten alle eine offizielle Urkunde über die erbrachten Leistungen. Der Parcours ist auch für Kinder im Rollstuhl geeignet. Martin Pohl unter Telefon 0170/1032807 und Judith Suttmöller unter Telefon 0176/20190994 bitten für die Planung um vorherige Anmeldung.

H.-G. Klekamp · Inh. René Klekamp

Kfz-Meisterbetrieb



- Kfz-Reparaturen aller Fabrikate
 - Inspektionen
 - Hauptuntersuchung (+ AU)
- durch amtl. annerk. Organisation

- Klimaservice
- Unfallreparaturen
- Neu- und Gebrauchtwagen

Borgloher Straße 106 · 49124 Georgsmarienhütte-Oesede
Telefon (05403) 23 59 · Telefax (05403) 91 48

Montag bis Donnerstag 8.00 bis 17.00 Uhr, Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr,
 außerdem für Berufstätige nach Vereinbarung

Alle unseren Kunden wünschen wir frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2025.

*Wir wünschen allen frohe
Weihnachten und einen
guten Rutsch ins neue Jahr!*

*Auch 2025 sind wir mit
qualifizierter Fahrzeugtechnik
gerne für Sie da.*



fahrzeugtechnik
Böttcher

Malberger Str. 25 • GMHütte • Tel. 054 01/34 60 40

Fax 054 01/34 60 64 • Mobil 0170/2 76 01 60

Fahrzeugtechnik-Boettcher@osnnet.de

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8–17 Uhr

AKTUELLE AUSGABE
JETZT AUCH ONLINE LESEN:
WWW.OSNING-MEDIEN.DE



PFLEGE
FACH
WERK

Ihr Pflegedienstleister
in Georgsmarienhütte
und Umgebung



Wir wünschen allen Kunden, Angehörigen
und Mitarbeitern der Tagespflege
und der ambulanten Pflege
frohe Weihnachten
und besinnliche Festtage!

Ambulante Pflege | Tagespflege | Betreuung und Entlastung | Beratung
www.pflegefachwerk.de | Telefon 054 01 / 881 88 10

Mehlbeere neu in der „Baum des Jahres- Sammlung“

**Geschenk der Naturschutzstiftung
an die Stadt Georgsmarienhütte**

Die Wiese am Schauenroth mit den Bäumen des Jahres ist wieder um ein Exemplar reicher. Ende November wurde die Mehlbeere gepflanzt. Die zur Familie der Rosengewächse zählende Pflanze wurde in diesem Jahr von Dr. Silviu Wodarz Stiftung zum Baum des Jahres 2024 gekürt.

In die Erde gebracht und anschließend fixiert wurde das noch recht kleine Exemplar von der stellvertretenden Bürgermeisterin Annette Jantos, dem städtischen Umweltbeauftragten Andreas Möllenkamp, dem Kuratoriumsmitglied der Naturschutzstiftung des Landkreises Osnabrück Christoph Ruthemeyer sowie Bauhofmitarbeiter Tobias Harwerth. Der Baum ist der Stadt Georgsmarienhütte – wie bereits in den Vorjahren – durch die Naturschutzstiftung geschenkt worden.

Bis die Mehlbeere an Größe gewinnt, ist allerdings noch etwas Geduld gefragt. „Sorbus aria“ so die korrekte botanische Bezeichnung wächst zwar als laubabwerfender, mittelgroßer Baum bis in eine Höhe von über zehn Metern, dieses aber sehr langsam. Dafür kann der Baum dann aber auch bis zu 200 Jahre alt werden. Normalerweise kommt die Mehlbeere in lichten Wäldern und Gebüsch

sowie an trockenen, sonnigen Standorten von der Ebene bis auf eine Höhe von 1500 Metern über Normalnull vor.

Die Rinde der jungen Zweige ist anfangs graufilzig und variiert je nach Standort von lebhaft orangebraun über rotbraun bis olivgrün mit sonnenseitig silbergrauen Belägen. Später wird die Rinde dunkelgrau und glatt, im Alter sogar schwärzlich, rissig oder schuppig.

Auffällig sind die rund einen Zentimeter großen roten Früchte, die nicht giftig sind. Denn die mehlig Konsistenz der Beeren wurden in früheren Zeiten gelegentlich dem Mehl beigemischt, um es zu strecken oder die Backwaren etwas süßer zu machen. So kam der Baum dann auch zu seinem am häufig genutzten Namen. Alternativ wird es auch Mehlbirne, Silberbaum oder Weißbaum genannt. Bereits seit Ende der 1980er Jahre werden an der Grünfläche am Schauenroth die Bäume des Jahres gepflanzt, womit bereits eine staatliche Sammlung entstanden ist. In einem ausführlichen Schauregister am Rand der Grünfläche können Interessierte Wissenswertes über jeden Baum erfahren. Auch die Mehlbeere wird in Kürze dort hinzukommen.



Foto: Stadt Georgsmarienhütte / Niklas Otten

Ab sofort auf der „Baum des Jahres-Fläche“ am Schauenroth zu finden: die Mehlbeere. Eingepflanzt wurde das Exemplar von Annette Jantos (stellvertretende Bürgermeisterin), Tobias Harwerth (Mitarbeiter Bauhof Stadt Georgsmarienhütte), Andreas Möllenkamp (Umweltbeauftragter Stadt Georgsmarienhütte) und Christoph Ruthemeyer (Kuratoriumsmitglied Naturschutzstiftung des Landkreises Osnabrück).

Grünen-Vorstand gewählt

Stadtverband zählt nunmehr 80 Mitglieder

Petra Stankewitz (Sprecherin), Johannes Bartelt (Schriftführer), Tobias Demircioglu (Kassierer) sowie für den Beisitz Christian Dreier, Friedel Boberg und Angelika Voß wurden einstimmig für die nächsten zwei Jahre in den Vorstand von Bündnis 90/Die Grünen Georgsmarienhütte gewählt. Mit drei Neuaufnahmen im November ist der Stadtverband auf 80 Mitglieder gewachsen. Bei der anstehenden Bundestagswahl am 23. Februar wollen sich die Georgsmarienhütter Grünen sowohl für konsequenten Umweltschutz als auch soziale Sicherheit bei



Foto: Grüne GWH

Der Vorstand der Grünen in Georgsmarienhütte.

Wanderweg Nr. 10 rund um das „Rittergut Osthoff“ wird aufgehoben

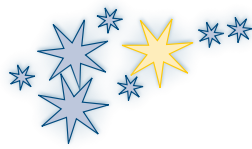
Ende September ist der bislang als „Wanderweg Nr. 10“ ausgemerkte Rundweg um das „Rittergut Osthoff“ aus Gründen der Verkehrssicherheit zunächst für eine Nutzung gesperrt worden. Nach einer eingehenden Überprüfung des Baumbestandes entlang des Weges steht nun fest, dass die Nutzung des Weges als offiziell ausgeschilderter Wanderweg durch das Waldgebiet dauerhaft aufgehoben wird. Die in diesem Waldgebiet verfolgte Entwicklung zu einem naturbelassenen Wald kollidiert mit der Nutzung eines Wanderweges, der eine erhöhte Verkehrssicherungspflicht mit sich bringt. Um die Verkehrssicherheit gewährleisten zu können, müsste eine Vielzahl von Bäumen gefällt werden, die aber genau die für die Entwicklung eines naturbelassenen Waldbestandes gewollten ökologischen Funktionen des Waldes darstellen.

Vor diesem Hintergrund wurde entschieden, die offiziell ausgeschilderte Route aufzuheben,

Wohnen, Ernährung, Gesundheit, Bildung und Rente engagieren. Gleichzeitig sollen bürgerschaftliche Anliegen wie der Erhalt des Alten Schauenroth weiter konsequent im Stadtrat vertreten werden. ●

teilt die Stadt Georgsmarienhütte mit. Die entsprechende Beschilderung wird entfernt. ●

Danke für das Vertrauen in diesem Jahr. Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes neues Jahr.



Haustechnik GmbH
Wiemann



...seit 1910

SANITÄR | HEIZUNG

ERNEUERBARE ENERGIEN

KUNDENDIENST

Wiemann Haustechnik GmbH
Oeseder Straße 105
49124 Georgsmarienhütte
Telefon: 05401 8621-0
www.wiemann-haustechnik.de

Iris Deuper-Schulze neue Grünkohlkönigin

Grünkohllessen des Schützenvereins Malbergen

Am 22. November 2024 fand in der festlich dekorierten Halle das traditionelle Grünkohllessen des Schützenvereins Malbergen statt, zu dem rund 140 Gäste erschienen. In Bezug auf die hohe Teilnehmerzahl und auf die ausgelassene Stimmung, betrachten die Veranstalter das Ereignis als einen großen Erfolg, die der Schützenverein mitteilt. Der Verein durfte sich über zahlreiche treue Mitglieder sowie viele neue Gesichter freuen, die das Gemeinschaftsgefühl weiter stärkten. Es wurde viel gelacht, geplaudert und selbstverständlich auch für das leibliche Wohl gesorgt. Ein Höhepunkt des Abends war die Wahl der neuen Grünkohlkönigin. Nach der Auswertung der Stimmen stand die neue Königin, Iris Deuper-Schulze, fest. Sie löst den amtierenden Grünkohlkönig Jannik



Foto: Schützenverein Malbergen

Grünkohlkönigin Iris Deuper-Schulze

Mindrup ab und wird nun für ein Jahr die ehrenvolle Rolle übernehmen. Beide wurden herzlich beglückwünscht und mit einem kleinen Geschenk ausgezeichnet. Insgesamt war das Grünkohllessen wieder ein großer Erfolg – sowohl kulinarisch als auch in Bezug auf das fantastische Miteinander und die freundschaftliche Atmosphäre, die den Abend prägten. ●

Besinnliche Festtage

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit und wünschen Ihnen besinnliche Festtage sowie für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.



Frank Hagedorn
Metallbau · Schlosserei

Büro:

Kiewitsheide 48
49124 Georgsmarienhütte
Telefon und Fax 0 54 01 / 67 34
hagedorn.frank.metallbau@osnanet.de

Werkstatt:

Hermann-Müller-Str. 3
49124 Georgsmarienhütte
Telefon 0 54 01 / 3 19 70



STEINBACH

& Hoffmann Bedachungen GmbH

- **Steildach**
- **Flachdach**
- **Bauklempnerei**
- **Asbestsanierung**
- **Dachfenster**
- **Notdienst**

Tel. 054 01/83 50 73 · Fax 054 01/83 50 74

JAHRESRÜCKBLICK 2024

OKTOBER

Habeck lobt Pioniergeist der GMH

Mittendrin im Medienpulk Bundeswirtschaftsminister Robert Habeck auch im Oktober beim Besuch am Stahlstandort Georgsmarienhütte. Im Gepäck hatte der Besucher aus Berlin einen symbolischen Scheck über 1,32 Millionen Euro. Mit dieser Summe unterstützt das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz über das Programm „Dekarbonisierung in der Industrie“ den Bau der zweiten strombetriebenen Vergütungsanlage zur Wärmebehandlung von Stabstahl (EVA II). Diese wird dann die letzte gasbetriebene Vergütungsanlage in der Halle endgültig ablösen. Mit EVA I läuft bereits seit Februar dieses Jahres die erste Anlage dieser Art. Ein Generatio-

nenprojekt für den 167 Jahre alten Hersteller von Stahl für Kurbelwellen, Maschinenzylindern und eben auch von Verbindungselementen für Windkraftanlagen. Es gilt, die Kundschaft zu halten und der Firma am Standort mit hochwertigsten Produkten eine Zukunft zu geben. Die Georgsmarienhütte sei schon vor 30 Jahren, als Familienunternehmen, damals ohne öffentliche Förderung vorangegangen und habe angefangen, die Technik einzubauen, die heute Standard werden soll, hob Wirtschaftsminister Habeck hervor. „Wenn alle so vorangehen, wie sie es gerade beschrieben haben, dann macht Deutschland den Rücken gerade. Und es geht voran.“



Foto: Stadt Georgsmarienhütte/ Egmont Seller

Anne-Marie Großmann und Dr. Alexander Becker im intensiven Austausch mit Bundeswirtschaftsminister Dr. Robert Habeck (von links).

JAHRESRÜCKBLICK 2024

OKTOBER

Acht Locations, neun Bands

Vier Busse für den kostenlosen Transfer, acht Kneipen, neun Bands. Am Samstag, 19. Oktober, gab es zur legendären Veranstaltung, die 2011 ihre Premiere feierte, wieder viel Futter für die Ohren in der Hüttenstadt. Neun Bands treten an diesem Abend in acht Kneipen in Georgsmarienhütte auf. Mit dabei sind als Veranstaltungsorte das Tor III, das Kolpinghaus, Brauhaus Dröge, Gaststätte Gildehaus, Apfelbäumchen im Kasinopark, Aristokrat, Tor III, Klosterschänke und die Sportplatz Gaststätte. „Wir freuen uns alle

auf das Event. Es wird musikalisch einiges geboten und ich glaube, es ist wirklich für jeden Geschmack etwas dabei“, erklärt Kneipentour-Sprecher Josef Krapp. Das Besondere an diesem Abend: Die Besucher können sich dank des kostenlosen Bustransfers sozusagen von Kneipe zu Kneipe bewegen und mehreren Konzerten an diesem Abend beiwohnen. Der Bus hielt auch am Heideweg in Harderberg. Wie immer war der Eintritt zum größten Gastro-Event im südlichen Landkreis frei.

JAHRESRÜCKBLICK 2024

NOVEMBER

Auch der Varusturm ist bunt geworden

„Toll! Ein echter Hingucker“ – so oder so ähnlich lauteten die Reaktionen vieler Wandererinnen und Wanderer, die das schöne Herbstwetter der letzten Wochen dazu nutzten, um ein attraktives Ausflugsziel auf dem Lammersbrink neu zu entdecken. Seit 1975 steht dort der Varusturm, eine 21 Meter hohe Stahlbetonkonstruktion, benannt nach dem römischen Heerführer Varus, der im Jahre 9 nach Chr. in der Schlacht am Teutoburger Wald seine Trup-

pen gegen die des germanischen Feldherrn Arminius (Hermann) in eine vernichtende Niederlage führte. Nach der im Jahr 2021 abgeschlossenen bautechnischen Sanierung erhielt der Varusturm jetzt wie im Vorjahr bereits der baugleiche Hermannsturm auf dem Dörenberg durch eine Wandbildgestaltung von innen und außen eine optische Aufwertung, die das bisherige Betongrau ersetzt und außerdem zu einer geschichtlichen Zeitreise einlädt.



Der Varusturm im neuen Gewand bei sonnigem Herbstwetter

Foto: Archiv

Wir sind Ihr **STARKER** Service Partner



STARKEGMHütte
www.starke-autos.de

Starke Georgsmarienhütte GmbH & Co. KG
Topsloh 2-6 49124 GMHütte · 0541 4809-0
info.gmh@starke-gruppe.de

**Kleinanzeigen im blick-punkt Georgsmarienhütte:
Kleiner Preis, große Wirkung!**



KIRCHNER & NEHLS
Dachdeckermeister & Zimmerer



*Wir möchten uns bei Kunden und Freunden
für das Vertrauen im vergangenen Jahr bedanken
und wünschen ein frohes Fest
sowie einen guten Start in das neue Jahr!*

Robertstraße 2 · Georgsmarienhütte · Telefon 0 54 01 / 8 96 74 50
info@kirchner-nehls.de · www.kirchner-nehls.de

Wer verkauft an Sammler
Briefmarken- und Münzsamm-
lung? Tel. 05424/38079.

Wir, zwei Mamas & Kinder
(7 & 11 Mon.) aus Oesede/Har-
derberg, möchten eine private
Krabbelgruppe am Nachmittag
gründen. Bei Interesse: krabbel-
ninhuetten@gmail.com

**Blumenwerkstatt Klein Am-
sterdam** sucht Kollegen (m/w/d)
zur Unterstützung unseres tol-
len Teams. Bitte melden Sie sich
unter Tel. 05401/44969.

Gibt's was Neues? Dann mel-
den Sie sich bei uns! Denn Sie
wissen doch: Was nicht im
blick-punkt steht, ist eigent-
lich auch nicht passiert. Tel.
05401/837370 oder E-Mail:
presse@osning-medien.de.

Wir kaufen Wohnmobile +
Wohnwagen, Tel. 03944/36160,
www.wm-aw.de, Fa.

**Suche Näh- und Schreibma-
schinen, Bücher, LPs, Bilder, An-
tiques, Krüge, Zinn und Taschen-
uhren, Münzen, Bibeln und Ge-
betsbücher, Puppen, Trödel.** Tel.
178/4235562.

Rund nicht eckig, langsam
nicht schnell. Qi Gong – Übun-
gen sind leicht zu erlernen. Pro-
bieren Sie es aus. Neue Kurse ab
Januar. Tel. 05401/98618, Betti-
na Möller.

**Haushaltsauflösungen und
Entrümpelungen** aller Art. Wir
bieten Ihnen schnelle, zuverläs-
sige u. diskrete Abwicklung zum
Festpreis, E&S Einfach Sauber,
Tel. 0175/9530433.



Glückaufstraße 160
49124 GMHütte
Öffnungszeiten
Mo.–Fr. 9–19 Uhr
Sa. 9–18 Uhr
mit und ohne Termin!

PREISLISTE

HERREN

Herren Trockenhaarschnitt 17 €
Haarschnitt – Bartrasur – komplett 30 €
Bartrasur 13 €
Maschinenschnitt 13 €
Neuhaarschnitt extra 5 €
EXTRAS
Augenbrauen zupfen 5 €
Ohren- & Nasen-Haarentfernung . . 4 €
Bart Konturen oder Rasieren . . . ab 10 €

KINDER

Kinderhaarschnitt bis 8 Jahre . 12 €

Gute Fee für gepflegten 2-Per-
sonenhaushalt in OS-Nah-
ne ab Jan. 25 gesucht; 3 x 4
Std. (Mo. Mi. Fr.). Minijob, Tel.
0170/3022812.

Frauenflohmarkt, Sa. 15.2. v.
19–22 Uhr i. d. Sporthalle Wel-
lendorf. Infos und Anmel-
dungen ab Sa., 1.2. über die Home-
page: www.foerderverein-gs-
wellendorf.de

**Malerarbeiten vom Fach-
mann.** Qualitätsarbeiten zum
fairen Preis – auch kurzfristig
zu Top-Festpreisen. Kostenlo-
se vor-Ort-Besichtigung. Tel.
0176/86815944, FA.

Faltstores oder Vario-Rollos,
z. B. für Bad und Küche – kosten-
lose Beratung bei Ihnen zu Hau-
se – Raumausstattung Hauren-
herm, Osnabrücker Straße 33f,
Hagen, Tel. 05401/90180.

Besuchen Sie unser tolles Ma-
tratzen-Studio. Da müssen Sie
mal Probe liegen! Betten Sieck-
mann, Dorfstraße 5, Hagen
a.T.W., Tel. 05401/9479.

Nasse Wände, feuchte Keller?
Salpeter- und Schimmelpilzbe-
seitigung, Kellerabdichtung mit
Garantie! Balkonsanierung (Flie-
sen). Bautenschutz Marco Hä-
der, Tel. 05473/9577174.

Tischlerei Kull – wir überneh-
men auch Kleinaufträge: In-
nenausbau, Möbelbau, Fens-
ter, Treppen, Türen. Up de
Heuchte 18, Bad Laer-, Mobil
0174/9212519.

Ich, männlich, 43 J., habe kei-
nen Bock mehr, allein durchs Le-
ben zu gehen. Solltest du, weib-
lich, auch dieses Problem ha-
ben, melde dich bei mir. Chiff-
re HB 394.

Lernerfolg ist cool! Qualif. Ein-
zelunterricht! Sprachen, Mathe
der Schulform u. Klassenstufe
entspr., Prüfungsvorbereitung!
Berücksicht. von LRS u. Dyskal-
kulie! Tel. 05405/7969.

**Klavierstimmung, Repara-
turen**, Verkauf und Begutach-
tungen, Klavier-Dauervermie-
tung für 40 € im Monat. Ste-
fan Peters, Tel. 05426/3442,
www.klavier-peters.de.

RS
fahrzeugeile
& KFZ-Handel

Ihre Mehrmarkenwerkstatt in Georgsmarienhütte

Klimaservice · Ölservice · Reifen & Räder
Motordiagnose · Unfallinstandsetzung
3D-Achsvermessung · Inspektion · HU/AU

Vielen Dank für Ihre Treue!

Unser Team wünscht Ihnen
erholsame Feiertage und einen
guten Rutsch ins neue Jahr!



KFZ-Meisterwerkstatt
Reparaturen aller Fabrikate

www.rs-fahrzeugeile.de

RS Fahrzeugteile Wellendorfer Straße 10 49124 Georgsmarienhütte
Tel. (05401) 497 55 95 (Shop), Tel. (05401) 345 109 (Werkstatt)
Mo.-Fr.: 7.30-17.30 Uhr / Samstag nach Absprache

Werde unser Fan !
www.facebook.com/rs.fahrzeugeile.gmbh

Schmitz
ATERING PARTYSERVICE
Mittagstisch
für privat und
gewerblich

Lieferung & Abholung

NEU: Wir liefern auch
nach Holzhausen

Melden Sie sich bei uns:
Vockenhof 16 · GMHütte
Tel. 05401/46743
Mobil 01 77 / 7 47 21 84
info@partyservice-schmitz.com

Der blick-punkt sucht Verteiler (m/w/d): Du möchtest etwas dazuverdienen? Du bist verlässlich? Dann werde Teil unseres Teams! Wir suchen Verteiler für folgende Gebiete: Holzhausen. Tel. 05401/837370 oder E-Mail info@osning-medien.de.

RECARO Monza Nova Kindersitz schwarz (15–36 kg). Unfallfrei, wenig benutzt. 50 Euro. Tel. 05401/34203.

Wir waschen Ihre Betten komplett mit Inlett jeden Tag. Betten Sieckmann, Dorfstraße 5, 49170 Hagen, Tel. 05401/9479.

Trockenbau- u. Maurerarbeiten, Malerarbeiten, verputzen, Fliesen legen, pflastern, div. andere Handwerksarbeiten. Melden Sie sich gerne. Tel. 0157/58010634.

Wohnung zum Kauf von privat gesucht. Tel. 0157/92396626.

Pflege- und Haushaltshilfe zuhause durch polnische Fachkräfte. Tel. 05406/899024 o. 0173/8919478.

Fußpflegepraxis Hand & Fuß by Greese, Oesede, Am Rathaus 4: Fußpflege, Pedi-French, Maniküre, Geschenkgutscheine. Tel. 05401/837115.

Gewerbliche Kleinanzeigen im blick-punkt: Kleiner Preis, große Wirkung! 19,75 Euro zzgl. MwSt. (Bitte Adresse und komplette Bankverbindung nicht vergessen).

Privatperson sucht Mehrfamilienhaus zur Kapitalanlage in Osnabrück und Landkreis, svenkersten@hotmail.com, Tel. 0176/32694993.

Gartenarbeit, Baumfällung aller Art, Hecken- und Strauchschnitt, Pflaster- und Baggerarbeiten, Zaunbau. Werkzeuge vorhanden + Entsorgung. Tel. 0157/32267552.

Dachstühle, Dachausbauten, Fachwerkrestaurierung, Holzrahmenbau, Altbausanierung, Carports und vieles mehr.

Wir suchen Zimmerer + Dachdecker (m/w/d)

Felix Marx | Waldstraße 3a | 49196 Bad Laer
Tel. 0174/2496388 oder 05424/3639344
f.marx-holzbau@web.de | www.marx-zimmerermeister.de



Frohe Weihnachten und ein glückliches 2025!

Für Sie immer noch am Ball Immobilien Peter Banse

Haseldehnen 36
49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/345907



Insektenschutz oder Pollenschutz?! – für Fenster, Türen oder Lichtschächte – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause. Raumausstattung Haurenherm. Osnabrücker Str. 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Fliesen Sühlmann: Ob Neubau, Renovierung o. altersgerechter Umbau. Wir mauern, verputzen u. verlegen Estrich – einfach gut! Kostenl. Angebot: Tel. 0172/5228537.

Ehepaar (65+) sucht 2–3 Zimmerwohnung (60–70 qm) mit Balkon oder Terrasse in Oesede / Harderberg zu mieten. Chiffre B 396.

Assistenz für Nachhilfepraxis gesucht, gerne Lehramtsstudierende oder Schüler/innen SEK II. Tel. 05405/7969.

Fensterreinigung und Wintergarten, PV-Solarreinigung, Dach- und Dachrinnenreinigung: schnell, sauber, zuverlässig. Tel. 01575/8515905. www.befresh-reinigung.de

Gärtnermeister hat noch Termine frei! Rückschn.+Bepfl. v. Gehölz., Bäum., Heck.+Stauden. Gestaltung. von pflegel.+nachhaltigen Gartenanlagen. Tel. 01577/4388222.

Bad Iburg 1 Zi. 46 qm, App., möbliert m. EBK, Bad, Balk. im 1. OG. KM 370 Euro, NK. 100 Euro, Zentrumsnah zu sofort. Gg. möglich 55 Euro. Tel. 0172/8655589.

An Weihnachten denken und „Klang“ verschenken. Klangmassagen ab 30 € mit Infrarot ab 70 €. www.qi-gong-bettina-moeller.de o. Tel. 05401/98618.

Sie erreichen uns unter www.osning-medien.de.

Ehepaar sucht Wohnung in Georgsmarienhütte. Sie sollte mindestens 3 Zimmer haben. Wir sind Berufstätig, Nichtraucher und haben keine Haustiere. Tel. 0178/2800551.

Heizkosten mit Gardinen sparen! Thermo-Vorhänge für Haustüren und als Raumtrenner – Kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause. Raumausstattung Haurenherm. Tel. 05401/90180.

Büro- und Lagerflächen in Harderberg bis 500 qm für Gewerbe und Hobby zu vermieten; 2,50–3,50 Euro pro qm. Tel. 0152/04470253.

Koch (m/w/d) gesucht. Tel. 0176/52280319.

Wir sind IHR starker Partner: Service vom Feinsten!

SIEMON GmbH
In den Rietbroken 28 • 49525 Lengerich
Tel.: 05481 9459-0
www.autohaus-siemon.de

Winterzeit.

Nicht warten. JETZT WARTEN!

Nutzen Sie die Winterzeit für eine fachmännische Inspektion Ihrer Gartengeräte.

Wir wünschen frohe Festtage!

Zum Eistruper Feld 4 • Bissendorf • Tel. 05402/64279-0 • www.janzen-rasenmaeher.de

D-MEYER

Fliesenleger und Maurer



*Wir wünschen schöne Feiertage und sagen
Danke für Ihr Vertrauen in 2024!*

NEU bei uns: 3D-Bad-Planung

D. Meyer GmbH

Fliesenleger und Maurer
Robertstraße 2
Georgsmarienhütte

Telefon 054 01.79 69 77

Mobil 0176.63 31 51 69

www.fliesenleger-meyer.de

info@fliesenleger-meyer.de

Einfamilienhaus oder Reihenhaus von privat gesucht, auch renovierungsbedürftig. Tel. 0541/50799258.

Richtig werben leicht gemacht, mit einer Anzeige im blick-punkt. Tel. 05401/837370 oder anzeigen@osning-medien.de.

Therapeutische Begleitung bei Ängsten und Belastungen, Sandra Konjer, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Georgsmarienhütte, Tel. 0177/6854066.

Suche 3-4 ZKBB-Whg. in GMHütte u. Umgebung für mich (w., 59 J.) und meine Tochter (19 J.). Gerne EBK, Keller u. Carport, gerne auch kurzfr. Tel. 0176/22097306.

blick-punkt Georgsmarienhütte – Das Stadtjournal: Damit Sie wissen, was vor Ort geschieht!

Für unsere Filiale in Kloster-Oesede suchen wir: Reinigungskraft (m/w/d) ab 18 Uhr ca. 2 Std auf 538-Euro-Basis. Bäckerei Brink-Gehrmeyer, Tel. 05401/8812106.

Terminübersicht zur Abholung von Weihnachtsbäumen

Vereine und Verbände sammeln in der ersten Januarhälfte

Das Weihnachtsfest steht zwar erst noch vor der Tür, doch die Termine für die Abholung der ausgedienten Weihnachtsbäume stehen schon jetzt bereits fest. Wie in den Vorjahren werden im Stadtgebiet von Georgsmarienhütte einige Vereine

und Verbände Anfang des kommenden Jahres die Bäume gegen eine kleine Spende einsammeln und entsorgen. Gesammelt wird an gleich zwei Terminen in der ersten Januarhälfte. In allen sechs Stadtteilen sind die Gruppen unterwegs,

**% Viele Einzelteile
REDUZIERT!**

**Wir wünschen
schöne Festtage
und ein gesundes
neues Jahr.**

gk.
mode & accessoires
gerburg klostermann

Oeseder Str. 96 · 49124 GMHütte
Telefon 05401 8961180

um die Bäume mitzunehmen. Aus organisatorischen Gründen können nur Weihnachtsbäume mitgenommen werden, die frühzeitig an der Straße platziert werden. Es empfiehlt sich daher, den Baum bereits am Vortag abzulegen, da sonst möglicherweise keine Mitnahme mehr erfolgen kann. Es werden nur Bäume ohne Schmuck und Befestigungsmaterial mitgenommen. Folgende Termine sind bisher der Stadt Georgsmarienhütte mit Stand 9. Dezember übermittelt worden. Änderungen sind weiterhin möglich. Aktualisierte Termine und Abholaktionen sind jederzeit auf der Internetseite der Stadt Georgsmarienhütte zu finden.

Samstag, 4. Januar 2025:

- Katholische Jugend Peter und Paul (Oesede)
- Katholische Jugend Heilig Geist (Oesede)
- Katholische Jugend Maria Frieden (Harderberg)
- Katholische junge Gemeinde Kloster Oesede (Kloster Oesede)

Samstag, 11. Januar 2025:

- Schützenverein Holsten-Mündrup (Holsten-Mündrup)
- Messdiener Holzhausen (Holzhausen)

- Jugendfeuerwehr der Ortsfeuerwehr Alt-Georgsmarienhütte (Alt-Georgsmarienhütte)
- Katholische Jugend Herz-Jesu (Alt-Georgsmarienhütte)
- Jugendrotkreuz Kloster Oesede (Kloster Oesede)
- Jugendrotkreuz Harderberg (Harderberg)
- Jugendrotkreuz Oesede (Oesede)

Wichtiger Hinweis: Die Abholung der Weihnachtsbäume erfolgt durch ein freiwilliges Engagement der beteiligten Vereine und Verbände. Die Sammlungsaktionen werden daher von den Vereinen und Verbänden eigenständig organisiert und durchgeführt. Die Stadt Georgsmarienhütte unterstützt lediglich im Bereich der Koordination sowie bei der Veröffentlichung der Termine. Nicht mitgenommene Weihnachtsbäume – etwa durch witterungsbedingte Ausfälle der Abholaktionen oder aufgrund verspätet herausgelegter Bäume – werden demnach auch nicht durch die Stadt abgeholt, sondern müssen selbst entsorgt werden. Dafür stehen die Grünplätze der Awigo zur Verfügung. Diese haben im Januar und Februar immer samstags von 9.30 Uhr bis 15 Uhr geöffnet. ●

Aktueller Projektstatus zu den Neubaugebieten

Vermarktung der Flächen südlich des Panoramabades und südlich des Schulzentrums ab 2027 bleibt das Ziel

Unterhalb des Georgsmarienhütter Panoramabades sowie des Schulzentrums entstehen zwei neue Baugebiete. Zuletzt sind im Dezember 2023 die bei-

den Bebauungspläne durch den Rat der Stadt Georgsmarienhütte verabschiedet worden. Unmittelbar danach sind die Planungen für die Erschließun-

Nie mehr **SCHWARZE FLECKEN** und **SCHIMMEL**

Nachträgliche Innendämmung mit Superwand DS als Alternative zur kostenaufwändigen Außenwärmedämmung. Spart bis zu 56 Prozent Energiekosten durch einen hohen Dämmwert.

Kostenlose Beratung vor Ort.

Dach-, Wand- & Bautenschutz M. Häder

Telefon (0 54 73) 9 57 71 74 · www.haeder-dach.de

Forellen
fang-frisch oder geräuchert

Unsere Weihnachtsöffnungszeiten:
23.12.: 09.00–17.00 Uhr
24.12.: 09.00–12.00 Uhr
30.12.: 09.00–17.00 Uhr
31.12.: 09.00–12.00 Uhr

Wir bitten um frühzeitige Vorbestellung.

**FORELLENZUCHT
Dettmeyer**

Bergstraße 1, 49186 Bad Iburg
Telefon: 0 54 03 / 23 56
www.fisch-dettmeyer.de

gen angelaufen. Ein Überblick über den aktuellen Projektstatus und den weiteren Zeitplan. Mit den Satzungsbeschlüssen hatte die Stadt Georgsmarienhütte bereits einen ersten Zeitplan für die Erschließung und spätere Vermarktung der Grundstücke bekanntgegeben. Der damals genannte Zeitraum mit einem Beginn der Vermarktung erster Flächen ab September 2027 hat mit Blick auf den aktuellen Projektstatus auch weiterhin Bestand. So sollen noch in diesem Jahr die Planungen für die Erschließungsanlagen fertiggestellt werden. Dem folgt zu Beginn des kommenden Jahres die Ausschreibung mitsamt Vergabe der Bauleistungen. Es wird derzeit damit gerechnet, dass im Bereich südlich des Panoramabades im zweiten Quartal 2025 mit den Bauarbeiten zur Herstellung der Erschließungsanlagen gestartet werden kann. Danach erfolgen schrittweise der Bau der Regenrückhaltebecken sowie die Erschließung in den weiteren Bauabschnitten. Ab Herbst 2027 soll dann die Vermarktung beginnen. Der vergleichsweise lange Planungs- und Erschließungszeitraum ergibt sich durch die Größe und Komplexität des Gebietes. Es gilt in einem anspruchsvollen topographischen Gelände eine Größe von circa 140.000 Quadratmetern zu erschließen. Außerdem sind bereichsübergreifend drei Regenrückhaltebe-

cken sowie die Erneuerung der bereits vorhandenen Kanalsysteme in den Straßen Forstweg und Sonnenpfad geplant. Nicht zuletzt ist der Start der Vermarktung so gewählt, dass zu diesem Zeitpunkt alle Versorgungsleitungen verlegt und die Regenrückhaltebecken hergestellt sind. Darüber hinaus können die Baugrundstücke über die dann bereits asphaltierte Baustraße sicher angefahren werden. Damit wird vermieden, dass die Bauherrinnen und Bauherren beim Anfahren der Grundstücke mit schweren Fahrzeugen beispielsweise die Kanalisation oder andere Versorgungsleitungen beschädigen könnten. Ein weiterer Punkt: Derzeit ist aufgrund der Hanglage auf beiden Flächen noch mit einer Änderung der Topographie, etwa durch den Bau der Straßen, zu rechnen. Zum Vermarktungsstart können so die tatsächlichen Gegebenheiten für eine Bebauung durch die Interessentinnen und Interessenten besser besichtigt bzw. eingeschätzt werden. Außerdem herrscht mit dem vorherigen Abschluss der Erschließungsarbeiten für die potentiellen Käuferinnen und Käufer auch Klarheit über die Grundstückspreise. Die bereits auf der Bauinteressentenliste eingetragenen Bewerberinnen und Bewerber werden rechtzeitig über den Vergabeprozess informiert. ●

Vorlesetag in der Kita St. Johann

Anke Meister, Leiterin des Polizeikommissariats Georgsmarienhütte, begeistert Kinder



Anke Meister, Leiterin des Polizeikommissariats Georgsmarienhütte, hat den Kindern vorgelesen.

Zum bundesweiten Vorlesetag hat auch die Kita St. Johann in Kloster Oesede mit den Kindern ein besonderes Ereignis erlebt. Anke Meister, Leiterin des Polizeikommissariats Georgsmarienhütte, hat die Einrichtung besucht und den Kindern ein spannendes Buch vorgelesen. Sie kam mit dem Polizeiauto angefahren und hat die Kinder mit Blaulicht verabschiedet. Die Kinder waren begeistert und reden bis heute im Gruppenalltag immer noch über die

Eine schöne Weihnachtszeit ...

... und alles Gute für das neue Jahr wünschen Ihnen Familie Buller und das gesamte Team.

EL Buller
L A N D H O T E L
★★★★

Iburger Str. 35 · 49170 Hagen a.T.W. · Tel. 05401 884-0
info@landhotel-buller.de · www.landhotel-buller.de

Polizei. Dazu gab es noch eine weitere Überraschung. Der Kinderliederstar Volker Rosin hat unseren Kindern eine Videobotschaft zugeschickt und sie am bundesweiten Vorlesetag begrüßt. Er hat einige bekannte Lieder wie „Das Lied über mich“ oder „Der Gorilla mit der Sonnenbrille“ vorgesungen. Die Kinder haben diese Lieder so-

fort erkannt und mitgesungen. Die Stiftung Lesen hat jedem Kind ein Buch gespendet und es gab eine passende Urkunde. Die Kita St. Johann bedankt sich bei allen Beteiligten, die diesen Tag in der Kita zu einem ganz besonderen gemacht haben und freuen sich schon auf den Vorlesetag 2025. ●

AVERDIEK+RECKER GMBH



DACHDECKERMEISTER

Dachdeckerarbeiten auf hohem Niveau

Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit!



- Planung und Beratung bei Sanierungsmaßnahmen oder Komplettlösungen
- Ökologisch funktionale Lösungen, Wärmedämmmaßnahmen nach EnEV
- Solarthermie-, Photovoltaikanlagen, Energieberatung



Averdiek+Recker GmbH · Orffstraße 7 · 49124 Georgsmarienhütte
Tel (05401) 5370 · Fax (05401) 42451 · www.averdiek-recker.de

Winteraktion

5% auf alle Innenarbeiten*

BERNHARD VOGELSANG
MALERMEISTER

Wellendorfer Straße 27 · 49124 Geogsmarienhütte
Tel. 05401/5425 · info@maler-vogelsang.de
www.maler-vogelsang.de

* Malerarbeiten innerhalb des Zeitraum vom 01.11.2024 bis 28.02.2025 nur für Privatkunden, ausgenommen gewerbliche Kunden. Aufträge ab 1.000,- € inkl. MwSt.



Hung Nguyen und Phuong Le unterstützen Huy Nguyen und seine Ehefrau Susanne.

FAMILIENBETRIEB

Offene Küche gehört zum Wohlfühl-Konzept

Im Restaurant „Javie“ herrscht eine familiäre Atmosphäre – Denken an das Leben nach der Arbeit

Herr Nguyen nimmt es sehr genau. „Ich muss mal schauen, wie die aktuellen Bewertungen unseres Restaurants sind. Ich will nichts Falsches erzählen“, sagt der Geschäftsführer und Inhaber des vietnamesisch-japanischen Restaurants „Javie“ im Oeseder Feld 6 A in Geogsmarienhütte. „4,9 von 5 Sternen, hier steht’s“, zeigt er auf die Bewertungsskala in seinem Handy. Nicht nur auf die Beliebtheit seines Restaurants, das erst vor gut einem halben Jahr eröffnet hat, ist Huy Nguyen stolz. Auch die Zusammenarbeit mit der Familie und den Angestellten hebt der Chef hervor. „Ich habe die beste Schwiegermutter der

Welt“, lächelt Herr Nguyen und erklärt die Zusammenhänge. „Sie heißt Phuong Le und ist vormittags als Hausfrau tätig. Am Abend hilft sie bei der Bewirtung, genauso wie meine Frau Susanne, die sich überwiegend natürlich um Tochter Emily kümmert. Emily ist anderthalb Jahre und geht in die Kita Lummerland.“

„JaVie“ bedeutet Japanisch-Vietnamesisch

Alles habe seine Ordnung und sei aufeinander abgestimmt. Die familiären Strukturen seien klar festgelegt. Das sei in Vietnam so üblich. Es herrsche ein

gutes Arbeitsklima und eine familiäre Atmosphäre im Restaurant. „Die vier festangestellten Mitarbeiter, die sich schon lange kennen, und wir drei aus der Familie wissen genau, was auf uns zukommt und was zu machen ist. Meine Position ist überall. Wo man mich braucht, bin ich da. Die Gäste betreuen, sie kennenzulernen, unser Restaurant zu empfehlen – das sind einige meiner Aufgaben“, sagt der Inhaber und nimmt während des informellen Gesprächs über das Tablet eine Reservierung entgegen. Aus der ehemaligen Pizzeria Nova ist die gut florierende Gaststätte „Javie“ geworden – eine Wortzusammenstellung der ersten Buchstaben aus „Japanisch und Vietnamesisch.“ Die Speisekarte ist eine Mischung aus Moderne und Tradition der asiatischen Küche. Neben Sushi und Fisch gibt es auch Fleisch, Reis- und Nudelgerichte, Meeresfrüchte und vegetarische Gerichte. Bei den Getränken ist die Spezialität des Hauses Eistee mit verschiedenen Geschmäckern von Wasser-

melone über Zitrone bis Mango. Die Vielfalt ist es, die das gastronomische Angebot in Geogsmarienhütte und Umgebung bereichert. „Wir haben viele positive Reaktionen bekommen. Ich glaube, wir haben das rich-

„Hier in Geogsmarienhütte ist es angenehm. Ich kenne das ja schon ewig.“
Restaurantbesitzer
Huy Nguyen

tig gemacht“, meint der Inhaber den Wechsel von Berlin, wo seine Frau studiert hat, zurück in die Hüttenstadt.

Herr Nguyen (der Name kommt in Vietnam so häufig vor wie Meier oder Müller in Deutschland) legt Wert darauf, sein Konzept zu erläutern. „Wir haben eine offene Küche. Jeder kann reingucken und sehen, was wir kochen und wie wir kochen. Jeder kann sehen, wie wir die Getränke zu bereiten. Hier ist alles offen. Hier passiert nichts hinter vier Wänden. Genauso wollen

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes Jahr 2025!

Sie strahlen, wenn wir strahlen!

Sandstrahl Rogge
Meisterbetrieb • Strahlarbeiten • Malerarbeiten

Inh.: **M. Meyer**

UNSERE LEISTUNGEN:

- Fassadengestaltung
- Industrieansprüche
- Fassadenreinigung
- Hochdruckreinigen
- Trockeneisstrahlen
- Sandstrahlen
- Feuchtsandstrahlen
- Graffiti entfernen

Geogsmarienhütte · www.sandstrahler.net
Fon 05401/8495596 · Mobil 0171/7946652

BITTE BEACHTEN SIE:

Dieser Ausgabe des blick-punkt GMHütte
(eventuell auch nur teilweise)

liegen Prospekte folgender Firmen bei:

- **Buchhandlung Sedlmair**
Geogsmarienhütte
- **Mondschein Restaurant**
Geogsmarienhütte
- **Hof Rhotert**
Hagen a.T.W.
- **Starke Geogsmarienhütte GmbH Co. KG**
Geogsmarienhütte
- **Pflegeteam Weitsicht GmbH**
Geogsmarienhütte
- **REWE Genschel OHG**
Lengerich

wir es. Die offene Küche ist ein Konzept, das wir von Anfang so durchziehen wollten. Die Gäste sollen sich wohlfühlen. Wir haben hier ja extra die Wände kaputtgemacht, damit die Gäste reinschauen dürfen. Ich mag es persönlich nicht so, dass Mitarbeiter hinter der Wand kochen. Ich will sehen, wie alles zubereitet wird“, betont der Geschäftsführer nachdrücklich.

Er freut sich schon auf das Weihnachtsgeschäft. „Es haben sich schon einige Gäste angemeldet, aber unser Laden ist ja nicht so groß, dass man jetzt so viele Weihnachtsfeiern machen könnte. Es passen vielleicht zwei, drei Gruppen hinein. Wir haben hier Sitzplätze für 64 Leute. Wenn – sagen wir mal – zwei große Parteien das Lokal mieten, ist der Abend schon gelaufen. Wir freuen uns aber über jede Reservierung. Letztens hatten wir eine geschlossene Gesellschaft mit 80 Personen im Haus. Das passte. Wir haben alles zusammengeschoben. Da war natürlich Open End“, lacht Huy Nguyen.

Wie wichtig Familie und Arbeitsklima ist, zeigt er anhand der Arbeitszeiten auf. „Wir haben bis auf den Montag vormittags immer von 11.30 bis 14.30 Uhr und nachmittags beziehungsweise abends von 17.30 bis 21.30 Uhr auf, samstags, sonntags und an Feiertagen bis 22 Uhr. „Wir haben die Zeiten schon so kalkuliert, dass man auch ein Leben hat. Man soll ja nicht im Restaurant feststecken. Die Mitarbeiter sollen sich nach der Action am Abend erholen. Man soll sich die Zeit nehmen, miteinander zu essen, sich auszuruhen und nicht bis 23 Uhr abends arbei-

ten. Dann sind sie kaputt, und am nächsten Tag geht es wieder los. Das bringt mir nichts. Wir müssen ja auch langfristig zusammenarbeiten. Und nach halb zehn ist hier ja eh nichts mehr los“, unterstreicht Herr Nguyen die Bedeutung der Verbundenheit. Das bezieht er aber nicht nur auf die Arbeitsstrukturen. „Hier in Georgsmarienhütte ist es angenehm. Ich kenne das ja schon ewig. Meine Frau kommt von hier. Und wir sind schon seit 16 Jahren zusammen.“ Seine Heimat Vietnam verliert er aber trotz aller Aufgaben nicht aus den Augen. „Wir machen ein- oder zweimal im Jahr dort Urlaub und besuchen Verwandte oder Bekannte. Je nachdem, wie es die wirtschaftliche Lage zulässt. Der Euro wird ja immer teurer und die Steuern immer höher. Das ist nicht so leicht wie in D-Mark-Zeiten“, schmunzelt der Restaurantbesitzer. *mjo* ●

Schwerer Unfall auf der Glückaufstraße

Polizei sucht dringend Zeugen

Am frühen Donnerstagmorgen, 28. November, ereignete sich auf der Glückaufstraße ein schwerer Verkehrsunfall. Gegen 7:05 Uhr stießen ein Mercedes und ein VW T-Roc in Höhe der Heinrich-Schmidt-Straße frontal zusammen. Der 64-jährige Fahrer des VW und seine 63-jährige Beifahrerin erlitten schwere Verletzungen. Auch die 48-jährige Fahrerin des Mercedes wurde verletzt.

Alle Unfallbeteiligten wurden mit mehreren Rettungswagen in umliegende Krankenhäuser gebracht. Beide Fahrzeuge wurden bei dem Unfall stark beschädigt und waren nicht mehr fahrbereit. Auf Antrag der Staatsanwaltschaft wurden die

Fahrzeuge beschlagnahmt und von einem Abschleppunternehmen abtransportiert. Zudem mussten ausgelaufene Betriebsstoffe beseitigt werden. Die Polizei aus Georgsmarienhütte sucht nun dringend Zeugen, die Hinweise zu dem Unfallhergang geben können. Sie werden gebeten, sich unter Telefon 05401/83160 zu melden. ●

KPlanungsbüro
Kulgemeyer



Unser Team betreut Ihr Bauvorhaben von der ersten Idee bis zur Fertigstellung. Ob Ein- und Mehrfamilienhaus, Gewerbebau oder Wohn- und Geschäftshaus – wir beraten Sie gerne!



Architektur Bauleitung Energieberatung Sanierung

Tel. 05401 34013
Fax 05401 368614

Sutthausen Straße 21
49124 Georgsmarienhütte

www.pb-kulgemeyer.de
info@pb-kulgemeyer.de

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!



JAHRESRÜCKBLICK 2024

NOVEMBER

Fußballstars von morgen zu Gast in Georgsmarienhütte

Mit den Nachwuchsteams des Deutschen Meisters Bayer 04 Leverkusen und des Champions-League-Finalisten Borussia Dortmund standen zwei besonders klangvolle Namen an der Spitze der Teilnehmerliste für das am 8. Dezember mittlerweile zum 40. Mal ausgetragene Fußballturnier für C-Jugend-Mannschaften um den Weihnachtscup des SV Viktoria 08 Georgsmarienhütte. Aber auch andere bekannte Namen wie Eintracht Frankfurt, Hamburger SV, 1. FC Köln, Hannover 96, FC Schalke 04 oder Vorjahres-

sieger Hertha BSC Berlin waren genauso wie der VfL Osnabrück (gleich mit zwei Teams) sowie Arminia Bielefeld und Preußen Münster aus der näheren Umgebung vertreten. Natürlich ging der gastgebende Verein mit einem ambitionierten Team ebenfalls am Start. Seit 1983 richtet der SV Viktoria 08 – nur während der Coronapandemie unterbrochen – jährlich den C-Jugend-Weihnachtscup aus. Das Hallenturnier hat sich im Laufe der Zeit zu einem Top-Event des Jugendfußballs in Deutschland entwickelt. ●



Foto: SV Viktoria

Siegerehrung 2023 für die Mannschaft von Hertha BSC Berlin durch Bürgermeisterin Dagmar Bahlo

Gebr. Brückner GRABMALE



15.000 m² Ausstellungsfläche und großer Ausstellungspavillon!

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

49176 Hilter, Steingarten 8-10 | ☎ 05424 / 3 72 58
www.grabmale-brueckner.de



**BESTATTUNGSHAUS
BAUMGARTE & PEISTRUP**

MENSCHLICHKEIT
MITGEFÜHL
WERTSCHÄTZUNG

*Wir wünschen
allen das Licht
der Weihnacht!*



Eduard-Pestel-Str. 3
49080 Osnabrück
Telefon 0541-59137
www.bestattungen-baumgarte.de

JAHRESRÜCKBLICK 2024

NOVEMBER

Weihnachtszauber in Kloster Oesede

Mit dem Weihnachtsmarkt in Kloster Oesede beginnt traditionell die Weihnachtsmarktsaison in Georgsmarienhütte. Der Weihnachtsmarkt rund um die Johanneskirche öffnete am 30. November und 1. Dezember 2024 wieder seine Pforten und verspricht ein stimmungsvolles Wochenende für die ganze Familie. Der erstmalig ausrichtende Förderverein Weihnachtsmarkt Kloster Oesede e.V. hat sich mit frischen Ideen ins Zeug gelegt und ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, das Besuchern je-

dem Alter etwas bot. An beiden Tagen konnten Besucher das besinnliche Lichtermeer in der Johanneskirche bewundern, weihnachtlichen Drehorgelklängen lauschen und dem Nikolaus begegnen. Das Marktgeschehen bot zahlreiche Stände mit Handwerk, Kulinarik und Geschenkideen. Auch auf den einschlägigen Kanälen sozialer Medien ist der Weihnachtsmarkt präsent. Instagram: @weihnachtsmarkt_klosteroesede; Facebook: #weihnachtsmarktklosteroesede.



Foto: Förderverein Weihnachtsmarkt Kloster Oesede

Der Weihnachtsmarkt Kloster Oesede sorgte mit seiner einzigartigen Atmosphäre und dem vielseitigen Programm für ein besonderes Adventserlebnis.

Hier erreichen Sie Ihre Liebsten!

Mit einer **Dank-, Gruß- oder Traueranzeige** in unserer festen Rubrik „Familienanzeigen“ erreichen Sie fast jeden Haushalt in unserem Verteilgebiet.

Nutzen Sie diese preiswerte Möglichkeit, die viel Beachtung findet! Im Trauerfall fragen Sie Ihren begleitenden Bestatter.

blick-punkt **HAGENER** **Stadtgespräch**
Das Stadtjournal MARKTBOTE BAD IGBURG

Grischa Forthmann peilt die nächste Rennklasse an

Motorradrennfahrer aus Georgsmarienhütte verfolgt seinen Kindheitstraum

Bei seinen Eltern verlangsamt sich wohl immer noch regelmäßig die Atmung, wenn Grischa Forthmann den Gashahn aufzieht. Mit Geschwindigkeiten von 250 Stundenkilometern auf zwei Rädern über Rennpisten um Siege zu jagen, war für den 24 Jahren alten Kfz-Mechatroniker aus Kloster Oesede bereits ein Kindheitstraum. Den hat er sich schon länger erfüllt. Und die Erfolge der jüngsten Saison sind vielversprechend – vermutlich zum Stolz seiner Eltern samt Nebenwirkungen. „Obwohl mein Vater mittlerweile froh ist, dass ich auf offiziellen Rennstrecken unterwegs bin. Da gibt es Auslaufzonen, viele Sicherheitsmaßnahmen und keinen Gegenverkehr“, erzählt der aufstrebende Rennfahrer. „Hauptberuflich“ besucht er aktuell die Fachschule Technik an der BBS Brinkstraße in Osnabrück, um den Abschluss „Staatlich geprüfter Techniker, Fachrichtung Maschinentechnik“ zu erlangen. Diese Weiterbildung dauert zwei Jahre. Außerdem arbei-

tet er auf Minijob-Basis bei Farmingtons Automotive. In der vergangenen Saison ist er bei den German Moto Masters (GMM) und im Deutschen Langstrecken Cup (DLC) gefahren. Dabei war er in beiden Serien auf einer Yamaha R6 in der



Fotos: privat

Grischa Forthmann will noch ein paar Pokale sammeln.

Klasse Supersport unterwegs. Die German Moto Masters konnte er auf dem 6. Gesamtplatz beenden und es fehlte am Ende nur ein Punkt auf den 5. Gesamtrang. Highlight der Saison war für ihn das letzte Rennwochenende in Oschersleben, wo er den 4. und 2. Platz in den Rennen belegte. Im DLC startete Forthmann im Team „Die Frischebringer powered by Schraubwerker“. Diese Rennen waren in diesem Jahr auf dem Hockenheimring, Nürburgring und in Oschersleben. „Am Ende konnten wir den Vizemeistertitel in der Klasse Supersport hinter dem ‚Team 77‘ einfahren“, freut er sich. Ein weiteres Highlight der Saison war der Gaststart im Rahmen der Internationalen Deutschen Motorradmeisterschaft (IDM) in der Pro Superstock



PIETSCH
Bestattungshaus

*Seit über 30 Jahren
in Georgsmarienhütte und Umgebung*

Wir danken für Ihr Vertrauen
und wünschen Ihnen auch in der
besinnlichen Zeit Trost und Zuversicht.



Tel. 05401 - 59111
www.pietsch-bestattungen.de

Was halten Sie davon, dass die Bundestagswahl vorgezogen wurde?



Daniel Tobergte
Steuerfachangestellter
Georgsmarienhütte



Heinz Zeckel
Pensionär
Bad Iburg



Leon Kints
Schüler
Oesede



**Denise Rohe und
Ester-Sophie Worbs**
Krankenschwestern
Hagen und Kl. Oesede



Tim Litzba
Schüler
Oesede

Das ist verrückt, was da zurzeit abgeht. Da muss sich jetzt seine eigene Meinung bilden. Ich gehe auf jeden Fall wählen.

Es wurde höchste Zeit, dass die jetzige Regierung abgelöst wird. Die haben ja nicht mehr so viel hinbekommen. Deswegen begrüße ich auch die Neuwahlen und werde meine Stimme abgeben. Es ist enorm wichtig für unsere Demokratie, dass viele Menschen wählen gehen.

Da musste jetzt was passieren. Es war auf jeden Fall Zeit für Neuwahlen. Grundsätzlich sollte man wieder mehr Wert auf die politische Bildung junger Menschen legen. Nur Social-Media reicht nicht für die richtige Entscheidung.

Dass die Wahl vorgezogen wurde, ist eine vernünftige Entscheidung. Es zeigt, dass die Demokratie handlungsfähig bleibt und Krisen frühzeitig begegnet.

Da war höchste Zeit für Neuwahlen und wohl auch nicht zu ändern. Ich werde auf jeden Fall an der Wahl teilnehmen. Und ich glaube auch, dass wir wieder mehr politische Bildung an den Schulen brauchen. Die sollte aber überparteilich sein.

1000 auf einer Kawasaki ZX 10 RR von Kawasaki Deutschland mit Betreuung durch Motorrad Eder. Das war sein erstes Rennwochenende auf einem Superbike und das direkt im Rahmen der deutschen Meisterschaft. Diese Klasse ist, wenn man sie mit Fußball vergleicht, quasi die 2. Bundesliga. Die Fahrer haben teilweise Erfahrung aus der Superbike- Weltmeisterschaft und der Langstrecken-Weltmeisterschaft. Pro Langstreckenrennen kommen drei Fahrer zum Einsatz, die anderen beiden unterstützen in der Box. „Dort konnte ich ohne vorherigen Test auf dem Motorrad mitfahren, allerdings ist das Superbike körper-

lich deutlich anstrengender zu fahren als das Supersport Motorrad, was sich als enorme Herausforderung darstellte“, berichtet der 24-Jährige. Sein Fitnessprogramm hat er diesen Ansprüchen mittlerweile angepasst. Bei den meisten Rennen ist sein Kumpel Kilian Siegmund, den er seit Schultagen kenne, als Mechaniker und „Mädchen für alles“ dabei.

Seine sportlichen Ziele für die kommende Saison: Teilnahme an der IDM und der Langstrecken-Weltmeisterschaft. Atemberaubende Aussichten – auch für seine Umgebung. *jpe* ●



Das Team „Die Frischebringer powered by Schraubwerker“: Von links Grisca Forthmann, David Rellermeyer, Laslo Wucherpennig, Linus Klocke (Mechaniker), Kilian Siegmund (Mechaniker), Wolfgang Imm und Robin Ludwig.

LASSEN SIE SICH NICHTS MEHR ENTGEHEN.

UNSERE LEISTUNGEN:

- Höranalysen mit neuester Technik
- Hörsysteme einstellen
- Reparaturen
- Hausbesuche
- Tinnitus-Betreuung
- Regelmäßige Kontrollen, Reinigung Ihrer Hörsysteme
- Einweisung und Beratung zum Umgang mit dem Hörsystem
- unverbindliches Testen neuester Hörsysteme

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 9:00–13:00 Uhr · Mo., Di., Do., Fr. 14:00–18:00 Uhr
und nach Vereinbarung · Mittwoch Nachmittag geschlossen

Hindenburgstraße 24
49124 Georgsmarienhütte
Tel.: 05401 / 832708-0

www.kleinheider-hoersysteme.de

KLEINHEIDER
Hörsysteme
Ganz in Ihrem Sinn.

EBT ALUMINIUMBau GmbH
TERRASSENDÄCHER | SOMMERGÄRTEN | CARPORTS | SONNENSCHUTZSYSTEME

Wir schenken Ihnen die 19% MwSt.!

19%

auf das gesamte Sortiment

Gültig bis zum 31.12.2024

Hügelstraße 20 | 49497 Mettingen | Telefon 05452 634 9980
Amelunxenstraße 13 | 48167 Münster | Telefon 02506 504 9940
Hauptstraße 25a | 28816 Stuhr | Telefon 0421 98 999 620

www.ebt-aluminiumbau.de

Unser Gerland-Stern besteht aus 174 einzelnen Im-Ohr-Geräten.
Auch so machen wir gutes Hören unsichtbar.



Wir wünschen Ihnen glanzvolle Weihnachten

Jetzt unser
Weihnachtsangebot
sichern!



100 EURO RABATT AUF ALLE IM-OHR-SYSTEME

Mit diesem Gutschein sparen Sie 100 Euro pro Hörgerät. Gilt für alle Marken und Leistungsklassen.*

* Gilt nur bei Hörgeräten ab einem Eigenanteil von 100 Euro. Bei einem Eigenanteil unter 100 Euro liegt der Rabatt nur in der Höhe des Eigenanteils. Nur ein Gutschein pro Person, nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Gültig bis 31.01.2025.



200 Euro
sparen!



Z.B. das Signia
Insio IX

Gerland Hörgeräte

Oeseder Straße 104 a | 49124 Georgsmarienhütte
Tel. 054.01.837208 | service@gerland-georgsmarienhuetten.de
www.gerland.de | Inhaber: Thorsten Gerland

Gerland

H Ö R G E R Ä T E